

### Universitätsbibliothek Paderborn

## Personal- und Vorlesungsverzeichnis

Pädagogische Hochschule Westfalen-Lippe < Münster, Westfalen > Bielefeld; Münster, WS 1966/67(1966) - SS 1980

Sommersemester 1972

urn:nbn:de:hbz:466:1-8344

## PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE

# PERSONAL- UND VORLESUNGSVERZEICHNIS

SOMMERSEMESTER 1972



#### 36

Wolfgang Biester:

Werkunterricht unter technischem Aspekt — Begründung und Praxis

3. Auflage, 226 Seiten mit 43 Textzeichnungen und 28 schwarzweißen Kunstdrucktafeln, 9,80 DM

#### 39

Heinrich Besuden – Josef Bischofs – Heinz Mühlmeyer – Paul Oswald – Wilhelm Rückriem:

Pädagogische Pläne des 20. Jahrhunderts

3. Aufage, 152 Seiten, 6,80 DM

#### 51

Wolfgang Metzger:

Psychologie für Erzieher I – Psychologie in der Erziehung

252 Seiten, 6,80 DM

#### 54

Theodor Bartmann:

Psychologie für Erzieher IV –
Psychologie der Lern- und
Erziehungsschwierigkeiten

224 Seiten, 6,80 DM

Prospekt auf Anforderung gratis.

Verlag Ferdinand Kamp · 463 Bochum · Widumestr. 2-8

Personal- und Vorlesungsverzeichnis Sommer-Semester 1972



DIE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE
WURDE DURCH DAS GESETZ ÜBER DIE ERRICHTUNG VON
PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULEN IM LANDE NORDRHEINWESTFALEN VOM 9. JUNI 1965 GEGRÜNDET.

ZUR PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE GEHÖREN DIE ABTEILUNGEN

BIELEFELD

MÜNSTER

PADERBORN

SIEGERLAND

## PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE

## 44 Münster i. W., Hammer Straße 39 Fernsprecher (0251) 40195

#### REKTOR:

Prof. Dr. Dr. Friedrich Kienecker 4791 Wewer, Auf der Natte 15 Ruf: (0 52 51) 2 34 25 Sprechstunden: nach Vereinbarung

#### KANZLER:

Dr. Klaus Triebold 44 Münster, Scharnhorststraße 99

#### PROREKTOREN:

Prof. Dr. Peter Funke 4801 Hoberge-Uerentrup, Ahornweg 8 Ruf: (05 21) 7 26 57 Sprechstunden: nach Vereinbarung

Prof. Dr. Aloysius Regenbrecht 44 Münster, Neuheim 23 a Ruf: (02 51) 3 11 09 Sprechstunden: nach Vereinbarung

#### SENAT:

stud. paed. Udo Becker (Siegerland) stud. paed. Heiner Drerup (Münster) Reg.-Amtmann Heinz Fölling (Münster) Prof. Dr. Peter Funke (Rektorat) Prof. Dr. Christian Heichert (Paderborn) Prof. Dr. Helmut Jochems (Siegerland) Prof. Dr. Dr. Friedrich Kienecker (Rektorat) Prof. Dr. Manfred Laubig (Bielefeld) Prof. Dr. Josef Lingnau (Münster) Wiss. Assistent Dr. Gerhard Löffler (Bielefeld) stud. paed. Uwe Natus (Paderborn) stud. paed. Karl Otto (Bielefeld) Prof. Dr. Aloysius Regenbrecht (Rektorat) Dozent Dr. Hans-Peter Steimle (Siegerland) Wiss. Assistent Dr. Herbert Striebeck (Paderborn) Bibl.-Insp. Cornelia Trau (Siegerland) Kanzler Dr. Klaus Triebold (Rektorat) Wiss. Assistent Dr. Wolfgang Witthöft (Münster)

### ABTRILUNGEN DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE

Abteilung Bielefeld

48 Bielefeld, Lampingstraße 3 Fernsprecher: (05 21) 72 09 01

Geschäftsführender Dekan: N. N.

Abteilung Münster

44 Münster, Platz der Weißen Rose
Fernsprecher (02 51) 41 71

Geschäftsführender Dekan: Prof. Dr. Theodor Bartmann 44 Münster, Breslauer Straße 26 Tel.: (02 51) 2 44 50

> Abteilung Paderborn 479 Paderborn, Fürstenweg 15—17 Fernsprecher: (05251) 3518 und 4489

Geschäftsführender Dekan: Prof. Dr. Wilhelm Brockhaus 479 Paderborn, Im Laugrund 16 a Tel.: (05251) 25996

Abteilung Siegerland
593 Hüttental-Weidenau, Adolf-Reichwein-Straße 2
Fernsprecher: (0271) 72245

Geschäftsführender Dekan: Prof. Dr. Harald Witthöft 59 Siegen-Rödgen, Am Rex

#### HOCHSCHULKOMMISSIONEN

#### Hochschulkommission I:

Vorsitzender: Prof. Dr. Peter Funke

Mitglieder: Prof. Dr. Ingo Baldermann

Prof. Dr. Herbert Büschenfeld Prof. Dr. Christian Heichert

Ak. Oberrat Dr. Bernhard Oltersdorf Wiss. Assistent Dr. Herbert Striebeck

stud. paed. Josef Gerwin

#### Hochschulkommission II:

Vorsitzender: Prof. Dr. Aloysius Regenbrecht Mitglieder: Prof. Dr. Ilse Lichtenstein-Rother

Prof. Dr. Helmut Jochems

Wiss. Assistent Dr. Egon von Rüden Dozent Dr. Hans-Peter Steimle

stud. paed. Uwe Natus stud. paed. Karl Otto

#### HOCHSCHULVERWALTUNG

44 Münster i. W., Hammer Straße 39 Fernsprecher: (02 51) 4 01 95

#### Kanzler:

Dr. Klaus Triebold

privat: 44 Münster i. W., Scharnhorststraße 99

#### Vertreter des Kanzlers:

Regierungsrat Dr. Leo Stahl

#### Leitender Bürobeamter:

Verwaltungsdirektor Hermann Finken

Arbeitsbereich I: Akademische Angelegenheiten

Verwaltungsdirektor Hermann Finken

**Arbeitsbereich II:** Studentische Angelegenheiten Regierungsoberamtmann Franz-Josef Dammann

**Arbeitsbereich III:** Haushaltsangelegenheiten Regierungsoberamtmann Walter Laube

Arbeitsbereich IV: Bau- und Liegenschaftsangelegenheiten Regierungsamtmann Helmut Ognibeni

Arbeitsbereich V: Personalangelegenheiten Regierungsoberamtsrat Eberhard Fuchs

#### HOCHSCHULBIBLIOTHEK

44 Münster i. W., Hammer Straße 39 Fernsprecher: (02 51) 4 01 95

#### Bibliotheksdirektor:

Dr. Gerhard Böggemeyer

#### Mitarbeiter:

Bibliotheksoberamtmännin Vera Erbleweit Bibliotheksinspektor Dieter Lobscheid

(Abteilungsbibliotheken Bielefeld, Münster, Paderborn, Siegerland siehe Personalteil bei den einzelnen Abteilungen)

## AKADEMISCHES PRÜFUNGSAMT UND

### PRÜFUNGSAMT FÜR DIE PROMOTION IN DEN ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN

Leiter: Der Rektor

Stellvertretende Prüfungsamtsvorsitzende:

Abteilung Bielefeld

Prof. Dr. Lorenzen

Abteilung Münster

Prof. Dr. Büschenfeld

Abteilung Paderborn Prof. Dr. Faber

Abteilung Siegerland Prof. Dr. Reimers

## ALLGEMEINER STUDENTENAUSSCHUSS (Hochschul-AStA)

#### 1. Vorsitzender:

Hermann Diekmann 492 Lemge-Lieme, Schulstraße 3, Tel.: (0 52 61) 44 13

## MITTEILUNGEN FÜR STUDENTEN

## Semestertermine für das Sommer-Semester 1972

Beginn des Semesters		1.	4.	72
Beginn der Vorlesungen		10.	4.	72
Rückmeldungen zum Sommersemester 72	vom			
	bis	18.	4.	72
Einschreibungen				
für das Sommersemester 1972	vom 15. 3. 72 bis	25.	4.	72
Pfingstpause	erster Tag			
letzter Tag		27.	5.	72
Exmatrikulation und Beurlaubungen	vom 3. 7. bis	30.	9.	72
Ende der Vorlesungen		8.	7.	72
Ende des Semesters		30.	9.	72

Druck und Anzeigenverwaltung: C. J. Fahle GmbH, 44 Münster, Neubrückenstraße 8-11



## Allgemeine Mitteilungen

1. Die Studienbewerber müssen das Reifezeugnis (Hochschulreife) oder das Abschlußzeugnis einer Frauenoberschule bzw. eine andere vom Minister für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen als gleichwertig anerkannte Vorbildung besitzen.

Die Bewerbungen sind an die Geschäftsführenden Dekane in den Abteilungen zu richten. In begründeten Ausnahmefällen können hervorragend begabte Bewerber(innen) mit abgeschlossener Berufsausbildung ohne Reifezeugnis aufgenommen werden, wenn sie in einer Sonderprüfung den Nachweis erbracht haben, daß sie über die für das Studium an einer Pädagogischen Hochschule erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten verfügen. Die näheren Bedingungen enthält ein Merkblatt, das in den Sekretariaten angefordert werden kann.

- 2. Den Bewerbungen sind folgende Unterlagen beizufügen:
  - a) Reifezeugnis, Abschlußzeugnis der Frauenoberschule, Zeugnis über die bestandene Sonderprüfung oder Nachweis über die Gleichwertigkeit der Vorbildung (Original und beglaubigte Abschrift bzw. Fotokopie);
  - b) ein handgeschriebener Lebenslauf;
  - c) eine amtsärztliche Bescheinigung gemäß § 47 des Bundesseuchengesetzes (Ergebnis einer Röntgenuntersuchung der Atmungsorgane);
  - d) drei Lichtbilder (4 x 5,5 cm) mit dem Namen des Bewerbers auf der Rückseite;
  - e) ein polizeiliches Führungszeugnis, falls seit der Ausstellung des letzten Schulzeugnisses mehr als 6 Monate vergangen sind;
  - f) wenn vorhanden, besondere Nachweise über musikalische und sportliche Ausbildung.
- 3. Das Studium mit dem Ziel, die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an einer Volksschule (Grund- und Hauptschule) abzulegen, dauert 6 Semester, das Studium mit dem Ziel, das Examen als Diplompädagoge abzulegen, 8 Semester. Die Prüfungsordnungen können in den Sekretariaten der Abteilungen bzw. in der Abteilungsbibliothek eingesehen werden.
- 4. Den an Pädagogischen Hochschulen immatrikulierten Studenten ist das Belegen von Vorlesungen, Übungen usw. an den Universitäten und der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen gestattet. Den an den Universitäten und der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen immatrikulierten Studenten ist das Beschulen gestattet. Gebühren werden nicht erhoben.

Studierende der Pädagogischen Hochschule Westfalen-Lippe, Abteilung Bielefeld, dürfen die Vorlesungen der Theologischen Schule in Bethel ohne Zahlung von Gebühren besuchen, wie den Theologen die Teilnahme an Vorlesungen und Übungen der Pädagogischen Hochschule erlaubt ist.

- Die Erzbischöfliche Philosophisch-Theologische Hochschule Paderborn und die Pädagogische Hochschule Westfalen-Lippe, Abteilung Paderborn, räumen gegenseitig ihren Studierenden das Recht auf Zweiteinschreibung ein. Damit besitzen die Studierenden das Belegrecht an beiden Hochschulen.
- 5. Gasthörer melden sich im Sektretariat der Abteilung an, wo sie nähere Auskunft erhalten.
- Studiengebühren werden nicht von Studenten erhoben, die Deutsche im Sinne des Art. 116 des Grundgesetzes der BRD sind.
  - b) Der Sozialbeitrag beträgt 15,— DM je Semester und wird in voller Höhe an den Allgemeinen Studentenausschuß abgeführt. Er kann nicht erlassen, ermäßigt oder gestundet werden.
  - c) Verwaltungsgebühren (insbesondere für Zweitausfertigungen) werden nach den Bestimmungen des Hochschulgebührengesetzes erhoben.
- 7. Rückmeldungen: Alle Studierenden müssen sich zu Beginn eines jeden Semesters unter Vorlage ihres Studienbuches bei der Hochschule (Abteilung) zurückmelden. Hinsichtlich der Fristen: siehe S. 7.
  - (Nähere Regelungen siehe Anschlagbretter der Dekane in den Abteilungen.)
- 8. Ab 1. 10. 1971 werden die Studenten der Hochschule bei Vorliegen der persönlichen und sachlichen Voraussetzungen nach den Bestimmungen des Bundes-Ausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) gefördert. Antragsvordrucke sind beim AStA in den Abteilungen und in den Sprechstunden des Rektorats erhältlich.
  - Es wird gebeten, die diesbezüglichen Aushänge zu beachten.
- 9. Bei Abgang von der Hochschule (z. B. bei Aufgabe des Studiums) hat jeder Student seine Exmatrikulation schriftlich zu beantragen. Das Studienbuch, der Studentenausweis und die Nachweise über die Rückgabe von Büchern usw. (Laufzettel) aus dem Besitz der Hochschule sind beizufügen.
- 10. Jeder Wohnungswechsel (Änderung der Heimat- oder Studienanschrift) ist dem Sekretariat unverzüglich anzuzeigen.
- 11. Jedem Studierenden ist zur Pflicht gemacht, sich regelmäßig über die Bekanntmachungen an den Anschlagtafeln zu unterrichten.

## Vorläufige Studienordnung

der Pädagogischen Hochschule Westfalen-Lippe für den Studiengang zur Ersten Staatsprüfung für das Lehramt an der Grund- und Hauptschule Präambel

Die Pädagogische Hochschule Westfalen-Lippe hat die Aufgabe, der Wissenschaft in freier Forschung und Lehre zu dienen. Als eine Gemeinschaft von Lehrenden und Lernenden erzieht sie die Studenten zu wissenschaftlichem Denken und Urteilen, führt sie zu bewußter Teilhabe an der Kultur und befähigt sie zu verantwortungsvollem Handeln in der Gesellschaft. Ihrem eigenständigen Auftrag als Pädagogischer Hochschule gemäß richtet sie ihre Forschung und Lehre auf den gesamten Bereich der Bildung und Erziehung. Sie wendet sich vornehmlich der Schule zu und bereitet hier den künftigen Lehrer auf seinen Beruf vor. Darüber hinaus dient sie der Vorbereitung auf weitere pädagogische Berufe, soweit für diese eine wissenschaftliche Bildung erforderlich ist, von anderen Hochschulen aber nicht wahrgenommen wird.

I. Allgemeines

1. Diese Studienordnung bietet dem Studenten, der sich auf die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an der Grund- und Hauptschule vorbereitet, eine Hilfe für die sinnvolle Planung und geordnete Durchführung seines Studiums. Sie berücksichtigt die Bestimmungen der Prüfungsordnung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 29. 8. 1968. Der Lehrkörper der Pädagogischen Hochschule Westfalen-Lippe hat diese Studienordnung in der Zusammenarbeit mit gewählten Vertretern der Studentenschaft entworfen und verabschiedet. Diese Studienordnung wird durch spezielle Hinweise in den einzelnen Fächern als Orientierungshilfe ausgefüllt. Darüber hinaus wird der Student nachdrücklich auf die allgemeine Studienberatung zu Beginn des Studiums und auf die Möglichkeit zur individuellen Beratung durch die Dozenten, Assistenten und den AStA während des gesamten Studiums hingewiesen.

 Jeder Student gestaltet sein Studium in eigener Verantwortung. Deshalb verzichtet die Studienordnung darauf, einen bis ins einzelne ausgearbeiteten Studienplan vorzulegen. Sie legt jedoch Richtzahlen

für den Aufbau des Studiums fest:

a) Der Student soll nachweisen, daß er im Verlauf eines sechssemestrigen Studiums an insgesamt 18 doppelstündigen Seminaren
teilgenommen hat. Seminare sind Veranstaltungen, in denen der
Student in besonderem Maße zur selbständigen Mitarbeit gefordert
ist. Die erfolgreiche Teilnahme wird durch Seminarscheine bestätigt. (Über die Aufteilung der Seminare auf die verschiedenen
Studienbereiche vgl. II, III, IV.) Das Studium in diesen Seminaren
soll durch die Teilnahme an Vorlesungen, Übungen oder auch wei-

teren Seminaren ergänzt werden.

b) Der Student sollte während der sechs Semester nicht mehr als insgesamt 120 Semesterwochenstunden belegen, um genügend Zeit für ein gründliches Eigenstudium zu haben. Auch die vorlesungsfreie Zeit steht für das Eigenstudium zur Verfügung. Ein wissenschaftliches Studium ergibt sich erst aus dem Zusammenspiel von akademischen Veranstaltungen und eigenen Studien. Für das Eigenstudium sollte der Student die Hilfen nutzen, die ihm durch Veranstaltungen und Einrichtungen der Hochschule geboten werden (Einführungen in das wissenschaftliche Arbeiten, Benutzung von Bibliotheken, Sammlungen usw.).

3. Die akademische Freizügigkeit gilt auch für die Pädagogischen Hochschulen. Es ist empfehlenswert, im Rahmen eines mindestens sechssemestrigen Studiums bis zu zwei Semester an auswärtigen Hochschulen oder Abteilungen zu studieren. Hinsichtlich der in der Prüfungsordnung geforderten Voraussetzungen können vergleichbare, nachweisbare Leistungen während eines auswärtigen Studiums angerechnet werden.

4. Die Hauptbereiche des Studiums sind die Fächer des Grundstudiums, das Wahlfach und der Stufenschwerpunkt, die im Verhältnis von ½ zu ⅓ zu ⅙ am Gesamtstudienvolumen teilhaben. Ergänzend treten zu allen drei Bereichen die Praktika hinzu.

#### II. Das Grundstudium

- 1. Das Grundstudium gilt der Pädagogik unter den beiden Aspekten der Allgemeinen Pädagogik und der Schulpädagogik sowie der Psychologie, der Philosophie, der Soziologie, der Politikwissenschaft nach Wahl des Studenten. Es vermittelt die Grundlagen für ein kritisches Verständnis der Probleme der Erziehung und Bildung in der gegenwärtigen Welt und Schule; es trägt bei zur Integration der Wahlfach- und Stufenschwerpunktstudien in den Gesamtzusammenhang des pädagogischen Studiums.\*)
- 2. Die Studien in der Allgemeinen Pädagogik und in der Schulpädagogik bedürfen der wechselseitigen Durchdringung. Nur auf diese Weise wird eine sowohl in prinzipiellen Einsichten gegründete wie auch auf die Schule hin konkretisierte erziehungswissenschaftliche Erkenntnis möglich. Das Studium in beiden Fächern umfaßt insgesamt fünf Seminare sowie Vorlesungen und Übungen. Der Leistungsnachweis in dem nicht für die Prüfung gewählten Fach setzt die erfolgreiche in der Regel durch ein Referat oder eine schriftliche Arbeit ausgewiesene Teilnahme an einem Seminar voraus.
- 3. Das Studium in der Psychologie, Philosophie, Soziologie oder Politikwissenschaft verhilft zur Einsicht in die Bedingungen, Voraussetzungen und Zusammenhänge der Erziehung und Bildung. Es umfaßt drei Seminare im Prüfungsfach und ein Seminar im Leistungsnachweisfach sowie Vorlesungen und Übungen.
- 4. Von den in den Fächern des Grundstudiums zu absolvierenden neun Seminaren muß wenigstens eines besucht werden, das Probleme des jeweils gewählten Stufenschwerpunktes aufnimmt. Darüber hinaus wird auch der Besuch von Vorlesungen und Übungen zum gewählten Stufenschwerpunkt in den Fächern des Grundstudiums nachdrücklich empfohlen.

#### III. Das Wahlfach

 Das Wahlfach wird vorwiegend fachbezogen studiert. In ihm soll der Student ein wissenschaftlich begründetes Problemverständnis, kritischen Umgang mit den Methoden des Faches und eine erweiterte

<sup>\*)</sup> Wie aus dem Begleiterlaß des Kultusministers zur Prüfungsordnung vom 9. 1. 1968 hervorgeht, ist als kommende Regelung vorgesehen, "daß die Prüfung in den Fächern des Grundstudiums als Prüfung im Fach Pädagogik im Rahmen der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt an der Realschule, als Prüfung in Philosophie und Pädagogik (Begleitstudien) im Rahmen der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt am Gymnasium und als Prüfung in Pädagogik (Unterrichtsfach) im Rahmen der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt am Gymnasium angerechnet wird".

fachliche Befähigung erlangen. Von hier aus erschließt sich eine vertiefte Einsicht in die Didaktik des Faches. Das Wahlfachstudium qualifiziert zum Unterricht dieses Faches in allen Stufen der Grundund Hauptschule.\*) Darüber hinaus soll es den künftigen Lehrer befähigen, an der Entwicklung der Methodik und Didaktik des Unterrichts in seinem Fache mitzuarbeiten.

2. Das Studium im Wahlfach umfaßt fünf Seminare sowie Vorlesungen und Übungen.

#### IV. Der Stufenschwerpunkt

- 1. Das Stadium im Stufenschwerpunkt gilt wahlweise der Grundschule und Beobachtungsstufe der Hauptschule (Stufenschwerpunkt I) oder der Beobachtungsstufe und der Oberstufe der Hauptschule (Stufenschwerpunkt II). Es richtet sich vorrangig auf die stufenbezogene Didaktik zweier Unterrichtsfächer, die nicht das Wahlfach des Studenten sind. (Mögliche Kombinationen sind in § 6, Abs. 2—4 der Prüfungsordnung festgelegt). Die Didaktik der beiden Fächer des Stufenschwerpunktes ist so zu studieren, daß ein Zugang zum Verständnis der Didaktik der jeweiligen Stufe insgesamt eröffnet wird. Neben dem Besuch der fachdidaktischen Veranstaltungen ist deshalb der Besuch von Veranstaltungen zur gewählten Stufe in den Fächern des Grundstudiums erforderlich. (Vgl. II 4.)
- Das Studium im Stufenschwerpunkt umfaßt je zwei Seminare in der Didaktik der gewählten Fächer sowie Vorlesungen und Übungen. \*\*)
- 3. Das Studium des Faches Heimatkunde im Stufenschwerpunkt I umfaßt ein Seminar zum Stufenschwerpunkt im Fach Erdkunde und ein Seminar zum Stufenschwerpunkt in den Fächern Geschichte/Politische Bildung, Biologie, Physik und Chemie oder Arbeitslehre sowie Vorlesungen und Übungen. \*\*\*)

#### V. Die Praktika

1. Die Praktika dienen als empirische Grundlage der wissenschaftlichen Reflexion. Der Student nimmt teil an einem fünfwöchigen Schulpraktikum in der Grund- und Hauptschule, einem vierwöchigen Wahlpraktikum sowie an drei schulpraktischen Übungen im Semester (sog. Tagespraktika). Das Wahlpraktikum findet nach dem ersten oder zweiten, das Schulpraktikum nach dem dritten oder vierten Semester statt. Die schulpraktischen Übungen sind bis zum Ende des fünften Semesters zu absolvieren, davon wenigstens zwei vor dem Schulpraktikum.

<sup>\*)</sup> Wie aus dem Begleiterlaß des Kultusministers zur Prüfungsordnung vom 9. 1. 1968 hervorgeht, ist als kommende Regelung vorgesehen, "die Prüfung im Wahlfach im Rahmen der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt an der Realschule als zweites Fach anzurechnen".

<sup>\*\*)</sup> Trotz der relativ hohen Anzahl der Seminare sollte der Anteil des Stufenschwerpunktstudiums am Gesamtstudium nicht mehr als etwa ein Sechstel betragen. (Vgl. I 2, 1 der Prüfungsordnung.)

<sup>\*\*\*)</sup> Die Arbeitslehre kann als Wahlfach und für das Studium in beiden Stufenschwerpunkten gewählt werden, sobald das Fach Arbeitslehre an der Abteilung, an der der Student studiert, ordnungsgemäß vertreten wird.

### 2. Die schulpraktischen Übungen (Tagespraktika)

Die schulpraktischen Übungen gliedern sich in zwei didaktische Praktika und ein grundwissenschaftliches Praktikum:

- a) In einem didaktischen Praktikum führt der Student eigene Unterrichtsversuche vor allem in seinem Wahlfach durch.
- b) Das andere didaktische Praktikum berücksichtigt vornehmlich den Stufenschwerpunkt.
- c) Das grundwissenschaftliche Praktikum gilt der Analyse der pädagogischen Situation.

#### 3. Das Wahlpraktikum

Im Wahlpraktikum erhält der Student Gelegenheit, Lebens- und Erziehungsbereiche kennenzulernen, die mit seinem künftigen Tätigkeitsfeld im Zusammenhang stehen:

- a) Bei der Wahl des Stufenschwerpunktes I praktiziert der Student in einem Kinder- oder Schulkindergarten oder er hospitiert in einer Sonderschule, in der Erprobungsstufe einer Realschule oder eines Gymnasiums.
- b) Bei der Entscheidung für den Stufenschwerpunkt II wählt der Student ein Praktikum in der Arbeitswelt oder er hospitiert in einer berufsbildenden Schule, in einer Realschule oder in einem Gymnasium. Im Praktikum in der Arbeitswelt soll der Student sowohl an einem Arbeitsplatz tätig werden, als auch durch Information und Beobachtung eine Übersicht über die Betriebsstruktur gewinnen. Der Student, der als Wahlfach Arbeitslehre gewählt hat, sollte sein Wahlpraktikum im Bereich der Arbeitswelt durchführen.
- c) Unter Anleitung des betreuenden Dozenten werden die Ergebnisse der Beobachtungen des Wahlpraktikums gegebenenfalls schriftlich zusammengefaßt.

#### 4. Das Schulpraktikum

Im fünfwöchigen Schulpraktikum erhält der Student Gelegenheit, die vielfältige Wirklichkeit der Schule durch Beobachtung und — vor allem in seinem Wahlfach und in den Fächern seines Stufenschwerpunktes — durch aktive Teilnahme an der Unterrichtsarbeit kennenzulernen. Da das Praktikum als unaufgebbarer Teil des erziehungswissenschaftlichen Studiums anzusehen ist, sollte der Student sich um eine gründliche theoretische Durchdringung der gesammelten praktischen Erfahrungen bemühen. Die für die spätere Übernahme eines vollen Lehramtes ausreichende Übung im Unterricht muß dem Vorbereitungsdienst im Anschluß an die Erste Staatsprüfung vorbenalten bleiben. — Unter Anleitung des betreuenden Dozenten werden die Ergebnisse des Schulpraktikums schriftlich zusammengefaßt. — Die erfolgreiche Ableistung wird durch einen Praktikumsschein bestätigt.

Der Kultusminister des Landes Nordrhein-Westfalen III A 40-40/0 Nr. 463/69

4 Düsseldorf, den 12. März 1969

An den Rektor der Pädagogischen Hochschule Westfalen-Lippe

#### in Münster

Betr.: Durchführung der Praktika an der Pädagogischen Hochschule § 2 Abs. 2 der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für das Lehramt an der Volksschule (Grund- und Hauptschule) bestimmt die Ableistung eines fünfwöchigen Schulpraktikums an der Grund- und Hauptschule und eines vierwöchigen Wahlpraktikums für jeden Studenten einer Pädagogischen Hochschule. In § 11 (3) und § 11 (5) wird die Form des Nachweises geregelt.

Da die Praktika als die Erfahrensgrundlage für das erziehungswissenschaftliche, das fachwissenschaftliche oder künstlerische und das fachdidaktische Studium integrierter und notwendiger Bestandteil des Studiums sind, ergibt sich grundsätzlich, daß die Bescheinigung der regelmäßigen Teilnahme an den Praktika — § 11 (3) 5 — keine enge Auslegung zuläßt. Eine nur zeitlich festgelegte Anwesenheit der Studenten im Praktikum kann demnach nicht gemeint sein. Auch die Ausstellung der Teilnahmebescheinigung durch einen mit der Beaufsichtigung der Praktika beauftragten Hochschullehrer — § 11 (5) — zeigt an, daß eine enge Auslegung ausscheidet.

Da es sich bei den Praktika um die Gewinnung von Erfahrungsgrundlagen für theoretische Studien handelt, ergibt sich folgendes:

- 1. Die Aufgaben der Studenten in den Praktika werden durch die Hochschulen von der Sinngebung der Praktika her entwickelt und festgelegt und ihre Ausführung beaufsichtigt.
- 2. Kein Student kann von der Ableistung der Praktika befreit werden.
- 3. Kern der Praktika ist eigene Tätigkeit und vielseitige Beobachtung. Das Schulpraktikum in der Grund- und Hauptschule wird sich von dem Wahlpraktikum insofern unterscheiden, als im Schulpraktikum wie auch im Wahlpraktikum, das in dem Bereich der Arbeitswelt geleistet wird, vorwiegend durch eigene Tätigkeit Erfahrungen zu theoretischen Erkenntnissen gewonnen werden, im Wahlpraktikum in Schulen, schulischen Einrichtungen und im Kindergarten hingegen vorwiegend durch vielfältige Beobachtungen während der Hospitation.
- 4. Die Praktikumsarbeit muß vorbereitet und ausgewertet werden.
- 5. Die Erfüllung der Aufgaben in Grund- und Hauptschulen setzt voraus, daß der Student angeleitet wurde, Erziehungswirklichkeiten aufzunehmen und begrenzt Unterrichtsaufgaben durchzuführen.

Auch die Wahlpraktika setzen eine Vorbereitung und Auswertung voraus, auch wenn die aktive Tätigkeit begrenzt ist.

Im Auftrag: (Dowe)



Der Kultusminister
des Landes Nordrhein-Westfalen
— III A 40-11/0 Nr. 7 249/68 —

Düsseldorf, den 31. März 1969

An den

Leiter des Prüfungsamtes für die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an der Grundund Hauptschule

#### in Paderborn

Betr.: Prüfung im Fach Arbeitslehre Bezug: Ihr Bericht vom 12. 11. 1968

Zunächst weise ich darauf hin, daß die Besprechungen meines Hauses über das Studium des Wahlfaches Wirtschafts- und Arbeitslehre und über das Studium dieses Faches als Stufenschwerpunkt noch nicht abgeschlossen sind. Es besteht jedoch inzwischen an den meisten Abteilungen die Möglichkeit des Studiums in dem Bereich. Die Voraussetzungen für das Studium dieses Faches sind dadurch gegeben, daß den Pädagogischen Hochschulen Grundsätze für das Fach bekanntgegeben wurden, die für die nächsten Semester gelten; sie betreffen die Ergänzung des Lehrangebots durch Lehrbeauftragte, die Zusammenarbeit der Lehrenden, die Regelung des Wahlpraktikums, die Fächerwahl im Stufenschwerpunkt.

Die Prüfung in Wirtschafts- und Arbeitslehre erfolgt in den Wahlfächern Wirtschafts- und Arbeitslehre oder Werken oder Hauswirtschaft, sie wird sich jeweils auf folgende Studiengebiete beziehen:

Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftspädagogik, Werkpädagogik und Technologie, Hauswirtschaft.

Die Inhalte der Wahlfächer sind im Sinne der Richtlinien "Arbeitslehre, Hinführung zur Wirtschafts- und Arbeitswelt" zu verstehen.

Die Prüfungen in diesen Fächern dürfen keine Veränderungen bezw. Erschwernisse gegenüber anderen Wahlfächern aufweisen. Sie sollen — § 5 — vorwiegend fachbezogen sein, aber auch die Fachdidaktik einbeziehen.

In diesen Wahlfächern kann die schriftliche Hausarbeit geschrieben werden.

Entsprechendes gilt für diese Fächer im Stufenschwerpunkt.

gez. Holthoff



## Wahlfach Englisch - Wählen Sie Bücher von CVK

Harald Gutschow (Herausgeber)

Englisch

Didaktik — Methodik — Sprache — Landeskunde. Materialien zur Fortbildung. Ein Handbuch mit Beiträgen von 17 namhaften Autoren. 368 Seiten, Register, Efalin 28,— DM

Rebecca M. Valette
Tests im Fremdsprachenunterricht
Mit zahlreichen Aufgabenbeispielen
224 Seiten, kartoniert 19,80 DM

Kamratowski-Penné-Schneider Informelle Fremdsprachentests für die Schulpraxis

Praxisnaher Leitfaden mit druckfertigem Englischtest für 6. Klassen. 64 Seiten, A 4, kartoniert 19,80 DM

Gerhard Nickel (Herausgeber)
Fehlerkunde
Beiträge zur Fehleranalyse, Fehlerbewertung, Fehlertherapie.
96 Seiten, kartoniert 12,80 DM

Nelson Brooks
Sprache und Spracherwerb
Theorie und Praxis des Fremdsprachenunterrichts
256 Seiten, kartoniert 22,— DM

Adolf Lamprecht

Grammatik der englischen Sprache
Neu bearbeitete Auflage der bekannten
Hochschulgrammatik.
362 Seiten, Leinen 19,80 DM

King-Mathieu-Holton
Technik und Arbeitsformen
des Sprachlabors
136 Seiten, kartoniert 17,80 DM

Edward M. Stack

Das Sprachlabor im Unterricht

264 Seiten, kartoniert 19,80 DM

Reinhold Ortner

Das Sprachlabor im Leseunterricht

Einsatz von Cassettengeräten im

Deutschunterricht der Grundschule.

80 Seiten, kartoniert 16,80 DM

Englisch · Reprints 1
Ausgewählte Aufsätze aus den ersten

fünf Jahrgängen der Zeitschrift. 160 Seiten, kartoniert 10,80 DM

Harald Gutschow

Englisch an Hauptschulen

Probleme und Arbeitsformen 208 Seiten, kartoniert 13,60 DM

Reinhold Freudenstein u. a.

Englisch an Gesamtschulen

Handbuch für den EU im 7. Schuljahr
88 Seiten, kartoniert 8,80 DM

Martens-Windemuth

Englisch ab 3. Schuljahr

Der Kasseler Versuch

96 Seiten, kartoniert 8,80 DM

Rademacher-Voigt-Friedrichs
Frühbeginn des Englischunterrichts
Handbuch für das 3. Schuljahr
160 Seiten, kartoniert 11,80 DM
Handbuch für das 4. Schuljahr
112 Seiten, kartoniert 9,40 DM

Bloom-Blaich
Lernspiele und Arbeitsmittel
im Englischunterricht
136 Seiten, kartoniert 12,80 DM

Hans Bebermeier
Ein Programm zur Weiterbildung der
Englischlehrer an Grund- und
Hauptschulen
48 Seiten, kartoniert 4,80 DM

Hans Bebermeier

Curriculum-Entwurf für das Unterrichtsfach Englisch

In den Aufbauklassen der Hauptschulen und 10. Klassen der Fachoberschulen. 48 Seiten, kartoniert 5,80 DM

Richterich-Oppel-Willeke
Techniken und Übungen zur Kontrolle
im Fremdsprachenunterricht
40 Seiten, kartoniert 4,60 DM

Cornelsen-Velhagen & Klasing 48 Bielefeld · Postfach 8729

## **Abteilung Bielefeld**



## PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE

### ABTEILUNG BIELEFELD

## 48 Bielefeld, Lampingstraße 3

Neubau: Kurt-Schumacher-Straße 44 Fernsprecher: (05 21) 72 09 01 — 04

#### Geschäftsführender Dekan:

N. N.

#### Abteilungsverwaltung:

#### Geschäftsstelle:

Reg.-Amtmann Günter Eliasmöller Reg.-Angest. Hedwig Misch Reg.-Angest. Gerd Wörmann

Reg.-Angest. Lieselotte Diakostavrianos (Telefonistin)

#### Sekretariat:

Reg.-Angest. Roswitha Biermann Reg.-Angest. Christel Pilgrim Sprechstunden: Täglich von 9—12 Uhr, außer samstags

#### Hausverwaltung:

Hausmeister: Karlheinz Rößler
Helmut Schumacher
Heizer und Maschinenwart: N. N.
Gerätewart und Bote: Jasar Hadzisuljic
Betriebshandwerker: Leopold Bergenthal
Pförtner (Lampingstraße): Fritz Bödeker
Pförtner (Kurt-Schumacher-Straße): Rudolf Behrendt

#### Abteilungsbibliothek:

Bibliotheksrat Dr. Gert Hagelweide Dipl.-Bibliothekarin Leonie Finke Dipl.-Bibliothekarin Gisela Grah Dipl.-Bibliothekarin Margret Wißbrock Dipl.-Bibliothekarin Marie Zollmann Reg.-Angest. Anneliese Hansen Reg.-Angest. Werner Kerski Reg.-Angest. Elfriede Maoro Reg.-Angest. Adelheid Mascheck Reg.-Angest. Erwin Möller Reg.-Angest. Gertrud Weinhold Reg.Angest. Vera Otto Magazinverwalter: Rudolf Gerdes Ausleihzeiten: Montag, Mittwoch, Donnerstag 11.00—12.30 Uhr und 14.30-16.30 Uhr Dienstag, Freitag 10—13 Uhr

#### FACHBEREICHE:

#### Fachbereich I:

Dekan: Prof. Hans Vestner

Prodekan: Dozent Dr. Oskar Lockowandt

Fachbereichsverwaltung: Reg.-Angest. Gerhard Rafael Reg.-Angest. Erika Abel

Reg.-Angest. Anni Bollmeier (Fachbereichssekretärin)

Fächer:

Erziehungswissenschaft, Philosophie, Psychologie, Evangelische Theologie und ihre Didaktik, Katholische Theologie und ihre Didaktik

#### Fachbereich II:

Dekan: Prof. Dr. Manfred Laubig Prodekan: Prof. Dr. Joachim Rohlfes

Fachbereichsverwaltung: Reg.-Angest. Gerhard Rafael Reg.-Angest. Ilse Granier

Reg.-Angest. N. N. (Fachbereichssekretärin)

Fächer:

Soziologie und Sozialpädagogik, Politikwissenschaft, Geschichte, Politik und ihre Didaktik, Heimatkunde und Didaktik der Erdkunde, Wirtschaftswissenschaft und Didaktik der Wirtschaftslehre

#### Fachbereich III:

Dekan: Prof. Dr. Peter Funke Prodekan: Prof. Willi Pramann

Fachbereichsverwaltung:

Reg.-Inspektor z. A. Rolf-Peter Kreickenbaum

Reg.-Angest. Gudrun Bitsch

Reg.-Angest. N. N. (Fachbereichssekretärin)

#### Fächer:

Deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik, Englische Sprache und ihre Didaktik, Musik und Didaktik der Musik, Kunst- und Werkerziehung, Textilgestaltung und ihre Didaktik, Leibeserziehung und ihre Didaktik

#### Fachbereich IV:

Dekan: Prof. Dr. Leonhard Stiegler Prodekan: Prof. Dr. Martin Glatfeld

Fachbereichsverwaltung:

Reg.-Inspektor z. A. Rolf-Peter Kreickenbaum

Reg.-Angest. Ingrid Heusinger

Reg.-Angest. Heide Forster (Fachbereichssekretärin)

#### Fächer:

Mathematik und ihre Didaktik, Physik und ihre Didaktik, Chemie und ihre Didaktik, Biologie und ihre Didaktik, Technologie und Didaktik des technischen Werkens, Hauswirtschaftswissenschaft und Didaktik der Hauswirtschaftslehre

## AKADEMISCHES PRÜFUNGSAMT UND PRÜFUNGSAMT FÜR DIE PROMOTION IN DEN ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN

#### Stellvertretender Vorsitzender:

Prof. Dr. Hermann Lorenzen Sprechstunde Mittwoch 18—19 Uhr

Vertreter:

Prof. Dr. Julius Krämer

Sekretariat:

Reg.-Angest. Karin Wolf (Raum N 018)

PRÜFUNGSAMT FÜR DIE ERSTE STAATSPRÜFUNG FÜR DAS LEHRAMT AN DER GRUNDSCHULE UND HAUPTSCHULE

Leiter:

Oberschulrat Otto Schürmann 48 Bielefeld, Große-Kurfürsten-Straße 51 Sprechstunden: Nach Vereinbarung

Stellvertreter:

Prof. Dr. Leonhard Stiegler Sprechstunde: Donnerstag 10—11 Uhr

Sekretariat:

Reg.-Angest. Irmgard Endler Reg.Angest. Ingeburg Kläsener (Raum N 023)

PRAKTIKUMSBÜRO

Leiter:

Dr. Hans-Jürgen Hagel Sprechstunde: Nach Vereinbarung

Sekretariat:

Reg.-Angest. Ingeborg Brinkmann (Raum N 019/020)

AUDIOVISUELLES ZENTRUM:

Leitung:

N.N.

Techn. Leitung:

Günter Leupold

#### ABTEILUNGS-STUDENTENAUSSCHUSS (AStA)

Fernsprecher: (05 21) 7 56 40

#### Studentenvollversammlung:

Montag 13.15—15 Uhr, Aula (veranstaltungsfreie Zeit) Öffnungszeiten des AStA: Montag—Freitag 12—14 Uhr

#### STUDENTENHILFSWERK DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE BIELEFELD E. V.

#### Verwaltungsrat:

Vorsitzender: Der Geschäftsführende Dekan

#### Vorstand:

#### 1. Vorsitzende:

Frau Dozentin Christel Weber

#### 2. Vorsitzender:

Dozent Rudolf Terstegen

#### Kassenwart:

Reg.-Angest. Gerhard Rafael

#### Vertreter der Studentenschaft:

N. N.

#### Wirtschaftsleiterin der Mensa:

Frau Ursula Schmekel

#### STUDENTENWOHNHEIM

#### Anschrift:

48 Bielefeld, Schildescher Straße 104, T.: 8 22 56 Anmeldungen und Anfragen über "Johanneswerk e. V.", 48 Bielefeld, Johannesstift, Schildescher Straße 101 — Pressestelle T.: 80 11

EVANGELISCHE HOCHSCHULANDACHT Donnerstag 8—8.15 Uhr, Musikhörsaal, Raum 401

EVANGELISCHE STUDENTENGEMEINDE Ankündigungen s. Anschlag

#### Ev. Studentenpfarrer:

Hans-Jochen Schwabedissen 48 Bielfeld-Schildesche, Jahnstraße 8, T.: 8 61 01 Sprechstunden: montags—freitags 11—12 Uhr

#### KATHOLISCHE HOCHSCHULGEMEINDE Ankündigungen s. Anschlag

#### Kath. Studentenpfarrer:

Dr. Franz Kohlschein Sekretariat und Wohnung: 48 Bielefeld, Roonstraße 28, T. 78178 Sprechstunde: Nach Vereinbarung

#### GESELLSCHAFT DER FREUNDE DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE BIELEFELD E. V.

#### 1. Vorsitzender:

Präses D. Hans Thimme, Bielefeld Landeskirchenamt

#### 2. Vorsitzender:

Oberbürgermeister Herbert Hinnendahl, Bielefeld, Rathaus

#### HOCHSCHULLEHRER

Abel-Struh, Sigrid, Dr. habil., o. Prof., 6236 Eschborn/Ts., Dörnweg 36, T.: (06196) 41859, Sprechstunden: mittwochs 11—13 Uhr Musikpädagogik und Musikwissenschaft

Biehl, Nis-Peter, Dr. rer. nat., o. Prof., Lehrbeauftragter an der Ruhruniversität Bochum (Forensische Psychologie, 48 Bielefeld, Bachstelzenweg 4, T.: 3 87 13, Sprechstunden: montags 12—13 Uhr Raum 132

Psychologie

\*Bitter, Martin, Dozent a. D., 48 Bielefeld, Spindelstraße 89a Leibeserziehung

Bornkamm, Karin, Dr. theol., o. Prof., 48 Bielefeld, Schlangenstraße 2, T.: 38722, Sprechstunden: donnerstags 10—11, freitags 16—17 Uhr und nach Vereinbarung

Evgl. Theologie und ihre Didaktik (Kirchengeschichte und Konfessionskunde)

Boueke, Dietrich, Dr., o. Prof., 5804 Herdecke/ Ostende, Amselweg 42, T.: 0 23 30/26 28, Sprechstunde: mittwochs 15—16 Uhr Deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik

Dircksen, Rolf, Dr. phil., o. Prof., 4904 Enger-Besenkamp, Kr. Herford, Sielerweg 173, Sprechstunden: mittwochs 14—15 Uhr und nach Vereinbarung, T.: (0 52 24) 23 40

Biologie und ihre Didaktik

Dörge, Friedrich-Wilhelm, Dipl.-Volkswirt, o. Prof., Lehrbeauftragter an der Universität Hamburg (Wirtschaftswissenschaften), 48 Bielefeld, Werther Straße 69, Sprechstunden: donnerstags 10—11 Uhr und nach Vereinbarung

Wirtschaftswissenschaft und Didaktik der Wirtschaftslehre

Düsterloh, Diethelm, Dr. phil., o. Prof., 4322 Sprockhövel, Hohe Egge, Oberweg 4, Sprechst.: mittw. 15—16 Uhr, Do 12—13 Uhr Heimatkunde und Didaktik der Erdkunde

Engel, Gustav, Dr. phil., Honorarprofessor, 48 Bielefeld, Gehrenberg 15 Westfälische Landesgeschichte

Feldhoff, Jürgen, Dr. phil., o. Prof., Lehrbeauftragter an der Technischen Universität Braunschweig (Politische Soziologie), 1 Berlin 38, Eitel-Fritz-Straße 2, T.: (03 11) 84 23 94, Sprechstunde: dienstags 12—13 Uhr Soziologie und Sozialpädagogik

Fischer, Rudolf, Dr. theol., o. Prof., 44 Münster, Coesfeldweg 30, T.: (0251) 57078, Sprechstunde: dienstags 16—17 Uhr, mittwochs 18—19 Uhr und nach Vereinbarung

Evang. Theologie und ihre Didaktik und Religionspädagogik

Folkerts, Jutta, Dozentin, 48 Bielefeld, Bernhard-Kramer-Straße 25, T.: 3 76 10, Sprechstunden: donnerstags 9—10 Uhr und nach Vereinbarung

Leibeserziehung

Funke, Peter, Dr. phil., o. Prof., 4801 Hoberge-Uerentrup, Ahornweg 8, T.: (05 21) 7 26 57, Sprechstunde: dienstags 10—12 Uhr

Englische Sprache und ihre Didaktik

Glatfeld, Martin, Dr. rer. nat., o. Prof., 4801 Babenhausen, Teichstraße 17, T.: 85777, Sprechstunden: freitags 16—17 Uhr und nach Vereinbarung

Mathematik und ihre Didaktik

Grossmann, Klaus, Ph. D., Dipl.-Psychologe, o. Prof., 48 Bielefeld, Bossestr. 17, T.: 78464, Sprechstunde: dienstags 10—11 Uhr Raum 232

Psychologie

Harder- von Gersdorff, Elisabeth, Dr. phil., Dipl.-Volkswirt, o. Prof., 48 Bielefeld, Detmolder Str. 131, T.: 8 12 42, Sprechstunde: mittwochs 11.30—12.30 Uhr

Politische Bildung und Didaktik der Geschichte

Hildebrandt, Walter, Dr. phil., o. Prof., 4973 Vlotho/Weser, Winterbergstraße 90, T.: (0 57 33) 22 58, Sprechstunde: dienstags 12—13 Uhr, Raum 139

Soziologie und Sozialpädagogik

Höger, Diether, Dr. phil., Dipl.-Psychologe, o.
Prof., 78 Freiburg i.Br., Rohrgraben 7, T.:
41494, und 48 Bielefeld, Am Neuen Berge
Nr. 12, Sprechstunde: montags 12—13
Uhr

Psychologie

Karaschewski, Horst, Dr. rer. nat., o. Prof, 48 Bielefeld, Humboldtstraße 48, T.: 6 97 17, Sprechstunde: dienstags 11-12 Uhr

Mathematik

Karst, Martha, Dozentin a. D., 48 Bielefeld, Jöllenbecker Str. 236b

Hauswirtschaft

Klönne, Arno, Dr. phil., Wiss. Rat und Prof., 479 Paderborn, Penzlinger Straße 24, T.: (05251) 56315

Politikwissenschaft

Krämer, Julius, Dr. phil., o. Prof., 48 Bielefeld, Horstheider Weg 41 a, T.: 82685, Sprechstunde: donnerstags 10—12 Uhr und nach Vereinbarung

Erziehungswissenschaft (Theorie des Lehrens und Lernens und Geschichte der Erziehung des Bildungswesens und der Pädagogischen Theorie)

Lachmann, Hans-Georg, Dr. phil., o. Prof., em., 48 Bielefeld, Bossestraße 13, T.: 7 97 11 (liest im Sommersemester 1972 nicht)

Politische Bildung und Didaktik der Geschichte

Laubig, Manfred, Dr. phil., o. Prof., 4801 Niederdornberg, Ringstraße 117, T.: 7 25 49, Sprechstunde: montags 12—13 Uhr

Politikwissenschaft

Lisken, Gerhard, Studienprofessor, 48 Bielefeld, Bultkamp 22, T.: 8 22 30, Sprechstunde: freitags 11—12 Uhr

Musik und Didaktik der Musik Lockowandt, Oskar, Dr. phil., Dipl.-Psych., Studienprofessor, 48 Bielefeld, Schweidnitzes Str. 9, T.: 28368, Sprechstunde: montags 12—13 Uhr, Raum 138 Psychologie

Lorenzen, Hermann, Dr. phil., o. Prof., 4812 Brackwede, Franz-Liszt-Straße 20, T.: 45227, Sprechstunde: mittwochs 18—19 Uhr und nach Vereinbarung

Erziehungswissenschaft (Allgemeine Erziehungswissenschaft und Theorie der Schule und der Bildungsorganisation)

Meyer, Helmut, Dr. phil., Wissenschaftlicher Rat und Professor, 48 Bielefeld, Niederfeldstraße 38, T.: 81687, Sprechstunde: dienstags 12—13 Uhr Erziehungswissenschaft (Theorie der Lerninhalte und des Lehrplanes und Medienpädagogik und Unterrichtstechnologie)

Müller, Ludwig, o. Prof., 48 Bielefeld, Wertherstraße 113, T.: 78529, Sprechstunden: donnerstags 10—11 Uhr, freitags 9—10 Uhr und nach Vereinbarung

Evgl. Theologie und ihre Didaktik (Altes und Neues Testament)

Nahrstedt, Wolfgang, Dr. phil., o. Prof., Lehrbeauftragter an der Universität Hamburg, 2 Hamburg 70, Oktaviostr. 112d, T.: (04 11) 6 52 56 62, Sprechstunde: mittwochs 14—15 Uhr

Erziehungswissenschaft (Allgemeine Erziehungswissenschaft und Sozialpädagogik und Freizeitpädagogik)

Oppolzer, Siegfried, Dr. phil., o. Prof., Lehrbeauftragter der Universität Münster, Wissenschaftstheorie, 45 Osnabrück, Schöneberger Straße 19, T.: (05 41) 2 12 26, Sprechstunde: nach Vereinbarung

Erziehungswissenschaft (Allgemeine Erziehungswissenschaft und Wissenschaftstheorie und Methodologie)

Pook, Ernst-Günter, o. Prof., em., 495 Minden, Goebenstraße 20, T.: (0571) 5979 (liest nicht) Musik und Didaktik der Musik

Pramann, Willi, o. Prof., 48 Bielefeld, Rübenkamp 13, Sprechstunde: montags 14—15 Uhr

Kunsterziehung

Römer, Ruth, Dr. phil., Wissenschaftlicher Rat und Professor, 483 Gütersloh, Bäckerkamp 28, Sprechstunde: mittwochs 16—17 Uhr Deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik

Rohlfes, Joachim, Dr. phil., o. Prof., 48 Bielefeld, Graf-von-Galen-Straße 10, T.: 72 00 99, Sprechstunde: mittwochs 12—13 Uhr

Politische Bildung und Didaktik der Geschichte

Sanner, Rolf, Dr. phil., o. Prof., 4814 Senne I, Max-Planck-Straße 28, T.: 49 11 25, Sprechstunde: mittwochs 16-17 Uhr Deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik

Schröder, Erich-Christian, Dr. phil., o. Prof., 48 Bielefeld, Hägerweg 11, T.: 81676, Sprechstunden: nach Vereinbarung Philosophie

Schüttler, Adolf, Dr. phil., o. Prof., 48 Bielefeld, Theodor-Haubach-Straße 20, T.: 8 67 22, Sprechstunden: donnerstags 12—13 Uhr und nach Vereinbarung

Heimatkunde und Didaktik der Erdkunde

Steinberg, Wilhelm, Dr. phil., Prof., (liest nicht)

Philosophie

Steinkamp, Günther, Dr. rer. pol., Dipl.-Kfm., o. Prof., 442 Coesfeld, Hüppelswicker Weg Nr. 41

Soziologie und Sozialpädagogik

Stiegler, Leonhard. Dr. phil. nat., o. Prof., 48 Bielefeld, Jöllenbecker Straße 278, T.: 8 43 47, Sprechstunde: donnerstags 10—11 Uhr

Physik und ihre Didaktik

Tauscher, Edwin, Dr. phil., Prof., 4801 Großdornberg über Bielefeld, In der Heide 481, T.: 7 29 28, (liest nicht)

Psychologie, Pädagogik

Terstegen, Rudolf, Dozent, 4801 Vilsendorf, Am Blackenhof 282, T.: 8 46 88, Sprechstunde: donnerstags 10—12 Uhr

Werk- und Kunsterziehung

Vestner, Hans, o. Prof., 48 Bielefeld, Markusstraße 23, T.: 38204, Sprechstunde: montags 12—13 Uhr

Erziehungswissenschaft (Theorie der Lerninhalte und des Lehrplanes und Theorie des Lehrens und Lernens)

Walmslay, John Brian, M.A., Dipl. Ed., Dipl. Ling., o. Prof., 4816 Sennestadt, Paderborner Straße 86, Sprechstunde: freitags 10—12 Uhr

Englische Sprache und ihre Didaktik

Weber, Christel, Dozentin, 4811 Leopoldshöhe I, Bergstraße 9, T.: (0 52 08) 72 88, Sprechstunde: mittwochs 17—18 Uhr und nach Vereinbarung

Textilgestaltung und ihre Didaktik

Wenck, Helmut, Dr., o. Prof., 74 Tübingen, Rappenberghalde 80, T.: (071 22) 8 20 30

Chemie und ihre Didaktik

Winkler, Ilse, Prof., 48 Bielefeld, Klusstraße Nr. 5/7, T.: 6 29 68 (liest nicht) Englisch, Deutsch

Wolfersdorf, Hans-Peter, Dr. phil., Wissenschaftlicher Rat u. Prof., 4971 Lohe/Bad Oeynhausen, Ellernkampstr. 483, Sprechstunde: mittwochs 18—19 Uhr

Deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik

#### WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER

Bernard, Gerhild, Lektorin, 48 Bielefeld, Wilbrandstr. 39, Tel.: 3 18 86, Sprechstunde: siehe Anschlag

Sprecherziehung

Boecken, Günter, Dr., Dipl.-Soziologe, Wiss. Ass., 48 Bielefeld, Pillauer Straße 7, T.: 28452, Sprechstunde: mittwochs 15—16 Uhr, Raum 113 Soziologie und Sozialpädagogik

Breitschaft, Manfred, Wiss. Ass., 44 Münster, Enschedeweg 63, T.: (0251) 54638 Erziehungswissenschaft

Butt, Hans-Jürgen, Volksschullehrer, 4816 Sennestadt, Hellweg 20 Erziehungswissenschaft

Fröhlich, Manfred, Dr. rer. nat., Akademischer Rat, 48 Bielefeld, Werther Straße 177, T.: 72 04 01 Heimatkunde und Didaktik der Erdkunde

Frommholz, Rüdiger, Dr. phil., Akademischer Oberrat, 49 Herford-Schwarzenmoor, Schöne Aussicht 241, T.: (0 52 21) 8 16 36, Sprechstunde und Studienberatung: freitags 9—10 Uhr

Deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik

Gassmann, Heidrun, Dipl.-Psychologe, Wiss. Ass. (m.d.V.b), 7815 Kirchzarten, Neuhäuserstraße 29 a, T.: (07 61) 6 50 18, 48 Bielefeld, Robert-Schumacher-Straße 6, Sprechstunde: mittwochs 17—18 Uhr

Psychologie

Gronemeier, Karl-Heinz, Dr. rer. nat., Akademischer Oberrat, 65 Mainz, Hindenburgstraße 54 Physik und ihre Didaktik

Hagel, Hans-Jürgen, Dr. phil., Akademischer Oberrat, 4811 Oerlinghausen, Am Buchenbrink 22, Sprechstunde: dienstags 15—16 Uhr und nach Vereinbarung

Leiter des Praktikumsbüro

Heidbreder, Klaus, Wiss. Ass. (m.d.V.b.), 4401 Nienberge, Schonebeck 58, Sprechstunde: mittwochs 12—13 Uhr und nach Vereinbarung Evang. Theologie und ihre Didaktik

Heuermann, Hartmut, Dr. phil., M.A. (Boston University), Wiss. Ass., 48 Bielefeld, Voltmannstraße 127 a, T.: 87 10 94, Sprechstunde: dienstags 9—10 Uhr

Englische Sprache und ihre Didaktik

Hühn, Peter, Dr. phil., Wiss. Ass., 48 Bielefeld, Bismarckstraße 35, T.: 68422, Sprechstunde: montags 15—16 Uhr Englische Sprache und ihre Didaktik

Hümmecke, Werner, Dr. phil., Akademischer Rat, 576 Neheim-Hüsten, Möhnestraße 125, T.: (0 29 32) 2 21 22, Sprechstunde: mittwochs 17—18 Uhr Musik und Didaktik der Musik

Kallendorf, Friedrich, Dipl.-Pädagoge, Wiss. Ass. (m.d.V.b.), 4951 Frille/Minden, Nr. 30, T.: (0 57 02) 2 56

Erziehungswissenschaft Klein, Arndt, Wiss. Ass. (m.d.V.b.), 48 Bielefeld-Schildesche, Kleine Heide 7, T.: 8 32 85

Politikwissenschaft

Külker, Bruno, Dipl.-Sportlehrer, 4834 Harsewinkel, Prozessionsweg 9

Leibeserziehung

Küpper, Heidelore, Wiss. Ass. (m. d. V. b.) Dipl.-Psychologin, 4813 Gadderbaum, Eggeweg Nr. 120, T.: 76 28 44

Psychologie

Löffler, Gerhard, Dr., Dipl.-Phys., Wiss. Ass., 401 Rinkerode, Eickenbecker Straße 11, T.: (02 50 38) 384

Physik und ihre Didaktik

Margies, Dieter, Dr. phil., Wiss. Ass., 48 Bielefeld, Steinbruchweg 7, T.: 22272

Erziehungswissenschaft

Meier, Günter, Dipl.-Soziologe, Wiss. Ass. (m. d. V. b.), 493 Detmold, Alter Postweg 38, T.: (60 52 31) 2 81 83

Soziologie

Neugrodda, Klaus, Dipl.-Psychologe, Wiss. Ass. (m.d.V.b.), 465 Gelsenkirchen, Bochumer Straße 182, Sprechstunde: montags 12—13 Uhr

Psychologie

Oltersdorf, Bernhard, Dr. rer. nat., Akademischer Oberrat, 48 Bielefeld, Hellweg 86, T.: 25235

Heimatkunde und Didaktik der Erdkunde

Osterwald, Udo, Dipl.-Pädagoge, Wiss. Ass. (m.d.V.b.), 48 Bielefeld, Osterfeldstraße 18

Philosophie

Otten, Dieter, M.A., Wiss. Ass., 34 Göttingen, Brauweg 3, T.: (05 51) 4 35 05 Politikwissenschaft

Radkau, Joachim, Dr. phil., Wiss. Ass., 4812 Brackwede, Astastraße 8, T: 760441, Sprechstunde: dienstags 11—13 Uhr

Politische Bildung und Didaktik der Geschichte

Röttger, Brigitte, Dr. phil., Wiss. Ass., 48 Bielefeld, Margaretenweg 3, Sprechstunde: donnerstags 10—11 Uhr

Deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik

Roth, Werner, Dr. phil., Akademischer Rat, 533 Königswinter N. D., Südstraße 3, T.: (0 22 23) 2 31 22, Sprechstunde: dienstags 11—12 Uhr, Raum 238

Soziologie und Sozialpädagogik

Schönfeld, Hans-Gottfried, Dr. theol., Wiss. Ass., 48 Bielefeld, Am Neuen Berge 4, Sprechstunde: donnerstags 16—17 Uhr und nach Vereinbarung

Evangelische Theologie und ihre Didaktik

Schreiber, Gudrun, Akademische Rätin, 48 Bielefeld, Spindelstraße

Textilgestaltung

Schreyer, Dieter, Dr. rer. nat., Wiss. Ass., 44 Münster, Franz-Essink-Straße 17/19

Chemie

Schröpfer, Rüdiger, Dr. rer. nat., Wiss. Ass., 4994 Pr. Oldendorf, Schulweg 11, T.: (0 57 42) 29 93, Sprechstunde: dienstags 10—12 Uhr und nach vorheriger Anmeldung Biologie und ihre Didaktik

Schubert, Renate, Dipl.-Sportlehrerin, 5021 Großkönigsdorf, Baumschulenstraße Nr. Leibeserziehung

Smith, Veronica, B. A., Lektorin, 48 Bielefeld, Geschw.-Scholl-Straße 1, T.: 8 37 14, Sprechstunde: mittwochs 16—17 Uhr Englische Sprache

Sommer, Peter, Dipl.-Pädagoge, 4816 Sennestadt, Ahornweg 56, T.: (0 52 05) 42 86, Sprechstunde: freitags 14—16 Uhr

Kunsterziehung

Stedtfeld, Wolfgang, Dr. phil., Akademischer Oberrat, 49 Herford, Stresemannweg 5, T.: (0 52 21) 7 14 58, Sprechstunde: donnerstags 12—13 Uhr

Englische Sprache und ihre Didaktik

Thöming, Jürgen C., Dr. phil., Wiss. Ass., 48 Bielefeld, Paulusstraße 19

Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

Trauerstein, Heinrich, Akademischer Rat, 48 Bielefeld, Schlangenstraße 44 b, T.: 3 54 68 Mathematik und ihre Didaktik

Voss, Bernd, Akademischer Rat, 48 Bielefeld, Mittelstraße 17, T: 67459, Sprechstunde: donnerstags 10—12 Uhr, Raum 131 Sprachlabor

Wehrmann, Volker, Dr. phil., Wiss. Ass., 493 Detmold 17, Nibelungenstraße 24 Erziehungswissenschaft

Wild, Jörg-Heinrich, Wiss. Ass (m.d.V.b.), 48 Bielefeld, Ditfurthstraße 37 b, Sprechstunde: dienstags 12—13 Uhr, Raum 113 Soziologie und Sozialpädagogik

Weber, Alexander, Dr. rer. nat., Dipl.-Psychologe, Wiss. Ass., 4811 Leopoldshöhe, Bergstraße 9, T.: (05208) 7288, Sprechstunde: dienstags 12—13 Uhr

Erziehungswissenschaft

Winkler, Esther, Akademische Oberrätin, 44 Münster, Steinfurter Straße 99 Hauswirtschaft

Wolfertz, Egon, Volksschullehrer, 4618 Kamen, Lessingstraße 12, T.: (0 23 07) 12 88 67 Soziologie und Sozialpädagogik

#### LEHRBEAUFTRAGTE

Beier, Lars-Willi, Ing. (grad.), 474 Oelde, Deipenweg 16

Werkpädagogik und Technologie

Bernart, Emanuel, Sonderschulrektor, 48 Bielefeld, Taubenstraße 15a, T.: 3 12 57

Pädagogische Psychologie der Lernbehinderungen und Verhaltensstörungen Bohnert, Heinz, Volksschulkonrektor, 48 Bielefeld. Postsraße 67 Bormann, Paul, Dr. theol., 4790 Paderborn, Theol. Fakultät, Kamp 6 Büchner, Martin, Dr. rer. nat., Dipl.-Mineraloge, 48, Bielefeld, Altstädter Kirchstraße 6,

T.: 62454

Bültmann, Ewald, Dr. rer. nat., Studiendirektor, 48 Bielefeld, Amtsstraße 21 Dresing, Heinz, Dezernent für berufsb. Schu-

len, 4973 Vlotho, Garzweg 25 Faber, Werner, Dr., Prof., 479 Paderborn, Drosselweg 11

Horn, Adolf, Dr.-Ing., 4801 Babenhausen, Buchenstraße 13

Kießwetter, Karl, Dr., 4401 Senden, Spitalweg 11

Klenner, Wolfgang, Dr. rer. nat., Dipl.-Psychologe, Oberstudienrat i. E., 4814 Senne I, Kampstraße 2, T.: 49 92 22, Sprechstunde: dienstags 15.45 bis 16.15 Uhr

Korfsmeier, Karl, Dr. phil., Oberstudienrat, 4904 Belke-Steinbeck Nr. 106

Meinert, Rudolf, Dr. med., Reg.-Medizinaldirektor, 48 Bielefeld, Am Hallenbad 12, T.: 6 07 44 (dienstl.: Bad Godesberg (0 22 29) 60 42 70

von Moltke, Joachim, Dr. phil., Museumsdirektor, 48 Bielefeld, Max-Habermann-Straße 9

Müller, Friedrich-Wilhelm, Dr., Oberchemierat i. R., 48 Bielefeld, Hellweg 20 a, T.:

Rooney, Muriel, B. A., 483 Gütersloh, Kings School, Sundern

Schürmann, Hans-Werner, Dr. rer. nat., Prof., 32 Hildsheim, Richard-Wagner-Straße

Soll, Karl, Realschuldirektor, 48 Bielefeld, Lindenstraße 8, T.: 81230

Steffens, Walter, Prof., 493 Detmold, Adolfstraße 15

Thater, Friedrich, Dr., 4814 Windelsbleiche, Schillerstraße 14, T.: (05 21) 47 56 18

Erdkunde im Stufenschwerpunkt II

Katholische Religionspädagogik

Geologie und Petrographie

Physik

Pädagogische Technologie

Erwachsenenbildung

Einführung in die Werkstoffkunde

Mathematik

Psychologische Diagnostik im Bereich der Schule

Aufgaben und Probleme des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Schulgesundheitslehre

Kunstgeschichte

Hauswirtschaft

Englische Sprache

Physik

Geschichte (Stufenschwerpunkt I)

Musiktheorie

Textilgestaltung

Udert, Lothar, Dr. phil., Studienprofessor an der Ruhruniversität Bochum, 4902 Bad Salzuflen, Elkenbrederweg 37

Weisner, Ulrich, Dr. phil., Wiss. Ass., 48 Bielefeld, Uhlandstraße 16

Philosophie

Geschichte Didaktische Aspekte der Kunstgeschichte

#### FACHBEREICHE:

#### FACHBEREICH I:

#### Erziehungswissenschaft:

Geschäftszimmer und Bibliothek: N 017

Reg.-Angest.: Anni Bollmeier, Hildegard Garloff, Ursula

Könemann, Karin Wolf

Hochschullehrer: Prof. Dr. Julius Krämer, Prof. Dr. Lorenzen, Wissenschaftlicher Rat und Prof. Dr. Helmut Meyer, Prof. Dr. Wolfgang Nahrstedt, Prof. Dr. Siegfried Oppolzer,

Prof. Hans Vestner

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Wiss. Ass. Manfred Breitschaft, (m. d. V. b.), Wiss. Ass. Friedrich Kallendorf (m. d. V. b.), Wiss. Ass. Dr. Dieter Margies, Wiss. Ass. Dr. Alexander Weber, Wiss. Ass. Dr. Volker Wehrmann, Volksschullehrer Hans-Jürgen Butt

#### Philosophie:

Geschäftszimmer und Bibliothek: N 017

Reg.-Angest.: Karin Wolf

Hochschullehrer Prof. Dr. Erich Christian Schröder

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Wiss. Ass., Dipl.-Pädagoge Udo Osterwald (m. d. V. b.)

#### Psychologie:

Geschäftszimmer und Bibliothek: 136

Reg.-Angest.: N. N.

Hochschullehrer: Prof. Dr. Nis-Peter Biehl, Prof. Dr. Klaus Großmann, Prof. Dr. Diether Höger, Studienprofessor Dr. Oskar Lockowandt

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Dipl.-Psychologe Heidrun Gassmann (m. d. V. b), Wiss. Ass. Heidelore Küpper (m. d. V. b.), Wiss. Ass. Klaus Neugrodda (m. d. V. b.)

#### Evangelische Theologie und ihre Didaktik:

Geschäftszimmer und Bibliothek: N 101

Reg.-Angest.: Annemarie Held

Hochschullehrer: Prof. Dr. Karin Bornkamm, Prof. Dr. Rudolf Fischer, Prof. Dr. Ludwig Müller

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Wiss. Ass. Klaus Heidbreder (m. d. V. b.) Dr. Hans-Gottfried Schönfeld

#### Katholische Theologie und ihre Didaktik:

Geschäftszimmer und Bibliothek: N 101

Reg.-Angest. Annemarie Held Hochschullehrer: N. N.

#### FACHBEREICH II:

#### Soziologie und Sozialpädagogik:

Geschäftszimmer und Bibliothek: 135

Reg.-Angest.: Elisabeth Engelsing

Hochschullehrer: Prof. Dr. Jürgen Feldhoff, Prof. Dr. Walter

Hildebrandt, Prof. Dr. Günther Steinkamp

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Wiss. Ass. Dipl.-Soziologe Günter Böcken, Wiss. Ass., Dipl.-Soziologe Günter Meier (m. d. V. b.) Akadmischer Rat Dr. Werner Roth, Wiss. Ass. Jörg-Heinrich Wild (m. d. V. b.), Volksschullehrer Egon Wolfertz



### Politikwissenschaft:

Geschäftszimmer und Bibliothek: 301

Reg.-Angest.: Ilse Granier, Marie-Sibylle Kuhlmann

Hochschullehrer: Prof. Dr. Arno Klönne, Prof. Dr. Manfred

Laubig

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Wiss. Ass. Arndt Klein (m. d.

V. b.), Wiss. A.. Dieter Otten M.A.

## Geschichte, Politik und ihre Didaktik:

Geschäftszimmer und Bibliothek: 301

Reg.-Angest. Ilse Granier, Marie-Sibylle Kuhlmann Hochschullehrer: Honorarprofessor Dr. Gustav Engel, Prof. Dr. Elisabeth Harder- von Gersdorff, Prof. Dr. Joachim Rohl-

Wissenschaftlicher Mitarbeiter: Wiss. Ass. Dr. Joachim Radkau

## Heimatkunde und Didaktik der Erdkunde:

Geschäftszimmer und Bibliothek: 301

Reg.-Angest.: Ilse Granier

Hochschullehrer: Prof. Dr. Diethelm Düsterloh, Prof. Dr.

Adolf Schüttler

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Akad. Rat Dr. Manfred Fröh-

lich, Akad. Oberrat Dr. Bernhard Oltersdorf

## Wirtschaftswissenschaft und Didaktik der Wirtschaftslehre:

Hochschullehrer: Prof. Friedrich-Wilhelm Dörge Wissenschaftliche Mitarbeiter: N. N.

#### FACHBEREICH III:

## Deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik:

Geschäftszimmer und Bibliothek: N 201

Reg.-Angest.: Hildegard Höpfner

Hochschullehrer: Prof. Dr. Dietrich Boueke, Prof. Dr. Rolf Sanner, Wissenschaftlicher Rat und Prof. Dr. Ruth Römer, Wissenschaftlicher Rat und Prof. Hans-Peter Wolfersdorf Wissenschaftliche Mitarbeiter: Lektorin Gerhild Bernard, Akad. Oberrat Dr. Rüdiger Frommholz, Wiss. Ass. Dr. Brigitte Röttger, Wiss. Ass. Dr. Jürgen Thöming

## Englische Sprache und ihre Didaktik:

Geschäftszimmer und Bibliothek: N 217

Reg.-Angest.: Eveline v. Gülich

Hochschullehrer: Prof. Dr. Peter Funke, Prof. J. B. Walms-

ley. M. A., Dipl.-Ed., Dipl.-Ling.

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Wiss. Ass. Dr. Hartmut Heuermann, Wiss. Oberrat Dr. Wolfgang Stedtfeld, Akad. Rat Bernd Voss, Wiss. Ass. Dr. Peter Hühn, Veronica Smith, B.A., Lektorin

## Musik und Didaktik der Musik:

Geschäftszimmer und Bibliothek: 410

Reg.-Angest.: Ursula Wiese

Hochschullehrer: Studienprofessor Gerd Lisken,

Prof. Dr. Sigrid Abel-Struth

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Akad. Oberrat Dr. Werner

Hümmeke

## Kunst- und Werkerziehung

Geschäftszimmer und Bibliothek: 111

Reg.-Angest.: Gudrun Bitsch

Hochschullehrer: Prof. Willi Pramann, Dozent Rudolf

Terstegen

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Volksschullehrer Peter Sommer

## Textilgestaltung und ihre Didaktik:

Geschäftszimmer und Bibliothek: 111

Reg.-Angest.: Gudrun Bitsch

Hochschullehrer: Dozentin Christel Weber

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Aked. Rat Gudrun Schreiber,

## Leibeserziehung und ihre Didaktik:

Geschäftszimmer und Bibliothek: 410

Reg.-Angest.: Ursula Wiese

Hochschullehrer: Dozentin Jutta Folkerts

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Bruno Külker, Renate Schubert

#### FACHBEREICH IV:

#### Mathematik und ihre Didaktik:

Geschäftszimmer und Bibliothek: N 117

Reg.-Angest.: Heide Forster

Hochschullehrer: Prof. Dr. Martin Glatfeld,

Prof. Dr. Horst Karaschewski

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Akad. Rat Heinrich Trauerstein

## Physik und ihre Didaktik:

Geschäftszimmer und Bibliothek: 116

Reg.-Angest.: Ursula Wittenburg

Hochschullehrer: Prof. Dr. Leonhard Stiegler

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Akad. Oberrat Dr. Karl-Heinz

Gronemeier

Wiss. Ass. Dr. Gerhard Löffler

Laborantin: Ellengard Regulski

#### Chemie und ihre Didaktik:

Geschäftszimmer und Bibliothek: 116 und 213

Reg.-Angest.: Ursula Wittenburg

Hochschullehrer: Prof. Dr. Helmut Wenck Wissenschaftlicher Mitarbeiter: N. N.

## Biologie und ihre Didaktik:

Geschäftszimmer und Bibliothek: 116

Reg.-Angest.: Ursula Wittenburg

Hochschullehrer: Prof. Dr. Rolf Dircksen

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Wiss. Ass. Dr. Rüdiger

Schröpfer

Laborantin: Hannelore Kutzner

## Technologie und Didaktik des technischen Werkens:

Hochschullehrer: N. N.

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Lehrbeauftragter Ing. grad. Lars-Willi Beier, Lehrbeauftragter Dr.-Ing. Adolf Horn

## Hauswirtschaftswissenschaft und Didaktik der Hauswirtschaftslehre:

Geschäftszimmer und Bibliothek: 116

Reg.-Angest.: Ursula Wittenburg

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Akad. Oberrätin Esther

Winckler

## ABKÜRZUNGEN

V = Vorlesung

Ü = Übung

S = Seminar

HS = Hauptseminar

PS = Proseminar

K = Kolloquium

AG = Arbeitsgemeinschaft

E = Exkursion

D = auch für Studierende, die die Diplom-Prüfung ablegen wollen

N = Neubau (Kurt-Schumacher-Straße 44)
(Raumangaben ohne Zusatz N beziehen sich auf das Hauptgebäude Lampingstraße 3)

## LEHRVERANSTALTUNGEN

## Erziehungswissenschaft

1.	V	Der Sachunterricht in der Grundschule Di 12—13 Uhr Raum 033	Krämer
2.	V/S	Einführung in die Erwachsenenbildung II (Historisch-gesellschaftliche Bedingungen der EB)	Faber
0		Mi 10—11 Uhr Raum N 129	
3.	5	Sinn-Norm und Interesse in der Erziehungs- wissenschaft	Breitschaft
1	0	Di 16—18 Uhr Raum N 013	
4.	3	Lernen mit Erwachsenen (Methodik I) Mi 11—13 Uhr Raum N 129	Faber
5.	S	Ausgewählte Abschnitte des Versuchslehrplans für die Grundschule in NRW	Hagel
		Gruppe A: Mo 10—12 Uhr Gruppe B: Mi 14—16 Uhr Raum N 113 Raum N 013	
6.	S	Die Unterrichtsdifferenzierung in der	Hagel
		Hauptschule Do 10—12 Uhr Raum N 113	
7.	S	Untersuchungen zu Problemen der Recht- schreibung	Krämer
		(Anmeldung erforderlich) Mi 8—10 Uhr Raum N 113	
8.	S	Elementarschule — Grundschule — Primarstufe	Krämer
		Di 8—10 Uhr Raum N 013	
9.	S	Schulleistung — Leistungsschule (Für Fortgeschrittene. Begrenzte Teilnehmer- zahl)	Krämer
		Di 16—18 Uhr Raum N 113	
10.	S	Die reformpädagogische Bewegung 1900—1932 (Anmeldung erforderlich) Mo 10—12 Uhr Raum N 013	Lorenzen
11.	S	Brennpunkte gegenwärtiger Pädagogik. Grundfragen zu Schul- und Bildungsproble-	Lorenzen
		men und zur Sozialpädagogik (Anmeldung erforderlich) Di 10—12 Uhr Raum N 013	
12.	S	Pädagogik als Wissenschaft (Für Fortgeschrittene. Anmeldung	Lorenzen
		erforderlich) Mi 16—18 Uhr Raum N 013	
13.		Schulpolitik in den Anfängen der Weimarer Republik	Margies/Laubig
		Mi 16—18 Uhr Raum 307	

14.		Die Kritik von Karl Marx an Hegels Rechtsphilosophie	Margies/ Osterwald
		Fr 14—16 Uhr Raum N 026	
15.		Zur Problematik des fächerübergreifenden Unterrichts in der Hauptschule	Meyer
		Do 8.30—10 Uhr Raum N 013	
16.		Die pädagogische Dimension der Massenmedien	Meyer
		Do 10—12 Uhr Raum N 013	
17.		Normen und Ziele der Erziehung Di 10—12 Uhr Raum N 111	Oppolzer
18.		Phänomenologische Pädagogik Mi 11—13 Uhr Raum N 113	Oppolzer
19.		"Unterricht in Kleingruppen" (Microteaching I; Theorie und Praxis) (Persönliche Anmeldung)	Weber
		Di 10—12 Uhr Raum N 026	
20.	ΰ	Probleme der Hauptschule (Grundwissenschaftliches Praktikum) Mi 8—10 Uhr Schule nach Anschlag	Krämer/But
22.	Ü	Schulwesen als Rechts- und Verwaltungs-	Margies
		organisation (ausgewählte Kapitel aus Organisation, Schulgesetzgebung, Schulverwaltung, Schulunterhaltung, Schulaufsicht)	
		Di 8—10 Uhr Raum N 026	
23.	Ü	Analyse unterrichtlicher Situationen (Grundwissenschaftliches Praktikum)	Meyer
		Mi 10—12 Uhr Raum N 012 und nach Vereinbarung	
24.	Ü	Einführung in die Erziehungswissenschaft Di 12—13.30 Uhr Raum N 013	Oppolzer
25.	Ü	Beobachtung im Rahmen der Unterrichtsfor- schung	Oppolzer
		(Grundwissenschaftliches Praktikum) Mi 9—11 Uhr Raum N 026	
26.	Ü/S	Empirische Arbeiten zum Lehren und Lernen im Schulunterricht	Vestner
		Mi 8—12 Uhr Raum N 013	
27.	Ü	Die Bedeutung der kindlichen Erfahrung im Anfangsunterricht der Grundschule (Grundwissenschaftliches Praktikum)	Vestner/ Schröder
		Mi 18—20 Uhr Raum N 013	
28.	Ü	Auswertung empirischen Materials zur	Weber
		systematischen Unterrichtsbeobachtung Mi 8—10 Uhr Raum N 012	

29.	F	Schulreformen und ihre schulpädagogischen und soziologischen Implikationen (Begrenzte Teilnehmerzahl) Mi 10—12 Uhr Raum 136	Krämer/ Hildebrandt/ Böcken
30.	K	Mitbestimmung in der Schule Di 20—22 Uhr (14täglich und nach Vereinbarung) Raum 231	Vestner/ Feldhoff
31.	AG	Untersuchungen zum Einsatz technischer Medien in der ersten Studienphase II Zeit nach Vereinbarung Raum N 010	Meyer
32a	2	Grundfragen der Sozialpädagogik Mi 11—13 Uhr Raum N 112	N. N.
32b	2	Einführung in die Freizeitpädagogik Mi 15—17 Uhr Raum N 026	N. N.
32c	S	Modellversuche zur Entwicklung von Curricula im Bereich der Sozialpädagogik z.B. Kinderspielplatz, Kindergarten, Vorschule, Spielangebote an Kinder im Rahmen von Elternwochenendseminaren) Mi 17—19 Uhr Raum 026	N. N.
32d	Ü	Freizeitpädagogische Möglichkeiten und sozialpädagogische Aufgaben der Schule (Grundwissenschaftliches Praktikum) Mi 9—11 Uhr Schule nach bes. Anschlag  Philosophie	N. N.
14.	S	Die Kritik von Karl Marx an Hegels Rechtsphilosophie Fr 14—16 Uhr Raum N 026	Osterwald/ Margies
33.	S	Wissenschaft und Praxis (Proseminar) Mo 16—18 Uhr Raum N 013	Schröder
34.	S	Das Problem der Erfahrung des Anderen Mi 16—18 Uhr Raum N 012	Schröder
35.	S	Der Begriff der Sinnlichkeit bei Feuerbach und Marx (Oberseminar) Mo 18—20 Uhr Raum N 012	Schröder
36.	S	Immanuel Kant: Kritik der ästhetischen Vernunft Di 16—18 Uhr Raum N 112	Udert
37.		Geschichtsphilosophische Aspekte der ästhetischen Schriften Friedrich Schillers Di 18—20 Uhr Raum N 112	Udert

## Politikwissenschaft

38.	V Das politische System der BRD (Einführung in die Grundfragen der Politikwissenschaft)	Klein/Klönne Laubig/Otten
	Di 10—12 Uhr Do 10—11 Uhr Raum 312	
39.	S Einführung in die Materialistische Geschichtsauffassung	Klein
	Do 14—16 Uhr . Raum 110	
	Soziologie und Sozialpädagogik	
40.	S Kommunalpolitische Konflikte Fr 14—16 Uhr Raum 110	Klein
41.	S Massenmedien und Werbung als Thema der Sozialkunde Do 16—18 Uhr Raum 110	Klönne
42.	S Anspruch und Wirklichkeit des Sozialismus	Klönne
12.	in der DDR Di 16—18 Uhr Raum 307	
43.	S Die politischen Philosophien von Thomas Hobbes und John Locke	Laubig
	Mo 10—12 Uhr Raum 110	
44.	S Neuerscheinungen zur Didaktik der politischen Bildung	Laubig
	Fr 10—12 Uhr Raum 110	
45.	S Schulpolitik in den Anfängen der Weimarer Republik Mi 16—18 Uhr Raum 307	Laubig/ Margies
46.	S Theorie und Praxis der Arbeiterbewegung	Otten
40.	Mo 16—18 Uhr Raum 110	
47.	S Zur Sozialgeschichte der Schule und Erziehung	Otten/Butt
	Di 8—10 Uhr Raum 110	
	Psychologie	
48.	V Rechenschwächen im Grundschulalter Di 18—19 Uhr Raum	Bernart
49.	V Entwicklungspsychologie kognitiver Funktionen	Biehl
	Mo 8—10 Uhr Raum 033	
50.	V Kommunikation und Unterricht Di 9—10 Uhr Do 9—10 Uhr Raum 114	Großmann
F1	V Methoden der Intelligenz- und	Höger
51.	Begabungsforschung	
	Mo 10—12 Uhr Raum 114	

Mo 10—12	ische Diagnostik 2 Uhr	Raum 312	Lockowandt
=0 ~ ~			
Grundsch	ing der Ergebnisse hei lungen		Bernart
	fach ab 3. Semester) 2 Uhr	Raum 235	Biehl
55. S Seminar 2 (Prüfungs Fr 10—12		Raum 231	Großmann
56. S Soziales I Mi 18—20	ernen des Kindes Uhr	Raum 136	Gaßmann
57. S Erziehung Di 8—10 U		Raum 114	Höger
	fach ab 3. Semester) Uhr	Raum 136	Lockowandt
	gen bei Lehrern II fach ab 3. Semester) 2 Uhr	Raum 231	Neugrodda
Psychologi	senschaftliches Prakti ische Untersuchungen fach ab 3. Semester) Uhr		Biehl/ Neugrodda
	senschaftliches Prakti snormen bei Eltern i Uhr		Höger/Küpper
62. Ü Intelligenz Mi 10—12	- und Begabungsprüß Uhr	fverfahren Raum 114	Küpper
Interaktion			Großmann/ Gaßmann
63a Ü Denken II (Fortsetzur Do 11—12	ng der Übung vom	WS 1971/72) Raum 231	
Übungen 2	senschaftliches Prakti zu Lernschwächen in ( ach ab 3. Semester) Uhr		Lockowandt

## Soziologie und Sozialpädagogik

65.	V Das nachlibe Strukturen	erale Zeitalter u	nd seine	Hildebrandt
	Mo 16—17 U	Jhr	Raum 033	
66.	S Schule und Mi 20—22 U		Raum 235	Boecken
67.	S Organisation der Schule Do 16—18 U	nssoziologische P Jhr	robleme Raum 235	Boecken
68.	S Stigmatisier der Schule Di 14—16 U.		len Arbeit und in Raum 235	Feldhoff/ Meier
69.	S Die Doppelr Mo 17—19 U		Beruf und Familie Raum 231	Hildebrandt
70.		ar, persönliche	<b>Literatursoziologie</b> Anmeldung	Hildebrandt
	Di 14—16 U	hr	Raum 231	
71.	S Forschungss Erziehungss Di 14—16 U		Raum 305	Roth
72.	S Einführung Mi 14—16 U	in die Berufssoz Jhr	ziologie Raum 231	Roth
73.	S Region und Di 8—10 Ul	soziokulturelle	Struktur Raum	Roth/ Fröhlich
74.	S Wissenschaf Sozialwisse (Obersemin		rundlagen der	Steinkamp
	Mo 19.30—2		Raum 235	
75.		ropologische Bei nsforschung	träge zur Raum 305	Steinkamp
76.	Sozialisatio	r Sozialisation II n und Sozialstru htenspezifische S Jhr	ıktur	Steinkamp
77.	S Antiautorit liche Funkt Mo 10—12	tion von Kinder	nd die gesellschaft- garten und Schule Raum 309	Wild
78.	"Unterricht der Haupts	chule"	age der Schüler in	Feldhoff/Dörge Wild/Wolfertz
	Schulprakt	ikum im Herbst	nuf das kollektive 1972) Raum 235	
70	Mi 9—11 U	hr che Rolle der Fr		Feldhoff
79.	Di 10—12 U		Raum 231	

Schulreformen und ihre schulpädagogischen und soziologischen Implikationen (Grundwissenschaftliches Praktikum) (beschränkte Teilnehmerzahl)	Hildebrandt Boecken/ Krämer
Grundwissenschaftliches Praktikum: Stadtregionale Herkunft der Bielefelder Son- derschüler — Dimensionen sozialer Benach-	Steinkamp/ Meier
Mi 9—11 Uhr Raum 231	
Mitbestimmung in der Schule Di 20—22 Uhr Raum 231 vierzehntägig und nach Vereinbarung	Feldhoff/ Vestner/ Wolfertz
Kolloquium für Examenssemester vierzehntägig Mo 19—21 Uhr Raum 231	Hildebrandt
Evangelische Theologie und ihre Didaktik	
Einführung in Texte des II. Vatikanischen	Bornkamm
Konzils Do 16—18 Uhr (D) Raum N 113	
Die Gottesfrage in den Psalmen Fr 10—12 Uhr (Fr 11—12 Uhr Kolloquium zur	Müller
Vorlesung) Raum 235	
Reden an die Gebildeten unter ihren Verächtern	Bornkamm/ Fischer
Fr 14—16 Uhr Raum N 111	
(Stufenschwerpunkt I und Gäste)	Bornkamm
Hat die Religion Zukunft? Analyse des Salz- burger Humanismusgesprächs 1970 (Wahlfach und Gäste) (D) Mi 16—18 Uhr	Fischer
Problemorientierter Religionsunterricht (Stufenschwerpunkt II und Gäste) (D) Di 14—16 Uhr Raum N 112	Fischer
Die Vokation und das Selbstverständnis des Religionslehrers (Stufenschwerpunkt I und II und Gäste) (D) Mi 16—18 Uhr Raum N 112	Heidbreder
(Wahlfach und Gäste) (D)	Müller
	und soziologischen Implikationen (Grundwissenschaftliches Praktikum) (beschränkte Teilnehmerzahl) Mi 10—12 Uhr Raum 136  Grundwissenschaftliches Praktikum: Stadtregionale Herkunft der Bielefelder Sonderschüler — Dimensionen sozialer Benachteiligung Mi 9—11 Uhr Raum 231  Mitbestimmung in der Schule Di 20—22 Uhr Raum 231 vierzehntägig und nach Vereinbarung  Kolloquium für Examenssemester vierzehntägig Mo 19—21 Uhr Raum 231  Evangelische Theologie und ihre Didaktik  Einführung in Texte des II. Vatikanischen Konzils Do 16—18 Uhr (D) Raum N 113  Die Gottesfrage in den Psalmen Fr 10—12 Uhr (Fr 11—12 Uhr Kolloquium zur Vorlesung) Raum 235  Schleiermacher, Über die Religion. Reden an die Gebildeten unter ihren Verächtern (Wahlfach und Gäste) (D) Fr 14—16 Uhr Raum N 111  Das Erzählen biblischer Geschichten (Stufenschwerpunkt I und Gäste) Do 8.30—10 Uhr Raum N 112  Hat die Religion Zukunft? Analyse des Salzburger Humanismusgesprächs 1970 (Wahlfach und Gäste) (D) Mi 16—18 Uhr  Problemorientierter Religionsunterricht (Stufenschwerpunkt II und Gäste) (D) Di 14—16 Uhr Raum N 112  Die Vokation und das Selbstverständnis des Religionslehrers (Stufenschwerpunkt I und II und Gäste) (D) Mi 16—18 Uhr Raum N 112  Das alte Testament als Buch der Christen?

S Theologische und didaktische Probleme neu- Müller 92. testamentlicher Lehrgänge im Lehrplan der Hauptschule (Stufenschwerpunkt II und Gäste) Do 8.30-10 Uhr Raum N 113 93. S Einführung in exegetisches Arbeiten Schönfeld (für 1. und 2. Semester; Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Do 14-16 Uhr Raum N 112 Ü Fachmethodische Unterrichtsübungen 94. Gruppe A: Mi 8-10 Uhr Gruppe B: Mi 11-13 Uhr Schule nach besonderem Anschlag Katholische Theologie und ihre Didaktik V Liturgie und Gemeinde Bormann 95. Do 14-16 Uhr Raum N 111 Ü Christologische Fragestellungen heute und Bormann 96 ihre Behandlung im Unterricht Do 16-18 Uhr Raum N 111 Deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik V Geschichte der deutschen Sprache I Römer Di 9-10 Uhr Fr 9-10 Uhr Raum 314 V Die "Richtlinien" für den Deutschunterricht Sanner 98. in der Grundschule (NRW) - Wertung und Interpretation — (Stufenschwerpunkt I) Raum 033 Do 10-11 Uhr V Volkskunde Ostwestfalens Wolfersdorf 99. Raum N 213 Fr 12-13 Uhr Wolfersdorf 100. V/S Entwicklung des Schauspiels und der Bühne Raum N 213 Mi 16-18 Uhr Boueke 101. S Rechtschreibung (Didaktisches Seminar I u. II) Di 14-16 Uhr Raum N 213 S Aufsatzerziehung unter besonderer Berück-Frommholz 102. sichtigung der Leistungsbeurteilung (Didaktisches Seminar I und II) Raum N 229 Do 8.30-10 Uhr Frommholz S Politische Dichtung im Deutschunterricht der 103. Hauptschule (Didaktisches Seminar II) Raum N 229 Do 10-12 Uhr

104.	S Einführung in die Sprachwissenschaft (Proseminar, Wahlfach)	Römer
	Di 14—16 Uhr Raum N 113	
105.		Thöming
	(Proseminar) Fr 14—16 Uhr Raum N 213	
106.	S Die Lyrik der Nelly Sachs	Frommholz
	(Seminar, Wahlfach) Fr 10—12 Uhr Raum N 213	
107.	S Grundfragen einer Didaktik der Literatur Di 10—12 Uhr Raum N 213	Röttger/ Heuermann/ Hühn
108.	S Rezeptionsvoraussetzungen — Wirkungsge- schichte. Klassikertexte im 19. und 20. Jahr- hundert: Bühne, Schule, populärwissenschaft- liche Biographie (Wahlfach)	Thöming
	Do 16—18 Uhr Raum N 212	
109.	S Analyse von Zeitungs- und Werbetexten (Mittelseminar, Wahlfach) Di 10—12 Uhr Raum N 112	Boueke
110.	S Sprachkritik und Sprachdidaktik	Boueke
	(Mittelseminar, Wahlfach) Di 10—12 Uhr Raum N 113	
111.	S Loerke, Lehmann, Britting	Wolfersdorf
111.	(Mittelseminar, Wahlfach) Fr 10—12 Uhr Raum N 013	Wolfersdorf
112.		Sanner
	(Hauptseminar, Wahlfach) Mi 14—16 Uhr Raum N 013	
113.	S Sprache und Politik	Römer
	(Oberseminar, Wahlfach) Mi 14—16 Uhr Raum N 212	
114.	S Gottfried Benn	Sanner
	(Oberseminar, Wahlfach) Fr 8.30—10 Uhr Raum N 212	
115.	S Die Darstellung des Künstlers in der epischen	Wolfersdorf
	Literatur (Oberseminar, Wahlfach)	
	Fr 14—16 Uhr Raum N 212	
116.	Ü Unterrichtsanalyse und -planung Do 8.30—10 Uhr Raum N 212	Röttger
117.	Ü Mündliches und schriftliches Darstellen (nur für Teilnehmer an d. fachmeth. Unter- richtsübung, Stufenschwerpunkt I) Do 11—12 Uhr Raum N 212	Sanner

118.	Ü	Probleme der Deutschmethodik im Stufenschwerpunkt I	Wolfersdorf
		Mi 14—16 Uhr Raum N 112	
		Sprecherziehung	
119.	V	Grundlagen der deutschen Sprechkunde und Sprecherziehung (Vorlesung zu den Grundübungen)	Bernard
		Do 15—16 Uhr Raum 312	
120.	Ü	Grundübungen Gruppe I Di 14—15 Uhr Gruppe II Di 15—16 Uhr Raum N 211	Bernard Bernard
121.	Ü	Gruppe 1 Mo 14—15 Uhr       Raum N 211         Gruppe 2 Mo 15—16 Uhr       Raum N 211         Gruppe 3 Mo 16—17 Uhr       Raum N 211         Gruppe 4 Mo 17—18 Uhr       Raum N 211	Elingshausen Elingshausen Elingshausen Elingshausen
122.		Hauptübungen Freie Rede	Bernard
		Di 16—17 Uhr Raum N 211  Deutsche Fabeln d. 18. Jahrhunderts	Elingshausen
100	44	Mi 16—17.30 Uhr Raum N 211	Downand
123.	·	Sprechgestaltende Interpretation moderner Lyrik Di 17—19 Uhr Raum N 211	Bernard
124.	Ü	Stimmbildung (nach Vereinbarung) Raum N 211	Bernard/ Elingshausen
125.	ΰ	Studententheater Studenten aller Hochschulen, Ort und Zeit nach Vereinbarung)	Bernard
127.	Ü	Fachmethodische Unterrichtsübungen Mi 10—12 Uhr Siekerschule Mi 10.30—12.30 Uhr Gutenbergschule Mi (Zeit s. Anschlag Brodhagenschule Mi (Zeit s. Anschlag) Hamfeldschule Mi 8—10 Uhr (Ort s. Anschlag) Mi (Ort und Zeit s. Anschlag) Mi (Ort und Zeit s. Anschlag) Mi (Ort und Zeit s. Anschlag) Mi 8—10 Uhr (Ort nach Anschlag)	Boueke Frommholz Römer Röttger Thöming Sanner Wolfersdorf Bernard
		Englische Sprache und ihre Didaktik	
128.	v	Introduction to the English Language Do 14—16 Uhr Raum 114	Walmsley
129.	HS	English Syntax II Di 14—16 Uhr Raum N 229	Walmsley
130.	HS	Die Vermittlungsmethode im Englischunter- richt der Sekundarstufe I Do 18—20 Uhr Raum N 213	Funke
		20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 2	

	131.	HS	The Representation of Evil in M English Literature	<b>Iodern</b>	Funke
			Fr 10—12 Uhr	Raum N 212	
1	132.	S	Grundfragen einer Didaktik der (Für Wahlfachstudenten der Fäund Englisch) Di 10—12 Uhr		Heuermann/ Hühn/Röttger
	133.	PS	Forms of Comic Language Do 16—18 Uhr	Raum N 213	Funke
1	134.	PS	Introduction to Sociolinguistics Fr 14—16 Uhr	Raum N 229	Walmsley
1	135.	PS	Unterrichtsanalyse und -planun (nur für Teilnehmer an den fac Unterrichtsübungen) Gruppe A Mo 14—16 Uhr Gruppe B Mo 16—18 Uhr Gruppe C Di 16—18 Uhr	Raum N 212 Raum N 212	Heuermann Hühn Stedtfeld
1	136.	PS	Das Sprachlabor im Fremdsprac unterricht	hen-	Voß
		2 12	Mo 10—12 Uhr	Raum 131	
1	137.	Ü	Möglichkeiten und Grenzen info Tests im Englischunterricht Do 18—20 Uhr	rmeller Raum N 212	Haupt
				mauiii N 212	
1	138.	U	Phonetics: Introduction to English Phonetic Di 15—16 Uhr Phonetic Exercises Gruppe A Fr 10—11 Uhr Gruppe B Fr 11—12 Uhr	Raum N 229 Raum 131 Raum 131	Stedtfeld/Voß
1	39.	Ü	Intonation Mo 9—10 Uhr	Raum 131	Smith/Voß
1	40.	Ü	Übungen im Sprachlabor: Individuelles Arbeiten für alle Englischstudenten (Zeiten nach Anschlag)	Raum 131	Voß
1	41.	U	English Grammar Intermediate Do 8.30—10 Uhr Advanced Do 10—12 Uhr	Raum N 213 Raum N 213	Stedtfeld
1	42		Exercises in Written English Intermediate Mi 14—16 Uhr Advanced	Raum N 229	Smith
1	43.	Ü	Mo 16—18 Uhr  Exercises in Spoken English	Raum N 229	Smith
			Intermediate Di 8.30—10 Uhr	Raum 131	
			Advanced Mo 14—16 Uhr	Raum 131	

144.	Ü Oral Practice I Gruppe A Fr 8.30—10 Uhr Gruppe B Fr 10—12 Uhr Raum N 211 Raum N 211	Rooney
145.	Ü Oral Practice II Mi 14—16 Uhr Raum 026	Rooney
146.	U Aspects of Contemporary Britain Di 14—16 Uhr Raum N 129	Smith
147.	U Fachliche Unterrichtsübungen (nur für Teilnehmer am Seminar Unterrichtsanalyse und -planung) Gruppe A Baumheider Schule Gruppe B Luther-Schule Gruppe C Luther-Schule Mi (Zeiten nach Anschlag)	Heuermann Hühn Stedtfeld
148.	Ü Englischkursus für Studierende aller Fächer (ohne Vorkenntnisse) Mo 16—18 Uhr Raum 131	Voß
148a	Ü Russisch für Anfänger Mi 16—18 Uhr Raum 136	Radkau
	Geschichte, Politik und ihre Didaktik	
149.	V Die bürgerlichen Revolutionen in Europa Do, Fr 9—10 Uhr Raum 112	Rohlfes
150.	S Kirchenvogtei und Territorium Lektüre und Interpretation einschlägiger Quellen aus der mittelalterlichen Geschichte Westfalens Mo 14—16 Uhr Raum 306	Engel
151.	S Stalin (3.—6. Semester) Di 14—16 Uhr Raum 306	Harder- v. Gersdorff
152.	S Innenpolitik im Dritten Reich (1.—4. Semester) Do 14—16 Uhr  Raum 306	Harder- v. Gersdorff
153.	S Die deutsche Emigration 1933—1945 (für alle Semester) Fr 10—12 Uhr Raum 306	Radkau
154.	S Die Revolution von 1848/49 (für alle Semester) Do 16—18 Uhr Raum 306	Rohlfes
155.	S Hochschulstudium und Schulpraxis im Fach Geschichte/Politik (Kolloquium für Diplomanden, Lehramts- kandidaten und Lehrer) Mi 20—22 Uhr Raum 306	Harder- v. Gersdorff

156.	für	wurf von Tafe den Geschicht 16—18 Uhr		Raum 306	Radkau
157.	im (Stu	stungsmessung Geschichtsunte Ifenschwerpunk 10—12 Uhr		Raum 231	Rohlfes
158.	im Lan Wes	Stufenschwerp deskundlicher			Soll
159.		hmethodische 8.30—10.30 Uh	Unterrichtsübung r Wi	gen chernschule	Harder- v. Gersdorf
160.		hmethodische 8—10 Uhr	Unterrichtsübung Gute	gen nbergschule	Radkau
161.		hmethodische 8—10 Uhr	U <b>nterrichtsübung</b> Kuhlo	en -Realschule	Soll
	Hei	matkunde und	Didaktik der Er	dkunde	
162.		östliche West 8—10 Uhr	falen W, St	Raum 201	Schüttler
163.	und	gewählte Frag Wirtschaftsge 10—12 Uhr	enkreise der Be ographie W,	völkerungs- St Raum 114	Düsterloh
164.	(mi	f <b>ührung in die</b> t Exkursionen) 8—10 Uhr	e Geländearbeit	W Raum 305	Schüttler/ Fröhlich/ Oltersdorf
165.	(Vo (Ex Exk	rbereitung eine	n und Dänemark er großen Exkurs nme ist nur bei ung möglich)	sion); W, St weiterer	Düsterloh
166.	S Pro Erd	gramme und i kundeunterrich 16—18 Uhr		Raum 305 St Raum 305	Düsterloh
167.	Arb Diss		<b>fertigung wissen</b> gsarbeiten, Dipl W	schaftlicher	Schüttler/ Oltersdorf Fröhlich
168.	OS Die		mit mehrtägiger		Fröhlich/ Oltersdorf

<sup>\*)</sup> Die Seminare sind untergliedert in:
US Unterseminare: Teilnahme zu Beginn des Studiums empfohlen
OS Oberseminare: Teilnahmme an bestimmte Eingangsvoraussetzungen gebunden, die beim Seminarleiter zu erfahren sind.
S Seminare für alle Semester zugängig
Weitere Abkrürzungen: W = Wahlfachstudenten, St = Stufenschwerpunktkandigeren.

didaten

169.	OS Geologie für Fortgeschrittene W, St Di 16—18 Uhr Raum 306	Buchner
170.	U Übung zur Geographie im 7. u. 8. Schuljahr; Lateinamerika im Erdkundeunterricht der Hauptschule; W, St II Do 18—20 Uhr Raum 305	Bohnert
171.	Ü Geographie in der Grundschule Mi 18—20 Uhr W, St I Raum 305	König
172.	Ü Fachmethodische Unterrichtsübungen Gruppe A: Mi 7.45— 9.15 Uhr Hauptschule Heepen Gruppe B: Mi 10.30—12.00 Uhr Hauptschule Heepen Gruppe C: Mi 10.30—12.00 Uhr Hauptschule Heepen Gruppe D: Mi 10.30—12.00 Uhr Broker Grundschule, Brackwede	Düsterloh
173.	E Exkursionen (nach Vereinbarung)	
	Mathematik und ihre Didaktik	
174.	V/S <b>Der Geometrieunterricht der Hauptschule</b> (Stufenschwerpunkt und Wahlfach, 1.—4. Sem.) Do 8.15—12.15 Uhr Raum 033	Glatfeld
175.	V Fachdidaktik der Mittelstufe (Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II) Di 8—10 Uhr Raum 201	Karaschewski
176.	V Raumlehre I (Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II) Di 10—11 Uhr Raum N 113	Karaschewski
177.	S Der Geometrieunterricht der Klassen 7 und 8 (Stufenschwerkunkt und Wahlfach 5. u. 6. Sem.) Do 10—12 Uhr Raum 201	Glatfeld
178.	S Elemente der Zahlentheorie (Wahlfach ab 3. Sem.) Fr 14—16 Uhr Raum 114	
179.	S Möglichkeiten und Grenzen des Mathematik- unterrichts im 10. Schuljahr der Hauptschule — Erfahrungen aus einem Schulversuch — (Stufenschwerpunkt und Wahlfach) Di 16—18 Uhr Raum N 229	Glatfeld/ Neumärker
180.	S Wege und Irrwege moderner Rechendidaktik (Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II) Fr 14—16 Uhr Raum N 113	Karaschewski
181.	S Einführung in die Mengenlehre (Wahlfach für Fortgeschrittene) Mi 16—18 Uhr Raum N 114	Karaschewski

181a	Mengenlehre III (Wahlfach f. Fortgeschrittene) Fr 16—18 Uhr Raum N 113	Karaschewski
182.	Einführung in die algebraischen Strukturen (Proseminar für Wahlfach u. Stufenschwerpunkt) Mi 14—16 Uhr Raum	Glatfeld
183.	S Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik im Mathematikunterricht der Hauptschule (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) Di 16—18 Uhr Raum N 129	Trauerstein
184.	Ü Vorbereitung der Fachmethodischen Unterrichtsübungen (für Teilnehmer an den Fachmethodischen Unterrichtsübungen) Mo 16—18 Uhr Raum N 129	Glatfeld/ Hartmann
184a	Ü Übung mit Unterrichtsmaterial (Wahlfach im Stufenschwerpunkt) Zeit u. Ort nach Vereinbarung, 1stündig	
185.	Ü Fachmethodische Unterrichtsübungen (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Mi 8—9.30 Uhr und 10.50—12.20 Uhr Schulen nach Anschlag	Glatfeld
186.	Ü Repititionen zur Methodik und Didaktik der Mathematik in der Grund- und Hauptschule (Wahlfach und Stufenschwerpunkte) Mi 18—20 Uhr Raum 231	Karaschewski/ Hannemann
187.	Ü Fachmethodische Unterrichtsübungen (Wahlfach und Stufenschwerpunkt I u. II) Mi 8—10 Uhr und 11—13 Uhr Fr 8—10 Uhr und 11—13 Uhr Schulen nach Anschlag	Karaschewski/ Trauerstein
	Biologie und ihre Didaktik	
188.	V Der Wald und sein Leben (für alle Semester) Fr 9—10 Uhr Raum 201	Dircksen
189.	S Einführung in die heimische Pflanzen- und Tierwelt (mit Bestimmungsübungen u. Exkursionen) (Wahlfach 2./1. Semester) Fr 14—16 Uhr Raum 201	Dircksen/ Schröpfer
190.	S <b>Pflanzensoziologie</b> (Wahlfach 4./3. Semester) Fr 16—18 Uhr Raum 201	Dircksen/ Lienenbecker
191.	S Übungen mit Mikroskop und Binokular (Wahlfach 6./5. Semester) Mi Kurs A 16—19 Uhr Kurs B 19—22 Uhr Raum 110	Dircksen/ Schröpfer/ Holtz

	192.	S Einführung in die Biochemie (2./1. Semester)	Schröpfer
		Fr 16—18 Uhr Raum 110	
-1	193.	Ü Tierökologisches Praktikum (für Fortgeschrittene) Di 13.45—16 Uhr Raum 203	Schröpfer
1	194.	Ü Herbarberatung Mi 14—16 Uhr und nach Vereinbarung Raum 201	Holtz
1	195.	Ü Biologische Aspekte im Sachunterricht der Grundschule Mi 14—16 Uhr Raum 110	Lienenbecker
	196.	Ü Beobachtungen und Übungen zur Kenntnis der heimischen Vogelwelt (Treffpunkt PH) Do 5—7 Uhr Gelände	Dircksen/ Brogmus
	197.	Ü Umweltplanung, Landschaftsplanung Do 14—16 Uhr Raum 201	Korfsmeier
	198.	Ü Übung zur Kenntnis einheimischer Pflanzen (Stufenschwerpunkt I und II) Fr 11—13 Uhr Raum 201	Dircksen/ Schröpfer
	199.	Ü Fachmethodische Unterrichtsübungen Mi 8—10 Uhr und Mi 10—12 Uhr Baumheideschule	Dircksen/ Schröpfer
	200.	E Biologische Exkursionen (alle Wahlfächer und Gäste) Sa halb- u. ganztägig Gelände	Dircksen/ Schröpfer
		Physik und ihre Didaktik	
	201.	V Vorlesung zur Mechanik (Mechanik und Weltraumfahrt) Di 8—9 UUhr Fr 8—9 Uhr Raum 312	Stiegler
	202.	S Versuche zur Elektrizitätslehre II in der Hauptschule Do 16—18 Uhr Raum 208	Stiegler/ Löffler
	203.	S Versuche zur Mechanik in der Hauptschule Mi 16—18 Uhr Raum 208	Stiegler/ Gronemeier
	204.	S <b>Didaktisches Seminar</b> (Vorbereitung und Auswertung der fachmethodischen Unterrichtsübungen) Do 13—14 Uhr Raum 204/208/308	Stiegler/ Gronemeier/ Löffler
	205.	S Atomphysikalisches Seminar (mit Experimenten) Fr 9—12 Uhr Raum 208	Stiegler Löffler Gronemeier
	206.	S Thema und Zeit nach Ankündigung	Schürmann

207.	S Thema und Zeit nach Ankündigung	Bültmann
208.	Ü Fachmethodische Unterrichtsübungen Gruppe I: Mi 8—10 Uhr Gellershagenschule	Stiegler Sichelschmidt Löffler
	Gruppe II: Mi 8—10 Uhr Brodhagenschule Gruppe III: Mi 10.45—12.30 Uhr	Gronemeier
	Gruppe IV: Mi 10—11.30 Uhr Gellershagenschule	
	Chemie und ihre Didaktik	
209.	V Organische Chemie I (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) 2st. Do 14—16 Uhr	Wenck
210.	Ü Organisch-chemisches Praktikum I (Wahlfach) Do 16—20 Uhr 4st.	N. N.
211.	V Physikalische Chemie II (Wahlfach) 2st. Do 8—10 Uhr	Wenck
212.	V Makromolekulare Chemie und didaktischen Probleme (Wahlfach) 2st. Mi 14—16 Uhr	Wenck
213.	Ü Makromolekular-chemisches Praktikum Mi 16—18 Uhr	Wenck/N. N. N. N.
214.	V Analytische Chemie (Wahlfach) 2st. Do 10—12 Uhr	N. N.
215.	Ü Analytisch-chemisches Praktikum (Wahlfach) 2st. Fr 8—10 Uhr	
216.	Ü Vergleichende Untersuchung zur Schulbuch- literatur des Faches Chemie (Wahlfach) 2st. Fr 15—17 Uhr	Schreyer
217.	U Grundversuche der Chemie in der Hauptschule (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) 2st. Mo 14—16 Uhr	Sichelschmidt
218.	Ü Fachmethodische Unterrichtsübungen (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) 2st. Mi 8—9.30 Uhr Brodhagenschule	Sichelschmidt/ Wenck
219.	K Fachwissenschaftliches Kolloquium Mi 18—19 Uhr 14tägig	Wenck/N. N.

Wenck/ K Fachdidaktisches Kolloquium 220. Sichelschmidt/ Mi 18-19 Uhr 14tägig alternierend mit dem fachwissenschaftlichen N.N. Kolloguium Sofern nicht anders vermerkt, finden sämtliche Veranstaltungen im Chemie-Übungsraum 204 statt. Technologie und Didaktik des technischen Werkens V Werkstoffkunde und ihre Didaktik Horn 221. Di 14-16 Uhr Raum 110 Horn S Veranschaulichung der Werkstoffeigen-222. schaften durch Modellversuche Di 16-17 Uhr Raum 110 Hauswirtschaftswissenschaft und Didaktik der Hauswirtschaftslehre U Vorbereitung von Lehrversuchen Winkler 223. (Wahlfach und Stufenschwerpunkt ab 2. Semester) Ort und Zeit nach Vereinbarung 224. U Fachdidaktisches Praktikum Winkler (Wahlfach und Stufenschwerpunkt ab 2. Semester) Nach besonderem Plan Winkler S Sozialökonomische und sozialhygienische 225. Aspekte des Wohnens (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Di 10-12 Uhr Raum 017 S Verfahrenstechniken und Arbeitsablaufstudien Winkler 226. in der Hauswirtschaft (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Raum 017 Di 14—16 Uhr S Grundlegende Kenntnisse vom Vorgang des Winkler 227. Wirtschaftens mit Beispielen didaktischer Transformation für den Unterricht des 6. Schuljahres (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Fr 9-10 Uhr Raum 017 228. AG Lehr- und Lernmittel für den Unterricht in Winkler der Wirtschaftslehre des Haushalts (Wahlfach und Stufenschwerpunkt 4.—6. Sem.) Fr 11-12 Uhr Raum 017 Wirtschaftswissenschaft und Didaktik der Wirtschaftslehre N.N. 229. V Wirtschaftliches Rechnungswesen Raum 309 Fr 10-12 Uhr N.N. V Wirtschaftsstatistik 230. Raum 309 Fr 14-16 Uhr

231.	V Ziele und Maßstäbe der Wirtschaftspolitik Do 13—14 Uhr Raum 309	Kruppa
232.	S Allgemeine Wirtschaftslehre II (Dezentrale und zentrale Produktionsplanung) Mi 14—16 Uhr Raum 309	Dörge
233.	S Didaktik der Wirtschaftslehre (Unterrichtsmodelle zum Thema Produktionsplanung) Mi 16—18 Uhr Raum 309	Dörge
234.	S Kolloquium für Fortgeschrittene (Konjunktur — Strukturpolitik) Do 8—10 Uhr Raum 309	Dörge
235.	S Zu den Versuchen einer politischen Ökonomie des Bildungswesens Do 14—16 Uhr Raum 309	Kruppa
236.	Ü Unterricht in der Wirtschaftslehre und Interessenlage des Hauptschülers Mi 9—11 Uhr Raum 309	Dörge/Feldhoff Wild/Wolfertz
	Kunsterziehung	
237.	S Gegenstand und Abstraktion im Bereich der Farbe (Wahlfach 1. und 2. Semester) Fr 14—16 Uhr Raum 412	Pramann
238.	S Das Naturstudium in der Aquarellmalerei (Wahlfach 3. und 4. Semester) Fr 16—18 Uhr Raum 412	Pramann
239.	S Strukturen des Gestaltungsprozesses (Wahlfach 5. und 6. Semester) Fr 10—12 Uhr Raum 412	Pramann
240.	S Gestaltungsprinzipien in der modernen Malerei (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) (auch für 1. Semester geeignet) Mi 18—20 Uhr, 14tägig Raum 412	Pramann
241.	S Farberziehung in der Grund- und Hauptschule in Verbindung mit dem Fachpraktikum (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Mi 14—16 Uhr Raum 412	Pramann
242.	K Vorbesprechung für die fachmethodischen Unterrichtsübungen Di 13—14 Uhr Raum 411	Pramann
243.	S <b>Druckgraphik</b> (Radierung, Holzschnitt, Monotypie) (Begrenzte Teilnehmerzahl) Di 14—16 Uhr Raum 311	Schomer

244.	S Das Problem der Abstraktion im graphischen	Schomer
	Gestalten Di 16—18 Uhr Raum 412	
245.	S Theorie der Kunsterziehung (Didaktische Konzepte, Gruppenarbeit) Mi 18—20 Uhr, 14tägig Raum 412	Schomer
246.	S Die bildnerische Entwicklung des Vor- und Grundschulkindes (Analyse von Kinderarbeiten) (auch für 1. Semester geeignet) Do 16—18 Uhr Raum 412	Sommer
247.	S Konstruktive Arbeitsverfahren für die Hauptschule (auch für 1. Semester geeignet) Do 14—16 Uhr Raum 412	Sommer
248. V	K Einführung in die Europäische Barockmalerei Do 18—20 Uhr Raum 411	v. Moltke
249.	S Didaktische und methodische Problem- stellungen beim Besuch des Museums mit Schulklassen Di 18—20 Uhr Raum 412	Weissner
249a	Ü Einführung in fotografische Gestaltungs- prozesse  2 × zweistündige Übungen Zeit nach Vereinbarung	berwahrenbrock
250.	U Fachmethodische Unterrichtsübungen Mi 8—10 Uhr und 10—12 Uhr Petrischule	Pramann
251.	E Exkursion in der Pfingstpause (Zeit nach Vereinbarung)	Pramann
	Werkerziehung (bildnerisches Werken)	
252.	S Arbeiten in Holz (Wahlfach) Do 14—16 Uhr Raum 006	Terstegen
253.	S Arbeiten in Pappe (Wahlfach) Fr 14—16 Uhr Raum 006	Terstegen
254.	S Arbeiten in Metall (Stufenschwerpunkt I und II) Fr 8—10 Uhr Raum 008	Terstegen
255.	S Arbeiten in Gips (Stufenschwerpunkt I und II) Mi 16—18 Uhr Raum 006	Terstegen
256.	Ü Arbeiten in Ton (besonders für Studienanfänger) Fr 10—12 Uhr Raum 007	Terstegen

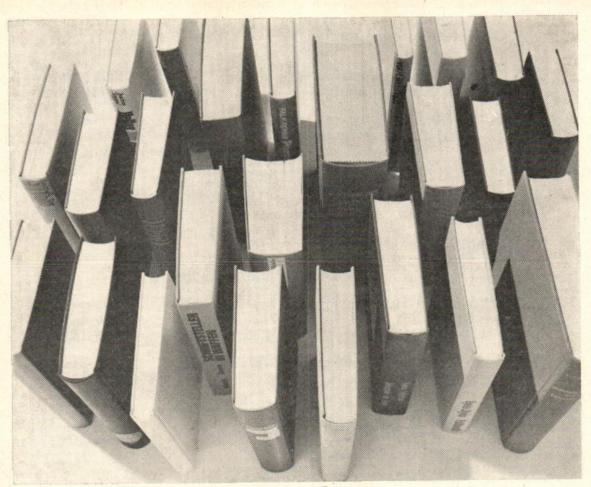
257.	. Ü Herstellung von Figuren für das F (besonders für Anfänger)	igurenspiel	Sommer
	Mi 18—20 Uhr	Raum 006	
258.	. Ü Arbeiten in Kunststoff Do 10—12	Raum 006	Sommer
259.	AG Figurenspiel Di 19—21 Uhr	Raum 006	Sommer
260.	. Ü Glasuren (Wahlfach) Do 9—9.45 Uhr	Raum 007	Terstegen
261.	K Plastik der Gegenwart (Wahlfach) Do 20—22 Uhr, 14tägig	Raum 006	Terstegen
262.	K Betrachtung von Kinderarbeiten (Didmethod. Fragen der Hauptsch Do 20—22 Uhr, 14tägig	nule) Raum 006	Sommer
263.		e <b>n</b> bergschule	Terstegen/ Sommer
264.	Unterrichtsübungen	dischen um 006/007	Terstegen/ Sommer
265.	U Arbeiten mit Natur- und Abfallma Exkursion nach Langeoog 10tä in der Pfingstpause		Terstegen/ Sommer
	Textilgestaltung und ihre Didaktik		
266.	S Einführung in die Didaktik und M der Textilgestaltung Do 14—16 Uhr	ethodik Raum 013	Weber
267.	Hauptschule	die Raum 013	Weber
268.		Raum 015	Thater
269.	S <b>Textile Fäden</b> (Textillehre) Do 18—19 Uhr	Raum 015	Weber
270.	S Zur Mode und Kleidgeschichte Zeit nach bes. Ankündigung	Raum 013	Schreiber
271.		Raum 013	Weber/Pfaff
272.	Ü Weben II Zeit nach bes. Ankündigung	Raum 015	Weber/Borgel
273.		nine) Raum 013	N. N.

274.	Ü Drucken auf textilem Material Zeit nach bes. Ankündigung Raum 013	Weber/N. N.
275.	U Fachmethodische Unterrichtsübungen Mi 10—11.30 Uhr Lutherschule (Hauptschule) Mi 12—13.15 Uhr Fröbelschule (Grundschule)	Weber/N. N.
276.	K Kolloquium über Fragen des Unterrichts in Grund- und Hauptschule Zeit nach Vereinbarung Raum 015	Weber/ Schreiber
277.	K Kolloquium für Examenssemester Mi 18.30—20 Uhr Raum 013	Weber
278.	E Exkursionen nach besonderer Ankündigung	
	Musik und Didaktik der Musik	
279.	S E-Musik und U-Musik (Kritische Sicht musikalischer Stil- und Wertungskriterien) Do 16—18 Uhr Raum 401	Lisken
280.	S Musik und Gesellschaft (ein historischer Aufriß) Mi 14—16 Uhr Raum 402	Hümeke
281.	Ü Spielübungen im Bereich der U-Musik (Jazz, Pop, Folklore) (Übung zum Seminar) Do 15—16 Uhr Raum 401/402	Lisken
282.	Ü Ensembleleitung II Fr 9—10 Uhr Raum 401	Lisken
283.	Ü Gehörbildung II Di 15—16 Uhr Raum 402	Hümmeke
284.	Ü Chorleitung I Di 14—15 Uhr Raum 401	Hümmeke
285.	<ul> <li>Vorbereitungskurs für die kirchenmusikalische</li> <li>C-Prüfung</li> <li>Zeit nach Vereinbarung</li> </ul>	Hümmeke
286.	U Vorbereitungskurs für die kirchenmusikalische C-Prüfung (Theorie) Fr 8—9 Uhr Raum 402	Lisken
287.	U Fachmethodische Unterrichtsübung Mi (Zeit und Schule nach Anschlag)	Lisken
288.	Ü Vorbesprechung der fachmethodischen Unterrichtsübung Fr 10—11 Uhr Raum 402	Lisken
289.	the state of the s	Hümmeke
	(min doubles and d	

290.	Ü	Vorbesprechung der fachmethodise Unterrichtsübung		Hümmeke
		Mi 16—17 Uhr	Raum 402	
291.	AG	Experimentiergruppe (Collage, Parodie, Montage) Di 20—22 Uhr	Raum 401	Lisken
291a		Vokal-Improvisation Ort und Zeit nach Vereinbarung		Lisken
292.	AG	Hochschulorchester/Spielkreise (PH Do 18—19.30 Uhr	(/Uni) Raum 401	Lisken
293.	AG	Hochschulchor (PH/Uni) Mi 18—19.30 Uhr	Raum 401	Hümmeke
293a	V	Vorlesung zur Musiktheorie Mo 15—16 Uhr	Raum 401	N. N.
293b		Harmonielehre (3 Gruppen) Mo 16—19 Uhr	Raum 402	N. N.
293c	V	Gegenwärtige Funktionsfelder der Mi 17—18 Uhr	Musik Raum 401	Abel-Struth
293d	S	Didaktik des Musikhörens (Hauptseminar) Do 10—11.30 Uhr	Raum 401	Abel-Struth
293e	S	Musik im Elementarbereich (Proseminar) Mi 14—16 Uhr	Raum 401	Abel-Struth
293f	ΰ	Übungen für die Unterrichtspraxis Singleitung in der Schule Do 12—13.30 Uhr		Abel-Struth
239g	K	Kolloquium für Examenskandidate Vorbereitung wissenschaftlicher Ar Mi 20—21.30 Uhr, vierzehntägig	n	Abel-Struth
		Leibeserziehung und ihre Didaktik		
294.	S	Der Olympische Gedanke der Antil Olympischen Spiele der Gegenwart (Wahlfach) Mi 16—18 Uhr	Raum 18	Folkerts
295.	S	Motorisches Lehren und Lernen (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Mi 14—16 Uhr	Raum 18	Folkerts
296.		Fachmethodische Unterrichtsversuch Kindergruppen (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Zeit und Ort nach Ankündigung voraussichtlich: Mi 10—12 Uhr		Folkerts

297.	U Singspiel und Kindertanz mit Begleitung von Orff-Instrumenten in der Schule (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Do 14—16 Uhr, 14tägig Raum 11	Folkerts
298.	U Bewegungsbegleitung durch Sprechen — Klatschen — Trommeln Einführung in die Handtrommeltechnik (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Do 16—17 Uhr Raum 11/04	Folkerts
299.	U Gymnastische Grundformen und rhythmische Bewegungsbildung II (Wahlfach und Stufenschwerpunkt, alle Semester) Fr 12—13 Uhr Raum 11	Folkerts u. Mitarbeit
300.	U Methodik und Praxis des Mannschaftsspiels Volleyball I (Anfänger) Di 12—13 Uhr und 14—15 Uhr Handball I (Anfänger) Mi 14—15 Uhr Fußball I (Anfänger) Do 18—19 Uhr	Folkerts/ Schubert/ Külker
301.	Ü Methodisch-praktische Übungen für die Leibeserziehung der Schule (Entwicklung von Bewegungsabläufen mit und ohne Gerät) (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Do 10—12 Uhr Raum 04	Folkerts
302.	Ü Lehrweise des Schwimmunterrichts: Über die Wassergewöhnung zum Brust- und Kraulschwimmen in der Schule (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Do 12—13 Uhr Raum 12	Folkerts
303.	U Vorbesprechung für die fachmethodischen Unterrichtsversuche Do 17—18 Uhr und nach Vereinbarung Dozentenzimmer	Folkerts
304.	U Geräte-Leistungsturnen Studentinnen: Fr 14—15 Uhr Gruppe A Fr 15—16 Uhr Gruppe B (Fortgeschrittene) Studenten: Mi 18—20 Uhr Raum 04	Folkerts u. Mitarbeiter
305.	AG Leichtathletik: Springen — Werfen — Laufen, von der Grund- zur Leistungsform Übungen zum Erwerb des Sportabzeichens (Wahlfach, Stufenschwerpunkt, alle Semester) Mo Gruppe A 17.00—18.30 Uhr Gruppe B 18.30—20.00 Uhr Brodhagen	Folkerts/ Külker Schubert

306.	AG		schen Sportplatz Brodhagen	Folkerts u. Mitarbeiter
307.	AG	Freies Üben an Geräten Zeit nach Ankündigung	Raum 04	Folkerts u. Mitarbeiter
308.	AG	Fr 10—11 Uhr: Brettspringen II	Brodhagen ulen esselbrink -Rein-Bad -Rein-Bad	Folkerts/ Külker/ Schubert
309.	AG	Schwimmen zum Erwerb des Leistunder DLRG Fr 11—12 Uhr Ernst-	ngsscheins -Rein-Bad	Folkerts/ Külker/ Schubert
310.	AG	Konditions- und Bewegungsschulung Mi 15—16 Uhr	Raum 04	Folkerts/ Külker
311.	AG	Mannschaftsspiele Volleyball II (Fortgeschrittene) Do 17—18 Uhr Basketball II (Fortgeschrittene) Do 14—15 Uhr Trainingsgemeinschaft Volleyball Studentinnen: 16.15—17.30 Uhr Studenten: 17.30—18.30 Uhr Trainingsgemeinschaft Basketball Do 15—16 Uhr Trainingsgemeinschaft Handball (St Mo 20—20.30 Uhr, Doppelturnhalle S Trainingsgemeinschaft Fußball Do 19—20 Uhr		Folkerts/ Külker/ Schubert
312.	AG	Synchronschwimmen (Zeit nach Vereinbarung)	Raum 12	Folkerts u. Mitarbeiter
313.		Trampolinspringen Mi 16—18 Uhr	Raum 04	Folkerts u. Mitarbeiter
314.		Judo Mi 20—21 Uhr	Raum 04	Folkerts u. Mitarbeiter



# Bücher

PÄDAGOGIK SOZIOLOGIE PSYCHOLOGIE GESCHICHTE PHILOSOPHIE SPRACHEN MATHEMATIK NATURWISSEN-SCHAFTEN TECHNIK WIRTSCHAFT RECHT MEDIZIN LITERATURWISSEN-SCHAFT THEOLOGIE **HOBBYSHOP** KUNST SPRACHSTUDIO SONDERANGEBOTE AUSLÄNDISCHE **TASCHENBÜCHER** AKTUELLES WISSEN NACHSCHLAGWERKE **BUCH AKTUELL** BESTSELLER ROMANE BIOGRAPHIEN SONDERAUSGABEN REISEFÜHRER **UND KARTEN** 

BILDBÄNDE JUGENDBÜCHER LERNSPIELE BILDERBÜCHER TASCHENBÜCHER SCHULBÜCHER

# PHÖNIX buchhandlung

48 Bielefeld Oberntorwall 25 Am Jahnplatz Tunnelaufgang 6 Tel. 64801/67178





48 Bielefeld, Alter Markt 13 BUCHER Postfach 620 o Tel. (0521) 65123 UNTERHALTUNGSBUCHER

**BUCHER DER WELTLITERATUR** 

SCHULBUCHER

**BUCHER ALLER WISSENSGEBIETE** 

KUNSTBUCHER

BÜCHER IM ANTIQARIAT TASCHENBÜCHER

BUCHERSCHATZE

BUCHER

Studienkataloge kostenlos!

Seit 1872

alle wissenschaftlichen Bücher durch

Pfeffersche Buchhandlung

48 Bielefeld, Alter Markt 7 Ruf 62727





## ... natürlich Sparkasse.

47 Millionen Sparkonten und weit über die Hälfte aller Spareinlagen in Deutschland sind den Sparkassen anvertraut. Von dieser enormen Finanzkraft, von diesem Höchstmaß an Vertrauen, von dieser beständigen Sicherheit profitiert jeder Sparkassenkunde. Besuchen Sie uns doch mal.

Kreis-Sparkasse Bielefeld
Stadt-Sparkasse Bielefeld
Städtische Sparkasse Brackwede

# Wir können I.hr Stūdiūm ūnterstützen

durch preislich interessante Buchangebote

# . . und danach auch J.hre berufliche Arbeit,

weil wir Sie beim Kauf namhafter Nachschlagewerke fachgerecht beraten und auf Wunsch auch die Finanzierungsbedingungen für Lexika individuell gestalten können.

Unsere Spezial-Buchhandlung (Münster, Am Verspoel 21) ist wenige Schritte vom Marienplatz zentral gelegen und leicht erreichbar.

Als Fundgrube für Kenner und Freunde des modernen Buch-Antiquariats bieten wir gute Bücher für wenig Geld. Viele Titel stammen aus Restauflagen, die wir uns bei namhaften Verlagen gesichert haben und die wir deshalb im Preis erheblich herabsetzen durften.

Schließlich finden Sie als Schallplattenangebot neben vielen Geschmacksrichtungen klingender Kostbarkeiten auch eine große Auswahl an Fremdsprachenkursen.

Besuchen Sie uns — unverbindlich und in Muße — stöbern ist erwünscht.



Ruf (0251) 44906

Verspoel 21 neben dem Fürstenhof

## Abteilung Münster



Unsere große, moderne Buchhandlung mit dem vielseitigen Angebot bietet Ihnen auf drei Verkaufsetagen:



Ständige
Informationsschau
"buch aktuell"
Grafik-Ausstellungen
Schallplatten

Philosophie
Theologie
Psychologie
Pädagogik
Sprach- und
Literaturwissenschaften
Soziologie
Geschichte
Zeitgeschichte, Politik
Naturwissenschaften
Medizin
Wissenschaft im Taschenbuch

Die empfohlenen Lehrbücher und Texte haben wir vorrätig oder besorgen sie kurzfristig.

Bibliographische Auskünfte und Fachkataloge kostenlos. Zahlungserleichterung durch Monatskonto.



## PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE ABTEILUNG MÜNSTER

44 Münster (Westf.), Platz der Weißen Rose Fernsprecher: (0251) 4171, bei Durchwahl 417/...

## Geschäftsführender Dekan:

Prof. Dr. Theodor Bartmann Sprechstunden: Mi 10—12 Uhr

## Allgemeine Verwaltung:

Geschäftsstellenleiter: Reg.-Amtmann Heinz Fölling

Reg.-Angestellte Ida Fremann

Reg.-Angestellte Marie-Luise Lützenkirchen

Reg.-Angestellte Ursula Schröer Reg.-Angestellte Helga Steinkopf

Sekretariat: Reg.-Angestellte Gisela Kestermann

Reg.-Angestellte Elisabeth Heldt Sprechstunden: Mo—Fr 10—12 Uhr

## **FACHBEREICHE:**

### Fachbereich I:

Dekan: Prof. Dr. Theodor Bartmann
Prodekan: Prof. Dr. Manfred Jacobs
Büro: Scharnhorststraße 100, App. 256
Reg.-Angestellte Irmgard Luksch
Reg.-Angestellte Renate Thumann
Reg.-Angestellte Renate Allner
Erziehungswissenschaft (Allgemeine Schulpädagogik und Allgemeine Pädagogik, Erwachsenenbildung), Psychologie, Philosophie, Evangelische und Katholische Theologie und ihre Didaktik

## Fachbereich II:

Dekan: Prof. Dr. Gotthard Jasper
Prodekan: Prof. Dr. Josef Lingnau
Büro: Fliednerstraße 26, App. 331
Reg.-Angestellte Elisabeth Heinrich
Reg.-Angestellte Inge Poppendick
Reg.-Angestellte Ella Böttger
Reg.-Ang.: Günther Fincke
Soziologie, Politikwissenschaft, Geschichte, Erdkunde, Wirtschaftswissenschaft

#### Fachbereich III:

Dekan: Dozent Walter Heise
Prodekan: Prof. Dr. Eleonore Cladder
Büro: Scharnhorststraße 100, App. 255
Reg.-Angestellte Irmgard Luksch
Reg.-Angestellte Brigitte Kampmann
Reg.-Angestellte Gisela Meiners
Deutsch, Englisch, Musik, Kunsterziehung, Textilgestaltung,
Leibeserziehung

#### Fachbereich IV:

Dekan: Stud.-Prof. Friedrich Evers Prodekan: Prof. Dr. A. Mitschka Büro: Fliednerstraße 26, App. 334 Reg.-Angestellte Elisabeth Heinrich Reg.-Angestellte Barbara Hampel Reg.-Angestellte Cäcilia Grote

Mathematik, Physik, Chemie, Biologie, Technologie, Haus-

wirtschaftswissenschaft

#### ABTEILUNGSBIBLIOTHEK

Scharnhorststraße 100, Erweiterungsbau II

(Sofortausleihe) Ausleihe:

Montag bis Freitag: 10.00-16.00 Uhr

Tel. 417/252

#### Lesesaal:

Montag bis Freitag: 9.00—19.00 Uhr

Öffnungszeiten des Lesesaales in den Semesterferien werden

noch bekanntgegeben.

Zu Beginn jeden Semesters finden Einführungen in die Bibliotheksbenutzung statt. Interessenten können sich in

Listen eintragen, die am Katalog ausliegen.

#### Mitarbeiter der Bibliothek:

Dipl.Bibl. Miloslava Skoda

Reg.-Angestellte Christine Hillen

Reg.-Angestellte Margarete Mahner

Reg.-Angestellte Anna Marquard

Reg.-Angestellte Antoinette Lödding

Reg.-Angestellte Ellen Houben

Reg.-Angestellte Jutta Plünnecke

Reg.-Angestellte Dorothea Tewes

Reg.-Angestellte Heidi Wöstmann

Reg.-Angestellte Helene Diekmeyer

Reg.-Angestellte Irmgard Lubtowski

Reg.-Angestellte Angela Disselkamp

Reg.-Angestellter Gerhard Archipow

Reg.-Angestellter Werner Jakobs

Magazin- und Bibliotheksarbeiterin: Christel Wenkert

#### abgeordnet:

Bibl.Oberamtmännin Vera Erbleweit

Bibl.-Inspektor Dieter Lobscheid

(Zentrale Zeitschriftenregistrierung, Lesesaal, Zentralkatalog

der Fächerbibliotheken)

#### Bibliotheks-Ausschuß:

Der Geschäftsführende Dekan

Prof. Dr. Botsch

Dr. Gröll

stud. paed. Heining

Prof. Dr. Krafft

Dr. Kreft

#### UNTERRICHTSMITSCHAUANLAGE

Techn. Leitung: Helmut Störkmann

#### HAUSVERWALTUNG

#### Scharnhorststraße 100

Hausmeister: Wilhelm Thöne Hausmeister: Franz Zeuch Pförtner: Johanna Topmöller

Betriebselektriker: Wilhelm Schöppner Betriebsgärtner: Eduard Schämann Betriebshandwerker: Josef Thielemann

Betriebshandwerker: N. N. Heizer: Hubert Seipelt Drucker: Heinrich Matthes

Telefonistin: Antonia Hammwöhner

#### Fliednerstraße 26

Hausmeister: Erwin Maatz Pförtner: Karl-Heinz Hör Bote: Gerhard Serwotke

Maschinenwart: Willi Hülsmann

Betriebsgärtner: N. N.

Betriebsschlosser: Bruno Willer Fotolaborantin: Marita Heitkämper

#### AKADEMISCHES PRÜFUNGSAMT:

#### Vorsitzender:

Prof. Dr. Dr. Kienecker 44 Münster, Hammer Straße 39

#### Stelly. Vorsitzender:

Prof. Dr. Herbert Büschenfeld Sprechstunden nach Vereinbarung über Telefon 417/211

Vertreter:

Dozent Friedrich Evers

Sprechstunden nach Vereinbarung

über Telefon 417/211

Büro:

Reg.-Angestellte Leopoldine Caha Scharnhorststraße 100, Raum 115

über Telefon 417/211

Sprechstunden: Mo-Fr 10.00-12.00 Uhr

Di 14.00-16.00 Uhr

#### STAATLICHES PRÜFUNGSAMT:

Leiter:

Obrschulrat Friedrich Klaus Sprechstunde: Do 9.00-11.00 Uhr

#### Stelly. Leiter:

Prof. Dr. Hermann-Josef Kreutz Sprechstunden nach Vereinbarung Prof. Dr. Herbert Büschenfeld Sprechstunden nach Vereinbarung

über Telefon 417/211

Büro:

Reg.-Angestellte Hannelore Krüger Reg.-Angestellte Annette Sommer Reg.-Angestellte Helga Spee Scharnhorststraße 100, Raum 111

Telefon 417/290

Sprechstunden: Mo-Fr 10.00-12.00 Uhr

#### PRAKTIKUMSBÜRO:

Leiter:

Akad. O.-Rat Dr. Hermann Becker

Reg.-Angestellte Luise Vogt

Büro:

Scharnhorststraße 100, App. 209

Sprechstunden: Di-Do 10.00-12.00 Uhr

#### Praktikumsausschuß:

Der Leiter des Praktikumsbüros

OStR. G. Becker stud. päd. Boer Prof. Dr. Cladder stud. päd. Deeken Akad. Rat E. Evers

Dr. Feest

stud. päd. Hage stud. päd. Heine Dr. Kokemohr Prof. Dr. Kratzsch Prof. Dr. Mitschka Dr. v. Rüden

Dr. Rüther

Dr. Schaeffer-Schweizer

#### Arbeitsstelle für Kontaktstudium und Lehrerweiterbildung

44 Münster, Hammer Straße 39

Leiter:

Akad. O.-Rat Gregor Sauerwald

Reg.-Ang.: Karin Papenberg

#### BERATUNG IN STUDIENFRAGEN

#### Beratung in Studienfragen:

Akad. Rat Dr. Peter Heitkämper Sprechstunden: Di ab 12.00 Uhr

Do ab 11.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung

Scharnhorststraße 100, Erw.-bau I, R 505, App. 272

#### ABTEILUNGS-STUDENTENAUSSCHUSS (AStA)

44 Münster (Westf.), Scharnhorststraße 100

Fernsprecher (0251) 4 68 30

#### FÖRDERUNGSAUSSCHUSS

Vorsitzender:

Stud. Prof. Friedrich Evers

Stellvertreter:

Prof. Dr. Paul Schladoth

Vertreter der Studentenschaft:

stud. paed. H. P. Deeken

# STUDENTENHILFSWERK DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE ABTEILUNG MÜNSTER I e. V.

Mensa Academica

Mittagessen: täglich von 12.00-14.00 Uhr

Leitung: Nora Ohlmeier

Edith-Stein-Kolleg, Kolde-Ring 60, Tel. 4 26 22 Peter-Wust-Kolleg, Kolde-Ring 59, Tel. 7 29 40

#### EVANGELISCHE STUDENTENGEMEINDE

Universitätsgottesdienst:

Sonntags, 10.30 Uhr, Universitätskirche

Gemeindeabend:

Donnerstags, 20.00 Uhr, Volkeningheim, Breul 43

Studentenpfarrer:

Pastor Clark Seha, Volkeningheim, Breul 43 Pfarrer Friedrich Hufendiek, Breul 40/41, T.: 4 60 61 o. 4 52 98 Sprechstunde nach Vereinbarung

KATHOLISCHE HOCHSCHULGEMEINDE Kardinal-von-Galen-Ring 45, Tel.: 4 53 58

Studentenpfarrer:

Engelbert Lindlar 44 Münster Horsteberg 20, Tel.: 4 81 14

Assistent:

Alo Echelmeyer 44 Münster Wichernstr. 5, Tel.: 2 24 29

Mentor:

Johannes Scholz 44 Münster Nieberdingstraße 25

Semestereröffnungsgottesdienst: Mi., 19. April 72, 19.00 Uhr, St. Stephanus Semesterschlußgottesdienst: Mi., 5. Juli 72, 19.00 Uhr, St. Stephanus

#### HOCHSCHULLEHRER

Ahlert, Elfriede, Dozentin, 44 Münster-St. Hauswirtschaft Mauritz, Im Birkenbusch 3, T.: 31 55 36 44 Münster-St. Mauritz, Im Birkenbusch 3, T.: 31 55 36

Aymanns, Annaliese, o. Prof., 44 Münster, Sperlichstraße 65, T.: 48902

Didaktik der Mathematik

Bartmann, Theodor, Dr. phil., Dipl.-Psych. o. Prof., 44 Münster, Breslauer Straße 26, T.: 24450

Psychologie

Beckmann, Angela, o. Prof., 44 Münster, Mozartstraße 4, T.: 34656

Heimatkunde und Didaktik der Erdkunde Behnke, Heinrich, Dr. rer. nat., Dr. sc. math. h. c., Dr. rer. nat h. c., o. Prof. d. Math. a. d. Westf. Wilhelms-Universität Münster, Seminar f. Didaktik der Mathematik, Honorarprofessor d. PH Westfalen-Lippe, 44 Münster, Rottendorffweg 17, T.: 490 — 3751 (dienstl.), T.: 81207 (privat) Sprechstunde: Mo—Fr 12.30—13.15 Uhr

Bethusy-Huc, Viola, Gräfin von, Dr. rer. pol. o. Prof., 44 Münster, Tondernstraße 16, T.: 81476

Biester, Wolfgang, o. Prof., 44 Münster-Mecklenbeck, Rockbusch 20

Bischoff, Annemarie, Dr. rer. nat., Dipl. Psych., Dozentin, 4307 Kettwig, Uhlandstraße 2, T.: 0 21 44—1 84 84 und Münster, Kl. Wienburgstraße 1

Bleckwenn, Ruth, Dozentin, 44 Münster, Münzstraße 6, T.: 5 57 34

Botsch, Dieter, Dr. rer. nat., o. Prof., 44 Münster, Nünningweg 42, T.: 53864

Brinkmann, Heinrich, Dr. phil., o. Prof., 4441 Samern üb. Salzbergen, T.: 0 59 23 — 579

Büschenfeld, Herbert, Dr. phil., nat., o. Prof., 44 Münster, Frauenburgstr. 33

Bußhoff, Heinrich, Dr. phil., Dozent, 4292 Rhede, Burloer Straße 39, und 44 Münster, Schubertstraße 14

Cladder, Eleonore, Dr. phil., o. Prof., 4407 Emsdetten, Padkanip 37, T.: 0 25 72 — 838

Ebel, Heinrich, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Laukamp 31,

Engelhard, Karl, Dr. rer. nat., o. Prof., 44 Münster-Coerde, Goerlitzer Straße 44

Everding, Alfons, o. Prof., 4401 Rinkerode, Weidkamp, T.: 02 50 38 — 243

Evers, Friedrich, Stud.-Prof., 44 Münster, Straßburger Weg 65, T.: 7 30 49

Feige, Wolfgang, Dr. phil., o. Prof., 4403 Hiltrup, Schlesienstraße 36, T.: 0251 — 614114

Franzisket, Ludwig, Dr. rer. nat., o. Prof. Museumsdirektor, 44 Münster, Theresiengrund 14, T.: 45040

Furth, Peter, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster. Sentruper Straße 193, T.: 8 11 13

Geißler, Rolf, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Philippistraße 6

Große-Jäger, Hermann, Dozent, 44 Münster, Geschw.-Scholl-Straße 8, T.: 75245

Didaktik der Mathematik

Politikwissenschaft

Technisches Werken

Psychologie

Textilgestaltung

Didaktik der Biologie

Evangelische Theologie und ihre Didaktik Heimatkunde, Didaktik der Erdkunde Politikwissenschaft

Didaktik und Methodik des englischen Sprachunterrichtes

Soziologie und Sozialpädagogik

Heimatkunde und Didaktik der Erdkunde

Musikerziehung

Didaktik der Mathematik

Heimatkunde und Didaktik der Erdkunde

Didaktik der Biologie

Politische Bildung und Didaktik der Geschichte Deutsch

Musikerziehung

\* Haase, Kurt, Dr. rer. pol., Dr. phil., Prof., 4407 Emsdetten, Moorbrückenstraße 35, T.: 0 25 72 — 565

Haecker, Horst, Dr. phil. Dipl.-Psych., Wiss. Rat und Professor, 44 Münster-Coerde, Breslauer Straße 78, T.: 2 44 03

Hanisch, Wilhelm, Dr. phil., Privatdozent, 2848 Vechta, Päd. Hochschule, T.: 04441/3044

Haubrich, Hartwig, Dr. rer. nat., o. Prof., 78 Freiburg/Brsg., Wasserackerstraße 18, T.: 07 61 / 6 53 22

Heise, Walter, Dozent, 4501 Belm, Drosselweg Nr. 9, T.: 05406/755

Hopf, Helmut, Dr. phil., o. Prof., 4401 Handorf-Dorbaum, Birkenweg 1, T.: 3 23 37

Huber, Wilfried, Dr. phil., Wiss. Rat und Professor, 44 Münster-Angelmodde, Berliner Str. 106

Jacobs, Manfred, Dr., theol., o. Prof., 4401 Wolbeck, Hofstr. 50 II

Jasper, Gotthard, Dr. phil., o. Prof., 4401 Wolbeck, Moltkestraße 12, T.: 02506/7195

Jeismann, Karl-Ernst, Dr. phil., o. Prof., Privatdozent für "Neuere Geschichte" an der Ruhr-Universität Bochum, 44 Münster, Schüttorfweg 1, T.: 5 41 93

Kleist, Hildegard, Dozentin, 44 Münster, Landoisstraße 6, T.: 45814

Klüber, Hedwig, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Auf dem Draun 67, T.: 81447

Knape, Heinrich, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Schmeddingstraße 45, T.: 57278

Kohl, Willy, Dr. phil., Honorarprofessor, Staatsarchivdirektor, 44 Münster-Angelmodde, Uferstraße 12, T.: 0 25 06—75 16

Kolbe, Maria, Dozentin, 42 Oberhausen-Osterfeld, Westfälische Str. 21, T.: 0 21 32 — 89 07 93

Kosthorst, Erich, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster-Coerde, Gleiwitzer Str. 88, T.: 26863

Krafft, Dietmar, Dr. rer. pol., o. Prof., 44 Münster, Laukamp 3a, T.: 435 92

**Kratzsch, Gerhard,** Dr. phil., Wiss. Rat und Prof., 44 Münster, Dondersring 10, T.: 79 12 11

Kreutz, Hermann Josef, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Birkhahnweg 9a, T.: 316337 Soziologie und Sozialpädagogik

Psychologie

Westfälische Landesgeschichte

Geographie und ihre Didaktik

Musikerziehung

Musikerziehung

Allg. Pädagogik

Evangelische Theologie und ihre Didaktik

Politikwissenschaft

Politische Bildung und Didaktik der Geschichte

Hauswirtschaft

Deutsche Sprache und Methodik des Deutschunterrichts

Psychologie

Westfälische Landesgeschichte

Leibeserziehung

Politische Bildung und Didaktik der Geschichte

Wirtschaftswissenschaft und Didaktik der Wirtschaftslehre Geschichte / Politik und ihre Didaktik

Biologie und Didaktik der Naturkunde Kruchen, Gottfried, Dr. theol., o. Prof., 44 Angelmodde-West, H.-von-Stephan-Ring 59, T.: 6 10 72

Kuckartz, Wilfried, Dr. phil., Wiss. Rat und Prof., 51 Aachen, Alte Maastrichter Straße 6, T.: 02 41 — 2 42 34

Kütting, Herbert, o. Prof., 44 Münster, Langemarckstraße 34, T.: 25016

Lenz, Otto, Dozent, 44 Münster, Staufenstraße 40, T.: 39 29 55

Lichtenstein-Rother, Ilse, o. Prof., 44 Münster, Von-Esmarch-Straße 91, T.: 42583

Lingnau, Josef, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Burchardstraße 9, T.: 3 34 40

Loser, Fritz, Dr. phil., o. Prof., 4401 Altenberge, Drosselstraße 4, T.: 02505 — 170

Lüpke, Christian, Institutsdirektor, 44 Münster, Volbachweg 30, T.: 26591

Mitschka, Arno, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Melchersstraße 24, T.: 2 26 21

Mueller, Ernst F., Dr. phil., Dipl.-Psych., o. Prof., 44 Münster, Steinfurter Straße 14, T.: 20 15 14

Niethammer, Arnolf, Dr. phil., Dipl-Psych., o. Prof., 44 Münster, Schlüterstraße 10, T.: 8 42 49

Oswald, Paul, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Sentruper Höhe 51, T.: 8 16 64

\* Odenbach, Karl, o. Prof., 49 Herford, Elverdisser Straße 9, T.: 05221-2215

Peters, Wilhelm, o. Prof., 44 Münster, Eimermacherweg 25, T.: 21397

Pielow, Winfried, Dr. phil., o. Prof., 4401 Nienberge, Kurneystiege 15, T.: 02 50 33 — 277

Regenbrecht, Aloysius, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Neuheim 23a, T.: 31109

Richarz, Irmintraut, Dipl.-Landw., Dr. disc. pol., o. Prof., 44 Münster, Schützenstraße 12, T.: 5 41 34

Rest, Walter, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Röschweg 8, T.: 23373

Rohrmoser, Günter, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Clevornstraße 12, T.: 75360

Rückriem, Georg, Dr. phil., o. Prof., 4401 Roxel, Danziger Str. 8, T.: 025034/7328 Katholische Theologie und ihre Didaktik

Allgemeine Pädagogik

Didaktik der Mathematik

Werkerziehung

Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik

Soziologie und Sozialpädagogik

Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik

Leibeserziehung

Didaktik der Mathematik

Psychologie

Allgemeine Pädagogik

Allgemeine Pädagogik (Ges. Vorschulerziehung)

Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik

Kunsterziehung

Deutsche Sprache und Methodik des Deutschunterrichts

Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik

Hauswirtschaftswissenschaft und Didaktik der Hauswirtschaftslehre

Pädagogik und Philosophie

Philosophie

Allgemeine Pädagogik

von Rüden, Egon, Dr. phil., Privatdozent, 44 Münster, Breul 16

Rüttenauer, Isabella, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Schützenstraße 63, T.: 45793

Sabath, Ilsa-Maria, Dozentin, 44 Münster-Mecklenbeck, Schürbusch 9b, T.: 71201

Salomon, Almuth, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Königsberger Straße 116, T.: 24 93 64

Sandberger, Jörg-Viktor, Dr. theol., o. Prof., 56 Wuppertal-Vohwinkel, Hochdahler Weg Nr. 12

Scheibner-Herzig, Gudrun, Dr. phil., o. Prof., 635 Bad Nauheim, Liebigstraße 12, 44 Münster, Bonhoefferstraße 26

Schladoth, Paul, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, St.-Mauritz-Freiheit 64, T.: 3 44 53

Schmücker, Elisabeth, Dozentin, 44 Münster, Sperlichstraße 67, T.: 5 46 86

Schoene, Wolfgang, Dr. phil., o. Prof., 4801 Hoberge-Uerentrup, Rehhagenhof 6, T.: 05 21 — 7 23 85

Schulte-Repel, Dorothea, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Hoppendamm 26, T.: 5 62 24

Schulz, Günther, Dr. phil., o. Prof., 4401 Altenberge, Schwalbenstraße 16, T.: 0 25 05 — 200

Skorsky, Günter, Dozent, 286 Osterholz-Scharmbeck, Hinter der Loge 7

\* Sonntag, Hermann, a. o. Prof., Msgr., 44 Münster, St.-Mauritz-Freiheit 26, T.: 3 44 14

Steinkamp, Egon, Dr. phil., Dozent, 44 Münster, Teigelesch 9, T.: 3 52 61

Stork, Heinrich, Dipl.-Chem., Dr. rer. nat., o. Prof., 4401 Albachten, Nordstraße 93d, T.: 02 50 36 — 567

Stüttgen, Albert, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Eimermacherweg 25a, T.: 21020

Sturm, Erdmann, Dr. theol., Dozent, 44 Münster, Bohlweg 16, T.: 4 21 78

Ter-Nedden, Eberhard, o. Prof., 44 Münster, Jahnstraße 8, T.: 22610

\* Vieth, Leo, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Sperlichstraße 65, T.: 48611 (Liest im SS 72 nicht!)

Weber, Georg, Dr. theol., 44 Münster, Elsässer Straße 35, T.: 75752

Wedegärtner, Karl, Dr. phil., o. Prof., 4801 Hoberge, Auf der Egge 73a, T.: 05 21 — 7 25 00

Kunst- und Werkerziehung

Allgemeine Pädagogik

Leibeserziehung

Didaktik

Westf. Landesgeschichte und Didaktik der Geschichte Ev. Theologie und ihre

Didaktik der engl. Sprache

Katholische Theologie und ihre Didaktik

Textilgestaltung

Soziologie und Sozialpädagogik

Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik

Schulpädagogik und Allg. Didaktik

Physik und ihre Didaktik

Religionslehre und Methodik des kath. Religionsunterrichts Leibeserziehung

Didaktik der Chemie

Philosophie

Evangelische Theologie und ihre Didaktik

Didaktik der deutschen Sprache und Literatur

Physik und ihre Didaktik

Soziologie

Physik und ihre Didaktik Weinberg, Johannes, Dr. phil., o. Prof., 4403 Erwachsenenbildung Hiltrup, Münsterstr. 178 a

Wienhausen, Hanns, o. Prof., 44 Kinderhaus Nr. 13, T.: 21344

Kunsterziehung

Willke, Ingeborg, Gastprofessorin, Dr., 44 Münster, Julius-Leber-Str. 16, (Universität Uppsala)

vergleichbare Erziehungswissenschaft

Wilmsmeyer, Herbert, Dozent, 48 Bielefeld, Roonstraße 14, T.: 05 21 — 7 84 77

Werkerziehung

#### WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER

Angerer, Detlev, Wiss. Ass. (Verw.), 4971 Bergkirchen, Hauptstr. 370

Erdkunde und ihre Didaktik

Becker, Günther, abgeordn. OStR, 594 Lennestadt 1, Am Biertappen 15, T.: 02723-58 71

Heimatkunde und Didaktik der Erdkunde

Becker, Hermann, Dr. phil., Akad. ORat, 44 Münster, Langemarckstraße 51, T.: 28043

Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik

Bekker, Karl, Volksschulrektor, Förderungsassistent, 4544 Ladbergen, Lerchenweg 3a, T.: 0 54 85 — 11 80

Schulpädagogik

Becks, Friedrich, Akad. Rat, 4401 Wolbeck, Delpstraße 34, T.: 0 25 06 — 21 69

Erdkunde und ihre Didaktik

Beinke, Lothar, Dr., Akad. Rat, 45 Osnabrück, Humboldtstr. 48, T.: 05 41 — 2 32 28

Wirtschaftswissenschaft und Didaktik der Wirtschaftslehre

Beyer, Lioba, Dr. phil., Akad. ORat, Königsberger Straße 118, T.: 24 91 57

Erdkunde (einschl. Heimatkunde)

Billen, Josef, Dr. phil, abgeord. OStR., 44 Münster, Vahlbusch 45, T.: 61 45 13

Didaktik der deutschen Sprache und Literatur

Byrne, Peter, Lektor, 44 Münster, Delpstr. 30

Didaktik der englischen Sprache

Dalhoff, Gertrud, abgeordn. OStR., 44 Münster, Wüllnerstraße 22, T.: 2 25 64

Textilgestaltung

Dedering, Heinz, Dr. rer. pol., Dozent a. W., 44 Münster, Friesenring 68, T.: 23283

Wirtschaftswissenschaft und Didaktik der Wirtschaftslehre

Desselberger, Hermann, Wiss. Ass. (Verw.), 44 Münster, Hammer Str. 58, T.: 449 03

Politikwissenschaft

Diederichs, Hermann-Josef, Akad. Rat, Münster, Scheffer-Boichorst-Straße 15

Didaktik der Mathematik

Dormeyer, Detley, lic. theol., Wiss. Ass. (Verw.), 44 Münster, Telgter Str. 22-24, T.: 5 51 97

Katholische Theologie und ihre Didaktik

Eickelpasch, Rolf, Förderungsassistent, 472 Beckum, Paterweg 14, T.: 0 25 21 - 62 40

Soziologie

Evers, Elmar, Akad. Rat., 44 Münster, Lau-Leibeserziehung kamp 1, T.: 48756 Textilgestaltung Fähmel, Ingrid, Lehrerin im Hochschuld., 44 Münster, Theodor-Fontane-Straße 8, T.: Feest, Jutta, Dr. rer. nat., Akad. Rat, 4402 Didaktik der Biologie Greven, In den Bergen 29 Fehmer, Dietrich, Dr. rer. nat., Wiss. Ass., 44 Physik und ihre Münster, Lauenburgstr. 13, Te.: 27 74 12 Didaktik Fingerhuth, Theodore, Förderungsass., Didaktik der Biologie 44 Münster, Schützenstraße 13 Freywald, Carin, Akad. Rat, 44 Münster, Didaktik der englischen Elbinger Straße 31, T.: 27 78 58 Sprache Friese, Bernd, Wiss. Ass. (Verw.), 44 Münster, Didaktik der Chemie Horstmarer Landweg 122 Gewehr, Wolf, Dr., Wiss. Ass., 44 Münster, Didaktik der deutschen Königsberger Straße 154, T.: 27 77 88 Sprache Gies, Horst, Dr. phil., Dozent a. W., 4401 Al-Didaktik der Geschichte bachten, Nordstraße 101 unter besonderer Berücksichtigung der Zeitgeschichte Gocke, Rainer, Akad. Rat, 44 Münster, Goer-Didaktik der englischen delerstraße 21, T.: 7 60 67 Sprache Grandjean, Hannelore, Lektorin, 4425 Biller-Sprecherziehung beck, Hörsterstr. 4, T.: 0 25 43 / 44 08 Gröll, Johannes, Dr. phil., Wiss. Ass., 46 Dort-Allgemeine Pädagogik mund-Aplerbeck, Rörigstraße 4, T.: 02 31 / 44 38 06 Günther, Henning, Dr. phil., Wiss. Ass., 4715 Philosophie Davensberg, Von-Büren-Str. 5, T.: 0 25 93 — Haft, Henning, Dipl.-Päd., Wiss. Ass. (Verw.), Allgemeine Pädagogik 44 Münster, Hammer Straße 31, T.: 55779 Handschel, Günter, Wiss. Ass. (Verw.), 44 Mün-Didaktik der ster, Parkallee 80 Mathematik Harre, Klaus, abgeordn. Volksschullehrer, 44 Psychologie Münster, Nordstraße 28-30 Harter, Renate, Wiss. Ass. (Verw.), 44 Mün-Wirtschaftswissenschaft ster, Querstraße 23 und Didaktik der Wirtschaftslehre Heidt, Volker, abgeordn. StR., 632 Alsfeld, Am Didaktik der Erdkunde Katzenborn 8, T.: 0 66 31 / 45 90 Heitkämper, Peter, Lic. phil., Dr. phil, Akad. Pädagogik und Rat, 44 Münster, Gronewegskamp 8, T.: Philosophie 21 41 30 Hermes, Liesel, Wiss. Ass. (Verw.), 44 Münster. Didaktik der englischen

Vollmerweg 22, T.: 21 43 80

Sprache

Hobel, Sigrid, Förderungsass., 44 Münster, Schulpädagogik Königsberger Str. 31 Hofmann, Klaus-Dieter, Dr. phil., Dozent a. Statistische Verfahren W., 46 Dortmund-Aplerbeck, Schloß Rodenin der Erziehungs- und Unterrichtsforschung burg, T.: 02 31 — 44 86 48 Hoyer, Hans-Gerd, Akad. Rat, 4531 Lotte, Physik und ihre Westfalenweg 3, T.: 05404 - 703 Didaktik Didaktik der deutschen Hoymann, Joseph, abgeordn. StR., 44 Münster, Hamburger Straße 31 Sprache Didaktik der deutschen Hugenroth, Hermfried, Dr. phil., Wiss. Ass., Sprache 44 Münster, Paulstraße 6 Musikerziehung Hülsmeyer, Heinrich, Dr. phil., Akad. ORat, 44 Münster-Gremmendorf, Letterhausweg Nr. 68, T.: 6 10 52 Didaktik der Erdkunde Ittermann, Reinhard, Förderungsass., 4401 Wolbeck, Münsterstraße 90, T.: 02506-Janning, Jürgen, Lektor, 44 Münster, Angel-Sprecherziehung modder Weg 79, T.: 61 45 29 Deutsch Johannimloh, Norbert, abgeordn. OStr., 4401 Wolbeck, Wibbeltstr. 18 Musik Kemmelmeyer, Karl-Jürgen, Wiss. Ass. (Verw.), 44 Münster, Markweg 14 Kienel, Eckehard, Wiss. Ass., 478 Lippstadt, Didaktik der Mathematik Beckumer Straße 3 Didaktik der deutschen Koch, Helmut, Dr. phil., abgeordn. StR., 44 Sprache Münster, Friedrich-Ebert-Straße 168 Katholische Theologie Kollmann, Roland, Dr., phil., Wiss. Ass., 4408 und ihre Didaktik Dülmen, Leuste 34, T.: 0 25 94 — 33 32 Allgemeine Didaktik Kokemohr, Rainer, Dr. phil., Wiss. Ass., 44 und Schulpädagogik Münster, Elbinger Str. 20, T.: 24 95 64 Kotthoff, Ludger, Dipl.-Psych., Wiss. Ass. Psychologie (Verw.), 4702 Heessen, Habichtshöhe 35 Kraft, Peter, Förderungsass., 4403 Hiltrup, Soziologie Promenade-Süd 2 Musik Kreft, Eckehard, Dr. phil., Wiss., Ass., 47 Hamm, Geranienstr. 2 a Didaktik der deutschen Kress, Axel, Rektor, Förderungsass., 4832 Wie-Sprache und Literatur denbrück, Frankensteiner Str. 7, T.: 0 52 42/ 85 46 Allgemeine Pädagogik Krüger, Bernd, Wiss. Ass. (Verw.), 44 Münster, Kanalstraße 62 Soziologie Kühne, Eckehard, Dr. phil., Wiss. Ass., 44 Münster, Philippistr. 11

Lahrmann, Leonhard, Dr. phil., Wiss. Ass., 44

Münster, Melcherstr. 62, T.: 23551

Schulpädagogik

Lange, Hedwig, Dipl.-Sportlehrerin, Wiss. An-Leibeserziehung gest., 44 Münster-Gievenbeck, Coesfeldweg 20, T.: 4 80 78 Machemer, Peter, Dipl.-Psych., Wiss. Ass. Psychologie (Verw.), 44 Münster, Enschedeweg 21, T.: 4 87 03 Melchert, Jürgen, Dr. theol., Pastor, Wiss. Ass., Evangelische Theologie 4401 Roxel, Münsterstr. 4, T.: 02 50 34 und ihre Didaktik Meyer-Cronenberg, Beate, Wiss. Ass. (Verw.), Soziologie 44 Münster, Hammer Straße 17-21, T.: Munk, Dieter, Dr. phil., Akad. Rat, 44 Mün-Kunst- und Werkster, Königsberger Straße 131, T.: 243 80 erziehung Neumann, Siegfried, Dr. phil., OStR i. HD., Allg. Pädagogik Wolbeck, Im Bilskamp 18, T.: 0 25 06 / 23 24 Nüttgens, Gisela, Dipl.-Sportlehrerin, Wiss. Leibeserziehung Angest., 44 Münster, Krummer Timpen 44, T.: 4 28 72 Obermann, Erich, Dipl.-Phys., Dr. rer. nat., Physik und ihre Wiss. Ass., 4545 Kattenvenne, T.: 05484 — 405 Didaktik Oer, Rudolfine, Freiin von, Dr. phil., Akad. Geschichte Rat, 4421 Legden (Westf.), Wehr 95 Oswald, Andreas, Dipl.-Psych., Wiss. Ass. Psychologie (Verw.), 44 Münster, Rothenburg 22, T.: 4 64 85 Otto, Enrico, Lektor, 44 Münster, Pleister-Theaterpädagogik mühlenweg 81 Overesch, Hans Manfred, abgeordn. StR., 44 Politische Bildung und Münster, Am Krug 17 Didaktik der Geschichte Padberg, Friedhelm, Dr. rer. nat., Wiss. Ass., Mathematik 472 Beckum, Werseweg 51 Pippert, Richard, Dr. phil., Wiss. Ass., 44 Mün-Allgemeine Pädagogik ster, Zumsandestraße 36, T.: 3 44 64 Pleger, Hagen, Förderungsass., 483 Gütersloh, Philosophie Im Brake 69, T.: 0 25 74 — 313 Potratz, Marianne, Wiss. Ass. (Verw.), 44 Mün-Allgemeine Pädagogik ster, Kanalstraße 62 Prange, Klaus, Akad. Rat, 442 Coesfeld, Inde-Leibeserziehung hell 25, T.: 0 25 41 — 23 86

Preuß, Eckhardt, Dr. phil., Wiss. Ass., 44 Münster, Nordhornstr. 55, T.: 48076

Real, Willi, Wiss. Ass. (Verw.), 44 Münster-Angelmodde, Am Hohen Ufer 18, T.: 0 25 06 / 508

Reichard, Helmut, Wiss. Ass. (Verw.), 44 Münster, Altumstr. 11, T.: 27 85 48

Didaktik der englischen Sprache

Schulpädagogik

Soziologie

Reintges, Bernhard, Förderungsass., 44 Mün-Schulpädagogik ster, Goebenstr. 23 Politische Bildung und Ribhegge, Wilhelm, Wiss. Ass. (Verw.), 4401 Didaktik der Geschichte Sendenhorst, Höckerskamp 8, T.: 0 25 26 — 582 Ev. Theologie Riedel, Rolf, Förderungsass., 44 Münster, Hammer Straße 213 Leibeserziehung Ritter, Dietlinde, Dipl.-Sportlehrerin, Wiss. Angest., 44 Münster, Theissingstraße 1, T.: 5 78 60 Psychologie Roloff, Gisbert, Dipl.-Psych., Wiss. Ass. (Verw.), 4401 Roxel, Tilbecker Straße 16, T.: 02 50 34 — 579 Schulpädagogik Rüther, Johannes, Dr. phil., Akad. Rat, 4732 Vorhelm, Ennigerstraße 9 Saal, Friedrich Wilhelm, Dr. phil., abgeordn. Politische Bildung und Didaktik der Geschichte StR., 46 Dortmund, Botdingweg 11 Saatröwe, Jürgen, Wiss. Ass., 44 Münster, Allgemeine Pädagogik Kleimannstraße 6, T.: 28866 Sachse, Hildegard, abgeordn. OStR., 349 Bad Textilgestaltung Driburg, Vor d. Brede 11, T.: 0 52 53 — 54 14 Philosophie und Allg. Sauerwald, Gregor, Akad. ORat, 4401 Handorf, Am Dieckamp 17, T.: 32 58 26 Wissenschaftspropädeutik Schaeffer-Schweizer, Barbara, Dr. phil., Akad. Politikwissenschaft Rat, 4401 Altenberge, Dourpkamp 8, T.: 0.2505 - 635Scheid, Marianne, abgeordn. StR., 4401 Roxel, Textilgestaltung, Drosselweg 4, T.: 02 50 34 / 72 60 Schwerpunkt Schnittgestaltung und Maschinennähen Scherl, Hermann, Dr. phil., Wiss. Angest., 44 Deutsch Münster, Ostmarkstraße 9 Psychologie Schmitt, Rainer, Dr. phil., Dipl.-Psych., Akad. ORat, Münster- Beckstraße 11, T.: 79 14 23 Schönke, Meinolf, Dipl.-Psych., Akad., ORat, Psychologie 44 Münster, Frauenstraße 53-54, T.: 551 38 Schneider, Hasko, Förderungsass., 44 Münster, Schulpädagogik Friesenring 14 Didaktik der englischen Schneider-Berges, Wilhelma, abgeordn. OStR., Sprache 4401 Freckenhorst, Finkenweg 3 Schrand, Hermann, abgeordn. StR., 44 Mün-Erdkunde ster, Waldweg 36 a Schüler, Karin, Förderungsass., 44 Münster, Psychologie

Leibeserziehung

Geschwister-Scholl-Straße 12

Schulz, Dietrich, Dipl.-Sportlehrer, Wiss. Angest., 44 Münster, Alsenstraße 2, T.: 28889

Schulzki, Ewald, Förderungsass., 4401 Schapdetten, Hauptstraße 6

Sievers, Burkhard, Wiss. Ass. (Verw.), 44 Münster, Am Kanonengraben 2, T.: 4 42 30

Smart, Christopher James, Lektor, 44 Münster, Kapitelstraße 36

Starke, Franz-Josef, Dr. rer. nat., Wiss. Ass., 44 Münster-St. Mauritz, Birkhahnweg 9 b, T.: 31 63 38

Stenzl, Otto, Dr. phil., Wiss. Angest., 4401 Amelsbüren, Stiege 16

Thränhardt, Dietrich, Dr. rer soc., Wiss. Ass., 4403 Hiltrup, Wolbecker Str. 20, T.: 0 25 01 — 26 67

Tietze, Wolfgang, Förderungsass., 44 Münster, Dechaneistraße 15, T.: 3 86 66

Walter, Hans-Hubert, Akad. Rat, 4791 Schwaney ü. Paderborn, Dahler Weg 311, T.: 05255 — 336

Werres, Walter, Dr. phil., Akad. Rat, 4401 Roxel, Wagenfeldstraße 25, T.: 02 50 34 — 79 93

Witthöft, Wolfgang, Dr. rer. nat., Wiss. Ass., 44 Münster, Kärtner Straße 62, Tel. 3 32 97

Zeller, Sigrid, Förderungsass., 44 Münster, Kegelskamp 21

Zitzewitz, Sigrid von, Förderungsass., 4401 Handorf, Warendorfer Straße 62b, T.: 3 27 92 Philosophie

Soziologie

Didaktik der englischen Sprache

Biologie und ihre Didaktik

Politische Bildung und Didaktik der Geschichte

Politikwissenschaft

Schulpädagogik

Heimatkunde und Didaktik der Erdkunde

Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik

Biologie und ihre Didaktik

Didaktik der Biologie

Ev. Theologie und ihre Didaktik

#### LEHRBEAUFTRAGTE

Aßheuer, Johannes, Dr. phil., o. Prof. 479 Paderborn, Berliner Ring 39

Bellinger ,Gerhard J., Dr. theol. o. Prof., 44 Münster, Goerdelerstraße 1, T.: 75183

Beßling, Bernhard, Dr. phil., Studienrat, 4403 Hiltrup, Wolbecker Straße 42, T.: (0 25 01) 9 77

Bickert, Günter, Lehrer, Löhne, Steinstraße 47, T.: (0 57 32) 37 90

Bittmann, Friedrich, Dr. phil., Akad. Rat, 4401 Einen, Im Lerchenfeld, T.: (0 25 84) 2 91

Bußmann, Klaus-Dieter, Dr. phil., Wiss. Ass., 44 Münster, Auf dem Draum 90, T.: 8 12 59 Linguistische Fragen im Deutschunterricht der Grundschule

Katholische Theologie und ihre Didaktik

Naturschutz

Technologie und ihre Didaktik

Psychologische Bedingungen der Lern- und Leistungsmotivation

Kunstgeschichte — Spezialgebiet Baugeschichte Calderón, Rodriguez, Dr. phil, 44 Münster, Rosenplatz 11/12

Clasen, Bernward, Dr. rer. pol., 44 Münster, Paul-Engelhard-Weg 51

Dikow, Joachim, Dr. phil., OStDir., 44 Münster, Bachstraße 7

Enninger, Werner, Dr. phil., Prof., 43 Essen-Heidhausen, Kotthaushang 2

Gladen, Albin, Dr. phil., Stud. Prof., 463 Bochum-Querenburg, Buschstraße 132

Gräsel, Friedrich, OStR, 463 Bochum, Wirmerstraße 23

Groeneveld, Hans Berend, Dr. med., Privatdozent, 44 Münster, Serürnerstr. 14, T.: 8 12 83

Junker, Hedwig, Dr. phil., Wiss. Ass. a. d. Westf. Wilhelms-Universität, 44 Münster, Hollandtstraße 45

Kell, Adolf, OStR. i. H., 44 Münster, Hittorfstraße 13

**Kerrutt, Günter,** Dr., Dipl.-Chemiker, 437 Marl, Gersthofener Str. 16

Korhammer, Helmut, 44 Münster, Schulstraße 19, T.: 28939

Langhammer, Liesedore, Dr. phil., 44 Münster, Prozessionsweg 56, T.: 3 66 37

Lassahn, Rudolf, Dr. phil., o. Prof., 4501 Wersche, Heitkampsweg 15, T.: 05402—148

Leppig, Manfred, Dr. o. Prof., 44 Münster, Adalbert-Stifter-Straße 12

Lübs, Eide-Dittmar, Dr. med., Oberarzt, 44 Münster, Hammer Straße 32, T.: 435 19

Maeck, Horst, Dr. rer. nat., Dozent a. d. Akademie für Führungskräfte der Wirtschaft, Bad Harzburg, 3392 Clausthal-Zellerfeld, Am Sonnenhang 19, T.: 05323—2329

Massner, Norbert, Dr. phil., 4402 Greven, Amsivarierstraße 6

Neumann, Gerd-Heinrich, Dr. rer. nat., O.-Studiendirektor, 4712 Werne a. d. Lippe, Merianstr. 24, T.: 0 23 89 / 25 08

Peter Walrad, Dr. phil., Oberstud.Rat i. R., 44 Münster, Angelmodde-West, Gerhart-Hauptmann-Straße 64, T.: 61 41 29

Pädagogische Probleme der Gastarbeiterkinder

Wirtschaftssysteme

Schul- und Unterrichtsplanung

Englisch

Didaktik der modernen Wirtschafts- und Sozialgeschichte

Kunsterziehung

Medizinische Grundlagen des Schulsonderturnens

Didaktik der englischen Sprache

Probleme der Bildungsökonomie

Didaktik der Chemie

Sachzeichnen und freie Graphik

Ur- und Frühgeschichte

Allgemeine Pädagogik

Didaktik der Mathematik

Sportbiologie und Sportmedizin

Schulmanagement

Sozialpädagogik

Didaktik der Bilogie

Didaktik der Chemie

Reploh, Hans-Dieter, Dr. med., Privatdozent, 44 Münster, Ferdinand-Freiligrath-Straße 20, T.: 2 26 92

Sengling, Dieter, Dr. phil., 44 Münster, Staufenstraße 57, T.: 3 47 41

Sprey, Thea, Dr. phil., o. Prof., 4401 Handorf-Dorbaum, Immelmannweg 82

Stegat, Harry, Dr., Dipl.-Psych., 44 Münster, Gottfriedstraße 3

Triebold, Karl, Dr. med., M. A., Chefarzt, Dortmund-Derne, Städt. Kinderklinik, T.: 02 31 / 8 96 21

Triebold, Klaus, Dr. jur., Kanzler, 44 Münster, Scharnhorststraße 99, T.: 4 45 94

Vorsmann, Norbert, Dr. phil., 46 Dortmund, Neuer Graben 63, T.: 02 31 — 12 68 57

Wagner, Erich, Dr. Ing., 56 Wuppertal-B., Irmgardstr. 42, T.: 02 10 21 / 59 85 47

Wasna, Maria, Dr. phil., Dozentin, 44 Münster, Lohausweg 16, T.: 31 44 64

Werner, Erich, Dr., Stud.-Prof., 46 Dortmund, Arndtstr. 38, T.: 57 26 52

Zabel, Hermann, Dr. phil., o. Prof., 585 Hohenlimburg, Zum Klippchen 34, T.: 02334/ 3000 Medizinische Grundlagen des Schulsonderturnens

Sozialpädagogik (Jugendhilfe)

Kompensatorische, vorschulische Erziehung

Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen

Gesundheitserziehung und Schulhygiene

Schulrecht, Schulgesetzgebung

Schulorganisation und Schulreform

Textilkunde

Motivation in der Schule

Industriesoziologie

Didaktik der deutschen Sprache und Literatur

#### FACHBEREICHE

#### FACHBEREICH I:

#### Erziehungswissenschaft:

Büro: Scharnhorststraße 100, Erweiterungsbau I, App.: 279

Reg.-Angestellte: Ingrid Böcker, Hildegard Brundiek, Margret Bunzel, Liesel Käller, Ursula Korte, Mechtild Meyer, Brigitta Wevernick, Elisabeth Wichmann

Allgemeine Pädagogik:

Hochschullehrer: Huber, Kuckartz, Niethammer, Rest, Rückriem, Rütte-

nauer

Wiss. Mitarbeiter:: Gröll, Haft, Heitkämper, Krüger, Neumann, Pippert,

Potratz, Saatröwe

Schulpädagogik:

Hochschullehrer: Lichtenstein-Rother, Loser, Regenbrecht, Schulte-Repel,

Schulz

Wiss. Mitarbeiter: Becker, Kokemohr, Lahrmann, Preuß, Rüther, Werres

Erwachsenenbildung:

Hochschullehrer: Weinberg Wiss, Mitarbeiter: N. N.

Philosophie:

Büro: Fliednerstraße 26, Pavillon 3, App.: 323

Reg.-Angestellte: Ursula Stöcker

Hochschullehrer: Rest, Rohrmoser, Stüttgen

Wiss. Mitarbeiter: Günther, Sauerwald

Dem Fach ist das Peter-Wust-Archiv angeschlossen.

#### Psychologie:

Büro: Fliednerstraße 26, Erdgeschoß, App.: 412

Reg.-Angestellte: Brigitte Goldkuhle, Christiane Lepper

Hochschullehrer: Bartmann, Bischoff, Haecker, Knape, Mueller (Lotharin-

ger Str. 26, 2. Stock)

Wiss. Mitarbeiter: Kotthoff, Machemer, Oswald, Roloff, Schmitt, Schönke.

#### Ev. Theologie und ihre Didaktik:

Büro: Scharnhorststraße 100, Erweiterungsbau II, App.: 229

Reg.-Angestellte: Agnes Meis

Hochschullehrer: Brinkmann, Jacobs, Sandberger, Sturm

Wiss. Mitarbeiter: Melchert

#### Kath. Theologie und ihre Didaktik:

Büro: Scharnhorststraße 100, Erw.-Bau II, App.: 230

Reg.-Angestellte: Ursula Berger Hochschullehrer: Kruchen, Schladoth Wiss. Mitarbeiter: Kollmann, Dormeyer

82

#### FACHBEREICH II:

#### Soziologie:

Büro: Fliednerstraße 26, Erdgeschoß, App.: 436

Reg.-Angestellte: Marianne Frenzel, Theresia Schnermann, Ingeborg

Weinrich

Hochschullehrer: Ebel, Lingnau, Schoene, Weber

Wiss, Mitarbeiter Kühne, Reichard, Meyer-Cronenberg, Sievers

#### Politikwissenschaft:

Büro: Fliednerstraße 26, IV. Stock, App.: 357

Reg.-Angestellte: Christel Schmidt, Margret Scholz

Hochschullehrer: Gräfin von Bethusy-Huc, Bußhoff, Jasper

Wiss. Mitarbeiter: Desselberger, Schaeffer-Schweizer, Thränhardt

#### Geschichte/Politik und ihre Didaktik:

Büro: Fliednerstraße 26, III. Stock, App.: 348

Reg.-Angestellte: Rosemarie Freitag

Hochschullehrer: Furth, Jeismann, Kosthorst, Kratzsch, Salomon Wiss. Mitarbeiter: Gies, von Oer, Overesch, Ribhegge, Saal, Stenzl

#### Erdkunde:

Büro: Fliednerstraße 26, III. Stock, App.: 353

Reg.-Angestellte: Heidi Kunikowski, Dorothea Unterbusch

Techn. Zeichnerin: Karola Korth

Hochschullehrer: Beckmann, Büschenfeld, Engelhard, Feige, Haubrich Wiss. Mitarbeiter: Angerer, Becker, Becks, Beyer, Heidt, Schrand, Walter

#### Wirtschaftswissenschaft und Didaktik der Wirtschaftslehre:

Büro: Fliednerstraße 26, Pavillon 4, App.: 327

Reg.-Angestellte: Gerda Thöne

Hochschullehrer: Krafft

Wiss. Mitarbeiter: Beinke, Dedering, Harter

#### FACHBEREICH III:

#### Deutsch und Didaktik der deutschen Sprache:

Büro: Fliednerstraße 26, Pavillon 1, App.: 313

Reg.-Angestellte: Renate Brink, Ute Mielisch, Marietta Welling

Hochschullehrer: Geißler, Klüber, Pielow, Ter-Nedden

Wiss. Mitarbeiter: Gewehr, Hoymann, Hugenroth, Janning, Koch, Otto,

Scherl, Grandjean

#### Englisch und Didaktik der englischen Sprache:

Büro: Scharnhorststraße 100, II. Stock, App.: 224

Reg.-Angestellte: Irmgard Griesinger, Sieglinde Srobova

Hochschullehrer: Cladder, Scheibner-Herzig

Wiss. Mitarbeiter: Byrne, Freywald, Gocke, Hermes, Real, Schneider-

Berges, Smart



#### Kunst (Werkerziehung):

Büro: Fliednerstraße 26, I. Stock, App.: 410

Reg.-Angestellte: Irma Fuleda, Gisela Lumme

Werkmeister: Alfred Neuhöfer

Hochschullehrer: Lenz, Peters, von Rüden, Wilmsmeyer, Wienhausen

Wiss. Mitarbeiter: Munk

#### Textilgestaltung:

Büro: Scharnhorststraße 100, I. Stock, App.: 216

Reg.-Angestellte: N. N.

Werkmeisterin: Ursula Korn-Verlage Hochschullehrer: Bleckwenn, Schmücker

Wiss. Mitarbeiter: Dalhoff, Sachse

#### Musikerziehung:

Büro: Scharnhorststraße 100, IV. Stock, App.: 246 Reg.-Angestellte: Ruth Böckenholt, Elbeth Höfig Hochschullehrer: Everding, Große-Jäger, Heise, Hopf Wiss. Mitarbeiter: Hülsmeyer, Kemmelmeyer, Kreft

#### Leibeserziehung:

Büro: Scharnhorststraße 100, App.: 282

Reg.-Angestellte: Gisela Meyer, Milada Schubert Hochschullehrer: Kolbe, Lüpke, Sabath, Steinkamp

Wiss. Mitarbeiter: Evers, Lange, Nüttgens, Prange, Ritter, Schulz

#### FACHBEREICH IV:

#### Mathematik:

Büro: Fliednerstraße 26, II. Stock, App.: 379

Reg.-Angestellte: Mechthild Hippler, Margret Paschmanns, Marie-Luise

Weber

Hochschullehrer: Aymanns, Evers, Kütting, Mitschka Wiss. Mitarbeiter: Diederichs, Handschel, Kienel, Padberg

#### Physik:

Büro: Fliednerstraße 26, I. Stock, App.: 386

Reg.-Angestellte: Gisela Thiede

Hochschullehrer: Skorsky, Wedegärtner

Wiss. Mitarbeiter: Fehmer, Hoyer, Obermann

#### Chemie:

Büro: Fliednerstraße 26, I. Stock, App.: 386

Reg.-Angestellte: Marie-Theres Zabel Laborantin: Helga Altenkämper

Hochschullehrer: Stork Wiss. Mitarbeiter: Friese

#### Biologie:

Büro: Fliednerstraße 26, I. Stock, App.: 390

Reg.-Angestellte: Lucia Düchting Laborantin: Brigitte Möllerberndt

Hochschullehrer: Botsch, Franzisket, Kreutz Wiss. Mitarbeiter: Feest, Starke, Witthöft

#### Technologie und Didaktik des technischen Werkens:

Büro: Lotharinger Straße 25-27, T.: 5 77 88

Reg.-Angestellte: Christiane Peters Werkmeister: Paul Zurstraßen

Hochschullehrer: Biester

Wiss. Mitarbeiter: G. Bickert (Lehrauftrag)

#### Hauswirtschaftswissenschaft und Didaktik der Hauswirtschaftslehre:

Büro: Scharnhorststraße 100, III. Stock, App.: 237

Reg.-Angestellte: Brunhilde Hilge Hochschullehrer: Ahlert, Kleist, Richarz

Wiss. Mitarbeiter: N. N.

## Studentenfahrschule

Wolf Heinrichs, Münster, Hammer Straße 74



# Preisgünstige Ausbildung - Keine Pllichtsahrstunden

Anmeldung Montag bis Freitag von 17.30—19.00 Uhr und jederzeit Hammer Straße 34 - Telefon 46808

## ABKÜRZUNGEN

V = Vorlesung

Ü = Übung

S = Seminar

K = Kolloquium

AG = Arbeitsgemeinschaft

Wf = Wahlfach

St I = Stufenschwerpunkt I
St II = Stufenschwerpunkt II
LN = Leistungsnachweis

SpH = Universitäts-Sporthalle, Horstmarer Landweg

SpSH = Sportplatz "Sentruper Höhe"

Bad-Z = Hallenbad am Zoo, Badestraße

Südbad = Städt. Hallenbad, Inselbogen

TH = Turnhalle

#### Übungsräume und Hörsäle

1— 400, H1—H4 Hauptgebäude Scharnhorststraße 100
500— 599, H5 Erweiterungsbau I, Scharnhorststraße
600— 699, H6 Erweiterungbau II, Scharnhorstsstraße
2000—2599 Neubau Fliednerstraße 26
2600—2699 Pavillons Fliednerstraße 26 / Roxelerstraße



## Der leistungsfähige Fachbetrieb für Sie!

## JOH. BURLAGE

Universitätsdruckerei, Buchdruck und Offsetdruck, Universitätsbuchbinderei

Münster, Spiekerhof 34, Telefon 43338

Examensarbeiten und Eilaufträge sofort!

<sup>\*</sup> emeritiert

# COPPENRATH

am PRINZIPALMARKT gegenüber dem Rathaus
Die moderne Buchhandlung mit Tradition
seit über 200 Jahren

# COPPENRATH

am HINDENBURGPLATZ Ecke Frauenstraße neben dem Studenten-Reisedienst Wissenschaftliche Fachbuchhandlung

In beiden Geschäften führen wir die Bücher und Texte für Ihr Studium

## Fachkataloge kostenios

Umfangreiches Lager wissenschaftlicher Literatur
Schnellste Besorgung aller Bücher und Zeitschriften
des In- und Auslandes
Zahlungserleichterung in üblicher Weise

# Universitäts-Buchhandlung Franz Coppenrath

44 Münster/Westf. · Postfach 1946 · Ruf Nr. (0251) 43607

# Regensbergsche Buchhandlung

44 Münster, Alter Steinweg 1, Tel. 0251/42108

# Fachbuchhandlung für Pädagogik und Psychologie

Umfassendes Lager pädagogischer und psychologischer Fachliteratur für Wissenschaft und Praxis. Sachliche gute Bedienung ohne Kaufzwang.

Besuchen Sie unverbindlich unsere Buchhandlung. Selbstverständlich finden Sie bei uns auch Bücher aus allen übrigen Gebieten. Kostenlos überreichen wir Ihnen Fachkataloge.

## LEHRVERANSTALTUNGEN

#### ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT

#### Allgemeine Pädagogik

1.	V/K	Hauptströmungen der europäischen Erzie- hungsgeschichte im 20. Jahrhundert (mit Literaturkolloquium) 2stündig	Huber
		(1.—3. Studienphase) H 1 Fr 11—13 Uhr	
2.	V/S	Enkulturation und Erziehung (3. u. 4. Studienphase) 624 Mi 14—15.30 Uhr	Kuckartz
3.	V	Die großen Systeme der Pädagogik III (1.—3. Studienphase) H 3 Mo 15—16 Uhr, Fr 15—16 Uhr	Niethammer
4.	V/K	Kritische Pädagogik unter futurologischen Aspekten (2stdg. Vorlesung mit Kolloquium) (1.—4. Studienphase)  Di 11—12 Uhr, Do 11—12 Uhr	Rest
5.	V/K	Pädagogische Aspekte der chinesischen Kulturrevolution (3. u. 4. Studienphase) H 2 Sa 9—11 Uhr	Rüttenauer
6.	V	Pädagogik zwischen Aufklärung und Restauration H 5 Do 11—12 Uhr	Rückriem
7.	S	Praktika und "Praxis" in der Lehrerausbildung (zus. mit Pippert) Raum 525 Mo 14—16 Uhr	Gröll
8.	S	Pädagogische Theorien im 20. Jahrhundert am Beispiel: Nohl und Litt — in Verbindung mit Nr. 23 und Nr. 24 Mo 16—18 Uhr Raum 525	Gröll
9.		Pädagogik zwischen Aufklärung und Restauration: Schleiermacher — in Verbindung mit Nr. 26 und Nr. 30 H 1 Do 9—11 Uhr	Gröll
0.	S	Empirische Pädagogik I (für Diplomanden) H 1 Do 16—18 Uhr	Haft
1.	S	Pädagogische Probleme der Gegenwart und Zukunft (1. Studienphase) Raum 2618 Fr. 11—13 Uhr	Heitkämper

12.	S	Kritische Schule (2. Studienphase) Do 9—10.30 Uhr	Raum 614	Heitkämper
13.	S	Kinder der Zukunft (2. Studienphase) Fr 14—16 Uhr	Raum 2615	Heitkämper
14.	S	Ausgewählte Texte zur Vorlesung (1.—3. Studienphase) Do 11—13 Uhr	H 2	Huber
15.	S	Die Pädagogik im Gespräch mit didaktiken (I) — Grundfragen ge Bildung		Huber
16.	S	Fr 9—11 Uhr  A. Mitscherlich: Auf dem Weg zur Gesellschaft u. a. (2.—4. Studienpha Mi 11—13 Uhr		Kuckartz
17.	S	Der Ursprung der Pädagogik im Denken: Isokrates — Platon — A (3. Studienphase) Hauptseminar Di 9—11 Uhr Teilnehmerzahl begrenzt, daher dung erforderlich	griechischen ristoteles H 1	Lassahn
18.	S	Ansätze zur Schulreform im 20. J M. Montessori (1. Studienphase) Di 11—13 Uhr Teilnehmerzahl begrenzt, daher dung erforderlich	Н 1	Lassahn
19.	S	Pädagogik der Jugendstrafe und Jugendstrafvollzugs (3. u. 4. Studienphase) Mo 16—18 Uhr	Raum 614	Massner
		Friedensforschung und Friedenserz Projektseminar Mo 16—18 Uhr	Raum 20	Neumann/ Rest/ Heitkämper
20.	S	Interpretation ausgewählter Texto Vorlesung (1.—3. Studienphase) Mo 16—18 Uhr	Raum 625	Niethammer
21.	S	Wilhelm Flitner, Allgemeine Päda (3. Studienphase) Fr 16—18 Uhr	Raum 625	Niethammer
22.	S	Praktika und "Praxis" in der L dung. Fortsetzung des Teilseminat lektives Lernen" im WS 1971/7 Gröll) (1.—4. Studienphase) Mo 14—16 Uhr	rs aus "Kol-	Pippert
23.	S	Pädagogische Theorien im 20. am Beispiel: W. Flitner und E. S Mo 16—18 Uhr	Jahrhundert	Pippert

24.	S	Pädagogische Theorien im 20. Jahrhundert am Beispiel: G. Kerschensteiner u. Fr. W. Foerster	Potratz
		— in Verbindung mit Seminar Nr. 23 und Nr. 8 (2.—4. Studienphase)	
		Mo 16—18 Uhr H 2	
25.	S	Progressive pädagogische Neuerscheinungen kritisch gesichtet (Bettelheim, Freire, Illich Korczak, Leonard)	Rest/ Heitkämpe
		Di 9—10.30 Uhr H 2	
26.	S	Pädagogik zwischen Aufklärung und Restau- ration: Pestalozzi (in Verbindung mit Nr. 9 und Nr. 30)	Rückriem
27.	S	Kollektiv und Persönlichkeit in Makarenkos Erziehungskolonien (2. Studienphase)	Rüttenaue
		Do 9—11 Uhr Raum 525	
28.	S	Bildungssysteme und ihre Infragestellung (Illich, Freire) (3. u. 4. Studienphase)	Rüttenaue
		Fr 18—20 Uhr Raum 525	
29.	S	Kindheit und Kultur (2.—4. Studienphase) Mo 11—13 Uhr Raum 614	Sprey
30.	Ü	Pädagogik zwischen Aufklärung und Restau- ration: Die preußische Reform (in Verbindung mit Nr. 26 und Nr. 9)	Krüger
		(alle Studienphasen) Mo 14—16 Uhr H 6	
31.	Ü	Zur Theorie pädagogischer Hermeneutik (Dilthey, Litt) Mo 11—13 Uhr Raum 624	Saatröwe
32.	ŤŤ	Mo 11—13 Uhr Raum 624  Zukunftsplanung als Theorie didaktischer	Santa"
02.		Modelle Fr 11—13 Uhr Raum 624	Saatröwe
33. Ko	oll	Fragen des Zusammenhanges zwischen Theo- rie, Methodologie und Methodik in der Päd- agogik	Haft
		(3. u. 4. Studienphase, für Diplomanden) 14tägig, Do 18—20 Uhr H 1	
34. Ko	011	Anthropologie und Pädagogik (1.—4. Studienphase) Ort und Zeit nach Vereinbarung	Kuckartz
35. Ko	oll	Über den Zusammenhang von Sozialgeschichte und sozialpädagogischer Theorie (Interpretation ausgewählter Texte) (3. u. 4. Studienphase)	Massner
		Mo 19—21 Uhr Raum 614	

35. a l	Ko	ll Die bildungspolitischen Reformen in Bund und Ländern Ort und Zeit nach Vereinbarung	Neumann
36. K	oll	Die Krise der Lehrerausbildung (Am Beispiel der Abt. Münster) Nur für Diplomanden und Doktoranden 3. u. 4. Studienphase) Ort und Zeit nach Vereinbarung	Rest
37. K	oll	Geschichtsphilosophie und Pädagogik 14tägig, Fr 20—22 Uhr Raum 625	Rückriem
		Erwachsenenbildung	
38.	S	Gesellschaftsstruktur und das Lernpotential Erwachsener	Weinberg
		Do 9—11 Uhr Raum 624	
39.	S	Standardisierung des Bildungsangebots für Erwachsene Do 14—16 Uhr Raum 301	Weinberg
40.	S	Do 14—16 Uhr  Für Diplomanden: Planung und Beratung in der Erwachsenenbildung  Do 16—18 Uhr  Raum 301  Raum 301	Weinberg
		Vorschulpädagogik	
<b>4</b> 0. a	S	Proseminar, Erziehung in früher Kindheit (2stdg.)	Oswald
40. b	S	Maria Montessori, Das kreative Kind, 2. Stu- dienphase (2stdg.)	Oswald
40. c	S	Das Spiel als pädagogisches Phänomen, 3. Studienphase (2stdg.)	Oswald
		Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik	
41.	V	Schulreform — Verschulung — Entschulung (alle Studienphasen) Di 8—9 Uhr H 6	Lichtenstein- Rother
42.	V	Der Anteil der Arbeitsschulpädagogik G. Kerschensteiners an der Schulreform der Gegenwart Di 9—11 Uhr Raum 21	Schulte-Repel
43.	V	Zur Geschichte der Schule (2/3 Studienpase) Sa 9—10 Uhr Raum 534	Schulz

44. V	Koll Das Bildungswesen Schwedens in histo- risch-komparativer Sicht einschließlich der Bildungsreform zur Grundskola (für alle Studienphasen)	Willke
	Di 14—16 Uhr H 2	
45.	S Probleme der Schulorganisation (1/2 Studienphase) Mo 14—16 Uhr H 2	Becker, H.
46.	S Plaungsprobleme der Ganztagsschule Fr 16—18 Uhr Raum 624	Dikow
47.	S Kybernetik und Erziehungswissenschaft Di 16—18 Uhr H 5	Hofmann
	S Methoden gruppendynamischer Prozeßanalyse (3.—4. Studienphase) Di 10—12 Uhr Raum 20	Hofmann
46. b	S Arbeitsverfahren der Gruppendynamik (2.—3. Studienphase) Di 14—16 Uhr Raum 20	Hofmann
48.	S Pragmatische Horizonte des Lernens (2.—4. Studienphase) Di 11—13 Uhr Raum 525	Kokemohr
49.	S <b>Zielvorstellungen der Gesamtschule</b> (für alle Studienphasen) Mo 16—18 Uhr Raum 315	Lahrmann
50.	S Neue Ansätze und Modelle zur Schulreform — Alternativen zur Schule Haupt-Seminar, zugleich als Diskussion zur zur Vorlesung Di 9—11 Uhr Raum 625	Lichtenstein- Rother
51.	S Unterrichtsreform und Unterrichtsforschung Ober-Seminar Mo 16—19 Uhr Raum 534	Lichtenstein- Rother/ Willke
52.	S Lehrplanung — Lernverlauf — Lernerfolg Unterrichtsplanung in alternativen Modellen (für Anfangsemester)	Loser
53.	Di 9—11 Uhr  Raum 624  S Organisation und Kooperation in der Schule (Forschungsseminar, für mittlere Semester) Mi 9—13 Uhr  Raum 2071	Loser/Ebel
54.	S Das Harzburger Management-Modell und seine Bedeutung für die Schule Mo 14—16 Uhr Raum 2069	Maeck
56.	S Unterrichtsvorbereitung — systematischer Aufriß (Vorbereitung für das Blockpraktikum im Herbet 2 Studienphase)	Preuß
	Herbst, 2. Studienphase) Di 9—11 Uhr Raum 2212	

57.	S Die Bedeutung der Medien für den Unterricht	Rüther
	(1. Studienphase) Fr 14—16 Uhr Raum	614
58.	S Unterrichtsbeobachtung und Unterrichts- planung (2. Studienphase) Fr 16—18 Uhr Raum	Rüther 614
59.	S Die didaktischen Prinzipien des Elementar Fundamentalen und Exemplarischen 3. und 4. Studienphase Di 9—11 Uhr Raum 2	
60.	S Vom Frontalunterricht zur freien und selbständigen Arbeit (1. und 2. Studienphase) Do 11—13 Uhr Raum	Schulte-Repel
61.	S Das Verhältnis von Theorie und Praxis ausgewählten erziehungswissenschaftlichen Fragestellungen (vornehmlich für Examenssemester und Diplomanden) Mo 16—18 Uhr Raum	
62.	S Neuere Untersuchungen zur Montessori- Pädagogik (Hauptseminar, Leistungsnachweis, 3. Studienphase) Sa 10—12 Uhr Raum	Schulz 534
63.	S Zum Problem des Unterrichtsstils (1/2 Studienphase) Mo 18—20 Uhr Raum	Schulz 525
64.	S Sexualpädagogik  Medizinische Grundlagen und schulische Unterrichtsmittel Do 16—18 Uhr  Raum 2	Triebold, Karl
65.	S Theorien des Lernen II (2.—4. Studienphase) Mi 14—16 Uhr Raum	Werres 614
66.	S Zur Theorie und Praxis technischer Medie im Unterricht (1.—2. Studienphase) Di 9—11 Uhr Raum	
67.	S "Internationalisierung des Unterrichts" (Friedenserziehung) untersucht an Sozialku (Pol. Weltkunde und Geschichte, Erdkundurch Lehrplan und Schulbuchanalyse (ab 2. Studienphase) Mo 18.30—20 Uhr Raum	ide),
68.	U Lehrer und Schülerverhalten (1. Studienphase)	Becker, H.

70. U Theorie der Schule Regenbrecht (1. Studienphase) Mi 14-16 Uhr H 2 Ü Freitätige Arbeit im Unterrichtsleben -71. Schulte-Repel Untersuchung individueller Lernprozesse in Verbindung mit Unterrichtsbeobachtungen in der Pleisterschule (Voranmeldung erforderlich) Mi 8-12 Uhr 72. AG Verbindung von Sachlernen und Soziallernen Lichtenstein-- Entwicklung und Erprobung von Curri-Rother culum-Elementen (Forschungspraktikum) Mi 8-12 Uhr Raum 614 73. AG Planung, Durchführung und Auswertung Werres/ psychologisch-pädagogischer Untersuchungen Haecker (2.—4. Studienphase) Mo 11-13 Uhr Raum 2018 74. Koll Mediengebundene Lernziele oder lernziel-Loser/ bezogene Medien? Sauerwald (Für Fortgeschrittene; Anmeldung erforderl.) Di 11-13 Uhr Raum 21 75. Koll Pädagogische Zeitschriftenliteratur 1971/72 - Preuß Unterrichtstheoretische Fragen (bes. f. Examenskandidaten) Fr 18-19.30 Uhr Raum 614 76. Koll Modelle der Curriculumentwicklung II Regenbrecht (3. u. 4. Studienphase) Nur für Teilnehmer des voraufgehenden Seminars im WS und für Diplomanden nach persönlicher Voranmnldung Mo 18.30-20 Uhr Raum 625 77. Koll Kolloquium für Examenskandidaten und Schulz Diplomanden (3/4 Studienphase, 14tg., pers. Voranmeldung) Mo 20-22 Uhr Raum 525 78. Koll Ausgewählte Kapitel aus der Schul- und Werres Unterrichtstheorie (für Examenssemester und Diplomanden, Voranmeldung erf.) Mo 14-16 Uhr Raum 614

#### PHILOSOPHIE

79. S Zukunft. Von der Hoffnungsstruktur der Rest Gegenwart Fr 16-18 Uhr Raum 2618

80.	S	"Über die Gewalt". Einführung is	n die	Rohrmoser
		politische Philosophie (alle Studienphasen) Mo 11—13	Raum 2618	
81.		Theorien zur Überwindung des Malle Studienphasen	lihilismus	Rohrmoser
00	2	Mo 16—18 Uhr Grundfragen über die Zukunft der	Raum 2618	Rohrmoser/
82.	٥	(alle Studienphasen) (Walter Benjamin, Marxismus) Mo 14—16 Uhr	Raum 2618	Günther
83.	S	"Der Intellektuelle und die Revo "Der Abschied von der Linken" ( an J. P. Sartre und G. Szcesny) legung der politischen Handelns Mo 18—20 Uhr	im Anschluß	Sauerwald
84.	S	Martin Heidegger. Wissenschaft un Mo 16—18 Uhr	d Besinnung Raum 2625	Stüttgen
85.	S	Ernst Bloch. Das Prinzip Hoffnus Di 9—11 Uhr	ng Raum 2618	Stüttgen
86.	S	Die Dimensionen sprachlicher Au Sprachtheorien und Sprachproble Wissenschaft, Kunst und Philosop Di 11—13 Uhr	me in	Stüttgen
87. K	oll	Geschichtsphilosophische Fragen Mo 20—22 Uhr	unserer Zeit Raum 2618	Rest
		POLITIKWISSENSCHAI UND SCHULRECHT	FT	
88.	v	Fachübergreifende Ringvorlesung in die Probleme des Sachunterrie Grundschule	chts in der	Thränhardt u. a.
		Mi 11—13 Uhr	Raum 2117	D. () II
89.	S	Politischer Unterricht in der Gr Fr 14—16 Uhr	Raum 2420	Bethusy-Huc
90.	S	Übung: Einführung in das politider BRD (1. Studienphase) Do 11—13 Uhr	Raum 2420	Bethusy-Huc
91.	S	Politische Sozialisation Di 11—13 Uhr	Raum 2420	Bethusy-Huc
92.	S	Gewaltfreier Aufstand — Perspe Theorie für politische Aktion — Di 9—11 Uhr	ektiven einer Raum 2420	Desselberger
93.V/I	Kol	l Grundprobleme der deutschen Mo, Mi 14—16 Uhr	Außenpolitik Raum 2040	Jasper

94. K	oll	Kolloquium zu aktuellen Fragen Schulrechts und der Schulpolitik Fr 16—18 Uhr	des Raum 2420	Jasper/ Triebold/ Kl.
95.	V	Geschichte und Theorie der Polit Bildung Di 11—13 Uhr		Schaeffer
95. a	S	"Der Intellektuelle und die Revol "Der Abschied von der Linken" (i an J. P. Sartre und G. Szcesny) legung der politischen Handelns Mo 18—20 Uhr	m Anschluß	Sauerwald
96.	S	Dokumentation der Situation Sch In Verbindung mit der Film AG Di 14—16 Uhr		Schaeffer/Lenz
97.	S	Modelle politischer Erziehung. Mit Junglehrern und Referendaren Di 18—20 Uhr	n Raum 2406	Schaeffer
98.	S	Gesellschaft, Politik und Kibbuze in Israel (mit Exkursion) Mo 16—18 Uhr	rziehung Raum 2420	Thränhardt
		PSYCHOLOGIE		
99.	V	Lernpsychologie und Lerntheorien (1./2. Studienphase) Mo 15—16 Uhr	II. Raum 2039	Bartmann
100.	V	<b>Zur Psychologie des Jugendalters</b> (1./2. Studienphase) Do 9—10 Uhr	Raum 2039	Bischoff
101.	V	Einführung in die Pädagogische Di 11—12 Uhr	Psychologie Raum 2117	Haecker
102.	V	Persönlichkeitslehre (2./3. Studienphase) Di 9—10 Uhr	Raum 2039	Knape
103.	V	Einführung in die Sozialpsycholog Di 9—11 Uhr	Raum 2117	Müller
104.	S	Produktive Denkvorgänge im Unt (1. Studienphase, LN) Do 11—13 Uhr Raum	erricht 2K18 2069	Bartmann/ Schwartz
105.	S	Stadien der Intelligenzentwicklun (2. Studienphase) Fr 16—18 Uhr	Raum 2040	Bartmann
106.	S	Zur Entwicklung des sozialen Verl (1. Studienphase, St. I, auch Vorbe f. d. Wahlpraktikum z. St. I) Mi 11—13 Uhr		Bischoff

107.	S	Jugend und Beruf (1. Studienphase, St. II, auch Vorl	bereitung	Bischoff
		f. d. Wahlpraktikum z. St. II)	Raum 2040	
108.	S	Die Leistungsmotivation und ihre E (2. Studienphase) Mi 9—11 Uhr	Raum 2040	Bischoff
109.	S	Psychologische Voraussetzungen de		Bittmann
		schulischen Bildungsförderung (St. I, Dipl.) Do 11—13 Uhr	Raum 2216	
110.	S	Probleme und psychologische Ver der Übergangsauslese (Arbeitsgruppen mit stud. Tutore 2./3. Studienphase)		Haecker
		Mi 9—11 Uhr	Raum 2018	
111.	S	Die analytische Psychologie C. G. ihre Bedeutung für die Erziehun (2. Studienphase)		Harre
		Fr 18—20 Uhr	Raum 2039	
112.	S	Lern- und Reifungsprozesse in de lung des Denkens beim Kinde	er Entwick-	Kotthoff
		(1./2. Studienphase) Di 9—11 Uhr	Raum 2217	
113.	S	Erziehungs- und Lernhilfen im Un (1. Studienphase)		Machemer
		Fr 16—18 Uhr	Raum 2K18	
114.	S	Auffällige Schüler (3. Studienphase) Fr 14—16 Uhr	Raum 2040	Schmitt
115. S	i/Ü	Schulfähigkeit und Schulreife (1. Studienphase)		Schmitt
		Do 11—13 Uhr	Raum 2039	
116.	S	Spezielle Fragen fachbezogener Lernmotivation (Arbeitslehre) Mi 11—13 Uhr	Raum 2018	Schwartz
117.	S	Verhaltensmodifikation in der Schu Mo 11—13 Uhr	ale Raum 2018	Stegat
118.	Ü	Beobachtung und Beurteilung ki Verhaltens (1. Studienphase, St. I)		Haecker
		Di 9—11 Uhr	Raum 2071	
119.	Ü	Einzelfragen der Ausdruckskunde (f Hörer d. Vorlesung)		Knape/Rolof
		Do 9—11 Uhr	Raum 2018	

120.	Ü	Einführung in die Gruppendynamik (2. Studienphase, nur mit Anmeldung — e wesentl. Teil d. Veranstaltung fällt i. d. Pfingstferien)	müller/ Oswald/ Roloff
121.	ΰ	Mi 11—13 Uhr Raum 2 K 18, 2217, 22  Einführung in wissenschaftliches Arbeite anhand psychologischer Experimente von	
		K. Lewin (Vom Phänomen zur Theorie) (1. Studienphase) Mo 16—18 Uhr Raum 20	18
122.	Ü	Schulkonflikte (2. Studienphase, max. 50 Teiln.) Fr 16—18 Uhr Raum 22	Schmitt 16
123.	Ü	Diagnostische Hilfsmittel im Unterricht (2. Studienphase) Di 9—11 Uhr Raum 22	Schmitt 16
124.	υ	Psychologische Gesprächsführung im Pädagogischen Raum, Teil II (nur f. Teilnehmer d. I. Teils)	Schönke
		Fr 13—16 Uhr Raum 20	18
125.	ΰ	Rolle und Rollenspiel (3. Studienphase) Fr 16—18 Uhr Raum 20:	Schönke 18
126.	AG	Anleitung zur Durchführung empirischer Untersuchungen Zeit und Ort nach Vereinbarung	Bartmann
127.	AG	Anleitung zur Durchführung empirischer Untersuchungen Zeit und Ort nach Vereinbarung	Bischoff
128.	AG	Planung, Durchführung und Auswertung psycholpädagogischer Untersuchungen (2. Studienphase)	Haecker/ Werres
		Mo 11—13 Uhr Raum 20:	
129.	AG	Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten (2./3. Studienphase) 14täglich im Wechsel m. Koll. Di 11—13 Uhr Raum 201	
130.	AG	Anleitung zur Durchführung empirischer Untersuchungen (ab 4. Sem., nach persör licher Anmeldung) Zeit und Ort nach Vereinbarung	Schmitt
131.	Koll	Wissenschaftstheoretische Voraussetzungen der Psychologie II (3. Studienphase, Dipl.)	Bartmann/ Müller
132.	Koll	Fr 18—20 Uhr Raum 205  Kolloquium für Examenskandidaten (3. Studienphase)	Knape
		14täglich im Wechsel m. d. AG Di 11—13 Uhr Raum 201	8

#### SOZIOLOGIE

133.	v	Fachübergreifende Ringvorlesung Einführung in die Probleme des richts in der Grundschule		Lingnau u. a.
134.	S	Mi 11—13 Uhr  Religion und Gesellschaft Di 9—11 Uhr	Raum 2117  Raum 2071	Weber
135.	S	Theorien sozialer Systeme (für Fortgeschrittene) Di 11—13 Uhr	Raum 2071	Weber/ Sievers
136.	S	Probleme von Minderheiten in Ges und Schule Fr 16—18	ellschaft Raum 2071	Schoene/ Weber
137.	S	Soziologie der Wirtschaft und des Wirtschaftens (LN) Di 11—13 Uhr	Raum 2069	Schoene
138.	S	Einführung in die empirische Sozialforschung (LN) Di 9—11 Uhr	Raum 2069	Ebel
139.	S	Organisation und Kooperation in o Mi 9—13 Uhr		Ebel/Kraft/ Loser
140.	S	Familiensoziologie (LN) Mo 14—16 Uhr	Raum 2071	Lingnau
141.	S	Einführung in die Wissenschaftsth (für Fortgeschrittene und Diploma Mo 16—18 Uhr		Lingnau
142.	S	Kommunikation — Kooperation • Verhalten in Organisationen Di 18—21 Uhr	- Konflikt, Raum 2071	Sievers
143.	S	Soziologie der Jugend (LN) Mo 16—18 Uhr	Raum 2069	Kühne
144.	S	Soziologie der Parteien und der ' (für Fortgeschrittene) Mi 11—13 Uhr	Verbände Raum 2055	Kühne
145.	S	"Empirische Sozialforschung" (Fortsetzung): "Auswertung der chung"	Untersu-	Stiegler
		Mo 16—18 Uhr	Raum 2055	
146.	2	Erziehung in fremden Kulturen (1 Di 11—13 Uhr	LN) Raum 2115	Eickelpasch
147.	2	Soziale Rolle und Interaktionssitu Di 11—13 Uhr	Raum 2212	Meyer- Cronenberg
148.	\$	Einführung in den Betrieb (Vorbereitung zum Wahlpraktiku Fr 11—13 Uhr	m) Raum 2069 Raum 2071	Beinke/Meyer- Cronenberg

149. V	Sprache und Erziehung		Lingnau
	(einstündig) Mi 9—10 Uhr	Raum 2069	
150. Ü	Sprache und Erziehung (ein- bis zweistündig, im Anschlu Vorlesung) Mi 10—12 Uhr	ß an die Raum 2069	Lingnau
151. Ü	Tagesheimschule — Ganztagsschul Fünftageschule Do 16—18 Uhr	e — Uni	Ebel
152. Koll	Für Examenskandidaten und Dip Di 11—13 Uhr	lomanden Raum 2055	Ebel
153. Koll	Lektüre und Diskussion von kultugesellschaftskritischen Schriften ptischer Autoren (für Fortgeschritte Fr 14—16 Uhr	sychoanaly-	Schoene
154. S	Praktika und "Praxis" in der Le dung (Teilseminar Pippert/Gröll) Mo 14—17 Uhr	Raum 2212	Reichard
155. V.m.	Koll Theorie der Gruppe in Indust Gesellschaft Fr 14—17 Uhr	rie und Raum 2212	Werner
156. S	Fallanalysen sozial auffälliger J Fr 16—18 Uhr	ugendlicher Raum 2309	Sengling
157. OS	Die Bedeutung der soziologischen und Kommunikationstheorien (Lul Habermas) für das Verständnis vo Ökumeni. Mi 16.30—18 Uhr Kath. Ökum	hmann/ n	Weber Lengsfeld Haendler
157. a	Forschungsseminar: Organisation u Kooperation in der Schule Mi 9—13 Uhr	nd Raum 2119	Ebel/Loser mit Kraft
	EVANGELISCHE THEOL UND IHRE DIDAKTIK	OGIE	
	Voll Neutestamentliche Grundbegrif Versuch einer Übersetzung für den (Wf, St I/II) (2.—3. Studienphase) Do 16—18 Uhr	Unterricht	Brinkmann
	Koll Die Reformation und die Grun Neuzeit (Wf, St I/II) Di 11—13, Fr 9—11 Uhr	Raum 315  idlagen der  Raum 625	Jacobs
	oll Das Alte Testament im Curricul Religionsunterrichts (Wf, St I/II) (1.—4. Studienphase) Di 14—16 Uhr		Sandberger

161.	S	Die ethische Verkündigung Jesu (a Evangelientexte zum Handeln des (Wf, St I/II) (1.—4. Studienphase) Mi 14—16 Uhr		Brinkmann
162.	S	Elementare Evangelien-Perikopen Anfangsunterricht (Wf, St I) (1.—4. Studienphase) Do 14—16 Uhr	für den Raum 625	Brinkmann
163.	S	Das Markusevangelium: Theologis didaktische Reflexionen zu ausge Texten (Wf, St I/II) (1.—3. Studienphase) Do 18—20 Uhr	che und wählten Raum 624	Melchert
164.	S	Einführung in die Methoden al licher Exegese (Wf, St I/II) (1. Studienphase) Di 18—20 Uhr	Raum 625	Sandberger
165.	S	Die Rolle des Religionslehrers in Gesellschaft (Wf, St I/II) Fr 11—13 Uhr	Schule und Raum 614	Jacobs
166.	S	Systematische Theologie: Adolf I "Wesen des Christentums" (1900) heutige Theologie (Wf, St I/II) (1.—4. Studienphase) Di 16—18 Uhr	Iarnacks und die Raum 2055	Sturm
167.	S	Weltreligionen: Islam und Buddh (Wf, St II) (2.—4. Studienphase) Di 18—20 Uhr	ismus Raum 2055	Sturm
168.	S	Kirchliche Umweltkunde im Und Grundschule (Wf, St I) (1.—4. Studienphase) Do 16—18 Uhr	Raum 614	Melchert
169.	S	Unterrichtsmodelle für die Sekund (Zur Vorbereitung des Fachdidak (Wf, St II) (2. u. 3. Studienphase) Do 11.30—13 Uhr		Sandberger
170.	Ü	Fachdidaktikum Unterrichtsmodelbindung mit dem Seminar Nr. Sekundarstufe I (Wf, St II) (2. u. 3. Studienphase) Do 9—11 Uhr		Sandberger
171.	Koll	Besprechung von Neuerscheinung Thema "Religionsunterricht und G Forschung" (bes. für Examenskan Diplomanden) Mo 20—21.30 Uhr	Curriculum-	Sturm

Dozententeam ev/kath. Theologie

## KATHOLISCHE THEOLOGIE UND IHRE DIDAKTIK

173. V Religionsunterricht heute: Begründung -Ziele - Inhalte - Strukturen (mit Seminar) alle Studienphasen Fr 9-11 Uhr H 2

Schladoth

S Die nichtchristlichen Weltreligionen 174. (Theologische und didaktische Überlegungen) Wf, St I/II, Zf; alle Studienphasen Di 16-18 Uhr Raum 625

Bellinger

175. S Einführung in die Methoden der Theologie Wf, St I/II, Zf; 1. u. 2. Studienphase Do 14-16 Uhr Raum 614

Dormeyer

176. S Theorie der Unterrichtssprache und Religionsunterricht (in Verbindung mit dem fachdidaktischen Praktikum) Wf, St II, Zf; 2. u. 3. Studienphase Do 16—18 Uhr Raum 624

Kollmann

S Die Gleichnisse des Neuen Testaments: 177. Theologie und Katechese (alle Studienphasen) Mo 11-13 Uhr Raum 625

Kruchen

S Neue liturgische Formen des Kinder- und 178. Jugend-Gottesdienstes (alle Studienphasen) Fr 9-11 Uhr Raum 614

Kruchen

179. S Evolution und Hominisation in biologischer und theologischer Sicht (alle Studienphasen) Mo 11-13 Uhr Raum 2055

Neumann/ Schladoth

S Didaktische Umsetzung gegenwärtiger 180. Entwürfe der Christologie Wf, St I/II, Zf; 2. u. 3. Studienphase Fr 11—13 Uhr Raum 625

Schladoth

181. S Biblische Theologie Do 16-18 Uhr

Raum 625

Schule

S Probleme der Religionspädagogik 182. Fr 11-13 Uhr

N.N. Raum 20

183. S Probleme der Fundamentaltheologie Mo 11-13 Uhr Raum 20

N.N.

N.N.

184. U Unterrichtsversuche: Hauptschule (nach bes. Plan) Do 8-12 Uhr

Dormeyer

185.	Ü	Unterrichtsversuche: Hauptschule Do 8—12 Uhr Sch	nule	Kollmann
186.	Ü	Unterrichtsversuche: Hauptschule (Friedensschule) in Verbindung mit einen	1	Schladoth
		Vorbereitungsseminar Do 8—12 Uhr Sch	nule	
187. I	Koll	Hauptprobleme der gegenwärtigen Theol und Religionspädagogik (nur Examenssemester) Raum und Zeit nach Vereinbarung	ogie	Kruchen
188. ]	Koll	Synode 1972 Besprechung der Arbeitspapiere der Sachkommission Do 18—20 Uhr Raum	625	Schladoth
189. ]	Koll	Kolloquium für Diplomanden Do 20—22 Uhr Raum	625	Dozententean ev./kath. Theologie
		DIDAKTIK DER DEUTSCHEN SPRACHE UND LITERATUR		
190.	V	<b>Einführung in die Linguistik</b> Ort und Zeit nach Vereinbarung		N. N.
191.	V/Ü	Deutschunterricht in der Gesamtschule Fr 9—11 Uhr Raum	2117	Zabel
192.	V	Brecht als Dichter "Einfacher Formen" St. I/II Mo 11—13 Uhr Raum	2039	Ter-Nedden
193.	S	Tests im Deutschunterricht 2std. Seminar, St. I/II Di 16—18 Uhr Raum 2 I	K 18	Aßheuer
194.	S	Aufbaufragen zu Lese- und Sprachbüche 2std. Seminar, St. I/II Di 18—19.30 Uhr Raum		Aßheuer
195.	S	Transformationsgrammatik Ort und Zeit nach Vereinbarung		N. N.
196.	S	Deutschunterricht u. Kompetenzerweiter Ort und Zeit nach Vereinbarung	ung	N. N.
197.	S	Fachspezifische Differenzierung Fr 11—13 Uhr Raum 2 1	K 18	Zabel
198.	S	J. P. Hebel als Lesebuchautor Do 16—18 Uhr Raum	2609	Ter-Nedden
199.	HS	Zum modernen Gedicht: Franz Tumler "Welche Sprache ich lernte" 2. Studienphase		Ter-Nedden
		Di 18—20 Uhr Raum	2609	

200.	S Fernsehen und Deutschunterricht (Hauptseminar: St. II) Mo 9—11 Uhr Raum 2610	Geißler
201.	S Poetik und Ästhetik in der Klassik (Oberseminar: Wf.) Do 16—18 Uhr Raum 2610	Geißler
202.	S Der Bildungsroman II. Teil (Hauptseminar — St. II, Wf.) Fr 9—11 Uhr Raum 2618	Klüber
203.	S Dichtung und Wirklichkeit Mo 9—11 Uhr Raum 2618	Klüber
204.	S Sprachl. Gestaltungsübungen in der Grundschule (Hauptseminar — St. I., Wf.) Mo 9—11 Uhr Raum 2609	Pielow
205.	S Lyrik der Gegenwart — Tendenzen und Strukturen (Oberseminar — Wf.) Mo 11—13 Uhr Raum 2609	Pielow
206.	S Vergleich und Kritik der Deutschrichtlinien für die Grundschule (Proseminar Wf. St. I) Di 14—16 Uhr Raum 2610	Scherl
207.	S Curriculumprobleme des Faches Deutsch im Sekundarbereich I (Hauptseminar Wf. St. II) Di 16—18 Uhr Raum 2610	Scherl
208.	S Gedichte und Prosatexte des 20. Jahrhunderts  — Überlegungen zur Analyse und Didaktik an ausgewählten Textbeispielen (Proseminar, St. I/II; Wf.) Di 16—18 Uhr  Raum 2618	Billen
209.		Billen
210.	S "Textadoption" und "Textkompetenz" — zu Lernmotivationen und Lernzielen des Litera- turunterrichts (Oberseminar für fortgeschrittene Sem. Wf.) Do 18—20 Uhr Raum 2119	Billen
211.	S Einführung in die Sprachwissenschaft St. I u. II und Wf. Do 14—16 Uhr Raum 2610	Kress
212.	S Literaturunterricht in der Hauptschule (Proseminar) Mo 9—11 Uhr Raum 2 K 18	Hugenroth

213.	S Sprache und Wirklichkeit — Diskussion neuerer sprachphilosophischer Aufsätze Do 18—20 Uhr Raum 2609	Koch
214.	S Literaturdidaktik und -methodik in der DDR (Prosem. St. I u. II, Wf.) Di 18—20 Uhr Raum 2610	Hoymann
215.	S Einführung in die Literaturdidaktik (Prosem. St. I, II) Di 16—18 Uhr Raum 2039	Hoymann
216.	S Probleme zur Sprachbetrachtung in der Hauptschule (St. II, Wf.) Do 18—20 Uhr Raum 2618	Gewehr
217.	S Die Dimensionen sprachlicher Aussage, Sprach- theorien und Sprachprobleme in Wissenschaft, Kunst und Philosophie Di 11—13 Uhr Raum 2618	Stüttgen
218.	S Niederdeutsche Kurzgeschichten und kurze	Johannimloh
210.	Geschichten (Seminar St. I/II, Wf.) Gruppe I	Johannimion
	Do 16—18 Uhr Raum 2039	
	Gruppe II Do 18—20 Uhr Raum 2610	
219.	S Gestaltungsversuche in niederdeutscher Sprache: Hörspielszenen, Collagen	Johannimloh
	(St. II, Wf.) Mi 14—16 Uhr Raum 2610	
220.	U Schulpraktische Übungen St. I u. II, Seminar und Schulen 20 Teilnehmer	Ter-Nedden
	Do 9—11 Uhr Raum 2609	
221.	Ü Fachdidaktisches Praktikum Do 8—12 Uhr Schule	Geißler
222.	Ü Fachdidaktisches Praktikum Do 8—12 Uhr Schule	Klüber
223.	Ü Fachdidaktisches Praktikum in Verbindung mit den Übungen zur Theaterpädagogik Nr. Aula	Otto/Pielow
224.	Ü Grundübungen zur Sprecherziehung Gruppe I: Das Volksmärchen im Schallplattenangebot St. I Fr 11—13 Uhr Raum 2609 Gruppe II: Vers und Rhythmus im Kinderbuch St. I/II Fr 9—11 Uhr Raum 2609 Gruppe III: Atem- und Stimmbildung, Artikulations- und Ausdrucksübungen St. I/II Mo 9—10 Uhr Raum 2034	Janning

225.	U Hauptübungen zur Sprecherziehung Gruppe I: Übungen zur freien Rede II (Formen des Gesprächs I/II) Mo 11—13 Uhr Raum 2610 Gruppe II: Gesprochene Dichtung (für Fortgeschrittene) Di 16—18 Uhr Raum 2609 Begutachtung sprecherischer Eigenleistung für Anfangssemester Zeit nach Vereinbarung Büro 2. Stimm- und Sprechtherapie Zeit nach Vereinbarung Büro	Janning
226.	Ü Fachdidaktisches Praktikum Do 8—12 Uhr Schule	Scherl
227.	Ü Fachdidaktisches Praktikum Do 8—12 Uhr Schule	Billen
228.	Ü Fachdidaktisches Praktikum Do 8—12 Uhr Schule	Kress
229.	Ü Fachdidaktisches Praktikum Do 8—12 Uhr Schule	Hugenroth
230.	Ü Fachdidaktisches Praktikum Do 8—12 Uhr Schule	Koch
231.	Ü Fachdidaktisches Praktikum Do 8—12 Uhr Schule	Hoymann
232.	Ü Fachdidaktisches Praktikum Do 8—12 Uhr Schule	Gewehr
233.	Ü Theaterpädagogik (Studententheater/Schulspiel/Jugendtheater) Konzentrationsstudien (in Verbindung mit dem Darstellungsseminar) Bewegungsstudien (für Anfänger und Fortgeschrittene) Rollen und Textstudien Darstellungs- und Spielleiterseminar (in Verbindung mit Semesteraufführungen im Bereich des Schulspiels und Studententheater) (Interdisplinäres Studium in Verbindung mit den Fächern Kunst und Textilgestaltung möglich. Siehe Ü: Dr. Munk u. Doz. Bleckwenn) Mo—Fr 16—22 Uhr Aula Theaterpädagogik für Deutschlehrer Fr 16—18 Uhr Aula	Otto
234.	Ü Rhetorik: Übung zur freien Rede Fr 9—11 Uhr Raum 2610	Grandjean
235.	Ü Dichtungssprechen: Konkrete Poesie Fr 11—13 Uhr Raum 2610	Grandjean
236.	Ü Grundlagen: Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen und ihre Therapie Do 14—15 Uhr Raum 2609	Grandjean

236. a	Ü	Therapie für Studierende mit Stimm- und Sprechstörungen Do 15—16 Uhr Büro	Grandjean
		Do 17—18 Uhr	
237.	Ü	Grundlagen für die Sprecherziehung Do 16—17 Uhr Raum 2040	Grandjean
238.	Ü	Praxis und Methodik: Übung im Sprachlabor Arbeit an der Eigensprechleistung. — Das Sprachlabor als Unterrichtsmittel Di 18—20 Uhr Labor	Grandjean
239.	AG	Literaturdidaktische Aspekte der Reform- pädagogik Mi 14—16 Uhr Raum 2609	Scherl
240. K	Coll	Examenskolloquium Do 16—18 Uhr Raum 2618	Klüber
241. F	ζoll	Kolloquium für Examenssemester Do 18—20 Uhr Raum 2603	Pielow
242. F	Coll	Kolloquium für Examenskandidaten (Raum und Zeit nach Vereinbarung)	Geißler
243. F	ζoll	Examenskolloquium (Raum und Zeit nach Vereinbarung)	Hoymann
		DIDAKTIK DER ENGLISCHEN SPRACHE	
244.	HS	O'Neill, Mourning becomes Electra Mi 14—16 Uhr Raum 209	Cladder
245.	HS	Sprachlerntheorien Di 11—13 Uhr R 614	Enninger
246.	HS	Regional, soziale und funktionale Varianten des "British English" Di 14—16 Uhr Raum 315	Enninger
247.	HS	T. S. Eliot Di 14—16 Uhr Raum 209	Freywald
248.	HS	The Figure of the Dandy in English Literature Di 16—18 Uhr Raum 315	Gocke
249.	HS	Charles Lamb, Tales from Shakespeare Mo 14—15.30 Uhr Raum 624	Junker
250.	HS	Didaktisches Hauptseminar Raum 209	Fehse
251.	HS	Teaching Literature: Short Stories Di 14—16 Uhr Raum 525	Scheibner/ Herzig
252.	HS	<b>Translation Exercises for Advanced Students</b> Di 16—18 Uhr Raum 525	Scheibner/ Herzig

253. PS Shakespeare, A Midsummer Night's Dream Di 10—12 Uhr Raum 209	Byrne
254. PS Didaktischer Grundkurs: Einführung in die C Didaktik des Englischen Mo 11—13 Uhr Raum 209	Cladder
255. PS Literarischer Grundkurs: Einführung in das fachwissenschaftliche Arbeiten Di 9—11 Uhr Raum 525	reywald
- 256. PS Literarischer Grundkurs: Die "Story of Initiation" in der amerikanischen Literatur  Do 14—16 Uhr  Raum 209	reywald
257. PS Literarischer Grundkurs: Ausgewählte Werke Iris Murdochs Übungen zum modernen englischen Roman Mo 9—11 Uhr Raum 315	Iermes
258. PS Linguistische Methoden und literarische Interpretation: James Joyce,: Dubliners Mo 15.30—17 Uhr Raum 624	unker
259. PS Didaktischer Grundkurs Raum 614	I. N.
260. PS Literarischer Grundkurs: Lyrik Fr 9—11 Uhr Raum 209	teal
	cheibner/ lerzig
262. PS The Anglo-Irish Problem Mo 14—16 Uhr Raum 625	mart
263. Ü Grammar Course Di 9—10 Uhr Raum 209	Byrne
264. Ü Translations from German into English Di 14—15 Uhr Raum 614	Byrne
265. Ü Translations for Advanced Students Di 15—16 Uhr Raum 614	syrne
266. Ü Grammar Course Mi 9—10 Uhr Raum 315	yrne
267. Ü Essay Writing Mi 10—11 Uhr Raum 315	yrne
268. Ü Reading Course Mi 11—12 Uhr Raum 315	yrne
269. Ü Translations from German into English Do 14—15 Uhr Raum 315	yrne
270. U Translations for Advanced Students Do 15—16 Uhr Raum 315	yrne

271.	Ü Übersetzung Englisch-Deutsch Mi 9—11 Uhr Raum 315	Byrne
272.	Ü Schulpraktische Übungen Do 8—12 Uhr Antoniusschule	Cladder
273.	Ü English Phonetics Fr 12—13 Uhr Raum 209 Do 8—12 Uhr	Gocke
274.	Ü English Phonetics Fr 12—13 Uhr Raum 209	Gocke
275.	Ü Language Laboratory Exercises Mo 14—18 Uhr Sprachlabor Di 9—13 Uhr Mi 14—18 Uhr Sprachlabor Do 14—18 Uhr Sprachlabor Sprachlabor	Sprachlabor Sprachlabor
276.	Ü Schulpraktische Übungen Do 8—12 Uhr Antoniusschule	Gocke
277.	Ü Übersetzung Englisch-Deutsch	N. N.
278.	Ü Schulpraktische Übungen	N. N.
279.	Ü Schulpraktische Übungen Mi 8—11 Uhr Johannisschule	Scheibner- Herzig
280.	Ü Schulpraktische Übungen Do 8—11 Uhr Bodelschwinghschule	Schneider- Berges
281.	Ü English Phonetics Mi 15—16 Uhr Raum 315	Schneider- Berges
282.	Ü Übersetzung Englisch-Deutsch Mi 14—15 Uhr Raum 315	Schneider- Berges
283.	Ü English Phonetics Di 16—17 Uhr Raum 209	Smart
284.	Ü English Phonetics Di 17—18 Uhr Raum 209	Smart
285.	Ü Übersetzung Deutsch-Englisch Mo 16—17 Uhr Raum 313	Smart
286.	Ü Übersetzung Deutsch-Englisch Mo 17—18 Uhr Raum 313	Smart
287.	Ü Grammatik Do 11—12 Uhr Raum 315	Smart
288.	Ü Grammatik Do 14—15 Uhr Raum 525	Smart
289.	Ü Essay Writing Mo 12—13 Uhr Raum 525	Smart
290.	Ü Oral Practice Di 15—16 Uhr Raum 624	Smart

Übersetzung Englisch-Deutsch	Engranalit
	Freywald
	Freywald
	Hermann
	Hermann
in die Probleme des Sachunterrichts in der Grundschule	Salomon
Mi 11—13 Uhr Raum 2117	
bis 1400 (14täglich)	Hanisch
Di 14—16 Uhr Raum 2420	
ziehungs- und Unterrichtswesens in Deutsch- land seit der Französischen Revolution Teil I: Die Entstehung des modernen Erzie- hungswesens, 1770—1820. (In Verbindung mit dem H. S. Nr. 305)	Jeismann
ersten Jahrzehnt (Ausgewählte sozial- und nationalpolitische Probleme)	Kosthorst
und Politischen Bildung	Kratzsch
Geschichte: Der deutsche Bauernkrieg 1525	Furth
Geschichte: Strukturprobleme der Weimarer Republik	Saal
Di 14—16 Uhr Raum 2309	
wissenschaft Neubildung deutscher Parteien nach 1945"	Gies
	Mi 14—15 Uhr  Cibersetzung Englisch-Deutsch Mi 15—16 Uhr  Englisch-Deutsche Übersetzung Do 14—15 Uhr  Englisch-Deutsch Übersetzung Do 15—16 Uhr  Raum 624  Englisch-Deutsch Übersetzung Do 15—16 Uhr  Raum 624  GESCHICHTE / POLITIK UND IHRE DIDAKTIK  Fachübergreifende Ringvorlesung: Einführung in die Probleme des Sachunterrichts in der Grundschule Mi 11—13 Uhr  Raum 2117  Politische Geschichte des Bistums Münster bis 1400 (14täglich) Di 14—16 Uhr  Raum 2420  Die politische und soziale Bedeutung des Erziehungs- und Unterrichtswesens in Deutschland seit der Französischen Revolution Teil I: Die Entstehung des modernen Erziehungswesens, 1770—1820. (In Verbindung mit dem H. S. Nr. 305) Mo 10—11 Uhr  Raum 2309  Die Geschichte der Bundesrepublik in ihrem ersten Jahrzehnt (Ausgewählte sozial- und nationalpolitische Probleme) Mo, Fr 9—10 Uhr  Grundprobleme der Didaktik der Geschichte und Politischen Bildung Do 14—15 Uhr  Raum 2040  Proseminar: Einführung in das Studium der Geschichte: Der deutsche Bauernkrieg 1525 Do 16—18 Uhr  Raum 2309  Proseminar: Einführung in das Studium der Geschichte: Strukturprobleme der Weimarer Republik Di 14—16 Uhr  Raum 2309  Proseminar: Einführung in die Geschichts-wissenschaft (Neubildung deutscher Parteien nach 1945"

300.	S Proseminar: Einführung in die Geschichts- wissenschaft. Stationen auf dem Wege nach Erfurt (BRD und DDR nach dem 2. Weltkrieg) Di 18—20 Uhr Raum 2212	Overesch
301.	S Hauptseminar: Einführung in die Ur- und Frühgeschichte Westfalens (Archäologische Methoden, Erklärung von Fundgegenständen, Ausgrabungs- und Museumsbesuche) Do 14—16 Uhr Raum 2309	
302.	S Hauptseminar: Wikinger und Waräger. Ausgewählte Probleme aus der mittelalterlichen Geschichte der skandinavischen Völker unter besonderer Berücksichtigung ihrer Bedeutung für die europäische Geschichte  Do 18—20 Uhr  Raum 2309	
303.	S Hauptseminar: Politik und Pädagogik im Zeit- alter der Gegenreformation. Übungen zur Ge- schichte des Jesuitenordens Fr 9—11 Uhr Raum 2309	
304.	S Hauptseminar: Absolutismus in Westfalen Mo 9—11 Raum 2420	Kohl
305.	S Hauptseminar: Aspekte des Verhältnisses von Staat, Gesellschaft und Erziehung im Zeitalter der Französischen Revolution. (Nur für Hörer der Vorlesung Nr. 294) Mo 11—13 Uhr Raum 2309	90.35
306.	S Hauptseminar: Die Rolle der Bourgeoisie in der deutschen Reichsgründung (1849—1871) Mo 9—11 Uhr Raum 2217	
307.	S Hauptseminar: Der deutsche Katholizismus im Bismarck-Reich — Konfrontation und Identi- fizierung Fr 9—11 Uhr Raum 2420	
308.	S Hauptseminar: Wilhelminismus — Gesell- schaft, Zeitgeist und Kultur vor dem 1. Welt- krieg	Kratzsch
	Do 16—18 Uhr Raum 2309	)
309.	S Hauptseminar: Ein Jahrhundert Geschichte in deutschen Schulen (W) Do 14—16 Uhr Raum 2420	
310.	S Hauptseminar: Wirtschafts- und Sozialpolitik im Dritten Reich I Do 16—18 Uhr Raum 2420	
311.	S Hauptseminar: Deutschlandvertrag und EVG Fr 11—13 Uhr Raum 2420	

312.	S Fachdidaktisches Seminar I: Einführung in	Gladen
	die Didaktik und Methodik des Geschichts- unterrichts u. der Polit. Bildung, dargestellt an dem Verhältnis von Staat, Wirtschaft und Gesellschaft in der Endphase der Weimarer Republik	
	Mo 11—13 Uhr Raum 2115	
313.	S Fachdidaktisches Seminar I: Methoden und Medien für den Unterricht in Geschichte/ Politik Di 18—20 Uhr Raum 2309	Kratzsch
314.	S Fachdidaktisches Seminar I: Einführung in die Didaktik und Methodik des Geschichts- unterrichts und der Polit. Bildung (nur St I) Do 18—20 Uhr Raum 2212	Petzmeyer
315.	S Fachdidaktisches Seminar I: Untersuchungen zur gesellschaftlichen und politischen Relevanz historischer Einstellungen Di 16—18 Uhr Raum 2216	Ribhegge
316.	S Fachdidaktisches Seminar I: Einführung in die Didaktik und Methodik des Geschichts- unterrichts und der Polit. Bildung unter be- sonderer Berücksichtigung des 5. und 6. Schul- jahres (St. I u. II) Di 16—18 Uhr Raum 2309	Salomon
317.	S Fachdidaktisches Seminar I: Unterrichts- modelle, dargestellt am Beispiel der Geschichte der Weimarer Republik Do 14—16 Uhr Raum 2216	Stenzl
318.	S Fachdidaktisches Seminar II: (ohne schulpraktische Übungen) Faschismus als Unterrichtsprojekt Di 18—20 Uhr Raum 2420	Gies
319.	S Fachdidaktisches Seminar II: Probleme des Curriculums für den Geschichtsunterricht der Sekundarstufe I (für 4.—6. Semester und Di- plomstudenten) Mo 16—18 Uhr Raum 2309	Jeismann/Wolf
320.	S Fachdidaktisches Seminar II: Politische Bildung (ohne schulpraktische Übungen). Die Rolle der Propaganda in der Politik  Mo 11—13 Uhr  Raum 2420	Kosthorst
321.	S Fachdidaktisches Seminar II (mit schulprakti- schen Übungen im Tagespraktikum) Do 8—12 Uhr Schule	Furth
322.	S Fachdidaktisches Seminar II (mit schulprakti- schen Übungen im Tagespraktikum) Do 8—12 Uhr Raum 2309 u. Schule	Jeismann

323.	5	Fachdidaktisches Seminar II (mit schulpraktischen Übungen im Tagespraktikum)  Do 8—12 Uhr  Schule	Kratzsch
324.	. 5	Fachdidaktisches Seminar II (mit schulpraktischen Übungen im Tagespraktikum)  Oo 8—12 Uhr  Schule	Oer
325.	SI	Fachdidaktisches Seminar II (mit schulpraktischen Übungen im Tagespraktikum)  Oo 8—12 Uhr  Schule	Overesch
326.	SI	Fachdidaktisches Seminar II (mit schulpraktischen Übungen im Tagespraktikum)  Do 8—12 Uhr  Schule	Ribhegge
327.	SI	Fachdidaktisches Seminar II (mit schulpraktischen Übungen im Tagespraktikum)  Do 8—12 Uhr  Schule	Saal
328.	S	Fachdidaktisches Seminar II (mit schulpraktischen Übungen im Tagespraktikum, St. I u. II)  Do 8—12 Uhr  Schule	Salomon
329.		Fachdidaktisches Seminar II (mit schulprakti- schen Übungen im Tagespraktikum)	Stenzl
330. K	1	Vorbereitung einer kulturhistorischen Exkursion Di 20—22 Uhr Raum 2309	Kratzsch/ Overesch
331. F		Repetitorium: Das 16. Jahrhundert Di 18—20 Uhr Raum 2216	Oer
332.	Ex I	Exkursionen (nach besonderer Ankündigung)	Gies Jeismann Kohl Kosthorst Kratzsch Langhammer Oer Overesch Saal Salomon
		GEOGRAPHIE UND IHRE DIDAKTIK	
333.	i	Fachübergreifende Ringvorlesung: Einführung n die Probleme des Sachunterrichts in der Grundschule	Engelhard u. a.
		Mi 11—13 Uhr Raum 2117	
334.	(	Grundlegung des Geographieunterrichts in der Grundschule: Ostwestfalen W. St. I) Fr 11—12 Uhr Raum 2119	Büschenfeld

335.	V Süddeutschland (W, St. I und II)	Engelhard
	Do 14.30—16 Uhr Raum 2119	
336.	V Nordeuropa (W, St. II)	Feige
	Di 11—13 Uhr Raum 2119	
337.	V Didaktik des Geographieunterrichts in der Grund- und Hauptschule (W, St. I, St. II)	Büschenfeld
220	Fr 12—13 Uhr Raum 2119 V Grundphänomene der Wirtschaftsgeographie	Uauhrich
338.	(W) Di 9—11 Uhr Raum 2040	Haubrich
339.	S Proseminar: Einführung in die Landschafts- kunde (am Beisp. Solling) mit 8tägiger Ex- kursion in den Pfingstferien	Feige
	(W, 1.—2. Semester) Do 18—20 Uhr Raum 2115	
340.	S Proseminar: Einführung in die Landschafts- kunde (am Beisp. Solling) mit 8tägiger Ex- kursion in den Pfingstferien (W, 1.—2. Semester)	Becker
	Do 18—20 Uhr Raum 2216	
341.	S Proseminar: Bewässerungswirtschaft, darge- stellt an ausgewählten Beispielen	Schrand
341.		Schrand
341. 342.	stellt an ausgewählten Beispielen (W, 1.—2. Semester) Fr 14.30—16 Uhr Raum 2319  S Mittelseminar: Norwegen (nur für Exkursionsteilnehmer)	Schrand
	stellt an ausgewählten Beispielen (W, 1.—2. Semester) Fr 14.30—16 Uhr Raum 2319  S Mittelseminar: Norwegen	
	stellt an ausgewählten Beispielen (W, 1.—2. Semester) Fr 14.30—16 Uhr  Raum 2319  S Mittelseminar: Norwegen (nur für Exkursionsteilnehmer) (W, 2.—4. Semester) Di 14—16 Uhr  Raum 2319  S Mittelseminar: Süddeutschland (W, 2.—4. Semester)	
342. 343.	stellt an ausgewählten Beispielen (W, 1.—2. Semester) Fr 14.30—16 Uhr  S Mittelseminar: Norwegen (nur für Exkursionsteilnehmer) (W, 2.—4. Semester) Di 14—16 Uhr  Raum 2319  S Mittelseminar: Süddeutschland (W, 2.—4. Semester) Do 16—18 Uhr  Raum 2319	Becks Engelhard
342.	stellt an ausgewählten Beispielen (W, 1.—2. Semester) Fr 14.30—16 Uhr  S Mittelseminar: Norwegen (nur für Exkursionsteilnehmer) (W, 2.—4. Semester) Di 14—16 Uhr  Raum 2319  S Mittelseminar: Süddeutschland (W, 2.—4. Semester) Do 16—18 Uhr  Raum 2319  S Hauptseminar: Probleme der Allgemeinen Stadtgeographie	Becks
342. 343.	stellt an ausgewählten Beispielen (W, 1.—2. Semester) Fr 14.30—16 Uhr  S Mittelseminar: Norwegen (nur für Exkursionsteilnehmer) (W, 2.—4. Semester) Di 14—16 Uhr  Raum 2319  S Mittelseminar: Süddeutschland (W, 2.—4. Semester) Do 16—18 Uhr  Raum 2319  S Hauptseminar: Probleme der Allgemeinen	Becks Engelhard
342. 343.	stellt an ausgewählten Beispielen (W, 1.—2. Semester) Fr 14.30—16 Uhr  S Mittelseminar: Norwegen (nur für Exkursionsteilnehmer) (W, 2.—4. Semester) Di 14—16 Uhr  Raum 2319  S Mittelseminar: Süddeutschland (W, 2.—4. Semester) Do 16—18 Uhr  Raum 2319  S Hauptseminar: Probleme der Allgemeinen Stadtgeographie (W. 4.—6. Semester) Di 16.30—18 Uhr  Raum 2319  S Hauptseminar: Infrastrukturelle ausgewählter Wirtschaftsräume	Becks Engelhard
342. 343.	stellt an ausgewählten Beispielen (W, 1.—2. Semester) Fr 14.30—16 Uhr  S Mittelseminar: Norwegen (nur für Exkursionsteilnehmer) (W, 2.—4. Semester) Di 14—16 Uhr  Raum 2319  S Mittelseminar: Süddeutschland (W, 2.—4. Semester) Do 16—18 Uhr  Raum 2319  S Hauptseminar: Probleme der Allgemeinen Stadtgeographie (W. 4.—6. Semester) Di 16.30—18 Uhr  Raum 2319  S Hauptseminar: Infrastrukturelle Probleme	Becks  Engelhard  Büschenfeld
342. 343.	stellt an ausgewählten Beispielen (W, 1.—2. Semester) Fr 14.30—16 Uhr  Raum 2319  S Mittelseminar: Norwegen (nur für Exkursionsteilnehmer) (W, 2.—4. Semester) Di 14—16 Uhr  Raum 2319  S Mittelseminar: Süddeutschland (W, 2.—4. Semester) Do 16—18 Uhr  Raum 2319  S Hauptseminar: Probleme der Allgemeinen Stadtgeographie (W. 4.—6. Semester) Di 16.30—18 Uhr  Raum 2319  S Hauptseminar: Infrastrukturelle ausgewählter Wirtschaftsräume (W, 4.—6. Semester)	Becks  Engelhard  Büschenfeld

347.	S Didaktisches Seminar: Lehrpläne auf der Grundlage von Lernzielen (W)	Engelhard
	Fr 9—11 Uhr Raum 2069	
348.	S Didaktisches Seminar: Lehrpläne auf der Grundlage von Lernzielen (W)	Becks
	Fr 9—11 Uhr Raum 2055	
349.	S Didaktisches Seminar: Die Behandlung agrar- geographischer Themen im Geographieunter- richt (W, St. II)	Becks
	Mo 14—16 Uhr Raum 2319	
350.	S Didaktisches Seminar: Probleme des Fremden- verkehrs im Geographieunterricht	Beyer
	Di 11—13 Uhr Raum 2319	
351.	S Didaktisches Seminar: Die Bedeutung der Landschaftsgürtel für die Grunddaseinsfunk- tionen	Heidt
	(W, 3.—6. Semester) Do 18—20 Uhr Raum 2319	
352.	S Didaktisches Seminar: Neue Lehrbücher für	Davies
332.	den Geographieunterricht (W, St. II) Di 18—20 Uhr Raum 2319	Beyer
353.	S Didaktisches Seminar: Die DDR im Geogra- phieunterricht (St. II)	Becker
	Do 14.30—16 Uhr Raum 2319	
354.	S Didaktisches Seminar: Nordeuropa im Geo- graphieunterricht (W, St. II)	Feige
	Mo 18—20 Uhr Raum 2319	
355.	S Didaktisches Seminar: Afrika im Geographie- unterricht	Walter
	(W, St. II) Mi 13.30—15 Uhr Raum 2319	
356.	kundlichen Jugendbuch	Beyer
	(W, St. II) Do 16—18 Uhr Raum 2115	
357.	U Kartographie I	Büschenfeld
	(W) Fr 9—11 Uhr Raum 2319	
358.	U Kartographie I (mit Geländebeobachtung)	Walter
	Do 16—20 Uhr Raum 2069	

359.	Ü	Übungen zur Landschaftsökologie kursionen)			Heidt
		Mi 13.30—15 Uhr	Raum	2217	
360.	Ü	Arbeitsmittel im Geographieunterri (W, St. I, St. II, 1.—2. Semester) Mo 11—13 Uhr	cht Raum	2217	Schrand
361.	11	Audiovisuelle Mittel im Geographie	unter	richt	Haubrich
001.		(W, St. I, St. II)	Raum		Haubiten
362. 363.		Exkursionen und Besichtigungen (na derer Ankündigung)  Fachdidaktisches Praktikum (nach bankündigung)			Angerer Becker Becks Beyer Büschenfeld Engelhard Feige Haubrich Heidt Schrand Walter Angerer Becker Becks Beyer Büschenfeld Engelhand
					Engelhard Feige Haubrich Heidt Schrand Walter
		DIDAKTIK DER MATHEM	AAT	IK	
364.	V	Didaktik der komplexen Analysis (Ein die Funktionentherorie) Mo, Di, Fr 10—11 Uhr		rung M 5	Behnke
		Mathematik-	Hochl	naus	
365.	V	Geometrie in der Hauptschule Di 17—18 Uhr, Do 17—18 Uhr	aum :	2117	Evers
366.	S	Algebra I (Wf)			Aymanns
		Mo 11—13 Uhr	laum	2216	
367.	Ü	Übungen zur Algebra I			Aymanns
	1518		laum :		
368.	S	Mengentheorie und ihre Bedeutung f mathematische Disziplinen (Wf, D)	ür and	lere	Aymanns
			aum :	2217	

369.	S Didaktisches Seminar (Gemeinsam mit den Professoren Aymanns und Kütting) (Wf)	Behnke
	Di 17—19 Uhr M 5 Mathematik-Hochhaus	
370.	S Boolesche Algebra — Schaltalgebra (Wf) Di 16—18 Uhr Raum 2212	Diederichs
371.	S Zahlentheorie (Wf) Di 14—16 Uhr Raum 2039	Evers
372.	S Topologie (Wf) Do 14—16 Uhr Raum 2039	Evers
373.	S Abbildungsgeometrie (Wf) Mo 9—11 Uhr Raum 2216	Handschel
374.	S Übungen zur Abbildungsgeometrie Di 14—15 Uhr Raum 2216	Handschel
375.	S Analysis II (Wf) Fr 9—11 Uhr Raum 2625	Kütting
376.	S Übungen zur Analysis II (Wf) Di 15—16 Uhr Raum 2216	Kütting
377.	S Heuristik im Mathematikunterricht (Wf, St. I, St. II) Fr 11—13 Uhr Raum 2216	Kütting
378.	S Zahlbereiche (Wf, auch für Anfänger) Do 16—18 Uhr Raum 2217	Mitschka
379.	S Einführung in die Wahrscheinlichkeitstheorie (Wf) Mo 9—11 Uhr Raum 2212	Mitschka
380.	Ü Übungen zur Wahrscheinlichkeitstheorie	Mitschka
381.	(Wf.)	Padberg
382.	S Mathematik in der Förderstufe (Wf. I, II)	Aymanns
383.	Do 16—18 Uhr Raum 2216  S Mathematiklehrgänge für die Grundschule (St. I) Do 14—16 Uhr Raum 2071	Diederichs

384.	S	Übung: Mathematik in der Hauptschule (St. I, II)	Diederichs
		Do 18—20 Uhr Raum 2217	
385.	S	Propädeutische Geometrie in der Grundschule (St. I)	Evers
		Di 18—20 Uhr Raum 2039	
386.	S	Verschiedene Konzeptionen der Bruchrechnung (St. II)	Evers
		Fr 11—13 Uhr Raum 2039	
387.	S	Einführung in digitale Rechenanlagen (St. II)	Kienel
		Do 14—16 Uhr Raum 2212	
388.	S	Mathematik und Datenverarbeitung. Arbeits- modelle (St. II)	Leppig
		Fr 9—11 Uhr Raum 2115	
389.	S	Das Verhältnis als fundamentaler Begriff im Mathematikunterricht der Hauptschule (St. II) (D)	Mitschka
		Fr 9—11 Uhr Raum 2216	
390.	S	Gleichungslehre in allgemeinbildenden Schulen (St II)	Padberg
		Do 14—16 Uhr Raum 2217	
391.	Ü	Moderne Schulmathematik Übung auch für Nichtmathematiker	Leppig
000 7		Fr 11—13 Uhr Raum 2055	
392. K	COLL	Kolloquium (Teilnahme nach Rücksprache mit dem Dozen- ten)	Kütting
		Di 14—15 Uhr Raum 2212	
393. S	i/Ù	Fachdidaktisches Seminar: Grundfragen der Didaktik und Methodik des Mathematikun- terrichts mit schulpraktischen Übungen Do 8—12 Uhr	Aymanns Diederichs Evers Handschel Kienel Kütting Mitschka Padberg
		DIDAKTIK DER BIOLOGIE	
394.	v	Allgemeine Methodik und Didaktik des	Wassets
		Biologieunterrichts (Grundstudium)	Kreutz
395.	77	Ivadiii 2000	
000.	V	Botanik II: Einführung in die Pflanzenwelt Westfalens; sachliche und didaktische Pro- bleme (Grundstudium)	Botsch
		Fr 8—10 Uhr Raum 2119	

396.		Humanbiologie II (Grundstudium) Mo 9—11 Uhr Raum 2119	Kreutz
397.		Einführung in das Praktikum zur Humanphysiologie	Starke
		Fr 12—13 Uhr Raum 2146	
398.	V	Landschaftsökologie — Naturschutz und Landschaftspflege	Beßling
		(mit Exkursionen) Di 14—16 Uhr Raum 2143	
399.	S	Einführung in die Sach- und Naturkunde: Grundschulbiologische Fragen zum Thema "Heide, Moor und Marsch" (mit Exkursionen, St I, St II, Wf)	Botsch
		Di 18—20 Uhr Raum 2119	
400.	S	Ausgewählte Kapitel aus der Humanbiologie (Wf)	Kreutz
		Mo 11—13 Uhr Raum 2146	
401.	S	Biologie im Rahmen des Sachunterrichts der Grundschule (St I, Wf)	Feest
		Mi 14—16 Uhr Raum 2115	
402.	S	Ausgewählte Kapitel aus der Didaktik und Methodik des Biologieunterrichts in der Hauptschule	Witthöft
		(St II) Gruppe A: Mi 9—11 Uhr Gruppe B: Mi 11—13 Uhr Raum 2115	
403.	S	Biologie der Säugetiere (St I, St II, Wf) Fr 14—16 Uhr Raum 2146	Witthöft
404.	S	Evolution und Hominisation in biologischer und theologischer Sicht (alle Studienphasen)	Neuman
		Mo 11—13 Uhr Raum 2055	
405.	Ü	Ökologischer Kursus: Umwelt und Organismus	Botsch
		(St I, St II, Wf-Grundstudium) Mi 14—16 Uhr Raum 2146	
406.	Ü	Limnologisches Praktikum (Wf)	Feest
		Gruppe A: Mo 14—16 Uhr Gruppe B: Mo 16—18 Uhr Raum 2146	
407.	Ü	Praktikum zur Humanphysiologie (Wf-Grundstudium)	Starke
		Gruppe A: Mi 9—11 Uhr Gruppe B: Mi 11—13 Uhr Raum 2146	

408.	Ü Mikroskopische Übungen (Wf-Grundstudium)	Franzisket/ Gries
	Do 14—16 Uhr Raum 2146	
409.	Ü Mikroskopische Übungen	Kreutz/Frehe
	(St I, St II) Do 16—18 Uhr Raum 2146	
410.	Ü Kenn- und Bstimmungsübungen zur einhei- mischen Tier- und Pflanzenwelt (St I, St II) Di 14—16 Uhr Raum 2115	Franzisket/ Gries
411.	Ü Kenn- und Bestimmungsübungen an	Feest
	Blütenpflanzen (Wf-Grundstudium) Di 16—18 Uhr Raum 2146	reest
412.	U Kenn- und Bestimmungsübungen an Blütenpflanzen (Wf-Grundstudium)	Starke
	Di 14—16 Uhr Raum 2146	
413.	Ü Vogelstimmenexkursionen Do 6—7 Uhr Schloßgarten	Franzisket
414.	Ü Photokursus: Nahaufnahme- und Dunkel- kammertechnik zur Anfertigung von An- schauungsmaterial für den Unterricht (in Wochenendkursen mit begrenzter Teilnehmerzahl) Sa 8—12 Uhr Raum 2161	Botsch
414a.	K Kolloquium zur Kleinen Studienarbeit (Ort und Zeit nach Vereinbarung)	Botsch
415.	K Kolloquium für Examenskandidaten (Ort und Zeit nach Vereinbarung)	Kreutz
416.	<ul> <li>Ü — Exkursionen</li> <li>— Anleitung zu selbständigen biologischen</li> <li>Arbeiten (Kleine Studienarbeit)</li> <li>— fachdidaktisches Praktikum</li> <li>(nach besonderer Ankündigung und Vereinbarung)</li> </ul>	Botsch Feest Franzisket Kreutz Starke Witthöft
	CHEMIE UND IHRE DIDAKTIK	
417.	V Allgemeine und anorganische Chemie II Mo 17—19 Uhr Raum 2119	Kerrutt
418.	V Organische Chemie II Mo 11.15—13 Uhr Raum 2119	Stork
419.	S Das Nuffield Chemistry Projekt, Stage II Fr 11.15—13 Uhr Raum 2221	Stork

420.	Ü	Übungen zur allgemeinen und an Chemie II	organischen	Kerrutt
		Mo 19—20 Uhr	Raum 2221	
421.	Ü	Übungen zur organischen Chemie (Energetik und Kinetik)	II	Stork
		Do 12.15—13 Uhr	Raum 2221	
422.	Ü	Experimentelle Übungen zur allge anorganischen Chemie	meinen und	Peter/Friese
		Di 16—18 Uhr	Raum 2223	
423.	Ü	Experimentelle Übungen zur Kris (Bau von Kristallgittermodellen, Z Kristallen)		Peter
		Fr 14—16 Uhr	Raum 2223	
424.	Ü	Fachdidaktische Experimentierüb Do 15.45—18 Uhr	ungen Raum 2223	Stork
425.	S	Grundfragen der Didaktik der Na	itur-	Wedegärtner
		wissenschaften Mo 16—18 Uhr	Raum 2107	
		PHYSIK UND IHRE DII	DAKTIK	
426.	V/K	Physik II (Wf, St I, St II) Mo 14—16 Uhr	Raum 2119	Wedegärtner
407	37/TZ		Raulli 2115	Wedegärtner
421.	V/K	Physik IV (Wf, St I, St II) Di 9—11 Uhr	Raum 2119	Wedegarther
428.	V/K	Der Feldbegriff in der Physik		Skorsky
		(Wf) Mi 15—16 Uhr	Raum 2107	
429.	S	Grundfragen der Didaktik der Ph (Wf, St I, St II)	ysik	Wedegärtner
		Mo 16—18 Uhr	Raum 2107	
430.	S	Exemplarische Lehren in der Pl besonderer Berücksichtigung der Wagenscheins		Skorsky
		(Wf, St I, St II) Do 14.30—15.30 Uhr	Raum 2107	
431.	S	Der Sachunterricht in der Grunds (Wf, St I)	schule	Hoyer
		Fr 11—13 Uhr	Raum 2107	
432.	S	Einführung in die Physik der We (Wf, St I, St II) Mi 13.30—15 Uhr	Raum 2108	Hoyer
433.		Einführung in die Atomphysik		Fehmer
200.		(Wf) Di 18—20 Uhr	Raum 2107	

434.	S	Atomphysik in der Hauptschule (Wf, St II)	Skorsky
		Fr 9—11 Uhr Raum 2107	
435.	S	Die Physik der Erde/Geophysik (Wf, St I, St II) Mi 11—13 Uhr Raum 2108	Hoyer
125	0 6		
400.	a S	Einführung in die physikalische Chemie I (Wf.)	Fehmer
100		Di 16—18 Uhr Raum 2108	
436.	5	Mathematik II für Naturwissenschaftler Mo 18—20 Uhr Raum 2107	Obermann
437.	Ü	Fachdidaktische Experimentierübungen I (Wf, St I, St II) Do 15.45—17.15 Uhr Räume 2101, 2107,	Hoyer
		2108, 2109, 2111, 2160	
438.	Ü	Fachdidaktische Experimentierübungen II (Wf, St I, St II)	Hoyer
		Do 17.30—19 Uhr Räume 2101, 2107, 2108, 2109, 2111, 2160	
439.	Ü	Physikalisches Praktikum (Wf)	Hoyer
		Do 10.15—13.15 Uhr Räume 2101, 2107, 2108, 2109, 2111, 2160	
440.	S/Ü	Schulpraktische Übungen: Elektrizitätslehre	Skorsky
		(Wf, St II) Do 8—12 Uhr, Ort nach Vereinbarung	
441.	Ü	Experimentelle und methodische Vorbereitung der schulpraktischen Übungen nach Vereinbarung	Skorsky
442.	S/Ü	Schulpraktische Übungen (Wf, St II)	Obermann
		Mi 8—12 Uhr, Ort nach Vereinbarung	
443.	U	Experimentelle und methodische Vorbereitung der schulpraktischen Übungen nach Vereinbarung	Obermann
444.	AG	Hochfrequenztechnik Mi 19—21 Uhr Räume 2101, 2111	Hoyer
445.	Ex	Exkursion nach besonderer Ankündigung	Wedegärtner
446.	K	Kolloquium nach Vereinbarung	Wedegärtner

## TECHNOLOGIE UND DIDAKTIK DES TECHNISCHEN WERKENS

Alle Veranstaltungen können auch von Studierenden für das Lehramt an Realschulen und Gymnasien belegt werden. Alle Veranstaltungen: Lotharinger Str. 25/27.

S Aufgabe und Programm des Technik-Biester 447. unterrichts (Wf. St) Lotharinger Str. 25-27 Mi 14—16 Uhr Biester S Didaktische Analyse 448. (Wf, St) Di 16—18 Uhr Lotharinger Str. 25—27 S Probleme technischen Handelns Biester 449. (Wf, St) Lotharinger Str. 25—27 Di 14—16 Uhr Biester 450. Koll Industrielle Produktion (Wf. St) Do 18-19 Uhr Lotharinger Str. 25—27 Biester/Bickert Ü Experimentelle Untersuchungen — Analyse und Entwürfe von Unterrichtsbeispielen im Sachbereich Informationstechnik (Wf, St) Do 14—18 Uhr Lotharinger Str. 25—27 Ü Exper. Untersuchungen — Analyse und Ent-Biester/ 452. wurf von Unterrichtsbeispielen im Sachbe-Steinhäuser reich Bautechnik (Wf, St) Do 14—18 Uhr Lotharinger Str. 25—27 NN Ü Einführung in grundleg. technische. 453. Verfahren (nach Vereinbarung) Biester 454. Ü Fachdidaktisches Praktikum (Wf, St) Do 8.15—10.30 Uhr Lotharinger Str. 25—27 Biester Betriebserkundungen 455.

## HAUSWIRTSCHAFTSWISSEN-SCHAFT UND DIDAKTIK DER HAUSWIRTSCHAFTSLEHRE

(nach Vereinbarung)

456. V/Koll Der Haushalt als sozio-ökonomische Einheit und seine Funktionen in einer sich wandelnden Gesellschaft
(Wf, St. I/II, 1.—3. Studienphase)
Fr 9—10 Uhr
Raum 313

457.	V Didaktik und Methodik des hauswirtschaft- lichen Unterrichts Wf, St I/II, 1. Studienphase) Mi 13—14 Uhr Raum 12	Kleist
458.	S Neue Konzeptionen für das Fach Hauswirtschaft und die Darstellung von Haushalt und Familie in Schulbüchern (zugleich Einführung in die Schulbuchanalyse) (Wf, St I/II, 1.—3. Studienphase) Do 14—16 Uhr Raum 313	Richar
459.	S Ausgewählte Kapitel der Verbrauchsforschung und Konsumlehre (Wf, St I/II, 2.—3. Studienphase) Di 14—16 Uhr Raum 313	Ahler
460.	S Betriebswirtschaftslehre des Haushalts (Wf, St I/II, 1.—3. Studienphase) Fr 11—13 Uhr Raum 313	Ahlert
461.	S Wohnungsplanung und Wohnungsgestaltung (Wf, St I/II, 1.—3. Studienphase) Di 16—18 Uhr Raum 313	Ahlert
462.	S Arbeitsstudien in der Hauswirtschaft nach REFA (Bezug zum Lehrplan des 6., 8. und 9. Schuljahres) (Wf, St II, 2. Studienphase) Mi 14—16 Uhr Raum 12	Kleist
463.	U Arbeitsteilung und technische Neuerungen, Chancen und Probleme für den Haushalt (in Verbindung mit fachdidaktischen Übungen) (Wf, St II, 1.—3. Studienphase) Do 16—18 Uhr Raum 313	Richar
464.	Ü Vorbereitung von Lehrversuchen (Wf, St II, 2. Studienphase) Ort und Zeit nach Vereinbarung	Kleist
465.	Ü Methodik der Lebensmittelverarbeitung (Wf, St II, 1. Studienphase) Gr. I Mo 9—12 Uhr Gr. II Mo 12—15 Uhr Raum 10/12	Kleist
466.	Ü Fachdidaktisches Praktikum (nach besonderem Plan) (Wf, St II, 2. Studienphase)	Ahlert
467.	U Vorbereitung von Lehrversuchen (Wf, St II, 2. Studienphase) Ort und Zeit nach Vereinbarung	Ahlert
468.	Ü Fachdidaktisches Praktikum (nach besonderem Plan) (Wf, St II, 2. Studienphase)	Kleist

469.	AG	Aufbau einer Sammlung von Lehr- und Arbeitsmitteln aus Kunststoffen und herkömmlichen Werkstoffen (Wf, St II, 1.—3. Studienphase) Ort und Zeit nach Vereinbarung	Richarz
470.	AG	Techniken wissenschaftlicher Arbeit bei der Vorbereitung auf Examen (Wf, St I/II, 2.—3. Studienphase) Fr 10—11 Uhr Raum 313	Richarz
471.	Koll	Kolloquium für Examenssemester Do 18—20 Uhr Raum 313	Ahlert
472.	Е	Exkursionen (nach besonderer Ankündigung)	Richarz
		WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT UND DIDAKTIK DER WIRTSCHAFTSLEHRE	
473.	V	Fachübergreifende Ringvorlesung: Einführung in die Probleme des Sachunterrichts in der Grundschule Mi 11—13 Uhr Raum 2117	Kästers u. a.
474.	v	Wirtschaftslehre IV (Wirtschaftspolitik) (Wf, St, 2. u. 3. Studienphase) Mo 11—13 Uhr Raum 2040	Krafft
475.	v	Wirtschaftslehre II (Konsum, Produktion, Markt) (Wf, St, 2. u. 3. Studienphase, Diplom) Do 14—16 Uhr Raum 2625	Dedering
476.	S	Wettbewerbspolitik (Wf, 3. Studienphase) Mo 9—11 Uhr Raum 2625	Krafft
477.	S	Schulkritik als Kapitalismuskritik (Wf, St, 3. Studienphase, Diplom) Do 12—13 Uhr Raum 2071	Beinke
478.	. S	Wirtschaftl. Probleme des Bildungsurlaubs (Wf, St, 2. u. 3. Studienphase, Diplom) Fr 9—11 Uhr Raum 2071	Beinke
479.	S	Einführung in das Wahlpraktikum Fr 11—13 Uhr Raum 2071/2069	Beinke/ Meyer- Cronenburg
480.	S	Forschungseminar über Unterrichtsziele der allgemeinen Wirtschaftslehre (Wf, 2. u. 3. Studienphase, Diplom) Di 16—18 Uhr Raum 2625	Dedering
481	. S	Wirtschaftssysteme (Wf, 2. u. 3. Studienphase) Mo 14—16 Uhr Raum 2625	Clasen

482.	S	Das Harzburger Management-Modell und seine Bedeutung für die Schule	Maeck
		Mo 14—16 Uhr Raum 2069	
483.	S	Entwicklungshilfepolitik (Wf, 2. u. 3. Studienphase) Ort und Zeit nach Vereinbarung	N. N.
485.	S	Wirtschaftsgeschichte (Wf, 2. u. 3. Studienphase) Di 18—20 Uhr Raum 2625	Hohorst
486.	S	Fachdidaktisches Seminar i. V. m. dem Praktikum Do 10—12 Uhr Raum 2069/2137	Harter
487.	S	Wirtschaftliche Probleme der Freizeit (Wf, 1. u. 2. Studienphase) Ort und Zeit nach Vereinbarung	N. N.
488.	S	Bildungsökonomie (für Hörer aller Fachrichtungen, Diplom) Di 16—18 Uhr Raum 2625	Kell
489.	S	Die wirtschaftspolitische Position der USA im Welthandel (Wf, 2. u. 3. Studienphase) Ort und Zeit nach Vereinbarung	N. N.
490.	S	Seminar zur Didaktik der Wirtschaftslehre (mit praktischen Übungen) Do 8—10 Uhr, nach Vereinbarung	N. N.
491.	S/Pr	ak Planung, Durchführung und Beurteilung einer Unterrichtseinheit zur Lohnpolitik (mit fachdidaktischen Praktika in der Über- wasserschule, 8. Schuljahr) (Wf, 2. Studienphase) Do 8—12 Uhr Raum 2625	Dedering
492.	Ü	Kritik des "Modell-Platonismus" in der Volkswirtschaftslehre (6. Sem.,Dipl.) Mo 18—20 Uhr Raum 2625	Harter
493.	AG	Arbeitsgemeinschaft für Examenssemester u. Referendare — Aufriß von Problemen beim Eintritt in den Schuldienst — Do 18—20 Uhr Raum 2625	Krafft/Fischer
194.		Tutorenprogramm zur Wirtschaftspolitik (Wf, 3. Studienphase) Di 14—16 Uhr, Räume 2625, 2618, 2 K 18, 2 K 25	Krafft
		Fachdidaktisches Praktikum (8. Schuljahr) Do 8—10 Uhr Geist-Schule	Krafft
		Fachdidaktisches Praktikum (8. Schuljahr) Mi 8—9.30 Uhr Antonius-Schule	Beinke
		Fachdidaktisches Praktikum (Grundschule) Do 8—10 Uhr Dreifaltigkeits-Schule	Harter

495. K	oll	Kolloquium zum Praktikum Do 10—12 Uhr	Raum 2071	Beinke
495. a		Examenskolloquium Mi 10—12 Uhr	Raum 2625	Beinke
495. b		Arbeitsgemeinschaft im An	schluß an das	Beinke
		Forschungsseminar vom WS 7 Mi 18—19.30 Uhr	Raum 2625	
		BILDENDE KUNST U DIDAKTIK DER BILDENDEN KUNST	ND	
496.	V	Die Anfänge der modernen I (Wf, St, Gym/Real) Mo 9—11 Uhr	Kunst Raum 2039	Munk
497.	S	Darstellungsphänomene des Gestaltens im Kindesalter (Wf, St I/II, Gym/Real)	zeichnerischen	Peters
		Mi 9—11 Uhr F	Räume 2135, 2137	
498.	S	Probleme des Curriculums unterricht: Kritische Unterst terrichtsbeispielen in neueren lichungen (Wf, St I/II, Gym/Real, ab 4. Mi 11—13 Uhr	uchung von Un- n Veröffent-	Peters
499.	S	Kunst als Asthetisierung Di 14—16 Uhr	Raum 2129	von Rüden
500.	S	Möglichkeiten einer inhaltsb Kunstdidaktik ((theor. u. prakt. Übungen) (Wf) Di 9—11 Uhr	ezogenen Raum 2129	Wienhausen von Rüden
501.	S	Beispiele aus dem Kunstun der Hauptschule (mit praktischen Übungen) (St II)		Wienhausen
	-	Mo 14—16 Uhr	Raum 2129	Wienhausen
502.	12	Frarbeitung von Aufgaben richt der Grundschule (mit praktischen Übungen) (nur für die Teilnehmer vom Mo 16—18 Uhr		Wichiausch
503.	2	Aufgaben des Kunstunterrie Bühne und Maske (mit praktischen Übungen) (Wf)		Wienhausen
504		Di 16—18 Uhr S Dokumentation zur Situation	Raum 2129	Lenz,
504.	11	(in Verbindung mit der Fi fachdidaktischen Praktikum) Di 14—16 Uhr	lm-AG und dem	Schaeffer- Schweizer

505.	S/Ü	Veränderung durch Produktion (praktisches S u. Ü für Anfangssemester) Mo 9—12 Uhr Raum	<b>Len</b> 2030	Z
506.	S	Psychologie der Kinderzeichnung Zeit nach Vereinbarung Raum	2129 <b>Pin</b> l	
507.	S	Epochen der bildenden Kunst — Einführ in Kunstgeschichte und Kunstbetrachtung Anfänger (Wf, St, Gym/Real) Gruppe I: Do 14—16 Uhr Gruppe II: Do 16—18 Uhr Raum	für	ık
508.	S	Theorien und Modelle der Kunstdidaktik (Wf, Gym/Real) Fr 16—18 Uhr Raum		nsmeyer
509.	S	Untersuchungen im Bereich der Kinetik- Lichtspiele (Wf, Gym/Real) Fr 8—12 Uhr Raum		nsmeyer
510.	Ü	Objekte zeichnen (Wf, Gym/Real, St) Do 14—16 Uhr Raum		nsmeyei
511.	Ü	Kartonplastik (Wf, St, Gym/Real) Do 16—18 Uhr Raum		nsmeyer
512.	Ü	Plastische Versuche mit Ton (nur in Verbindung mit dem fachdidaktische Praktikum) Do 18—20 Uhr Raum	chen	nsmeyer
513.	Ü	Bühnenbild und Bühnenraum (prakt. Übung in Zusammenarbeit mit Studiobühne — begrenzte Teilnehmerzahl 6stdg., nach Vereinbarung Raum und Aula Scharnhorstst	) 2129	ık
514.	Ü	Bilderbücher Di 16—18 Uhr Raum		z u. a.
515.	Ü	Verschiedene Druckverfahren Zeit nach Vereinbarung und Raum N. N.	N. N	N.
516.	Ü	<b>Zeichnungen</b> Fr 10—12 Uhr Raum		hammer
517.	Ü	Einführung in Probleme des Marionettenlund des Spiels mit Marionetten II (Wf, Gym/Real) Di 16—19 Uhr Räume 2135,		ers
518.	Ü	Sachzeichnen (Wf, Gym/Real — Teilnahme nach perslicher Anmeldung) Do 14—17 Uhr Räume 2135,	Pete	ers

Ü Druckverfahren Peters 519. (Wf, Gym/Real - Teilnahme nach persönlicher Anmeldung) Fr 9-12 Uhr Räume 2135, 2137 Ü Praktische Photographie 520. Rensing Fotographik (für Anfänger und Fortgeschrittene) Ort und Zeit nach Vereinbarung 521. Koll Vorbesprechung der Unterichtskonzepte für Wilmsmeyer das fachdidaktische Praktikum (Semesteraufgaben nach Vereinbarung) Raum 2035 Fr 13-14 Uhr 522. Koll Neuere kunstpädagogische Literatur Lenz (für höhere u. Examenssemester) Di 14-16 Uhr Raum 2030 523. Koll Probleme eines kunstdidaktischen Studiums von Rüden (5./6. Semester) Ort und Zeit nach Vereinbarung Fachdidaktisches Praktikum von Rüden Do 8-12 Uhr Fachdidaktisches Praktikum Wilmsmeyer (nur in Verbindung mit der Übung Ton) Ort und Zeit nach Vereinbarung 524. S Einführung in die moderne Malerei Bußmann (Wf, Gym/Real) Fr 14-16 Uhr Landesmuseum 525. S Berlin — Probleme des modernen Städtebaus Bußmann Fr 16-18 Uhr Landesmuseum TEXTILGESTALTUNG UND IHRE DIDAKTIK Im Fach Textilgestaltung findet zusätzlich die Ausbildung für das Lehramt am Gymnasium und an der Realschule statt. Die mit \* versehenen Veranstaltungen sind für diese Studentinnen, die mit A versehenen Veranstaltungen für die Studentinnen für das Lehramt an der Grund- und Hauptschule vorgesehen. 526. V \* Einführung in die Textilchemie Dalhoff (alle Semester) Do 9-10 Uhr Raum 107 527. V A\* Probleme neuzeitlicher Wohnraumgestaltung Schmücker (alle Semester, Wf, St II) H 3 Di 8-9 Uhr 528. V/S △\* Historische Entwicklung von Kleidung und Bleckwenn

H 3

(alle Semester, Wf)

Fr 9—11 Uhr

529. V/S	△* Formenlehre  (alle Semester, Wf, St I, St II)  V: Mi 11—12 Uhr S: Mi 12—13 Uhr	Н 3	Sachse
530. V/S	△* Textile Rohstoffe und Warenkur (alle Semester, Wf, St I, St II) Mo 11—13 Uhr und Mo 14—16	nde	Wagner
531. V/S	△* Farbenlehre (alle Semester, Wf, St I, St II) V: Do 11—12 Uhr S: Gruppe A: Do 14—15 Uhr Gruppe B: Do 15—16 Uhr	H 3	Sachse
532. S ∆'	* Körper, Person und Kleidung (ab 3. Semester, Wf, St II) Di 16—18 Uhr	H 2	Bleckwenn
533. S*	Grundbegriffe der Technik und P Bereich des Maschinennähens (1. Semester) Do 10—11 Uhr	Raum 107	Dalhoff
534. S △	Methodik der Schnittgewinnung um Schnittgestaltung (vorn. 2. Semester, Wf, St I, St II) Mo 11—13 Uhr	Raum 107	Schmücker
535. S*	Allgemeine Schnittlehre (ab 2. Semester) Gruppe A: Di 9—11 Uhr Gruppe B: Di 14—16 Uhr	Raum 102 Raum 107	Dalhoff
536. S*	Didaktik und Methodik der Textila (4. und 5. Semester, Wf, St I, St II) Di 9—11 Uhr	gestaltung H 3	Schmücker
537. S △*	Struktur und Fertigungsverfahren Bekleidungsindustrie (4.—6. Semester, Wf) Mi 9—11 Uhr	der Raum 107	Schmücker
538. S/Ü*	Freie Flächengestaltung (ab 3. Semester, begrenzte Teilnehm Mi 14—16 Uhr	erzahl) Raum 8	Sachse
539. Ů △	Experimenteller Umgang mit textile (1. und 2. Semester, Wf, St I) Fr 11—13 Uhr	Raum 102	Blechwenn
540. Ü*	Textilchemische Untersuchungen (alle Semester) Gruppe A: Mi 11—13 Uhr Gruppe B: Mi 14—16 Uhr Gruppe C: Mi 9—11 Uhr	Raum 309	Dalhoff

541. Ü△\* Stoffdruck Fähmel (alle Semester, Wf, St I) Gruppe A: Di 14-16 Uhr Gruppe B: Mi 14—16 Uhr Gruppe C: Mi 16—18 Uhr Raum 015/016 542. Ü△\* Einführung ins Maschinennähen Korn-Verlage Gruppe B: Mo 16—18 Uh Gruppe A: Mo 14—16 Uhr {1. Semester Gruppe C: Di 14-16 Uhr (\lambda 1.-2. Semester, Wf, St II) Raum 8 543. Ü \* Flächenverändernde Verfahren Sachse (1.—3. Semester) Gruppe A: Di 9-11 Uhr Raum 8 Gruppe B: Di 11—13 Uhr 544. Ü \* Weben I (für Anfänger) Sachse (1.—3. Semester) Di 16-18 Uhr Raum 05 545. Ü \* Flächenbildende Arbeiten II Scheid (alle Semester) Gruppe A: Do 9-11 Uhr Gruppe B: Do 11—13 Uhr Raum 05 546. Ü \* Fertigung von Wäsche und Freizeitkleidung Korn-Verlage (ab 2. Semester) Gruppe A: Fr 9—11 Uhr Gruppe B: Fr 11—13 Uhr Raum 8 547 Ü△\* Spielzeug aus textilem Material Scheid (ab 2. Semester, Wf, St I)
Gruppe A: Di 9—11 Uhr
Gruppe B: Di 11—13 Uhr
Raum 107 548 U\* Fertigung von Freizeitkleidung und Wäsche Scheid (2. Semester) Raum 107 Di 16—18 Uhr 549 Ü△ Flächengestaltende Werkverfahren Bleckwenn mit technischen Mitteln (ab 3. Semester, Wf) Raum 107 Mi 11—13 Uhr Fähmel 550 Ü\* Textile Reserveverfahren (Batik, Plangi, Tritik) (3. und 4. Semester) Gruppe A: Mo 14-16 Uhr Gruppe B: Mo 16—18 Uhr Raum 015/016 551 U\* Fertigung von Oberbekleidung I Korn-Verlage (ab 3. Semester) Gruppe A: Do 14-16 Uhr Gruppe B: Do 16—18 Uhr Raum 8

552 Ü△	Fertigung von Oberbekleidung (ab 3. Semester, Wf, St II, — nu denten, die am zugehörigen Semina WS 71/72 teilgenommen haben) Di 16—18 Uhr	ır für Stu- ır im Raum 8	Korn-Verlage
553 Ü∆*	Experimentelle Flächengestaltung (Maschinensticken — freies Sticker führung der Batikarbeiten im WS 7 Fr 11—13 Uhr	n; als Fort- 71/72) Raum 107	Fähmel
554. Ü*	(4.—5. Semester)		Dalhoff
	Do 11—13 Uhr	Raum 8	
555 Ü*	Weben II (4.—5. Semester) Di 14—16 Uhr	Raum 05	Sachse
556 Ü*	(4. und 5. Semester) Gruppe A: Mo 14—16 Uhr		Scheid
	Gruppe B: Mo 16—18 Uhr	Raum 107	
557 Koll	* Kolloquium für das Examenssemes (5. Semester) Di 11—13 Uhr	Raum 102	Bleckwenn, Dalhoff, Sachse, Scheid, Schmücker,
558 Koll	△ Kolloquium für das Examensseme	ester	Bleckwenn
	(5.—6. Semester, Wf, St I, St II) Di 15—16 Uhr	Raum 102	
559 Koll	△ Kolloquium für das Examensseme (5.—6. Semester, Wf, St I, St II) Mo 10—11 Uhr	Raum 102	Schmücker
560 AG	*Freies experimentelles Gestalter	mit dem	Fähmel
	Faden (begrenzte Teilnehmerzahl) Fr 9—11 Uhr	Raum 107	
561 △	Fachdidaktisches Praktikum (3. Semester) Ort und Zeit nach Vereinbarung		Bleckwenn
562 △	Fachdidaktisches Praktikum (3. Semester) Ort und Zeit nach Vereinbarung		Schmücker
	MUSIK UND DIDAKTIK DER MUSIK		
563. S	Original und Bearbeitung		Everding
	(Wf) Mo 11—13 Uhr	Raum 430	

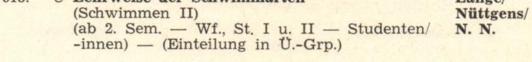
564.	S	Schulfunk und Musikunterricht			Everding
		(Wf, St) Fr 9—11 Uhr	Raum	430	
565.	S	Musikalische Früherziehung (For (Wf, St I)	A PARTY		Große-Jäger
	0	Mo 9—11 Uhr	Raum	430	
566.	5	Musikerziehung im 5. und 6. Schu (Wf, St)			Große-Jäger
505	0	Di 9—11 Uhr	Raum		G 0 Y"
567.	5	Orff-Schulwerks (begrenzte Teilnehmerzahl) (Wf, St)	Grenzen	des	Große-Jager
		Di 16—18 Uhr	Raum	430	
568.	15000	Tendenzen der Musik nach 1945 (Wf) Di 14—16 Uhr	Raum	430	Heise
569.	S	Entwicklung eines Unterrichtsmo Sekundarstufenbereich (Wf, St II)	dells		Hopf
		Mi 11—13 Uhr	Raum	430	
570.	S	Das Problem der Aktualität im M unterricht (Wf)			Hopf
	~	Mi 9—11 Uhr	Raum	430	
571.	5	Einführung in die Analyse (Wf, St) Mo 11—13 Uhr	Raum	404	Hülsmeyer
572.	S	Musikunterricht in der Grundsch	ule		Hülsmeyer
		(Wf, St I) Fr 11—13 Uhr	Raum	404	
573.	S	Moderne Klaviermusik (Wf)			Kreft
		Do 16—18 Uhr	Raum	430	
574.	S	Analyse und vergleichende Inter Schallplatten (Wf, St)	pretation	von	Kreft
		Mo 20—22 Uhr	Raum	430	
575.	Ü	Elementarlehre I Fr 11—12 Uhr	Raum	430	Everding
576.	Ü	Elementarlehre I Di 9—10 Uhr	Raum	404	Kemmelmeyer
577.	Ü	Elementarlehre II Di 11—12 Uhr	Raum	430	Große-Jäger
578.	Ü	Elementarlehre II Di 10—11 Uhr	Raum	404	Kemmelmeyer

579.	Ü Harmonielehre I Mo 14—15 Uhr	Raum 430	Heise
580.	Ü Harmonielehre I Mi 9—10 Uhr	Raum 404	Kreft
581.	Ü Harmonielehre II Mo 15—16	Raum 430	Hülsmeyer
582.	Ü Harmonielehre II Mi 10—11 Uhr	Raum 404	Kreft
583.	Ü Liedbegleitung Fr 12—13 Uhr	Raum 430	Everding
584.	Ü Gehörbildung I Di 11—12 Uhr	Raum 404	Hopf
585.	Ü Gehörbildung I Mi 11—12 Uhr	Raum 404	Kreft
586.	Ü Gehörbildung II Di 12—13 Uhr	Raum 404	Hopf
587.	Ü Gehörbildung II Mi 12—13 Uhr	Raum 404	Kreft
588.	Ü Collage-Technik II Mo 16—18 Uhr	Tonstudio	Heise
589.	Ü Einführung in die musiktechn. Gerät Mo 15—16 Uhr		Heise
590.	Ü Chorleitung II Mo 16—18 Uhr	Raum 430	Hülsmeyer
590. a	Orchester (mit Anleitung zum Dirigieren)	Danier 420	Kemmelmeyer
590. b	Di 18—20 Uhr Kammermusik Mi 14—16 Uhr	Raum 430	Kreft
591.	Musikpädagogisches Kolloquium Mo 18—20 Uhr	Raum 430	Everding/ Große-Jäger/ Heise/ Hopf/
			Hülsmeyer/ Kemmelmeyer/ Kreft
592.	Fachdidaktisches Praktikum (n. bes. Plan) Do 8—12 Uhr		Everding/ Hülsmeyer/ Hopf/Kreft
	LEIBESERZIE HUNG		
593.	V Zur Leibeserziehung heute Di 14—15 Uhr	Raum 709	Kolbe

594. V	Olympische Spiele der Griechen — Olympische Spiele der Neuzeit Di 18—19 Uhr Raum 709	Lüpke
595. S	Einführung in das Studium der Leibes- erziehung (1. Studienphase) (Arbeit in Gruppen mit verschiedenen Schwerpunkten)	Prange Steinkamp Evers
	Gruppe 1 — Di 11—13 Uhr       Raum 709         Gruppe 2 — Mi 14—16 Uhr       Raum 2069         Gruppe 3 — Fr 11—13 Uhr       Raum 709	
	Beginn: Plenarsitzung der drei Arbeits- gruppen am Mi, 19. 4. 72, 14 Uhr Raum 2069	
596. S	S Lehrziele, Lernziele und Lernprozeß im Sportunterricht (2. u. 3. Studienphase) Di 16—18 Uhr Raum 709	Kolbe
597. S	Freiheit und Verantwortung im Bereich der Leibeserziehung (2. u. 3. Studienphase) Mi 14—16 Uhr Raum 709	Kolbe
598. S	Angewandte Biologie der Leibesübungen (1. Studienphase — Wf., St., Sotu — Sportmedizin. Vorl. Voraussetzung) Di 14—15.30 Uhr — Grp. 1 Raum 2069 Fr 14—15.30 Uhr — Grp. 2 Raum 2069	Lübs
599. S	Unterrichtsmittel und Lehrhilfen in der Leibeserziehung (1. bis 3. Studienphase — Wf., St.) Fr 9—11 Uhr Raum 709	Lüpke
600. S	Vergleichende Theorie der Leibeserziehung und des Sports (ab 4. Sem. — Wf. u. Diplomanden) Do 16—18 Uhr Raum 709	Lüpke
601. S	Bewegungsanalyse — Bewegungsbeurteilung — Bewegungsanweisung (2. u. 3. Studien- phase — Wf., St. u. Diplomanden) (Seminar in Verbindung mit prakt. Übung, 3stdg.)	Sabath
	Mo 10.30—12 Uhr Mo 12.15—13 Uhr  Raum 709 TH/S	
602. S	Einführung in die Sportdidaktik: Lehren und Lernen im Sportunterricht (1. u. 2. Studienphase) — Wf., St Do 14—15.30 Uhr Raum 2055	Sabath
603. S	Leistung und Leistungsbewertung in Leibes- erziehung und Sport	Steinkamp
	(2. u. 3. Studienphase) — Wf., St Di 16—18 Uhr Raum 2069	
604. Koll	Kolloquien für Examenssemester und Diplomanden Ort und Zeit nach Vereinbarung	Evers/ Kolbe/ Lüpke/ Sabath/ Steinkamp

605. U Trainingsformen im Schulsport Sabath/ (in Verbindung mit dem sportmedizin, Semi-N. N. nar Nr. 598 — 1. bis 3. Studienphase) Mo 14-15.30 Uhr TH/F 606. Ü Bewegungsbildung im Vorschulalter Sabath (Beispiele zur Lehrweise des Kinderturnens, 3—7 Jahre) Mo 16-17 Uhr - Turnen GymnR/F Do 16-17 Uhr - Schwimmen LSB/F 607. U Fachdidaktische Praktika: Praktikums-(Wahlfach / Stufenschwerpunkt "Grundleiter schule" und "Hauptschule") Mi und Do 8—13 Uhr (Anschläge beachten) 608. AG Vorbereitung der fachlichen Unterrichts-Praktikumsübungen (nach Vereinbarung) leiter 609. AG Sportmassage Sabath Mo 17.15—18 Uhr LSB/F (Anmeldung im G-Zi erforderlich) PRAKTISCH-METHODISCHE AUSBILDUNG Hinweis: Zeiten und Übungsstätten für die sportpraktischen Veranstaltungen werden vom "Institut für Leibes-erziehung" auf einem gesonderten Plan (ab 1. 4. 72) veröffentlicht.

610. U Laufen — Springen — Werfen in der Grund-Lange/ schule (Leichtathletik I) Nüttgens/ (verbindl. für 1. u. 2. Sem. — Wf. u. St. I) Ritter/ a) Studentinnen und Studenten Sabath/ (Einteilung in Ü.-Grp.) N. N./ Evers/ Prange/ Schulz U Methodik und Praxis der Leichtathletik in der 611. Lange/ Hauptschule (Leichtathletik II) Nüttgens/ a) Studentinnen (Wf. ab 3. Sem.) Ritter/ b) Studentinnen (St. II ab 1./2. Sem.) Sabath c) Studenten (Wf. u. St. II) Evers/ (jew. Einteilung in U.-Grp.) Prange/ Schulz U Lehrweise des Schwimmens mit Kindern 612. Lange/ (Schwimmen I) Nüttgens/ (ab 1. Sem. — Wf., St. I u. II — Studenten/ N. N. -innen) — (Einteilung in Ü.-Grp.) 613. U Lehrweise der Schwimmarten Lange/



Nüttgens/ 614. U Trainingsformen des Schwimmens oder Lange Grundformen des Wasserspringens (Schwimmen III) (ab 3. Sem. — Wf. — Studenten/-innen) Sabath Ü Trainingformen im Schulsport 615. (siehe Vorl.-Verz. Nr. 605) Nüttgens/ 616. Ü Gymnastik I (Körperbildung) (Studentinnen — Wf. St. I u. II — ver-N. N./ Ritter bindl. für 1./2. Sem.) — Einteilung in Ü.-Grp.) Nüttgens/ 617. Ü Gymnastik II (Bewegungsbildung) Ritter (Student in n e n — Wf. ab 2. Sem. — Einteilung in Ü.-Grp.) Schulz U Grundformen der Körperbildung und rhyth-618. mischen Bewegungsbildung Studenten — W., St. I u. II — alle Semester) (Einteilung in U.-Grp.) N.N. Ü Tänze nach modernen Rhythmen 619. Timmermeister (Studenten/-innen — alle Semester) U Methodik und Praxis der Spiele: 620. Lange/ 1) Kleine Spiele N. N. (Einteilung in U.-Grp.) (Studenten/-innen — alle Semester) 2) Basketball in der Schule: (Einteilung in Ü.-Grp.) Evers/ a) Basketball I (Anfänger) Lange/ (Studenten/-innen — alle Semester) Steinkamp/ N. N. b) Basketball II (Fortgeschrittene) Evers/ N. N./ (Studenten/-innen — alle Semerster) Steinkamp 3) Fußball in der Schule: Schulz/ a) Fußball I (Studenten — alle Semester) Prange/ (Studentinnen — nach Wahl) Steinkamp b) Fußball II (Studenten — nach Wahl) 4) Handball in der Schule: Schulz a) Handball I (Studenten — alle Semester) Lange (Studentinnen — nach Wahl) b) Handball II Steinkamp (Studenten — nach Wahl)

- 5) Volleyball in der Schule: (Einteilung in Ü.-Grp.)
  - a) Volleyball I (Anfänger) (Studenten/-innen — alle Semester)

Evers/ Schulz/ Nüttgens/ N. N.

b) Volleyball II (Fortgeschrittene) (Studenten/-innen — alle Semester)

Evers/ Steinkamp

- 621. Hochschulsport
  - 1) Freizeit- und Ausgleichssport (Wahlangebote für Studenten/-innen aller Fachbereiche)
- Dozenten, Mitarbeiter, AStA
- 2) Vorbereitungskurse zum Erwerb von:
  - a) Deutsches Sportabzeichen
  - b) "Grundschein", "Leistungsund Lehrabzeichen" der DLRG (Ankündigungen beachten!)
- 3) Trainingsgemeinschaften Wettkampfsport

Basketball, Fußball, Handball, Judo, Leichtathletik, Schwimmen, Wassersport / Kajak / Rudern

622. Sport-Lehrgänge (Wf., St. I u. II)

Siehe Ankündigungen am Anschlagbrett

#### SCHULSONDERTURNLEHRER-AUSBILDUNG

**Beginn** des neuen einjährigen Lehrganges: 14, 4, 72

Teilnahme-Voraussetzung: Wahlfach LE im 4. od. 5. Semester

Gesamtleitung:

Sabath

623. V Medizinische Grundlagen

Fr 14.30—16 Uhr

2055

Groeneveld/ Reploh

624. Ü Praktisch-methodische Grundlagen

Fr 11.15—12.45 Uhr

TH/F

Nüttgens Sabath

#### GESUNDHEITSERZIEHUNG

625. S Sexualpädagogik: "Medizinische Grundlagen und schulische Unterrichtsmittel"

Do 16.15—17.45 Uhr

Triebold/
Sabath

#### SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

626.

1. Erste-Hilfe-Ausbildung (8 Doppelstunden)
(Lehrgänge für alle Hörer — verbindl.
für Studierende der Leibeserziehung)
a) Deutsches Rotes Kreuz

Deutsches Rotes Kreuz

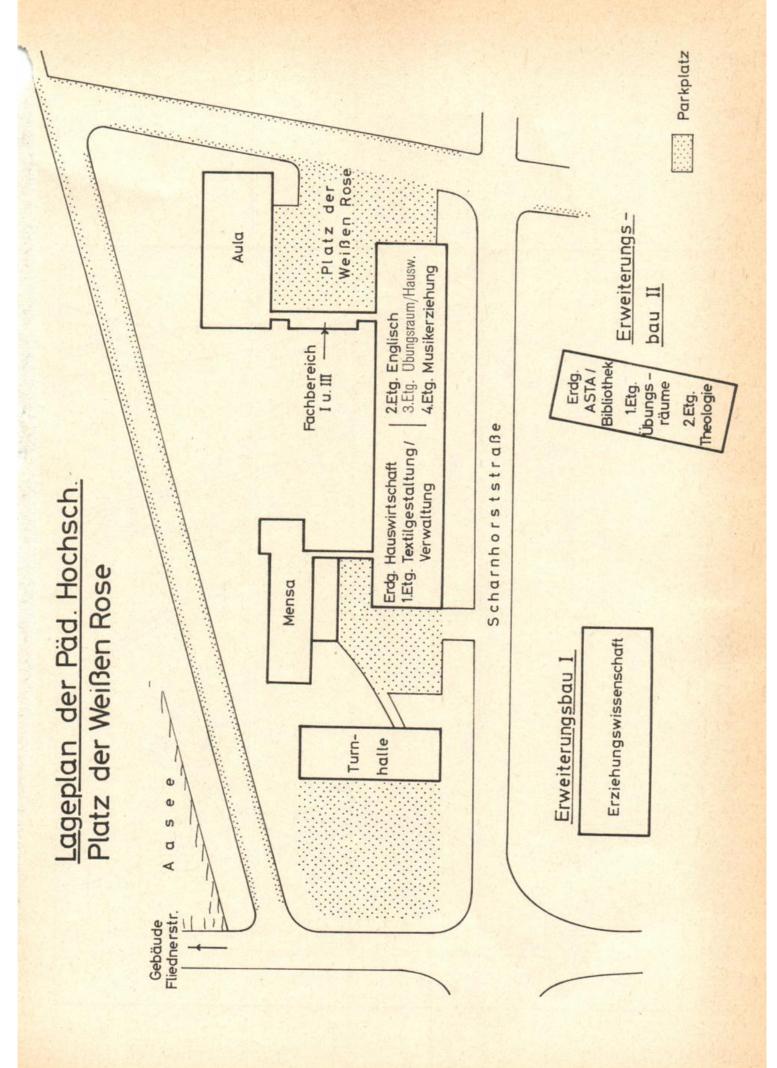
Mo 18—20 Uhr

21

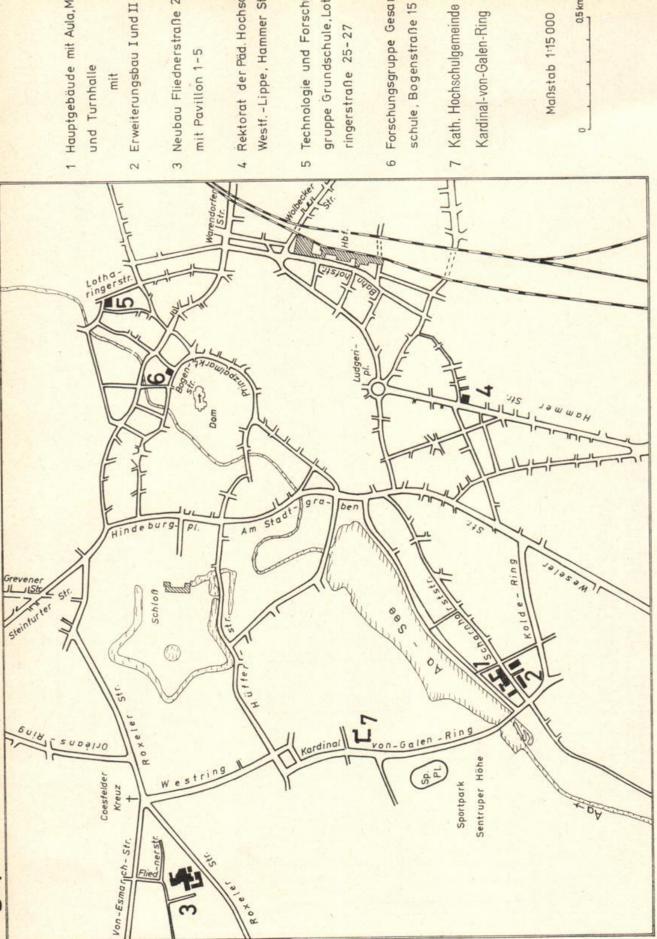
b) Malteser Hilfsdienst MHD
Mi 19—21 Uhr 2420

627. **2. Gastveranstaltungen** siehe Sonderanschläge





# Lageplan der PH-Gebäude



1 Hauptgebäude mit Aula, Mensa und Turnhalle

mit

3 Neubau Fliednerstraße 26 mit Pavillon 1-5 4 Rektorat der Päd. Hochschule Westf.-Lippe, Hammer Str. 39

5 Technologie und Forschungsgruppe Grundschule, Lotha-

6 Forschungsgruppe Gesamt -

ringerstraße 25-27

schule, Bagenstraße 15 - 16

Kardinal-von-Galen-Ring 45 7 Kath, Hochschulgemeinde

Maßtab 1:15 000

0.5 km

#### HIER

FINDEN SIE

IHRE

**BÜCHER FÜRS STUDIUM** 

 und was Sie nicht finden sollten, besorgen wir prompt und zuverlässig.

#### **BUCHHANDLUNG OBERTÜSCHEN**

gegründet 1852 Ringoldsgasse 1/2 neben dem Erbdrostenhof Ruf 43333

# Gertrud Lenze

ärztl. dipl. Fachkosmetikerin

#### Med. KOSMETIK

Sommersprossenbeseitigung innerhalb 5 Tagen

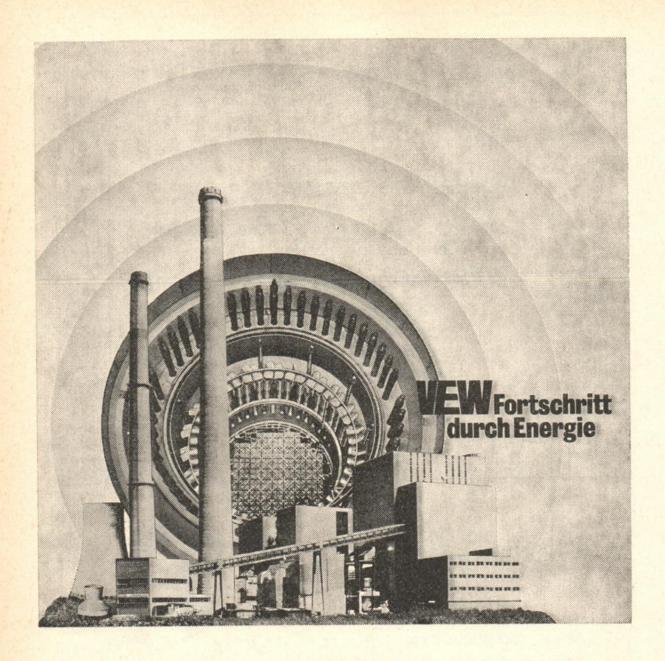
#### Spezial-Haarentfernung garantiert dauernd narbenlos durch alleinbewährte med. Methode

- Hautfehlerbeseitigung
- Individuelle Gesichtspflege
- Erfolgreiche Behandlung gegen faltige und unreine Haut (Acne)



Erstes Spezialinstitut in Westfalen früher Berlin

Münster (Westf.)
Prinzipalmarkt 20<sup>11</sup>
im Optik-Haus Gillkötter
Fernruf 0251/42361
Ecke Rothenburg



# Elektrizität · Gas · Fernwärme

Damit versorgen wir in einem Gebiet von 12.900 qkm mehrere Millionen Menschen. Das verpflichtet! Unsere Kapazitäten sind der ständig steigenden Nachfrage gewachsen. Die Basis unserer Stromerzeugung: Kernenergie, Steinkohle,

Ol und Gas.

Vereinigte Elektrizitätswerke
Westfalen Aktiengesellschaft
Dortmund

# Buchhandlung Ferdinand Schöningh

Münster
Salzstraße 61 · Telefon 44660

seit über 100 Jahren im Dienst der Schule

### Ihren Führerschein bei



# Studenten Fahrschule



erstklassig kurzfristig preiswert

# BOHNENKAMP

Auskunft u. Anmeldung 9-13 Uhr + 15-19 Uhr Münster, Breul 16 (Nähe Buddenturm) Telefon 43403

Fahrstundenzahl nach Vorkenntnissen

die tanzschule bernád: Tanzschule für Studenten - die tanzschule bernád:

# die tanzschule bernád in Münster die Tanzschule für Studenten

Roggenmarkt 10, Eing.: nur Neubrückenstr. 72, Tel.: 42171

#### Studenten-Tanzkurse

Anfänger (1. Stufe)	Montag,	17. 4 19.00 Uhr
Anfänger (1. Stufe)	Dienstag,	18. 4 19.00 Uhr
Fortgeschrittene (2. Stufe)	Montag,	17. 4 20.30 Uhr
Fortgeschrittene (2. Stufe)	Dienstag,	18. 4 20.30 Uhr
"FF" (3. Stufe)	Mittwoch,	19. 4 20.30 Uhr

Weitere Studenten-Kurse für Sommersem. 72 in Vorbereitung. Auskunft und Anmeldung: Täglich von 11.00 bis 18.30 Uhr. Welttanzprogramm. Tanzneuheiten. Discothek dancing.

Tanzsport in unserem Club. Tanztee.

Teilnahme nach vorheriger verbindlicher Anmeldung. Unsere Tanzschule ist der Treffpunkt der tanzinteressierten Studenten in Münster.

die Tanzschule bernád: Tanzschule für Studenten - die tanzschule bernád:

#### BUCHHANDLUNG

Studenten

für

tanzschule bernád: Tanzschule

Baaden

anzschule für Studenten - die tanzschule bernád

MÜNSTER (WESTF.) - DRUBBEL 19 - RUF 43435

Literaturwissenschaften Sprachwissenschaften Pädagogik · Philosophie Geschichte · Soziologie

IM STADTZENTRUM

Deutsche und ausländische Taschenbücher

# TABULA Baader

Internationaler Taschenbuchladen

MÜNSTER (WESTF.) · DRUBBEL 19 NEBEN PAPIERHAUS BUSCHMANN

# <u>Das private Girokonto</u> Ein Vorteil für Studenten

- Kostenlose Kontoführung
- Bargeldloser Zahlungsverkehr durch Scheck und Überweisung
- Erledigung ständig wiederkehrender Zahlungen durch Dauerauftrag
- Über 1100 Filialen im ganzen Bundesgebiet

# EUTSCHE BANK

FILIALE MUNSTER - Alter Fischmarkt 13-15 - Telefon 59 41

STADTZWEIGSTELLEN:

AASEESTADT, Von-Witzleben-Str. 20
COERDE, Hamannplatz 36
KREUZVIERTEL, Nordstraße 22
LUDGERIPLATZ, Ludgeriplatz 9

ROTHENBURG, Rothenburg 23
SERVATIIPLATZ, Von-Vincke-Straße 9
WARENDORFER STRASSE, Warendorfer Str. 146b
WESELER STRASSE, Weseler Straße 63

## ALTE BÜCHER - ALTE GRAPHIK

Für Ihr Studium empfehlen wir unser Antiquariat Spezialgebiete: Religionswissenschaften - Philosophie Pädagogik - Geschichte - Landes- und Ortsgeschichte Kataloge kostenios

#### FRITZ UND ANNY MEHREN

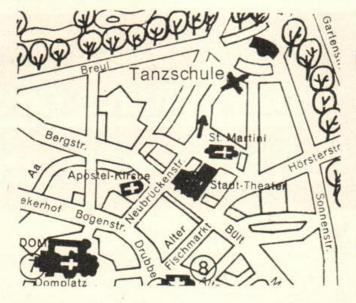
44 Münster i. Westf., Mauritzstraße 3 zwischen Mauritztor und Stadttheater, Fernruf 26517, 150 m von der Salzstraße

# Münsters sympathische Tanzschule -

## Die Tanzschule am Stadttheater Wolfgang Zietz

Tanzlehrer-Verband ADTV

Neubrückenstraße 50-52 Tel. 54208 oder 73474 am Parkplatz Gewerbeschule



## Neue Kurse

# für Studierende

Bitte lassen Sie sich schon jetzt für Ihren gewünschten Tanzkursus vormerken.

Studenten XODSCH auch auf dem Parkett?!

Significant de la company de l



ADTV Tanzlehrer Wolfgang Zietz geprüft und Mitglied im Allgemeinen Deutschen Tanzlehrer-Verband

Hochinteressant

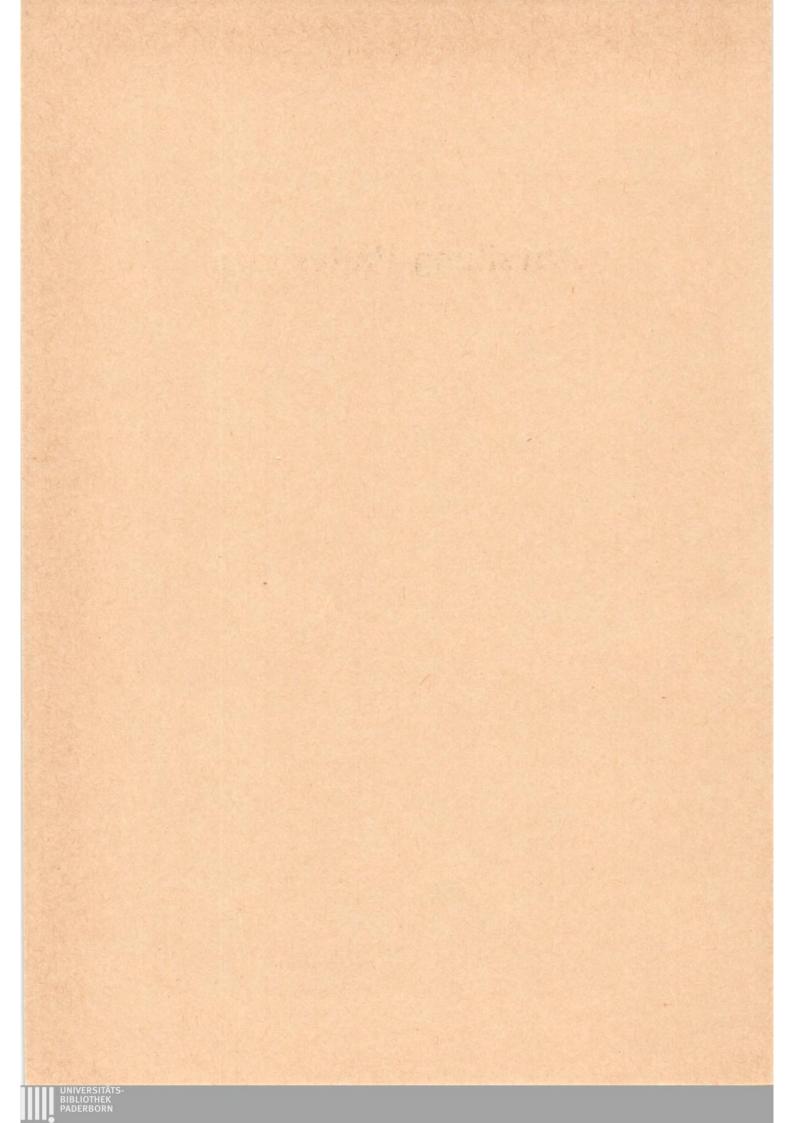
und »zeitgerecht«

#### Sämtliche Gesellschafts-Tänze

Tanz- und Gesellschaftskreis Tanzsportklub

Wir beraten Sie gern. Kommen Sie vorbei oder rufen Sie uns an. Moderner Unterricht

# **Abteilung Paderborn**



#### PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE ABTEILUNG PADERBORN

#### 4790 Paderborn, Fürstenweg 15-17 Fernsprecher (05251) 23518 und 24489

#### Geschäftsführender Dekan:

Prof. Wilhelm Brockhaus Sprechstunden: dienstags 10—11 Uhr

#### Allgemeine Verwaltung:

Reg.-Amtmann: N. N.

Reg.-Angest. Johannes Pöschel Reg.-Angest. Gisela Schütte

Sprechstunde: dienstags und donnerstags 14.30-15.30 Uhr

#### Sekretariat:

Reg.-Angest. Anni Gerlach

Reg.-Angest. Margarete Jostwerner Reg.-Angest. Hildegard Opgenoorth

Reg.-Angest. Renate Walter

#### FACHBEREICHE:

#### **FACHBEREICH I:**

Dekan Prof. Dr. Christian Heichert Prodekan Prof. Dr. Wilhelm Oelmüller

Büro: Raum 113

Erziehungswissenschaft, Psychologie, Philosophie, Religionspädagogik (Ev. und Kath.)

#### FACHBEREICH II:

Dekan Prof. Dr. Karl Beyerle Prodekan Prof. Dr. Ulrich Lohmar

Büro: Raum 210

Soziologie, Politikwissenschaft, Geschichte, Erdkunde, Wirtschaftslehre, Wirtschaftswissenschaft

#### FACHBEREICH III:

Dekan Prof. Wilhelm Brockhaus Prodekan Prof. Dr. Hans Niederau Büro: Raum 205 Deutsch, Englisch, Musik, Kunsterziehung, Textilg

Deutsch, Englisch, Musik, Kunsterziehung, Textilgestaltung, Leibeserziehung

#### **FACHBEREICH IV:**

Dekan Prof. Dr. Josef Schmitz Prodekan Prof. Dr. Wilhelm Hestermeyer

Büro: Raum 322

Mathematik, Physik, Chemie, Technologie, Hauswirtschaft, Biologie



#### Bibliothek:

Bibl.-Amtmann: Rudolf vom Ende

Dipl.-Bibliothekar: N. N. Mitarbeiter der Bibliothek:

Reg.-Angestellte: Maria Busch, Thea Gehlen, Ruth Geidner, Werner Gemeke, Eva Kadlec, Reinhard Nitsche, Gertrud

Ausleihzeiten: montags und dienstags 10—12 Uhr und 15—17 Uhr, mittwochs bis freitags 10—12 Uhr und 14—15.30 Uhr

#### Bibliotheks-Ausschuß:

Der geschäftsf. Dekan, Prof. Dr. Dr. Werner Bröker, Dr. Helmut Wittekind, Rolf Franzbecker, Dozentin Hildegard Reher-

#### Hausverwaltung:

Hausmeister: Eduard Bürger

Techn. Personal: Heinz Brandt, Bernhard Tölle, Günter

Wiechers

#### STAATLICHES PRÜFUNGSAMT

#### Vorsitzender:

Oberschulrat Ludwig Schüler

Wohnung: 479 Paderborn, Kilianstraße 95

Ruf: (0 52 51) 2 62 28

Sprechstunde: freitags 15—16 Uhr

#### Stellvertreter:

Prof. Dr. Karl Beyerle

#### Sekretariat:

Reg.-Angest. Renate Walter

#### AKADEMISCHES PRÜFUNGSAMT UND PRÜFUNGSAMT FÜR DIE PROMOTION IN DEN ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN

#### Stellvertretender Vorsitzender:

Prof. Dr. Werner Faber Sprechstunde: Montag 17—18 Uhr

Vertreter:

Prof. Wilh. Brockhaus

Sekretariat:

Reg.-Angest. Leni Kern (Raum 223)

#### Praktikumsbüro:

Leiter:

Ak.-Rat Dr. Norbert Rückriem

Sprechstunde: donnerstags 15—16 Uhr im Praktikumsbüro

Sekretariat:

Ina Tschirch

150

#### ABTEILUNGS-STUDENTENAUSSCHUSS (AStA)

#### 479 Paderborn, Fürstenweg 15-17

Fernsprecher (0 52 51) 2 16 84

1. Vorsitzender:

Heiner Wittkämper

4791 Ahden, Im Winkelfeld

T.: (0 29 55) 122

2. Vorsitzender:

Dieter Beckschäfer

Heimatanschrift: 4774 Allagen/Möhne, Püsterberg 6 Studienanschrift: 479 Paderborn, Arminiusstraße 1

Soziales:

Hans-Werner Klaus

Schriftführer:

Monika Pleuser

Finanzen:

Peter Fröhlingsdorf

Politik u. Presse:

D. Liebig

Sport:

Teddy Lange

Kultur:

Helmut Vietmeier

Ausland:

Isolde Borchert

Vertrauensdozent:

Prof. Dr. Wilhelm Hestermeyer

Stunde der Studentenschaft:

Dienstag 12-13 Uhr

#### STUDENTENWERK DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE, ABTEILUNG PADERBORN E. V.

Ruf: 3 31 59

1. Vorsitzender:

Prof. Dr. Margareta Erber

2. Vorsitzender:

Prof. Dr. Wilhelm Hestermeyer

Geschäftsführer:

Werner Damke

#### STUDENTENGEMEINDE

#### HOCHSCHULGOTTESDIENST

Donnerstag: 12.45 Uhr

R 125

Studentenpfarrer:

Wilfried Göddeke, 479 Paderborn, Kilianstraße 52, T.: 2 11 25 (kath.) Helmut Krause, 479 Paderborn Vüllersweg 36, T.: 2 53 03 (ev.)

#### BERATUNG

a) in Studienfragen:

Prof. Dr. Inge Kaufmann Sprechstunde: montags 17—18 Uhr R 137

Prof. Dr. Hugo Staudinger

Sprechstunde: dienstags 10-10.30 Uhr R 227

b) in Praktikumsfragen:

Akademischer Rat Dr. Norbert Rückriem Sprechstunde: donnerstags 15.00—16.00 Uhr

Praktikumsbüro

#### HOCHSCHULLEHRER

\* Adams, Alfons, Dr. phil., Dr. jur., Prof., 479
Paderborn, Pipinstr. 17, T.: 2 46 06
(liest nicht)

Philosophie

Aßheuer, Johannes, Dr. phil., Wiss. Rat u. Prof., 479 Paderborn, Berliner Ring 39, T.: 574 22

Deutsche Sprache und Didaktik des Deutschunterrichts

\* Aufmkolk, Emmy, Dr. rer. pol., Dipl.-Volkswirt, o. Prof., 479 Paderborn, Dörener Weg 8, T.: 5 62 51

Soziologie und Sozialpädagogik

Beyerle, Karl, Dr. phil., o. Prof., 479 Paderborn, Am Bahneinschnitt 74, T.: 2 42 92

Politische Bildung und Didaktik der Geschichte

Brockhaus, Wilhelm, o. Prof., 479 Paderborn, Im Laugrund 16 a, T.: 259 96 Didaktik der englischen Sprache

Bröker, Werner, Dr. rer. nat., Dr. theol., o. Prof., 4401 Gimbte, Überwasserstraße 29, T.: (0 25 71) 37 61 Kath. Theologie und ihre Didaktik

Erber, Margareta, Dr. rer. nat., o. Prof., 48 Bielefeld, Fritz-Reuter-Str. 14, T.: (05 21) 2 16 74

Didaktik der Biologie

Faber, Werner, Dr. phil., o. Prof., 479 Paderborn ,Drosselweg 11, T.: 43 81 Erziehungswissenschaft (Allgemeine Erziehungswissenschaft; Medienpädagogik; Erwachsenenbildung)

Franz, Johannes, Dr. phil., o. Prof., 479 Paderborn, Schäferweg 22, T.: 55 81

Erziehungswissenschaft (Theorie des Lehrens und Lernens; Unterrichtstechnologie; Vergleichende Erziehungswissenschaft)

Hammel, Walter, Dr. phil., Wiss. Rat und Prof., 479 Paderborn, Heiersmauer 15

Erziehungswissenschaft (Pädagogische Anthropologie; Geschichte der Erziehung, des Bildungswesens und der pädagogischen Theorie; Theorie des Lehrens und Lernens)

Heichert, Christian, Dr. phil., o. Prof., 479 Paderborn, Berliner Ring 51, T.: 5 66 90

Erziehungswissenschaft (Theorie der Schule und Bildungsorganisation; Allgemeine Erziehungswissenschaft)

Hestermeyer, Wilhelm, Dr. phil., o. Prof., 479 Paderborn, Giersmauer 8, T.: 2 36 29 Didaktik der Mathematik

Hillebrand, Rudolf, Pater, Studienprofessor, 349 Bad Driburg, Dringenbergerstr. 32, T.: (0 52 53) 20 69

Didaktik der Mathematik \* Hommens, Nikolaus, Prof.., 479 Paderborn, Im Spiringsfelde 8, T.: 22013 (liest nicht)

Didaktik des Deutschunterrichts

Kaufmann, Inge, Dr. phil., Dipl.-Psychologin, Wiss. Rat u. Prof., 479 Paderborn, Heiersmauer 71. Postfach 633

Psychologie

Kettrup, Antonius, Dr. rer. nat., o. Prof., 577 Arnsberg, Rumbeckerhöhe 10, T.: (0 29 31)

Didaktik Chemie und der Chemie

Kienecker, Friedrich, Dr. phil., Dr. theol., o. Prof., 479 Paderborn-Wewer, Auf der Natte 15, T.: 23425

Deutsche Sprache und Didaktik des Deutschunterrichts

Knievel, Hans, Dozent, 479 Paderborn-Wewer, Winkelsgarten 524, T.: 27932

Leibeserziehung

Knoke, Franziska, Dr. phil., Prof., 4796 Salzkotten, Paderborner Str. 6, T.: (0 52 58) 4 29 (liest nicht)

Didaktik der Mathematik

Kötters, Paul, o. Prof., 479 Paderborn, Lothringer Weg 19, T.: 5 75 44

Musikerziehung

Kramer, Hermann-Josef, Dr. phil., o. Prof., 479 Paderborn, Kilianstraße 78, T.: 2 26 03

Leibeserziehung

Lansky, Milos, Dr. rer. nat., o. Prof., 479 Paderborn, Dörenerweg 2 (beurlaubt)

Bildungsinformatik

Lohmar, Ulrich, Dr. sc. pol. habil., Politikwissenschaft, o. Prof., 4931 Lage-Hörste, Maybachstraße 20, T.: (05 23) 2 89 31

Politikwissenschaft

Maasjost, Ludwig, Dr. phil., o. Prof., 479 Paderborn, Greiteler Weg 38, T.: 3 35 43

Heimatkunde und Didaktik der Erdkunde

Niederau, Hans, Dr. phil., Studienprofessor, 4781 Verlar Nr. 31, T.: (0 29 48) 1 32

Musikerziehung

Oelmüller, Wilhelm, Dr. phil., habil., o. Prof., Privatdozent an der Universität Münster, 44 Münster, Studtstr. 1, T.: (02 51) 2 31 74

Philosophie

Peters, Hella, Dozentin, 479 Paderborn, Richterstraße 15, T.: 5 76 23

Leibeserziehung

Poll, Christel, o. Prof., 48 Bielefeld, Uhlandstr. 7, T.: (05 21) 76 02 39, u. 479 Paderborn, Ferrariweg 29, T.: 3 36 47

Kunsterziehung Werken

Katholische Theologie Didaktik, ihre und Funda-

und

Pollmann, Josef, Monsignore, o. Prof., 479 Paderborn, Hans-Humpert-Str. 13, T.: 3 32 47

> mentaltheologie Hauswirtschaft

Schwerpunkt:

Rehermann, Hildegard, Dozentin, 479 Paderborn, Franziskanermauer 3, T.: 24493

\* Rosenmöller, Bernhard, o. Prof., 44 Münster, Philosophie Heerdestr. 23 a (liest nicht)

Schellong, Dieter, Dr. theol., habil., o. Prof., 44 Münster, Darfeldweg 31, T.: (02 51) 5 38 67 Evangelische Theologie und ihre Didaktik

Schlüter, Johannes, Dr. phil., Dipl.-Psychologe, o. Prof., 479 Paderborn, Corveyer Weg 14, T.: 26417

Psychologie

\* Schmidt, Maria, Dr. rer. nat., o. Prof., 479 Paderborn, Busdorfwall 16, T.: 2 42 04

Didaktik der Biologie

Schmitz, Josef, Dr. rer. nat., o. Prof., 479 Paderborn, Malvenweg 11, T.: 5 65 48

Didaktik der Naturlehre

Schöler, Walter, Dr. phil., o. Prof., A 9020 Klagenfurth, Herbertstr. 1, T.: (00 43) 4 22 28 53 98 (beurlaubt)

Unterrichtswissenschaft

Schöler, Waltraud, Dr. phil., A 9020 Klagenfurth, Herbertstr. 1, T.: (00 43) 4 22 28 53 98 (beurlaubt) Unterrichtswissenschaft

Schrader, Walter, Studienprofessor, 479 Paderborn, Erzbergerstraße 6, T.: 3 39 43

Werk- und Kunsterziehung

\* Schwerdt, Theodor, Dr. phil., Prof., 479 Paderborn, Fürstenweg 105 (liest nicht) Gegenstandspädagogik

Stamm, Marita, Dozentin, 479 Paderborn, Neuhäuserstr. 113, T.: 3 35 69

Textilgestaltung und ihre Didaktik

Staudinger, Hugo, Dr. phil., o. Prof., 479 Paderborn, Fürstenweg 50, T.: 26013

Politische Bildung und Didaktik der Geschichte

\* Thun, Theophil, Dr. rer. pol., o. Prof., 493 Detmold, Allee 10, T.: (0 52 31) 45 03 Psychologie

Wittekind, Helmut, Dr. rer. pol., Dipl.-Volkswirt, Studienrat, 479 Paderborn, Langer Weg 15, T.: 5 66 74 (zur Dienstleistung abgeordnet) Wirtschaftswissenschaft und Didaktik der Wirtschaftslehre

#### WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER

Abmeier, Hans-Ludwig, O-.Studienrat, Wiss. Ass. (m.d.V.b.), 453 Ibbenbüren, Laggenbecker Str. 53, T.: (0 54 51) 28 58

Geschichte

Bornhorst, Gerhard, Förderassistent, 4401 Ottmarsbocholt, Buchenweg 6 Kath. Religionslehre

**Dopheide, Bernhard,** Dr. phil., Ak. O.-Rat, 4744 Lette üb. Oelde, Nr. 187, T.: (0 52 45) 96 71

Musikerziehung

Duwe, Eckehardt, Dr. phil., Wiss. Ass., 652 Worms, Martinsring 12

Didaktik der deutschen Sprache und Literatur

Franzbecker, Rolf, Wiss.-Ass. (m.d.V.b.), 479 Paderborn, Senneweg 41, T.: 43 16

Englisch

Hammond, Robin, Lektor, 4791 Ostenland-Siedlung 614, Post Mühlensenne, T.: (0 52 57) 7 71

Englisch

Henkel, Werner, Ass. d. Lehramts, Wiss.-Ass. (m.d.V.b.), 479 Paderborn, Am Waldplatz 15

Hofmann, Manfred, Dr. rer. nat., Ak.-Rat, 479 Paderborn, Fliederweg 2, T.: 5 65 82

Kadlec, Vratislav, Dr. phil., 479 Paderborn, Brandenburger Weg 11

Kasselmann, Hans, Dr. rer. nat., Wiss.-Ass., 479 Paderborn, Falkenweg 10, T.: 21758

Kühnhold, Wolfgang, Dr. phil., Lektor, 479 Paderborn-Wewer, Kleestr. 22

Masuch, Georg, Dr. rer. nat., Ak.-Rat, 4791 Sande üb. Paderborn, Ostenländerstr. 70, T.: 85325

Mente, Arnold, Dr. phil., Ak.-O.Rat, 4792 Bad Lippspringe, Molkenbänke 10, T.: (0 52 52) 56 00

Michels, Gerd, Dr. phil., Ak.O.-Rat, 4791 Elsen, Am Almerfeld 1, T.: 85133

Monzen, Gernot, Förderassistent, 4816 Sennestadt, Alter Postweg 16, T.: (0 52 05) 48 99

Müller, Gerhard, Dr. rer. nat., Förderassistent, 479 Paderborn, Rolandsweg 59, T.: 33155

Müsgens, Robert, Dr. rer. nat., Ak.-Rat, 4791 Ahden, Winkelfeld 71

Niggemeier, Johannes, Wiss.-Ass. (m.d.V.b.) 479 Paderborn, Engernweg 58, T.: 574 40

Rücker, Silvie, Wiss.-Ass. (m.d.V.b.), 44 Münster, Wiener Str. 32

Rückriem, Norbert, Dr. phil., Ak.-Rat, 4791 Westerloh-Schöning, T.: (0 52 50) 81 31

Schafmeister, Anita, Dr. rer. nat., Wiss.-Ass., 4791 Altenbeken, Ortwall Nr. 33

Schmitt, Inge, Ak.O.-Rat, 479 Paderborn, Mörikestr. 10, T.: 52 33

Sievert, Jürgen, Dr. phil., Ak. O.-Rat, 479 Paderborn-Wewer, Buerkamp 10, T.: 27089

Sprenger, Reinhard, Dr. phil., Wiss.-Ass., 479 Paderborn, Elsässer Weg 10

Striebeck, Herbert, Dr. phil., Wiss.-Ass., 479 Paderborn, Im Lichtenfelde 66, T.: 2 64 69

Thüsing, Klaus, lic. rer. soc., Wiss.-Ass. (m.d.V.b.), 479 Paderborn, Warburger Straße 25, T.: 2 70 13

Vogelsang, Roland, Wiss.-Ass. (m.d.V.b.), 479 Erdkunde Paderborn, Engernweg 26

Chemie

Heimatkunde und Didaktik der Erdkunde Erziehungswissenschaft

Mathematik

Deutsch

Biologie

Psychologie

Didaktik der deutschen Sprache

Philosophie

Erdkunde

Didaktik der Physik

Kath. Religionslehre

Philosophie

Praktikumsleiter

Biologie

Hauswirtschaft

Erziehungswissenschaft (Kybernetische Pädagogik und Unterrichtstechnologie; Geschichte des Bildungswesens; Theorie der Schule und Bildungsorganisation) Geschichte

Erziehungswissenschaft

Politikwissenschaft

Werner, Wiltrud, Dipl.-Sportlehrerin, 4403 Leibeserziehung Hiltrup, Bahnhofstr. 23

Werthschulte, Wolfgang, Stud.-Ass., 576 Ne-Didaktik der Mathemaheim-Hüsten, Zum Besenberg 32, T.: (0 29 32) 2 15 48

Kath. Religionslehre Wilden, Matthias, Wiss.-Ass. (m.d.V.b.), 349 Driburg, Helmtrudisstr. 3 c, T.: (05253) 31 09

#### LEHRBEAUFTRAGTE

Mediendidaktik Allendorf, Otmar, Dr. phil., 4791 Bad Lippim springe, Dr. Pieper-Str. 12, T.: (0 52 52) Fremdsprachenunterricht 64 86

Technische Medien im Dresing, Heinz, Oberstudiendirektor, 4973 Unterricht Vlotho, Garzweg Nr. 25

Schulrecht Drewes, Franz, Dr. Regierungsdirektor, 479 Paderborn, Am Waldplatz 20

Landesgeschichte und Esterhues, Friedrich, Dr. phil., o. Prof. an der Volkskunde Päd. Hochschule Ruhr, Abt. Dortmund, 4791 Neuenbeken, Auf dem Beek'schen Berge, T.: (0 52 52) 62 51

Frank, Helmar, Dr. phil., Prof., 1 Berlin-Lankwitz, Malteserstraße 74—100

Frommholz, Rüdiger, Dr. phil., Ak. O.-Rat, 49 Dichtung im Deutschun-Herford-Schwarzenmoor, Schöne Aussicht terricht Nr. 9

Gerß, Wolfgang, Dr., 4021 Metzkausen, Kraumenhausweg 11

Hermanns, Manfred, Dr., 479 Paderborn, Te-Soziologie

Hermes, Eberhard, Dr. phil., Studiendirektor, 479 Paderborn, Berliner Ring 53, T.: 55 27

gelweg 53

Klemm, Hans-Jürgen, Dr.-Ing., 479 Pader-Chemie

born, Berliner Ring 35 Ramakers, Günter, Ak.-Rat, 404 Neuss, Hagebuttenweg 8, T.: (0 21 01) 4 91 94

Roth, Gerhard, Dr., 4401 Albachten/Münster, Geiststr. 40

Schmitt, Josef, Dr. phil., Studienrat, 479 Paderborn, Dörenerweg 77

Steinhäuser, Johannchristian, Dr. med., Obermedizinalrat, 4791 Staumühle, Birkenheide Nr. 8

Steinkamp, Günter, Dr. phil., o. Prof., 442 Coesfeld, Hüspelswicker Weg 41

Wesche, Heribert, Dr. jur., Kreisdirektor, 479 Verkehrserziehung Paderborn, Schwaneyer Weg 2

Einführung in die Stati-

Kybernetik und kyber-

netische Pädagogik

Allgemeine Pädagogik

Erdkunde

Philosophie

Einführung in die Arbeit des Schultests im Fachgebiet Psychologie

Sportmedizin

Soziologie

#### FACHBEREICHE

#### FACHBEREICH I:

#### Erziehungswissenschaft:

Raum 113 und 222
Reg.-Angestellte:
Rosemarie Gralla,
Käthe Heuel
Brigitte Werner
Professoren und Dozenten:
Prof. Dr. Werner Faber,
Prof. Dr. Johannes Franz
Prof. Dr. Walter Hammel
Prof. Dr. Christian Heichert
Akademischer O.-Rat Dr. Jürgen Sievert
Wiss. Assistenten:
Dr. Herbert Striebeck

#### Psychologie: Raum: 216

N.N.

Reg.-Angest. Käthe Jeromin Professoren und Dozenten: Prof. Dr. Inge Kaufmann Prof. Dr. Johannes Schlüter Ak. Oberrat Dr. Arnold Mente Wiss. Assistenten: N. N.

#### Philosophie: Raum: 222

Reg.-Angest. Irmgard Kimmel Professoren und Dozenten: Prof. Dr. Wilhelm Oelmüller Wiss. Assistenten: Silvie Rücker (m.d.V.b.)

#### Kath. Religionspädagogik:

Raum: Fürstenweg 15
Reg.-Angest. Christa Hilker
Reg.-Angest. Gabriele Hirt
Professoren und Dozenten:
Prof. Dr. Dr. Werner Bröker
Prof. Josef Pollmann
Wiss. Assistenten:
Johannes Niggemeier (m.d.V.b.)
Matthias Wilden (m.d.V.b.)

#### Ev. Religionspädagogik:

Raum: Fürstenweg 15
Reg.-Angest. Christa Hilker
Reg.-Angest. Gabriele Hirt
Professoren und Dozenten:
Prof. Dr. Dieter Schellong
N. N.

#### FACHBEREICH II:

#### Soziologie:

Raum: 216

Reg.-Angest. Irmgard Bolte Professoren und Dozenten: Prof. Dr. Emmi Aufmkolk

N. N.

Wiss. Assistenten:

N. N.

#### Politikwissenschaft:

Raum: 204

Reg.-Angest. Gabriele Peckelsen Professoren und Dozenten: Prof. Dr. Ulrich Lohmar Wiss. Assistenten:

Klaus Thüsing (m.d.V.b.)

#### Geschichte:

Raum: 204

Reg.-Angest. Irene Frey Professoren und Dozenten: Prof. Dr. Karl Beyerle Prof. Dr. Hugo Staudinger

Wiss. Assistenten:

Hans-Ludwig Abmeier (m.d.V.b.)

Dr. Reinhard Sprenger

#### Erdkunde:

Raum: 232

Reg.-Angest. Irmtraut Kirchhoff Professoren und Dozenten: Prof. Dr. Ludwig Maasjost Akademische Räte: Dr. Manfred Hofmann

Wiss. Assistenten:

Roland Vogelsang (m. d. V. b.)

#### Wirtschaftswissenschaft:

Raum: 137

Studienrat Dr. Wittekind

#### FACHBEREICH III:

#### Deutsch:

Raum: 205

Reg.-Angest. Marlene Poll Professoren und Dozenten: Prof. Dr. Johannes Aßheuer

Prof. Dr. Dr. Friedrich Kienecker

Akademischer O.-Rat: Dr. Gerd Michels

Lektoren:

Dr. Wolfgang Kühnhold

Wiss. Assistenten: Eckehardt Duwe Englisch: Raum: 205

Reg.-Angest. Monika Hughes Professoren und Dozenten: Prof. Wilhelm Brockhaus

Lektoren:

Robin Hammond Wiss. Assistenten:

Rolf Franzbecker (m.d.V.b.)

Musik: Raum: 206

Reg.-Angest. Leonore Wibbeke Professoren und Dozenten:

Prof. Paul Kötters

Prof. Dr. Hans Niederau Akademischer O.-Rat: Dr. Bernhard Dopheide Wiss. Assistenten:

N. N.

#### Kunsterziehung:

Raum: 112

Reg.-Angest. Ruthild Gabriel Professoren und Dozenten:

Prof. Christel Poll Prof. Walter Schrader Wiss. Assistenten:

N. N.

#### Textilgestaltung:

Raum: 112

Reg.-Angest. Lieselotte Hillebrand

Professoren und Dozenten: Dozentin Marita Stamm

Werkmeisterin: Alexandra Strohmeier

#### Leibeserziehung:

Raum: 206

Reg.-Angest. Leonore Wibbeke Professoren und Dozenten:

Dozent Hans Knievel

Prof. Dr. Hermann-Josef Kramer

Dozentin Hella Peters Wiss. Assistenten:

N. N.

Dipl.-Sportlehrerin: Wiltrud Werner

#### **FACHBEREICH IV:**

#### Mathematik:

Raum: 307

Reg.-Angest. Marietheres König Professoren und Dozenten: Prof. Dr. Wilhelm Hestermeyer

Prof. Rudolf Hillebrand Akademischer Rat: Wolfgang Werthschulte Wiss. Assistenten:

Wiss. Assistenten: Dr. Hans Kasselmann

#### Physik:

Raum: 322

Reg.-Angest. Marlen Rahn Professoren und Dozenten: Prof. Dr. Josef Schmitz Akademische Räte: Dr. Robert Müsgens Wiss. Assistenten:

N. N.

Laborantin:

Christiane Peterlein

#### Chemie:

Raum: 322

Reg. Angest. Marlen Rahn Professoren und Dozenten: Prof. Dr. Antonius Kettrup

Wiss. Assistenten:

Werner Henkel (m. d. V. b.)

Laborantin: Irmgard Georg

#### Hauswirtschaft:

Raum: 413

Reg.-Angest. Ingrid Brink Professoren und Dozenten: Dozentin Hildegard Rehermann Akademische Oberrätin:

Inge Schmitt

#### Biologie:

Raum: 305

Reg.-Angest. Ingrid Brink Professoren und Dozenten: Prof. Dr. Margareta Erber Akademischer Rat:

Dr. Georg Masuch Wiss. Assistenten: Dr. Anita Schafmeister

Laborantin: Ida Dietsch

#### Fachbereichsbücherei:

Reg.-Angest. Birgitta Peitz

#### **ABKÜRZUNGEN**

V = Vorlesung
S = Seminar
Ü = Übung
K = Kolloquium

AG = Arbeitsgemeinschaft E = Exkursion, Besichtigung

H = Hörsaal R = Raum

privatissime
 Ubungsschein
 Pa
 Paderstrand

Pa/Mo = Paderstrand/Mosaikraum

Tgr = Tagesraum
P = Praktikum

D = auch für Diplomanden

Ta. = Tagesraum

#### **LEHR VERANSTALTUNGEN**

#### **ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT**

1.	V	Einführung in die Erziehungswissenschaf (für Anfangssemester) Do 17—18 Uhr	t II* H 1	Faber
		D0 11—18 OH	пі	
2.	V	Theorie der Grundschule Mo 8—9 Uhr	III H 3	Heichert
3.	V/S	Einführung in die Erwachsenenbildung ( Do 18—19 Uhr	(D) II H 2	Faber
4.	V/S	Oberseminar: Problem und Analyse der Gesamtschulide Do 11—13 Uhr	ee (D) H 1	Franz
5.	V/S	Lernfähigkeit und Begabung Mo 18—20 Uhr	A H 1	Hammel
6.	S	Oberseminar: Phänomenologie und Pädagogik des Spiel (Persönliche Anmeldung erforderlich)	ls (D)	Heichert
		Do 18—20 Uhr	Ü 2	
7.	S	Schulrecht und Schulkunde Do 8—9 Uhr	В Ü 5	Drewes
8.	S	Erziehungsmittel Do 11—13 Uhr	A H 2	Faber
9.	S	Lernen mit Erwachsenen (D) (für höhere Semester und Diplomanden) Mo 15—17 Uhr	В Н 2	Faber
10.	S	Die Organisation des Unterrichts Mo 15—17 Uhr	В Н 1	Franz
11.	S	Pädagogik der Antike Do 18—20 Uhr	ŭ 4	Hammel
12.	S	Die reformpädagogische Bewegung Do 16—18 Uhr	A H 3	Hammel
13.	S	Theorie der Grundschule	III	Heichert
		(Seminar zur Vorlesung) Mo 9—11 Uhr	H 3	
14.	S	Bildungsökonomie und Bildungspolitik Mo 14—15 Uhr	U 1	Kadlec

<sup>\*</sup> Die Kennzeichen I, II, III, IV, A, B beziehen sich auf die Studienordnung des Faches Erziehungswissensachft der Abteilung Paderborn. Die Studienordnung ist im Sekretariat des Fachbereichs I erhältlich.



15.	S	Einführung in die pädagogische	I	Kadlec
		Forschung (Teil 1.) Mo 15—17 Uhr	Ta 1	
15a	S	Einführung in die pädagogische Forschung (Teil 2.)	I	Kadlec
		Do 17—19 Uhr	Ta 1	
16.	S	Die soziale Dirigierungsfunktion der Schule Do 16—18 Uhr	В Ü 2	Rückriem
		D0 10—18 UII	0 2	
17.	S	Analyse von Unterrichtslektionen Mo 15—17 Uhr	В	Rückriem
18.	S	Unterricht als Informations- und Kommunikationsprozeß	В	Sievert
		Mo 17—19 Uhr	Ta 2	
18a	S	Programmierung von Unterrichtsstoffer der Wirtschaftslehre (Teil IV)		Sievert/ Wittekind
		Di 17—19 Uhr	Ta 1	
19.	S	Planungen von Bildungszentren unter pädagogischen und schulorganisatorische Aspekten Projektseminar (D)	n	Sievert
		(Teilnahme nach persönlicher Anmeldur Do 19—21 Uhr	ug) Ü 1	
20.	S	Emanzipation und Leistungsprinzip in der beruflichen Sozialisation	A	Striebeck/ Wittekind
		Do 19—20.30 Uhr	Ü 3	
21.	S	Verkehrssicherung und Verkehrs- erziehung	В	Wesche
		Mo 11—13 Uhr Kl. Sitzungssaal im Krei	shaus	
22.	S	Bildungsinformatik (Schule und Computer)	В	Lansky/ Gensch
		Do 9—11 Uhr	H 1	Krause Tauber
23.	5	Proseminar:	IV	Franz
20.		Theorie des Lehrens und Lernens		
		Mo 9—11 Uhr	H 2	
24.	S	Proseminar: Schulleistung und Leistungsschule	В	Heichert
		Do 11—13 Uhr	H 3	
25.	S	Proseminar:	A	Hermes
20.	S	Die Rolle der Sprache im Erziehungsp	rozeß	
		Mo 15—17 Uhr	Ü 1	
26.	S	Proseminar:	I	Striebeck
	2	Einführung in die Inhalte und Methode	en der	
		Erziehungswissenschaft Di 19—20.30 Uhr	Ü 4	

27.	S	Proseminar:  Erziehungswissenschaftliche Diskussion soziologischer Materialien zur Sozialisation Mi 19—20.30 Uhr Ü 4	Striebeck
28.	S/Ü	Technische Medien im Unterricht  Mo 15—17 Uhr  B Ta 2	Dresing
	Ü	Grundwissenschaftliches Praktikum (nach Anmeldung)	Faber
	Ü	Grundwissenschaftliches Praktikum (nach Anmeldung)	Franz
	Ü	Grundwissenschaftliches Praktikum (nach Anmeldung)	Hammel
	Ü	Grundwissenschaftliches Praktikum (nach Anmeldung)	Heichert
	Ü	Grundwissenschaftliches Praktikum (nach Anmeldung)	Kadlec
	Ü	Grundwissenschaftliches Praktikum (nach Anmeldung)	Rückriem
	Ü	Grundwissenschaftliches Praktikum (nach Anmeldung)	Sievert
	Ü	Grundwissenschaftliches Praktikum (nach Anmeldung)	Striebeck
		PHILOSOPHIE	
29.	S	PHILOSOPHIE  Weiterführung oder Ende des Marxismus in entwickelten Industriegesellschaften?	Oelmüller
29.	S	Weiterführung oder Ende des Marxismus	Oelmüller
29. 30.		Weiterführung oder Ende des Marxismus in entwickelten Industriegesellschaften?	Oelmüller Oelmüller
	S	Weiterführung oder Ende des Marxismus in entwickelten Industriegesellschaften?  Do 11—13 Uhr  U 4  Was ist heute Aufklärung?  Do 14—16 Uhr  Ü 2  Gesellschaftlichkeit und Aggressivität des Menschen	
30. 31.	S	Weiterführung oder Ende des Marxismus in entwickelten Industriegesellschaften?  Do 11—13 Uhr  U 4  Was ist heute Aufklärung?  Do 14—16 Uhr  U 2  Gesellschaftlichkeit und Aggressivität des Menschen  Mo 15—17 Uhr  Ü 2	Oelmüller Roth
30.	S	Weiterführung oder Ende des Marxismus in entwickelten Industriegesellschaften?  Do 11—13 Uhr  U 4  Was ist heute Aufklärung?  Do 14—16 Uhr  Ü 2  Gesellschaftlichkeit und Aggressivität des Menschen	Oelmüller
30. 31.	s s	Weiterführung oder Ende des Marxismus in entwickelten Industriegesellschaften?  Do 11—13 Uhr  Was ist heute Aufklärung?  Do 14—16 Uhr  Ü 2  Gesellschaftlichkeit und Aggressivität des Menschen  Mo 15—17 Uhr  Ü 2  Einführung in die Probleme der Ästhetik an Hand ausgewählter Texte	Oelmüller Roth
30. 31.	s s	Weiterführung oder Ende des Marxismus in entwickelten Industriegesellschaften?  Do 11—13 Uhr  Was ist heute Aufklärung?  Do 14—16 Uhr  Ü 2  Gesellschaftlichkeit und Aggressivität des Menschen  Mo 15—17 Uhr  Ü 2  Einführung in die Probleme der Ästhetik an Hand ausgewählter Texte  Do 11—13 Uhr  Ü 5  Grundwissenschaftliches Praktikum	Oelmüller Roth Rücker

#### POLITIKWISSENSCHAFT

33.	V/S	Mitbestimmung — Klassenkampfmodelle oder soziale Partnerschaft		Lohmar
		Mo 10—13 Uhr	Ü 3	
34.	V/S	Politische Bildung und soziales Bewußtse Mo 17—19 Uhr	in H 2	Lohmar
35.	v	Naturrecht, Menschenrechte, Grundgesetz Mo 11—12 Uhr	е Н 2	Staudinger
36.	S	Empirische Untersuchungen zur Entwick des Zeit- und Geschichtsbewußtseins Mo 12—13 Uhr	lung Ü 4	Staudinger Schlüter/ Sprenger
37.	S	Der eindimensionale Mensch — Kritische Überlegungen zu den Tendenzen der Gegenwart —		Staudinger
		Mo 17—19 Uhr	Ü 1	
38.	S	Gesellschaft und Politik in Israel mit 6wöchiger Exkursion nach Israel im September 1972 (In Zusammenarbeit mit dem Fach Pol	itik-	Thüsing
		wissenschaft an der Abteilung Münster) Do 19—20.30 Uhr	P 1	
39.	ΰ	Deutschlands Weg und Wandlung von Versailles 1871 bis Moskau und Warschau Mo 17—19 Uhr		Beyerle
40.	K	Aspekte der Entwicklungshilfe Mo 16—17 Uhr	Ü 3	Lohmar
41.	AG	Politik in der Hauptschule  — Neue Modelle für den Unterricht — Entwicklung neuer Medien Mi 17.30—19 Uhr	P 1	Thüsing
			1 1	
		Grundwissenschaftliches Praktikum (nach Anmeldung)		Lohmar
	Ü	Grundwissenschaftliches Praktikum (nach Anmeldung)		Thüsing
		PSYCHOLOGIE		
42.	V	Einführung in die Entwicklungspsycholog Mo 15—16 Uhr	ie H 3	Kaufmann
43.	V	Hauptströmungen der Psychologie Mo 16—17 Uhr	Н 3	Kaufmann
44.	V/S	Zum Problem der Wertungen in der Entwicklung Do 9-11 Uhr	Ü 5	Mente
	-		S. S.	Wasser
45.	S	Probleme der Verhaltensbeobachtung Do 9—11 Uhr	H 3	Kaufmann

46.	S	Psychologische Aspekte zur Sprachentwich Do 14—16 Uhr	klung H 3	Kaufmann
47.	S	Ausgewählte Fragen der Lernpsycholog Mo 17—19 Uhr	gie H 3	Schlüter
48.	S	Psychologische Persönlichkeitsmodelle Do 15—17 Uhr	Ü 4	Schlüter
49.	S	Einführung in die Gruppentherapie Do 17—19 Uhr	Ü 1	Mente
36.	S*	Empirische Untersuchungen zur Entwick des Zeit- und Geschichtsbewußtseins Mo 12—13 Uhr	klung Ü 4	Schlüter/ Sprenger/ Staudinger
50.	S	Einführung in die Arbeit mit Schultests Mo 11—13 Uhr Mo 18—20 Uhr	Ü 5	Schmitt
51.	K	Pädagogisch relevante Probleme der Psychologie Mo 14—15 Uhr	Ü 3	Kaufmann
52.	K*	Probleme der Pädagogischen Psychologi (6. Semester) Mo 11—12 Uhr		Schlüter
53.	K*	Lern- und Erziehungsschwierigkeiten Do 9—11 Uhr	Ü 2	Schlüter
A	AG*	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeite (nach Vereinbarung)	n	Kaufmann
	P	Grundwissenschaftliches Praktikum: Beobachtungspraktikum (Ort und Zeit nach Vereinbarung)		Kaufmann
	P	Grundwissenschaftliches Praktikum: Betreuung von Schulkindern der Neueingebürgerten und Gastarbeiter Mo, Mi, Fr nachmittags		Mente/ Schlüter
		SOZIOLOGIE UND SOZIALPÄDAGOG	IK	
54.	V	Grundfragen der Familiensoziologie Mo 11—12 Uhr Do 15—16 Uhr	H 1 H 1	Hermanns
55.	S	Sozialisation, soziale Schicht und Sprac Do 9—11 Uhr	he Ü 3	Hermanns
56.	S	Theorie der Sozialisation II. Schichtenspezifische Sozialisation Mo 14—16 Uhr	ΰ 5	Steinkamp
57.	S	Kulturanthropologische Beiträge zur Sozialisationsforschung Mo 16 s. t. — 17.30 Uhr	Ü 5	Steinkamp

#### KATHOLISCHE THEOLOGIE UND IHRE DIDAKTIK

58.	V Die Lehre von der Eucharistie Wahlfach, Stufenschwerpunkt II Di 10—12 Uhr Ü 3	Bröker
59.	S Wer war Jesus? Seine Geschichtlichkeit und historische Gestalt Wahlfach, Stufenschwerpunkt II Di 8—10 Uhr Ü 3	Pollmann
60.	S Wo lebte Jesus? Seine geistige Umwelt und die gesellschaftliche Struktur seiner Zeit Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Di 16—18 Uhr	Pollmann
61.	S Besprechung von Zeitschriftenartikeln zu den Problemen der Katechese Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Di 19—21 Uhr Paderstrand	Bröker
62.	S Die Wissenschaft von der Interpretation (Hermeneutik) theologischer Texte Wahlfach	Bröker
63.	Mi 16—18 Uhr  S Zur Didaktik der Gottesfrage II Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Do 13.30—15 Uhr  Paderstrand	Niggemeier
64.	S Einführung in das Studium der Theologie II Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Fr 8—10 Uhr Ü 2	Wilden
65.	S Wie lebte und was wollte Jesus? Seine Lebensauffassung und Ethik Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Fr 17—19 Uhr Ü 3	Pollmann
66.	U Vor- und Nachbereitung von Religions- stunden Wahlfach, Stufenschwerpunkt I Mi 9—11 Uhr Paderstrand	Niggemeier
67.	U Vor- und Nachbereitung von Religions- stunden Wahlfach, Stufenschwerpunkt II Mi 9—11 Uhr	Bornhorst
	P Fachpraktikum in der Grundschule Mi 8—9 Uhr	Niggemeier
	P Fachpraktikum in der Hauptschule Mi 8—9 Uhr	Bornhorst
	Sprechstunde:	
	Mi 11—12 Uhr Paderstrand Mi 11—12 Uhr Paderstrand	Niggemeier Bornhorst

#### EVANGELISCHE THEOLOGIE UND IHRE DIDAKTIK

68.	V	Die Entwicklung der Theologie im 20. Jahrhundert Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. Fr 14—16 Uhr	II Ü 2	Schellong
69.	S	Übertragung biblischer Begriffe in Gegenwart Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u.		Schellong
	5	Di 18—20 Uhr	Ü 2	
70.	S	Grundfragen der Sozialethik Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. Fr 17—19 Uhr	U 2	Schellong
		DIDAKTIK DER DEUTSCHEN SI	PRACHE	
71.	V	Die Funktion des Obszönen in der Literatur	modernen	Kienecker
		Fr 18—19 Uhr	H 2	
72.	V	Marxistische Ästhetik I Di 8—9 Uhr mit anschließender Übung zur Vorl	esung	Michels
		Di 9—10 Uhr	H 2	
73. V	/Ü	Probleme des Kinder- und Jugende Fr 12—13 Uhr s. t.	theaters H 2	Kühnhold
74.	S	Probleme der literarischen Formen Wahlfach und Stufenschwerpunkt Fr 16—18 Uhr	R 205	Kienecker
	S	Programmierungsversuche zur Satz Stufenschwerpunkt I und II (2std., Ort und Zeit nach Vereinbar		Aßheuer
75.	S	Aufbaufragen zu Lese- und Sprach Stufenschwerpunkt II	büchern	Aßheuer
		Mi 16—18 Uhr	H 2	
76.	S	Ausgewählte Fragen der Semantik Wahlfach Fr 10—12 Uhr	ÜЗ	Aßheuer
77.	S	Fragen der Wortschatzerweiterung		Michels
		Grundschule Stufenschwerpunkt I Di 10—12 Uhr	Ü 4	
78.		Sprache in der Gegenwart: Werbun Wahlfach und Stufenschwerpunkt I Fr 14—16 Uhr	u. II Ü 5	Michels
79.	S	Vortragskunst: Balladen Fr 10—12 Uhr K	onferenzz.	Kühnhold

80.	S	Aufsatzerziehung unter besonderer Berücksichtigung der Leistungsbeurteilung	nor	Frommholz
		Stufenschwerpunkt Di 14—16 Uhr	Ŭ 4	
81.	S	Johann Peter Hebel Wahlfach Di 16—18 Uhr	Ü 4	Frommholz
82.	Ü	Kritische Analyse von Wortschatztests Wahlfach und Stufenschwerpunkt I u. I	I	Aßheuer
		Fr 12—13 Uhr	Ü 3	
83.	Ü	Stimm- und Sprechbildung Gruppe I: Do 14—16 Uhr Gruppe II: Do 16—18 Uhr	r	Kühnhold
		Gruppe III: Fr 8.30—10 Uhr	Ü 3	
84.	Ü	Die deutsche Ballade Di 14—16 Uhr	Ü 2	Duwe
85.	Ü	Der deutsche Entwicklungsroman I: Wolfram von Eschenbach, "Parzival"		Duwe
		Wahlfach Di 16—18 Uhr	Ü 2	
86.	Ü	Hinführung zum Verständnis des Dramatischen Mo 17—18.30 Uhr	P 1	Duwe
87.	AG	Realschulkurs: Mensch und Gesellschaft ausgewählten Werken der deutschen Lit I. Mi 15.00—16.30 Uhr II. Mi 16.30—18.00 Uhr (II. Kurs auch für Wahlfachstudenten nach Anmeldung) Konfe		Kienecker
88.	AG	Ausgewählte Fragen des Jugendbuches (student. Arbeitsgemeinschaft) Do 14—15 Uhr	Ü 1	Aßheuer
89.	AG	Arbeitsgemeinschaft zur Sprechkunde und Sprecherziehung im Unterricht Di 18-20 Uhr Konfe	erenzz.	Kühnhold
90.	AG	Theatergruppe Di 20 Uhr	Aula	Kühnhold
		Fachpraktikum Deutsch Mi 8—11 Uhr		Aßheuer Michels Duwe
		DIDAKTIK DER ENGLISCHEN SPRACHE		
91.	V	Probleme einer Didaktik des Fremdspr	achen-	Brockhaus
	-	unterrichts	П 1	

92.	V/Ü	Linguistics: Phonetics and Phonology Wahlfach, Stufenschwerpunkt Fr 12—13 Uhr	Ü 1	Hammond
93.	S	Hauptseminar: Anfangsunterricht Di 8—10 Uhr Wahlfach, Stufenschwerpunkt	Ta 2	Brockhaus
94.	S	Linguistics: Dialect and Idiolect Practical Projects Wahlfach Di 15—16 Uhr	Ü' 1	Hammond
95.	S	Linguistics: Dialect and Idiolect Practical Projects Wahlfach Di 16—17 Uhr	Ŭ 1	Hammond
96.	S	Linguistics: The Practical Analysis of  — Sentence Structure  Wahlfach	English	Hammond
97.	S	Mi 14—15 Uhr  Linguistics: The Practical Analysis of — Sentence Structure  Wahlfach	Ü 2	Hammond
98.	S	Mi 15—16 Uhr  Technischer Medienverbund im Engli Unterricht Wahlfach, Stufenschwerpunkt		Allendorf
99.	S	Mi 17—19 Uhr  Hauptseminar: Komödien des 18. Jahrl Wahlfach Fr 8—10 Uhr	Ü 4 hunderts Ta 2	Brockhaus
100.	ΰ	Translation: English-German Wahlfach, Stufenschwerpunkt Di 8—9 Uhr	P 1	Franzbecker
101.		Translation: German-English Wahlfach, Stufenschwerpunkt Di 14—15 Uhr	Ü 1	Hammond
		Schulpraktische Übungen, Gruppe I Wahlfach, Stufenschwerpunkt (Ort nach Vereinbarung) Mi 8—10 Uhr		Brockhaus
		Schulpraktische Übungen, Gruppe II Wahlfach, Stufenschwerpunkt (Ort nach Vereinbarung) Mi 10—12 Uhr		Brockhaus
102.		Elements of Style — Practical work Wahlfach, Stufenschwerpunkt Mi 12—13 Uhr	— Sp.Lab.	Hammond

103.	Ü	Phonetics Group I Intonation and Reading Practice Wahlfach, Stufenschwerpunkt	Hammond
		Fr 14—15 Uhr Sp.Lab.	
104.	Ü	Phonetics (Beginners) Group II Wahlfach, Stufenschwerpunkt	Hammond
		Fr 15—16 Uhr Sp.Lab.	
105.	Ü	Phonetics (Beginners) Group III Wahlfach, Stufenschwerpunkt Fr 16—17 Uhr Sp.Lab.	Hammond
		DIDAKTIK DER GESCHICHTE UND POLITISCHE BILDUNG	
35.	V	Naturrecht, Menschenrechte, Grundgesetz Mo 11—12 Uhr H 2	Staudinge
106.	V	Strukturen und Probleme der modernen Welt Di 15—16 Uhr H 2	Staudinge
33.	V/S	Mitbestimmung — Klassenkampfmodelle oder soziale Partnerschaft Mo 10—13 Uhr Ü 3	Lohmar
34.	V/S	Politische Bildung und soziales Bewußtsein Mo 17—19 Uhr H 2	Lohmar
107.	S	Oberseminar: Umstrittene Probleme der neuesten deutschen Geschichte im Urteil zeitgenössischer Historiker	Beyerle
		Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II Di 8—10 Uhr Ü 4	
108.	S	Unterseminar: Der Sonderfall Deutschland in der Geschichte Europas	Beyerle
		Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II Fr 8—10 Uhr Ü 4	
109.	S	Ausgewählte historische Themen (Neuzeit) im Spiegel von Schulgeschichtsbüchern der na- tionalsozialistischen Zeit, aus der DDR und aus der Bundesrepublik Deutschland Wahlfach, Stufenschwerpunkt Fr 14.30—16 Uhr	Abmeier
110.		Grundzüge der deutschen Geschichte des 16./17. Jahrhunderts Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II Fr 11—13 Uhr Ü 5	Sprenger
111.		Probleme der modernen Welt im Geschichts- unterricht der Hauptschule Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II	Sprenger

37.	S	Der eindimensionale Mensch — Kritische Überlegungen zu den Tendenzen der Gegenwart	Staudinger
		Mo 17—19 Uhr Ü 1	
112.	S	Das europäische Königtum in Mittelalter und Neuzeit Di 8—10 Uhr Ü 5	Staudinger
36.	S	Empirische Untersuchungen zur Entwicklung	Standinger
		des Zeit- und Geschichtsbewußtseins Mo 12—13 Uhr Ü 4	Schlüter/
38.	S	Gesellschaft und Politik in Israel.  Mit 6wöchiger Exkursion nach Israel im Sept. 1972 (In Zusammenarbeit mit dem Fach Politik- wissenschaft an der Abt. Münster) Do 19—20.30 Uhr P 1	Thüsing
113.	Ü	Deutschlands Weg und Wandlung von Versailles 1871 bis Moskau und Warschau 1972 Mo 17—19 Uhr Ü 4	Beyerle
114.	K	Kolloquium für Examenssemester im Anschluß an die Seminare Di 10—11 Uhr Ta 1	Beyerle
40.	K	Aspekte der Entwicklungshilfe Mo 16—17 Uhr Ü 3	Lohmar
115.	K	Freies Kolloquium für höhere Semester Di 16—17 Uhr Ta 2	Staudinger
41.	AG	Politik in der Hauptschule — Neue Modelle für den Unterricht, Entwicklung neuer Medien Mi 17.30—19 Uhr	Thüsing
116.	RS	Realschulkurs Der Sonderfall Deutschland in der Geschichte Europas Mi 16.30—18 Uhr Ü 5	Beyerle
117.		Fachpraktikum — jeweils nach besonderer Ankündigung — Do 8—10 Uhr Ü 4	Beyerle
		Fachpraktikum — jeweils nach besonderer Ankündigung —	Sprenger/ Abmeier
		HEIMATKUNDE UND DIDAKTIK DER ERDKUNDE	
118.	K	Abschlußkolloquium OS, Wahlfach Fr 8—10 Uhr Ü 5	Maasjost
119.	K	Abschlußkolloquium Stufenschwerpunkt I und II Fr 10—11 Uhr Ü 5	Maasjost

100	S Menschen in ihrer Umwelt	Hofmann
120.	Studien zur Geographie Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II	
121.	S Der Mensch und das Gleichgewicht in der	Hofmann
	Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II Di 10—11 Uhr R 236	
122.	S Die Gesellschaftsordnung als Landschaftsgestalter OS, Wahlfach	Hofmann
	Di 16—18 Uhr Ü 5	
	S Einführung in die Landschaftsbeobachtung mit Exkursionen (für Wahlfach) Mittwochnachmittag nach Vereinbarung 3stdg. R 236	Hofmann
123.	S Kommunale Neuordnung in NRW Oberseminar, Wahlfach Di 8—9 Uhr Ta 1	Vogelsang
124.	S Grundfragen der Geographie I (Physiogeographie) Di 10—12 Uhr Ü 5	Vogelsang
	S Einführung in die Landschaftsbeobachtung mit Exkursionen Stufenschwerpunkt I und II Mittwochnachmittag nach Vereinbarung 3stdg.	Vogelsang
125.	S Erstellung und Auswertung thematischer Karten Wahlfach Fr 8—10 Uhr	Müller
126.	S Grundfragen der Geographie I (Physiogeographie) Stufenschwerpunkt I und II Fr 16—18 Uhr Ü 4	Müller
	S Einführung in die Landschaftsbeobachtung (mit Exkursionen) Stufenschwerpunkt I und II Mittwochnachmittag nach Vereinbarung 3stdg.  H 3	Müller
127.	U Vegetationsgürtel der Erde Wahlfach Mo 14—16 Uhr U 4	Hagenhof
128.	U Geographische Aspekte im Sachkundeunter- richt der Grundschule Wahlfach, Stufenschwerpunkt I Di 18—19 Uhr H 3	Hagenhof

129	. 0	Didaktische Ubungen für Fortgeschrittene Wahlfach, Stufenschwerpunkt II	Hagenhoff
		Di 19—20 Uhr H 3	
		Fachdidaktisches Praktikum Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II nach Vereinbarung	Maasjost Hofmann Müller Vogelsang
		Exkursionen laut besonderer Ankündigung	Maasjost Hofmann Müller Vogelsang
		LANDESGESCHICHTE UND VOLKSKUNDE	
130.	v	Volkskundliche Kulturgeschichte Westfalens Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II Di 9—10 Uhr H 3	Esterhues H 3
131.	S	Didaktische und methodische Probleme der Kulturgeschichte Di 10—12 Uhr Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II P 3	Esterhues P 3
132.	V	Geschichte der Franken und Sachsen Di 14—15 Uhr Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II Ü 3	Esterhues Ü 3
		DIDAKTIK DER MATHEMATIK	
133.	V/Ü	Mathematische Grundlagen des Geometrie- unterrichts der Hauptschule Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II Di 16—18 Uhr H 3	Hestermeyer H 3
134.	V/Ü	Aufbau des Zahlensystems und Elemente der Zahlentheorie Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II Di 14 s. t.—15.15 Uhr H 2	Hillebrand H 2
135.	V/Ü	Arithmetik und Algebra der Hauptschule Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II Di 18—20 Uhr H 2	Hillebrand H 2
136.	V/Ü.	Numerisches Rechnen in Schule und Praxis (Bei Bedarf Parallelveranstaltungen) Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II Di 10—12 Uhr Ü 2	Kasselmann Ü 2
137.	V/Ü	Ausgewählte Probleme des Mathematik- unterrichts der Sekundarstufe Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II Fr 10—12 Uhr Ü 1	Kasselmann Ü 1
138.	v	Analysis Wahlfach Di 16—18 Uhr H 1	Werthschulte H 1

139.	V/Ü	Analysis Wahlfach Fr 10—12 Uhr	H 1	Werthschulte H 1
140.	S	Geometrie Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II Fr 8—10 Uhr	Ü 1	Hestermeyer Ü 1
	AG	Einführung in die Statistik Mi 16—19 Uhr Raum	n 217	Gerß
141.	S	Grundlagen der Geometrie Wahlfach Fr 10—12 Uhr	H 2	Hillebrand H 2
142.	S	Elemente der Vektor- und Matrizen- rechnung mit Anwendung		Kasselmann Ü 2
		Wahlfach Di 8—10 Uhr	Ü 2	
143.	S	<b>Topologie im Unterricht</b> Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II Fr 14—16 Uhr	Ü 1	Werthschulte U 1
144.	Ü	Geometrie in der Grundschule Wahlfach, Stufenschwerpunkt I Fr 16—18 Uhr	Ü 1	Hestermeyer Ü 1
	AG	Praktische Datenverarbeitung (Planen und Programmieren, auch für I mathematiker) 2stdg., Ort und Zeit nach Vereinbarung	Nicht-	Kasselmann
		Fachpraktikum Geometrie in der Grundschule Ort wird bekanntgegeben		Hestermeyer
		Fachpraktikum Hauptschule mit vor- und nachbereitendem Seminar Ort und Zeit wird bekanntgegeben Mi 8—12 Uhr		Hillebrand
		Fachpraktikum Hauptschule Mit Vor- und Nachbesprechung		Kasselmann
		DIDAKTIK DER BIOLOGIE		
145	. V	Grundlagen der biologischen Manipulat Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II	ion	Erber
		Di 8—9 Uhr	R 306	
146	S. S	Thema (liegt noch nicht fest) wird mit Studenten erarbeitet Oberseminar Wahlfach		Erber
		Fr 8—10 Uhr	R 306	

147.	S Thema (liegt noch nicht fest) wird mit Studenten erarbeitet Unterseminar Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II	Erber
148.	Fr 10—12 Uhr  Beobachtungen und Experimente im	Masuch
	biologisch orientierten Sachunterricht der Grundschule Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II Di 10—12 Uhr R 30	6
149.	Ü Mikroskopische Übungen zur Ökologie de Pflanzen (für Fortgeschrittene) Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II	er Masuch
	Di 14—16 Uhr R 30	6
150.	Ü Bakteriologische Untersuchungen unserer Umwelt (für Anfänger)	Masuch
	Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II Di 16—18 Uhr R 30	6
151.	Ü Sammeln, Präparieren, Einbetten von Poller Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II Fr 12—13 Uhr R 30	Schafmeister
	Ü Übungen im Bestimmen von Blütenpflanzer Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II Zeit: nach Vereinbarung (2std.) R 30	n Schafmeister
	U Mikroskopische Ubungen für Anfänger Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II Zeit: nach Vereinbarung (2stdg.) R 30	Schafmeister
	P Schulpraktische Übungen (Georgschule) (nach Vereinbarung)	Erber
	E Biologische Exkursionen (nach besonderer Ankündigung)	Erber
	CHEMIE UND DIDAKTIK DER CHEMIE	
152.	V Organische Chemie Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II	Kettrup
	Di 14—16 Uhr H :	3
153.	V Didaktik und Methodik des Chemie- unterrichts I Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II	Kettrup
	Mi 11—12 Uhr H 3	3
154.	S Didaktik und Methodik ausgewählter Gebiete der Chemie Wahlfach	Kettrup
	Di 11—13 Uhr H 3	

55.	S	Einführender Chemieunterricht in der Hauptschule Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Di 18—19 Uhr	Н 3	Kettrup/ Vollmer
156.	Ü	Versuche zur allgemeinen und physikal Chemie Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Di 10—11 Uhr	ischen R 315	Henkel
156a	Ü	Chemisches Praktikum für Fortgeschritt Wahlfach Mi 14—17 Uhr	ene R 315	Kettrup
156b	Ü	Praktikum in allgemeiner und anorgani Chemie Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Di 15—18 Uhr	R 315	Kettrup/ Vollmer
	P	Schulpraktische Übungen nach Vereinbarung		Kettrup/ Vollmer
	E	Exkursionen (Werke der chemischen Industrie, Forschungsinstitute) nach Vereinbarung		Kettrup
		DIDAKTIK DER PHYSIK		
157.	V	Grundlagen der Physik II Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Di 11—13 Uhr u. Mi 14—15 Uhr	R 326	Müsgens
158.	V/K	Experimente zur Steuer- und Compute Technik Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Fr 15—16 Uhr	г- Н 3	Schmitz
59.	S	Ausgewählte Kapitel aus der Didaktik Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Di 8—10 Uhr	R 326	Schmitz
160.	2	Wärmelehre Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Fr 8—10 Uhr	Н 3	Schmitz
161.	S	Die Arbeit mit Fachzeitschriften an ausgewählten Beispielen Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II 14tägig, Fr 17—19 Uhr	R 326	Müsgens
162.	ť	<b>Übungen zur Wärmelehre</b> Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Di 10—11 Uhr	R 324	Schmitz
163.	t	Rechenübung zur Vorlesung Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Mi 15—16 Uhr	R 326	Müsgens
164	. (	<b>Übungen zur Wärmelehre</b> Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Fr 10—11 Uhr	R 324	Schmitz

165.	K Kolloquium zur Unterrichtsübung Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Mi 10—11 Uhr R 32	Müsgens
	K Anleitung zu selbständigem wissenschaftlichem Arbeiten ganztägig nach Vereinbarung	Müsgens
	P Schulpraktische Übungen Mi 8—10 Uhr	Müsgens
	Besprechung von wissenschaftlichen Arbeiter nach Vereinbarung	n Schmitz
	E Exkursionen nach besonderer Ankündigung	
	HAUSWIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT UND DIDAKTIK DER HAUSWIRTSCHAFTSLEHRE	
166.	V/U Die Haushaltsmodelle von R. v. Schweitzer und ihre Konsequenzen für die hauswirt- schaftliche Bildung Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Di 11—13 Uhr	Schmitt
167.	S Hauswirtschaftliche Bildungsinhalte im Sachunterricht der Grundschule Wahlfach, Stufenschwerpunkt I Di 8—10 Uhr	Rehermann
168.	S Didaktisch-methodische Einführung in die Material- und Gerätekunde des Haushalts Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Di 16—18 Uhr	Rehermann
169.	S Bewertung hauswirtschaftlicher Aufgaben- bereiche als Kriterium für die Erstellung hauswirtschaftlicher Bildungspläne Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Mi 15—17 Uhr R 413	Schmitt
170.	S Arbeitsstudien in der Hauswirtschaft (I) (mit Bezug zum Lehrplan des 6. Schuljahres) Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Fr 8—10 Uhr R 413	Rehermann
171.	K Abschlußkolloquium für Examenssemester Fr 10—11 Uhr R 413	Rehermann
	P Schulpraktikum im Fach Hauswirtschaft (Ort und Zeit nach besonderer Ankündigung)	Schmitt
	Ü Vor- und Nachbereitung des Fachpraktikums (zweistündig, nach Vereinbarung)	Schmitt
	E Exkursionen nach besonderer Ankündigung	

### WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN UND DIDAKTIK DER WIRTSCHAFTSLEHRE

172.	V Vorbereitung auf die betriebliche Lehre	Wittekind
112.	und die Berufswahl im Wirtschaftslehre-	
	Unterricht Di 10—12 Uhr H 2	
173. V	V/Ü Die Einkommens- und Vermögensteilung	Wittekind
	in der BRD Di 8—10 Uhr H 1	
174.	S Betriebserkundungen und Betriebspraktikum Di 19 Uhr s. t. — 20.30 Uhr Ü 1	Wittekind
20.	S Mittelseminar: Emanzipation und Leistungs- prinzip in der beruflichen Sozialisation Do 19 Uhr s. t. — 20.30 Uhr Ü 3	Wittekind Striebeck
	P Fachpraktikum Mi 8.45 Uhr (ca. 2 Stunden)	
	BILDENDE KUNST UND DIDAKTIK DER BILDENDEN KUNST (KUNST- UND WERKERZIEHUNG)	
175.	S <b>Kunsterschließung</b> Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II Di 8—9 Uhr H 3	Poll
176.	S Experiment und Gestaltung Di 9—11 Uhr R 403	Poll
177.	S Spielzeugentwicklung Di 8—10 Uhr R 24	Schrader
178.	S Formprobleme des plastischen Gestaltens in der Schule Di 11—13 Uhr PaMo	Ortner
179.	S Anthropologische Grundlagen des Bildverständnisses Di 15—17 Uhr P 1	Schrader
180.	S Naturstudium und Abstraktion (Grafik und Farbe) Di 16—18 Uhr R 403	Ortner
181.	S Kunst der Gegenwart Di 18—19 Uhr. P 2	Poll
182.	S Graphik Mi 18—20 Uhr R 24	Schrader
183.	S Mosaik, Glasfenster u. a. Fr 8—11 Uhr R 403 PaMo	Poll
184.	S Plastische Strukturen im Gipsguß Fr 10—12 Uhr R 24	Schrader

185		Film als neues Medium im Kunstunt Fr 11—13 Uhr	terricht P 1	Ortner
186	. T	Werkmaterial — Werktechniken Di 10—11 Uhr	R 24	Schrader
187.	. 10	Fotografie und Experiment Di 14—16 Uhr und	R 403 Labor	Strathmann
188.	ΰ	Holzschnitt / Farbholzschnitt Di 16—19 Uhr	R 24	Moll
189.	ΰ	Visuelle Kommunikation Mi 14—16 Uhr	H 3	Ortner
190.	υ	Farberziehung in der Grund- und Haup Mi 14—16 Uhr	tschule R 403	Vogt
191.	Ü	Plastisches Gestalten		Hollenhorst
		(Ton, Gips) Mi 16—18 Uhr	PaMo	
192.	ΰ	Einführung in die Maschinenarbeit Mi 14—16 Uhr	R 24	Gauer
193.	ΰ	Technisches Zeichnen Mi 16—18 Uhr	R 24	Gauer
194.	Ü	Neue Druckverfahren Do 16—18 Uhr	R 403	Vogt
195.	Ü	Drahtplastik Fr 8—10 Uhr	R 24	Schrader
196.	Ü	Neuere Literatur zur Kunstdidaktik Fr 14—15 Uhr	R 403	Poll
197.	P	Fachpraktikum Mi 8—12 Uhr	R 403	Poll/Schrader/ Ortner
		Museumsbesuche Sa nach Vereinbarung		Poll
		TEXTILGESTALTUNG UND IHRE DIDAKTIK		
198.	V/S	Kostümgeschichte als Grundlage persön Kleidgestaltung — ausgewählte Stilepock Fr 10—11 Uhr	hen — R 407	Stamm
199.	V/S	Alte und neue Textilkunst Mi 11—12 Uhr	R 407	Stamm
200.	S	Neukonzeption der Textilgestaltung / Einführung in die Didaktik und Method des Faches	dik	Stamm
		(für Anfangssemester) Di 8—10 Uhr	R 407	

201.	S	Wohnung als persönliches Ausdruc Di 10—12 Uhr	ksfeld U 1	Stamm
202.	ΰ	Figurinenzeichnen — basierend auf kostümgeschichtlichen Vorlesung — Fr 14—16 Uhr	<b>der</b> R 407	Strohmeier- Pollack
203.	ΰ	Gewandtypen und die auf ihnen ba Gewandformen Fr 16—18 Uhr	R 407	Strohmeier- Pollack
204.	Ü	"Handarbeit" als modisches Ausdrucksmittel bei der Kleidgestal Mi 16—18 Uhr	tung R 407	Strohmeier- Pollack
205.	Ü	Schwedische Kunstwebtechniken Mi 14—16 Uhr Gr A Mi 16—18 Uhr Gr B	R 406	Stamm
206.	AG	Reservefärbungen Do 14—17 Uhr (14tägig) 2 Gruppen	R 406/7	Stamm/Vog
	K	Abschlußkolloquium für Examensse Zeit nach Vereinbarung	emester R 407	Stamm
	Pr	Fachpraktische Unterrichtsversuche (Näheres zum Semesterbeginn)		Stamm
	E	Fachexkursionen (nach besonderer Ankündigung)		Stamm
		MUSIK UND DIDAKTIK DER MU	SIK	
207.	S	Lektüre neuer didaktisch-methodi Literatur Wahlfach, Stufenschwerpunkt		Kötters
207.		Literatur Wahlfach, Stufenschwerpunkt Fr 8—10 Uhr	H 4	
207.		Literatur Wahlfach, Stufenschwerpunkt Fr 8—10 Uhr  Umweltmusik des Schülers der H (zugleich Anleitung zum Fachprakt	H 4	Kötters
	S	Literatur Wahlfach, Stufenschwerpunkt Fr 8—10 Uhr  Umweltmusik des Schülers der H (zugleich Anleitung zum Fachprakt Stufenschwerpunkt Di 8—10 Uhr	H 4 auptschule ikum) R 245	Niederau
	S	Umweltmusik des Schülers der H (zugleich Anleitung zum Fachprakt Stufenschwerpunkt Di 8—10 Uhr  Ausgewählte Werke von György Wahlfach und Stufenschwerpunkt	H 4 auptschule ikum) R 245	
208.	S	Literatur Wahlfach, Stufenschwerpunkt Fr 8—10 Uhr  Umweltmusik des Schülers der H (zugleich Anleitung zum Fachprakt Stufenschwerpunkt Di 8—10 Uhr  Ausgewählte Werke von György Wahlfach und Stufenschwerpunkt Fr 10—11.30 Uhr  Die Form in der Musik Wahlfach und Stufenschwerpunkt	H 4 auptschule ikum) R 245 Ligeti	Niederau
208.	S	Literatur Wahlfach, Stufenschwerpunkt Fr 8—10 Uhr  Umweltmusik des Schülers der H (zugleich Anleitung zum Fachprakt Stufenschwerpunkt Di 8—10 Uhr  Ausgewählte Werke von György Wahlfach und Stufenschwerpunkt Fr 10—11.30 Uhr  Die Form in der Musik	H 4 auptschule ikum)  R 245 Ligeti  R 245	Niederau Dopheide
208. 209. 210.	S	Literatur Wahlfach, Stufenschwerpunkt Fr 8—10 Uhr  Umweltmusik des Schülers der H (zugleich Anleitung zum Fachprakt Stufenschwerpunkt Di 8—10 Uhr  Ausgewählte Werke von György Wahlfach und Stufenschwerpunkt Fr 10—11.30 Uhr  Die Form in der Musik Wahlfach und Stufenschwerpunkt Fr 10—11 Uhr  Harmonielehre III	H 4 auptschule ikum)  R 245 Ligeti  R 245  H 4	Niederau Dopheide Kötters

214.	Ü	Tonsatz II Di 10—11 Uhr	R 245	Niedera
215.	Ü	Volksliedbegleitung am Klavier I Di 11—12 Uhr	R 245	Niedera
216.	Ü	Der Stilwandel der Musik um 1600 (Monodie) Di 15—16 Uhr	R 245	Niedera
217.	ΰ	Neue Bücher in unserer Seminarbibli Di 16—17 Uhr	othek R 245	Niedera
218.	Ü	Besprechung des Unterrichtsversuchs Fr 13—14 Uhr	R 245	Dopheid
219.	Ü	Besprechung des Unterrichtsversuchs Do Zeit nach Vereinbarung		Dopheid
220.	Ü	Gehörbildung II Do 13—14 Uhr	R 245	Dopheid
221.	Ü	Gehörbildung III Do 14—15 Uhr	R 245	Dopheid
222.	AG	Chor Mi 18—19.30 Uhr	H 4	Kötters
223.	AG	Bläsergruppe Di 13—14 Uhr Fr 13—14 Uhr	H 4	Kötters
224.	AG	"die werkstatt" Mi 10.30—12 Uhr	H 4	Kötters
		Schulversuch 4. Schuljahr Fr 11.45—12.30 Uhr		Dopheide
		Schulversuch 4. Schuljahr Do 9—10 Uhr		Dopheide
		Fachpraktikum mit der Thematik des Seminars an der Hauptschule in Salzk Zeit nach Vereinbarung		Niederau
		Kammermusikspiel Zeit nach Vereinbarung		Niederau
		LEIBESERZIEHUNG		
		I. THEORIE DER LEIBESERZIEHUNG	G	
227.	S	Allgemeine Methodik der Leibesübun Wahlfach und Stufenschwerpunkt Di 8—10 Uhr	ŭ 1	Knievel
228.		Wesen und Merkmale des Spiels und Methodik der Spielerziehung Wahlfach und Stufenschwerpunkt Di 8—10 Uhr	P 2	Peters

229. S	Olympische Spiele und die olympische Bewegung in Deutschland			Kramer
	Wahlfach Di 17—19 Uhr	Ü	1	
230. AG	Realschulkurs: Motorisches Lernen und die motorische Entwicklung			Kramer
	Mi 16.30—18 Uhr	Ü	1	
231. S	Biologische und sportmedizinische Grundlagen der Leibeserziehung Wahlfach und Stufenschwerpunkt Do 17—19 Uhr	P	2	Steinhäuser
000 0				Kramer
232. S	Ausgewählte Kapitel aus der Bewegungslehre Wahlfach und Stufenschwerpunkt Fr 8—10 Uhr	P	2	Kramer
233. S	Leibeserziehung in der Grundschule			Peters
200.	Wahlfach und Stufenschwerpunkt			
	Fr 10—12 Uhr	Ü	2	
234. S	Zur Methodik des Geräteturnens			Knievel
	Wahlfach und Stufenschwerpunkt Fr 14—16 Uhr	Ü	4	
005 77		ber		Kramer
235. K	Sportpolitik gesellschaftlicher Gruppen u Institutionen Fr 12—13 Uhr	Ü	2	Kramer
236. K	Abschlußkolloquium Di 11—12 Uhr	P	2	Peters
237. K	Kolloquium Fr 11—12 Uhr	P	2	Knievel
	II. Didaktisch-methodische Übungen zu Einführung in die Praxis der Leibesübu Wahlfach und Stufenschwerpunkt		n	
	(Gruppeneinteilung und Zeitangabe vgl. Anschlag am Schwarzen Brett)			
	Leichtathletik			
	LA I (Studenten) LA II (Studenten) LA I (Studentinnen) LA II (Studentinnen)			Peters/ Werner/ Kramer/ Knievel
	Gymnastik/Tänze			
	Gy (Studenten) Gy I (Studentinnen) Gy II (Studentinnen) Tanzformen Rhythmik und Bewegungsbegleitung			
	Im Juning and Dewegungsbegierang			

#### Spiele

Handball Fußball

Volleyball (Studentinnen)

(Studenten)

Basketball (Studentinnen)

(Studenten)

Kleine Spiele

#### Trainingsformen

#### Schwimmen

Schw I (Studenten)
Schw II (Studenten)
Schw I (Studentinnen)
Schw II (Studentinnen)

#### Kurse der DLRG

Fachpraktikum Mi 10—13 Uhr

#### III. Hochschulsport

Arbeitsgemeinschaften und Mannschaftstraining: Handball, Fußball, Volleyball, Basketball, Leichtathletik, Schwimmen, Geräteturnen, Gymnastik, Tischtennis (nähere Angaben s. Anschlag) Sportreferat des AStA und NN

# Übersichtsplan für das Sommersemester 1972

Samstag			
Freitag	Wilden Kühnhold Brockhaus Beyerle Maasjost Willer, G. Ta Hestermeyer U Willer, G. Ta Hestermeyer Erber Schmitz H Rehermann R 41 R 410 R	Wilden Kühnhold Brockhaus Beyerle Maasjost Müller Hestermeyer Erber Schmitz Rehermann Rehermann Poll R403/Pa Schrader Kötters Kramer	Kühnhold Konfz.  Kühnhold Konfz.  Kasselmann U 1  Werthschulte H 1  Hillebrand H 2  Erber R 306  Schmitz R 324  Rehermann R 413  Poll PaMo / R 403  Strohmeier/ Strohmeier/ Pollack R 407  Dopheide R 245  Kötters H 4
	5 64 833 108 118 118 1150 1160 1170 1170 1183 1195 207 232 232	64 83 83 83 83 83 83 83 83 83 83 83 83 83	76 79 1119 1119 79 141 3 141 183 1183 1184 1183 209 209 209 209 210 210 220 233
Donnerstag	Drewes U	Lansky/ Gensch/ Krause/ Tauber Mente Kaufmann Schlüter H 3 Schlüter H 2 Hermanns H 3 Beyerle Dopheide R 245	Lansky/ Gensch/ Krause/ Tauber Wente Kaufmann Schlüter Hermanns U
	117	22 44 45 53 53 55 1117 2225	22 444 52 52 52 52 52
Mittwoch	Grundwissenschaft- liches Praktikum	66 Niggemeier Pa 67 Bornhorst U 3 197 Poll/ Schrader/ Ortner R 403	66 Niggemeier Pa 67 Bornhorst U 3 165 Müsgens R 326 197 Poll/ Schrader/ Orther R 403
	ф       Па 2       С 4       С 4       С 5       С 4       С 5       С 6       В 7       В 7       В 8       В 4       В 24       В 24       В 24       В 24       В 6       В 7       В 6       В 7       В 6       В 7       В 7       В 6       В 7       В 8       В 8       В 8       В 9       В 9       В 9       В 9       В 9       В 9       В 9       В 9       В 9       В 9       В 9       В 9       В 9       В 9       В 9       В 9       В 9	С 3         Па 2         С 4         С 5         С 5         С 6         С 7         С 7         С 7         С 7         С 7         С 7         С 7         С 7         С 7         С 7         С 7         С 7         С 7         С 7         С 7         С 7	tta tta Ta Ta Ta 1 P 3 tta tta tta tta tta tta tta tt
Dienstag	Pollmann Michels Brockhaus Franzbecker Beyerle Staudinger Vogelsang Kasselmann Erber Schmitz Rehermann Wittekind Poll Schrader Stamm Niederau Kniederau	Pollmann Michels Brockhaus Beyerle Staudinger Hofmann Esterhues Kasselmann Schmitz Rehermann Wittekind Poll Schrader Stamm Knievel	Bröker Michels Beyerle Hofmann Vogelsang Esterhues Kasselmann Masuch Wittekind Poll Schrader Stamm Niederau Henkel
	3 52 93 72 93 72 100 112 112 142 142 145 145 145 145 145 145 173 173 173 173 173 173 173 173 173 173	2 72 93 159 107 112 112 120 130 142 142 142 142 173 173 173 173 173 173 173 173 173 173	H 3 58 114 124 124 124 136 136 136 136 136 136 136 136 136 136
	H	H 3	дде
Montag	2 Heichert	13 Heichert 23 Franz	13 Heichert 23 Franz 33 Lohmar
-	6		11 32 2
Zeit		9—10	

	U 3 U 5 U 5 U 1 H 1 H 2 H 2 R 24 P 1 R 245 R 245 R 245 R 245 R 245 R 245 R 245 R 245 R 245 R 245	455 455 455	245 H 4	t t t t t t t t t t t t t t t t t t t
	K R R	ter R R	R	Sp.I
	Aßheuer Kühnhold F Sprenger Kasselmann Werthschulte Hillebrand Erber Schrader Ortner Strohmeier/ Pollack Dopheide Kötters Dopheide Peters Knievel	Kühnhold H 2 Aßheuer U 3 Hammond U 1 Sprenger U 5 Erber/ Schafmeister R 306 Ortner P 1 Dopheide R 245 Kramer U 2	Dopheide Kötters	Schellong Michels Hammond Sp Abmeier Werthschulte Poll Stamm Knievel
	1 76 76 79 79 79 79 79 79 79 79 79 79 79 79 79	19846	Pa 218 245 223	2 68 2 103 3 109 11 143 15 196 198 234
	дддор	днярр	Pa R 245	Ф Б Б Б Б Б Б Б Б Б Б Б Б Б Б Б Б Б Б Б
	rt Iler	rt	Niggemeier Dopheide	ller aenn aenn old ser de
	Franz Faber Heichert Oelmüller Rücker	Franz Faber Heichert Oelmüller Rücker	Niggemei Dopheide	Oelmüller Naufmann Niggemeier Kühnhold Aßheuer Dopheide
	28 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28 2	28 FE 29 Oc 32 Ri	1000	
			220	2 2 3 6 3 6 4 6 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8
	H 3 H 403 H 4	Hammond Sp.Lab.		U R 326 H 326 H 3403 R 24 H 3
	12	or Signature		p
	Kettrup Poll/ Schrader/ Ortner Kötters	Kettrup		Hammond Müsgens Orther Vogt Gauer Stamm
	Keth Poll/ Schra Ortho Kötta	Ket		Hammon Müsser Orther Vogt Gauer Stamm
	154	154	, mil	96 1189 1190 1192 1199
	H 306 H 306 H 306 H 326 H 413 H 413 H 241 H 245 H 245	H 326 R 326 R 413 PaMo	H 4	H 2067 H 2067 H 4067
	Broker Michels Michels Brockhaus Vogelsang Vogelsang Kasselmann Masuch Kettrup Müsgens Schmitt Wittekind Ortner Stamm Niederau	o w		
	Broker Michels Brockhaus Brockhaus Vogelsang Esterhues Kasselman Masuch Kettrup Wüsgens Schmitt Wittekind Ortner Stamm Niederau	Kettrup Müsgens Schmitt Ortner	Kötters	Frommholz Duwe Hammond Esterhues Hillebrand Masuch Kettrup Starthmann Stamm/ Vogt
1		Ke Mü Sch Ort		From Duwe Hamn Esterk Hilleb Masuc Kettru Strath Stamn Vogt
1	124 1124 1136 1153 1153 1153 1172 1172 1178 1178 1178 1178 1178 1178	157 157 166 178	223	84 84 101 132 134 149 152 206
-	Kr. Haus U3 ger U3 U4 ns H1	Wesche Kr. Haus Lohmar U 3 Schlüter/ Sprenger/ Staudinger U 4 Schmitt U 5		5555
	r r nger t t t nns nns	r r er/ er/ iger		ump coff
	Wesche Kr Lohmar Standinger Schuitt Schlüter Hermanns	Wesche Kr Lohmar Schlüter/ Sprenger/ Staudinger Schmitt		Kadlec Kaufmann Steinkamp Hagenhoff
1				
-		3 33 33 33 21 20 36 36		127
1		2—13	13—14	15
13	-	12	1	14-

<u> </u>	0:041 20	8 2 2 2 2 4 1 9
Schellong U 5 Michels U 5 Hammond Sp.Lab. Abmeier U 3 Werthschulte U 1 Schmitz H 3 Strohmeier/ Pollack R 407 Kötters H 4 Knievel U 4	R 205 R 205 C 4 5 C 4 6 C 7 1 R 245 R 245	H 202 R 202 R 326 C C C C C C C C C C C C C C C C C C C
d Sp unite	id Si id Si G. eyer ler/	Pollmann Schellong Kienecker Sprenger Müller, G. Hestermeyer Müsgens
Schellong Michels Hammond Sk Abmeier Werthschulte Schmitz Strohmeier/ Pollack Kötters Knievel	Kienecker Hammond Si Sprenger Wüller, G. Hestermeyer Strohmeier/ Pollack Kötters	Pollmann Schellong Kienecker Sprenger Müller, G. Hestermey Müsgens
Schellon Michels Hammol Abmeier Werthsc Schmitz Strohme Pollack Kötters	Kieneck Hammo Sprenge Müller, Hestern Strohme Pollack Kötters	Sche Kler Kler Spre Kull Hest Müs
68 104 109 143 158 202 212 234	74 105 111 126 144 202 213	65 70 74 111 126 144 161
0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	H 1 2 C C C C C C C C C C C C C C C C C C	Тал Тал ССЗ ССЗ ССЗ ССЗ ССЗ ССЗ ССЗ СС
uller mann ter anns hold	nel riem rle tter lhold	mel ec rriem rle e e ihold
Oelmüller Kaufmann Schlüter Hermanns Kühnhold	Hammel Rückriem Beyerle Schlüter Kühnhold Vogt	Faber Hammel Kadlec Rückriem Beyerle Mente Vühnhold Vogt Steinhäuser
30 30 446 486 544 83 11 83	12 1 16 1 39 1 883 1 194 1	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
Onfz. U 2 U 2 U 2 U 2 E 815 E 413 H 3 E 403 E 406/7	U 3 H 2 H 2 H 55 E 315 B 413 PaMo R 24 R 406/7 U 1	F1 C03 H2 H2 H2 U4 U5 H315 R315 R315 R315 R407 U1
Konfz U 2 R 318 R 318 R 418 H 3 R 408 R 408 R 406/7	R B B B B B B B B B B B B B B B B B B B	X r
ker ond pp ns it	Bröker Aßheuer Kienecker Beyerle Kettrup Schmitt Hollenhorst Gauer Stamm Kramer	Thüsing Bröker Aßheuer Kienecker Allendorf Beyerle Kettrup Gauer Strohmeier/ Kramer
Kienecker Hammond Kettrup Müsgens Schmitt Ortner Vogt Gauer Stamm	Bröker Aßheuer Kienecker Beyerle Kettrup Schmitt Hollenhor Gauer Stamm Kramer	Thüsing Bröker Aßheuer Kienecker Klenecker Beyerle Rettrup Hollenhor Gauer Strohmeie Pollack Kramer
		30 30 30 30
U4 87 U2 97 U1 156 H 2 163 H 2 163 H 2 163 H 3 190 E 403 192 E 403 E 403 E 403 E 403 E 403		
La La R	E EE EL 4E	L MMM'
N L S	0,40	Sievert/ Wittekind Pollmann Frommholz Duwe Hofmann Hestermeyer Werthschulte Masuch Rehermann Ortner Moll Kramer
Frommholz Duwe Hammond Staudinger Hillebrand Masuch Kettrup Schrader Schrader Strathmanr Strathmanr Strathmanr	Pollmann Frommholz Duwe Hammond Staudinger Hofmann Hestermeye Werthschul' Masuch Rehermann Schrader Orther Moll Moll Vogt	Sievert/ Wittekind Pollmann Frommholz Duwe Hofmann Hestermeye Werthschult Masuch Rehermann Ortner Moll Kramer
Fromi Duwe Hamm Staud Hilleb Masu Kettri Schra Schra Strath Stami Vogt Niede		œ .
80 84 94 106 134 149 152 176 176 177 179 187 206	851 851 851 851 1155 1150 1168 1179 1180 1180 1180 1180 1180 1180 1180 118	
######################################	CHCC7C7HH	PCHCCH2222
unn mp off	r ann mb	nger nger e or nmp
Faber Franz Kadlec Hermes Dresing Kaufmann Steinkamp Hagenhoff	Faber Franz Kadlec Hermes Dresing Roth Lohmar Kaufmann Steinkamp	Rückriem Sievert Lohmar Staudinger Beyerle Schlüter Steinkamp Duwe
10 10 15 25 28 28 31 42 42 56 56 127	10 115 255 28 28 31 31 40 43 57	31 18 32 33 34 47 47 86
15—16	16—17	17—18
12	16	121

1	1	
The second		
	La financia	
2000	57-2	
U 2 U 2 H 2 H 326		
nn ng ker 1S		
Pollmann Schellong Kienecker Müsgens		
Sch Kie Mü		
65 70 71 161		
224-12	244 84	
Тат Тат Тат Тат	PG GGG	AG G
Faber Heichert Hammel Kadlec Mente Steinhäuser	Heichert Hammel Sievert Wittekind/ Striebeck Thüsing	Sievert Wittekind/ Striebeck Thüsing
Faber Heichert Hammel Kadlec Mente Steinhäu	Heichert Hammel Sievert Wittekind Striebeck Thüsing	Sievert Striebeck Thüsing
	He Ha Sie Wi Str Th	Natural Truth
3 6 11 15a 49 231	6 11 20 20 38	38 38 38
P 1 U 5 U 5 H 4 H 4	0 4 R 24 H 4	Q 4
THE ME	- HH	
44	u	
ing dor ider	der	000
Thüsing Allendorf Schrader Kötters	Striebeck Schrader Kötters	Striebeck
41 98 192 222 222	27 182 222	22
Tal U2 U2 Konfz. H3 H2 P2 R24 U1	U4 Pa U2 Wonfz. H3 H2 U1	the Pa Paula Tula Ula Ula Ila Ila Ila Ila Ila Ila Ila Ila Ila I
Ko K	Ko	Striebeck Bröker Theatergruppe Wittekind
nd lid off nd	k lid off	and
ert/ ekij Illor nho enho enho enho	ebec ker illor nho enho ebra ekin	ter uter ekin
Sievert/ Wittekind Schellong Kühnhold Hagenhoff Hillebrand Poll Moll	Striebeck Bröker Schellong Kühnhold Hagenhoff Hillebrand Wittekind	Striebeck Bröker Theatergr Wittekind
of .		26 51 10 0 11 174 V 1174 V
123412221	110	70 8 11
подпродра	HD -	
ger m		
Hammel Rückriem Sievert Lohmar Staudinger Beyerle Schlüter Schnitt	Schmitt	
Hamme Rückrie Sievert Lohmar Staudin Beyerle Schlüter Schnitt Duwe	Hamme	
5 II 117 F 118 S 118 S 34 II 37 S 39 E 47 S 50 S 86 I	20 S	
18—19	-20	20—21
18	19	20

Die Liboriusbuchhandlung

# Bernhard Halbig

Paderborn, Kamp 5 Ruf 22624
hält immer ein umfangreiches Lager
pädagogischer Literatur aller Fachgebiete
für Studium und Praxis für Sie bereit.

Im ersten Stock finden Sie eine ständige
LEHRMITTEL- AUSSTELLUNG

Schnell und preiswert:

Drucksachen von Fahle.



# Beilagenhinweis

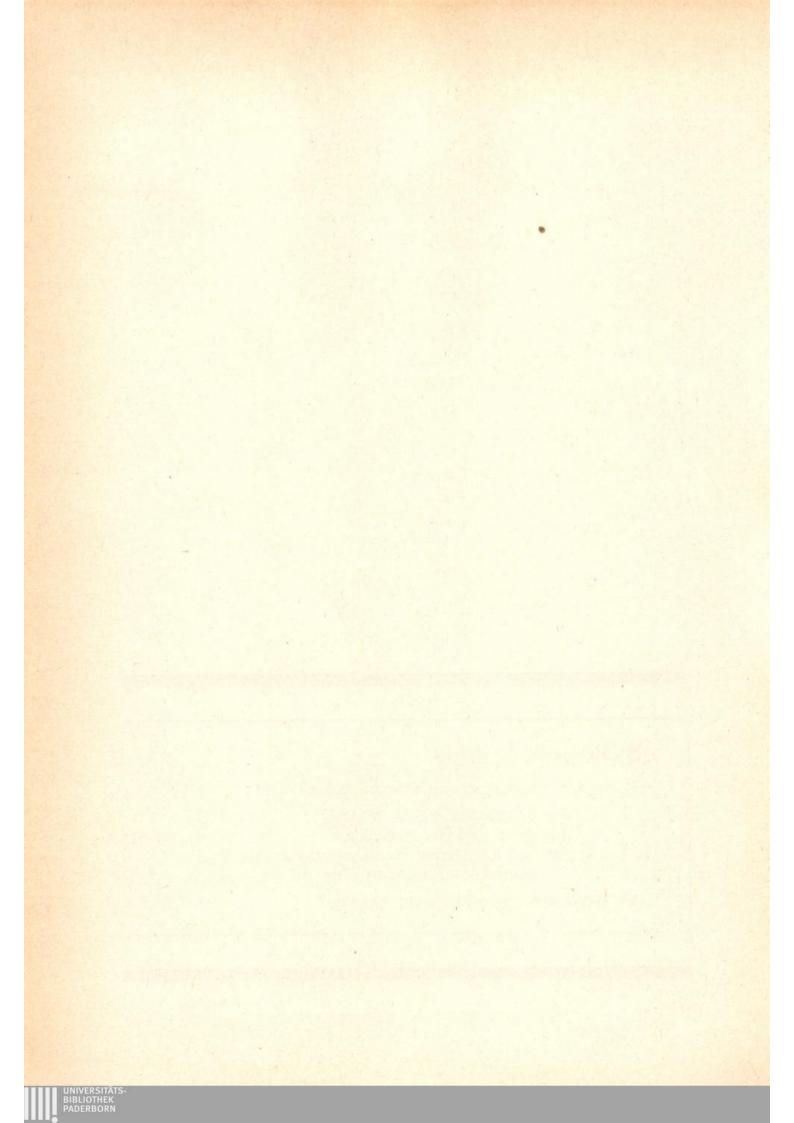
Dieses Vorlesungsverzeichnis enthält Beilagen

des Beltz Verlages, Weinheim des Henn Verlages, Kastellaun

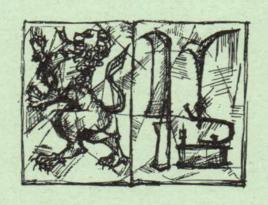
der Gemeinschaftswerbung: Information für Studenten - Information über Bücher.

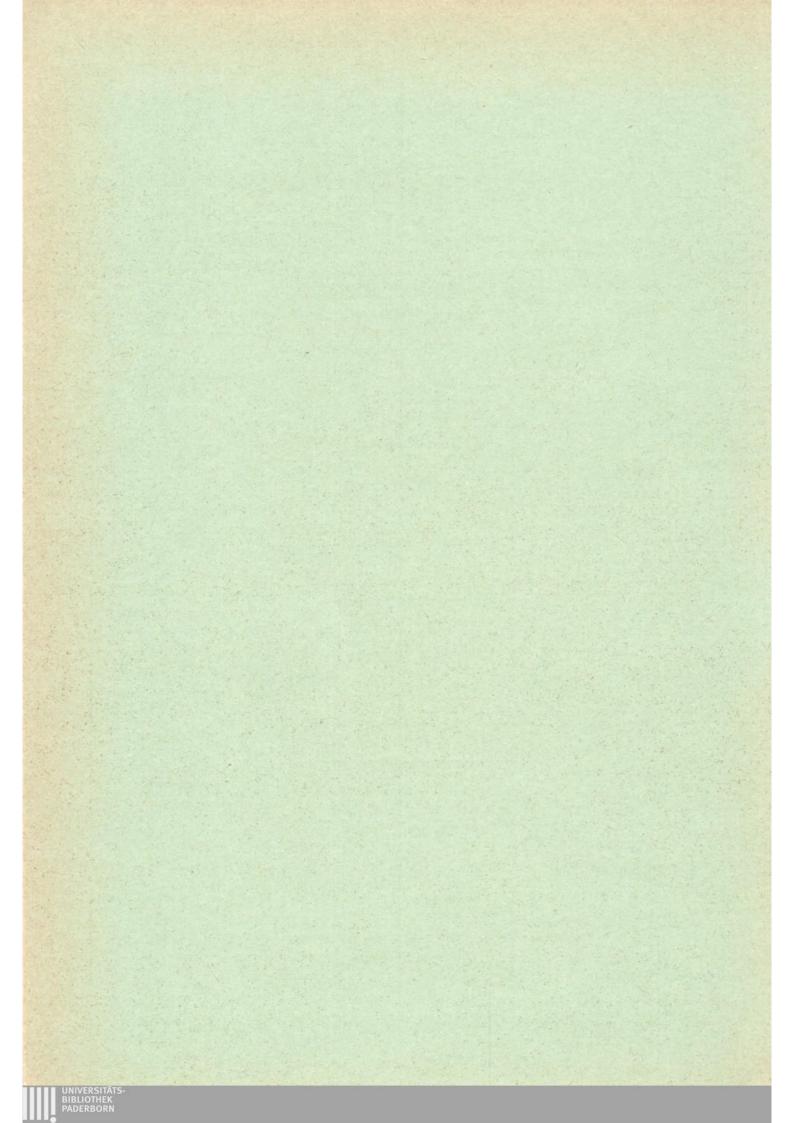
Wir bitten um freundliche Beachtung.





# **Abteilung Siegerland**





# PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE ABTEILUNG SIEGERLAND

# 593 Hüttental-Weidenau, Adolf-Reichwein-Straße 2 Fernsprecher Siegen (0271) 72245

#### Geschäftsführender Dekan:

Prof. Dr. Witthöft

Sprechstunde: Mittwoch 14 bis 15 Uhr

#### Allgemeine Verwaltung:

Geschäftsstellenleiter: Reg.-Ang. Hermann Steuhl

Sprechstunde: Dienstag 8.30—12.30 Uhr

Reg.-Ang. Marga Waldner

#### Sekretariat:

Reg.-Ang. Dagmar Sigmund

Reg.-Ang. Ursula Kremers

Reg.-Ang. Marianne Kerkfeld

#### FACHBEREICHE:

#### Fachbereich I:

Dekan Prof. Dr. Reimers

Prodekan Prof. Dr. Baldermann

Leiter der Fachbereichsverwaltung: Alfred Gottschalk

Raum 335, Tel. 40

Reg.-Ang. Margarete Heifer, Raum 336, Tel. 51

Reg.-Ang. Doris Windhövel, Raum 325, Tel. 30

Erziehungswissenschaft (Schulpädagogik und Allgemeine Pädagogik), Psychologie, Philosophie, Religionspädagogik

(Ev. und Kath.)

#### Fachbereich II:

Dekan Prof. Dr. Witthöft

Prodekan Prof. Dr. Perschel

Leiter der Fachbereichsverwaltung: Alfred Gottschalk

Raum 335, Tel. 40

Reg.Ang. N. N.

Reg.-Ang. Ilse Dietrich, Raum 350, Tel. 61

Soziologie, Politikwissenschaft, Geschichte, Erdkunde, Wirt-

schaftswissenschaft

#### Fachbereich III:

Dekan Prof. Dr. Jochems

Prodekan Studienprofessorin Ripplinger

Leiter der Fachbereichsverwaltung: Hermann Steuhl

Raum 405, Tel. 97

Reg.-Ang. Gertrud Birkefeld, Raum 351, Tel. 62

Reg.-Ang. Luise Sonneborn, Raum 106, Tel. 17

Deutsch, Englisch, Musik, Kunsterziehung, Textilgestaltung,

Leibeserziehung

#### Fachbereich IV:

Dekan Prof. Dr. Habitz

Prodekan N. N.

Leiter der Fachbereichsverwaltung: Alfred Gottschalk

Raum 335, Tel. 40

Reg.-Ang. Helene Rübschläger, Raum 308, Tel. 29

Reg.-Ang. Ursula Beyrich. Raum 313, Tel. 34

Mathematik, Physik, Chemie, Biologie, Technologie, Hauswirtschaft

#### ABTEILUNGSBIBLIOTHEK:

Bibliotheksdoz.: Wiss. Rat und Prof. Dr. Dietrich Thyen

#### Mitarbeiter der Bibliothek:

Bibliotheksinspektorin z. A. Barbara Grevesmühl

Bibliotheksinspektorin Gudrun Schmidt Bibliotheksinspektorin Cornelia Trau

Reg.-Ang. Irene Buch

Reg.-Ang. Cornelia Engelhardt

Reg.-Ang. Gerda Josephi

Reg.-Ang. Marianne Saßmannshausen

Magazin- u. Bibliotheksarbeiterin: Erika Gottschalk

## Ausleihzeiten: Mo-Fr 13.30—15.30 Uhr im Semester

Fr 10.00—12.00 Uhr

Mo-Fr 13.30—15.30 Uhr vorlesungsfreie Zeit

Veränderte Ausleihzeiten während der Blockpraktika: siehe Anschlag

## Lesesaalöffnungszeiten:

Mo-Fr 8.00—19.00 Uhr im Semester vorlesungsfreie Zeit siehe Anschlag

#### Hausverwaltung:

Hausmeister: Manfred Paulus

Heizer und Maschinenwart: Günter Meyer

Haushandwerker: Gernut Meyer Hauselektriker: Herbert Molsberger Vervielfältigungsstelle: Hans Höfner

Pförtner: Heinrich Quinke Telefonist: Hugo Erwin Stöhr

#### STAATLICHES PRÜFUNGSAMT

#### Leiter:

Oberschulrat Boß

577 Arnsberg, Hermann-Löns-Straße 68

Sprechstunde nach Vereinbarung

#### Stellvertreter:

Akademischer Oberrat Dr. Mayweg

Sprechstunde: Montag 10—12 Uhr, Raum 324 Donnerstag 10—11 Uhr, Raum 324

Sekretariat: Reg.-Ang. Ursula Holdinghausen, Raum 321

Tel. 36

#### AKADEMISCHES PRÜFUNGSAMT

#### Stellvertretender Vorsitzender:

Prof. Dr. Reimers

Sprechstunde: Dienstag 15 Uhr

Sekretariat: Reg.-Ang. Doris Windhövel, Raum 325, Tel 30

#### Praktikumsbüro:

#### Allgemeine Studienberatung:

Leiter:

Akademischer Oberrat Dr. Mayweg

Sprechstunde: Montag 10—12 Uhr, Raum 324

Donnerstag 10—11 Uhr, Raum 324

Sekretariat: Reg.-Ang. Marie-Luise Streb, Raum 323, Tel. 38

#### ABTEILUNGS-STUDENTENAUSSCHUSS (AStA)

593 Hüttental-Weidenau, Adolf-Reichwein-Straße 2

Fernprecher: Siegen (0271) 72588

#### AStA-Vorsitz

#### Fünfer-Rat:

Eberhard Klos Werner Weber Werner Hallmann Bruno Kraft Bernd Wagner

#### Referenten:

Ausland: Bruno Kraft Finanzen: N. N. Kultur: Willi Leicher Soziales: Georg Seemann

Presse/Information: Jörn-Uwe Heinze Ausbildungsförderung: Jürgen Tietze

Sprechzeiten laut Aushang

am schwarzen Brett

# STUDENTENHILFSWERK DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE ABTEILUNG SIEGERLAND E. V.

#### Vorstand:

1. Vorsitzender:

Prof. Dr. Johannes Heinrich

2. Vorsitzender:

Prof. Dr. Georges Schmitz (Psy)

Vertreter der Studentenschaft:

N.N.

Kassenwart:

Angest. Hermann Steuhl

#### MENSA

Fernsprecher (02 71) 7 22 45, Apparat 08
Studentenwerk der Fachhochschulen und Höheren Fachschulen des Landes Nordrhein-Westfalen e. V.,
56 Wuppertal-Barmen, Werth 55—61

#### HOCHSCHULGOTTESDIENSTE

Semesteranfangs- und -schlußgottesdienste sowie die Gottesdienste während des Semesters werden durch Aushang bekanntgegeben.

#### EVANGELISCHER STUDENTENPFARRER

#### Pastor Manfred Zabel

59 Siegen, Burgstraße 18 Telefon: Siegen (02 71) 5 12 37 Sprechstunde: nach Vereinbarung

#### KATHOLISCHER STUDENTENPFARRER

#### Pater Othmar Stracke SAC

593 Hüttental-Weidenau, Talstraße 41 Sprechstunde: nach Vereinbarung Tel. (0271) 44736

#### GESELLSCHAFT DER FREUNDE UND FÖRDERER DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE ABTEILUNG SIEGERLAND E. V.

#### Vorsitzender:

Bernhard Weiss Präsident der Industrie- und Handelskammer Siegen

#### Geschäftsführender Vorstand:

Vorsitzender:

Professor Dr. Karl Klein

Stellvertretende Vorsitzende:

Professor Dr. Peter Habitz Professor Dr. Helmut Jochems Professor Dr. Edgar Reimers

#### LEHRKÖRPER

Baldermann, Ingo, Dr. theol., o. Prof.

Evangelische Religions-

59 Siegen, Laaspher Straße 60, Tel. (0271) päda

6 29 00

pädagogik

Sprechstunde: Dienstag 15 bis 16 Uhr

Berck, Karl-Heinz, Dr. phil. nat., o. Prof.

638 Bad Homburg, Landgrafenstraße 66 Sprechstunde: Mittwoch 18 bis 19 Uhr Biologie

Borghaus, Herta, Dozentin

593 Hüttental-Geisweid, Reckhammerstr. 3,

Tel. (0 21 72) 6 11 34

Sprechstunde: Dienstag 11 bis 12 Uhr

Hauswirtschaft

Eicke, Kurt-Erich, Dr. phil., Dozent

463 Bochum-Querenburg, Hustadtring 77, Tel. (0 23 21) 51 14 59

Sprechstunde: Dienstag ab 16 Uhr

Erlinger, Hans Dieter, Dr. phil., Wiss. Rat u.

43 Essen, Böhmerstraße 4, Tel. (02141) 70 76 15

Sprechstunde: Mittwoch 13-14 Uhr

Fleischer, Margot, Dr. phil., o. Prof.

5912 Hilchenbach, St. Veitsweg 1, Tel. (0 27 33) 45 66, (02 21) 76 65 83

Sprechstunde: Montag 18 Uhr und nach Vereinbarung

Habitz, Peter, Dr. rer. nat., o. Prof.

593 Hüttental-Weidenau, Schumannstr. 10, Tel. (0 22 29) 5 32 24

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Harreis, Horst, Dr. rer. nat., Dozent

593 Hüttental-Weidenau, Stockweg 77, Tel.

(02 71) 4 46 36

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Hecker, Gerhard, Dr. phil., Dozent

6232 Bad Soden/Ts., Odenwaldstraße 9,

Tel. (0 61 96) 2 26 16

Sprechstunde: Mittwoch 16 bis 17 Uhr

Heinrich, Johannes, Dr. phil., o. Prof.

59 Siegen, Blücherstraße 39, Tel. (0271)

Sprechstunde: im Anschluß an die Lehrveranstaltungen und nach Vereinbarung

Hinrichs, Wolfgang. Dr. phil., Wissensch. Rat u. Prof.

593 Hüttental-Weidenau, Hölderlinstraße 2, Tel. (02 71) 7 25 61

Sprechstunde: Dienstag 13.30 bis 14.30 Uhr

Hofius, Otto Friedrich, Dr. theol., Pfarrer, Pri-

vatdozent, Lehrbeauftragter

5904 Eiserfeld, Sinnerbach 18, Tel. (0271)

38 10 90

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Intorp, Leonhard, Dr. phil., Wissensch. Rat u. Prof.

596 Olpe, Seminarstraße 25, Tel. (02761) 40 67

Sprechstunde: Donnerstag 16 Uhr und

Jochems, Helmut, Dr. phil., o. Prof.

591 Kreuztal-Littfeld, Schützenstraße 25 Sprechstunde: Montag 11 bis 12 Uhr

Tel. (0 27 32) 86 46

nach Vereinbarung

Musikerziehung

Didaktik der deutschen

Sprache

Philosophie

Didaktik der Chemie

Physik und ihre

Didaktik

Leibeserziehung

Musikerziehung

Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik

Evangelische Religionspädagogik

Katholische Religions-

pädagogik

Didaktik der englischen

Sprache

Kittel, Gisela, Dr. theol., Wiss. Rat u. Professor 593 Hüttental-Weidenau, Ludwigstraße 17

Evangelische Religionspädagogik

Klein, Karl, Dr. theol., o. Prof.

5901 Anzhausen, An der Hager, Tel. (0 27 37) 36 05

Sprechstunde: Donnerstag 10 bis 11 Uhr

Katholische Religionspädagogik

Koza, Ingeborg, Dr. phil., Akademische Ober-

48 Bielefeld, Winkelkamp 14, Tel. (05 21) 21 49

Politische Bildung und Didaktik der Geschichte

Krahl, Ilse, o. Prof.

593 Hüttental-Geisweid, Am Eichenhang 18, Tel. (02 71) 7 47 00

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Kunst- und Werkerziehung

Liebermann, Ernst, Dr. rer. pol., Honorarprof. 593 Hüttental-Geisweid, Schießbergstr. 96, Tel. (02 71) 76 75 47

Sprechstunde: Dienstag 10 bis 11 Uhr

Müller, Heinz, Dr. phil., o. Prof.

Sprechstunde: Dienstag 16 bis 17 Uhr

Soziologie und Sozialpädagogik

5463 Unkel (Rhein), Siebengebirgstraße 4, Tel. (0 22 24) 52 24

Neumann, Lothar, Dr. rer. pol. habil., o. Prof. 5 Köln-Lindenthal, Gleueler Straße 294, Tel. (02 21) 43 67 82

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Didaktik Allgemeine und Schulpädagogik

Wirtschaftswissenschaft

Perschel, Wolfgang, Dr. jur., o. Prof.

6301 Pohlheim 1, Am Weingarten 20, Tel. (0 64 03) 56 81

Sprechstunde: Dienstag 14 bis 15 Uhr

Politikwissenschaft (Schwerpunkt öffentliches Recht, insbesondere

3 Hannover, Arndtstraße 10

Sprechstunde: Montag 16 bis 17 Uhr

Bildungsrecht) Didaktik der deutschen

Pramann, Heinz, Dozent

Popp, Wolfgang, Dr. phil.,

593 Hüttental-Geisweid, Bergstraße 33 Sprechstunde: Freitag 12 bis 12.45 Uhr Werkerziehung

Sprache

Reimers, Edgar, Dr. phil., o. Prof.

593 Hüttental-Weidenau, Hermann-Böttger-Weg 1, Tel. (02 71) 4 22 42

Sprechstunde: Dienstag ab 15 Uhr

Allgemeine Pädagogik

Rinkens, Hans-Dieter, Dr. rer. nat., Dozent 5901 Wilnsdorf-Rudersdorf, Bürgerstr. 48, Tel. (0 27 37) 93 85

Didaktik der Mathema-

Ripplinger, Ingeborg, Studienprofessorin

59 Siegen, Wielandstraße 18, Tel. (0271)

5 16 31

Sprechstunde: Dienstag 11 bis 12 Uhr

Leibeserziehung

Schmitz, Georges, Dr. phil., o. Prof.

Vertreter der FU Kongo in Kisangani 5047 Wesseling, Im Grund 19, Tel. (0 22 36) 3 28 71

Sprechstunde: Mittwoch 14.30 bis 16 Uhr

Schöneberg, Hans, Dr. phil., o. Prof.

5904 Eiserfeld-Gosenbach, Am grünen Lö-

wen 3, Tel. (02 71) 38 14 62 Sprechstunde: nach Vereinbarung

Steimle, Hans-Peter, Dr. phil., Dozent 5905 Freudenberg, Lagemannstraße 14, Tel.

(0 27 34) 72 16

Thyen, Dietrich, Dr. theol., Wissensch. Rat u.

5905 Freudenberg-Alchen, Im Elschethal 41, Tel. (02 71) 50 91 05

Sprechstunde: Dienstag 10 bis 11 Uhr

Witthöft, Harald, Dr. phil., o. Prof. 5901 Wilnsdorf-Obersdorf, Am Rex

Sprechstunde: Mittwoch 14 bis 15 Uhr Uhr und nach Vereinbarung

Psychologie

Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik

Schulpädagogik

Evangelische Religionspädagogik

Landesgeschichte und Didaktik der Geschichte

#### WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER

Alfes, Leonhard, Dr. phil., Akademischer Oberrat

596 Olpe, Kolpingstraße 19, Tel. (0 27 61)

40 06

Aselmeier, Ulrich, Dr. phil., Wiss. Ass. 6301 Pohlheim 6 (Hausen), Gießener Straße

Blana-Müller, Marliese, Dr. rer. nat., Akademische Rätin

507 Bergisch-Gladbach, Amselweg 7, Tel. (0 22 02) 41 27

Blanke, Ingrid, Wiss. Ass., m.d.V.b.

5 Köln 1, Brüsseler Straße 58

Bodemann, Manfred, Dr. Akademischer Rat, Didaktik der Physik Dipl.-Phys.

5333 Oberdollendorf.

Heisterbacher Straße 135 e

Boddenberg, Erich, Dr. paed., Wiss. Angestellter, 59 3Hüttental-Niedersetzen, Gladbacher Ecke 2

Brenk, Bernhard, Wiss. Ass., m.d.V.b. 59 Siegen, An der Allee 12

Didaktik der englischen Sprache

Allgemeine Pädagogik

Didaktik der Biologie

Allgemeine Pädagogik

Didaktik der Mathema-

Katholische Religionspädagogik

Religions-Broer, Ingo, Dr. theol., Wiss. Ass. Katholische 355 Marburg, Königsberger Str. 2, pädagogik Tel. (0 64 21) 29 12 23 Musikerziehung Busch, Hermann J., Dr. phil., Wiss. Ass. 5931 Netphen-Afholderbach, Zur Alten Mühle 7, Tel. (0 27 38) 82 65 Didaktik der Erdkunde Eichenauer, Hartmut, Akademischer Rat 593 Hüttental, Ludwig-Uhland-Weg 2, Tel. (02 71) 7 47 33 Didaktik der deutschen Faigel, Peter, Lektor 633 Wetzlar, An der Landhege 41 Sprache Feig, Rudolf, Dr. phil., Dipl.-Psych., Akademi- Psychologie scher Rat 6 Frankfurt/Main, Grüne Straße 36, Tel. (06 11) 43 89 08 Geraets, Adelheid, cand. rer. nat., Wiss. Ass. Biologie m.d.V.b. 53 Bonn, Weberstraße 50, Tel. (0 22 21) 65 88 56 Psychologie Heinrich, Hanns Christian, Wiss. Ass. m.d.V.b. 593 Hüttental-Weidenau, Känerbergstraße 40, Tel. (02 71) 4 46 02 Sprechstunde: Mittwoch 14 bis 16 Uhr Philosophie Hennigfeld, Jochem, Wiss. Ass. m.d.V.b. 593 Hüttental-Weidenau, Stettiner Str. 31 Didaktik der englischen Jehmlich, Reimer, Dr. phil., Wiss. Ass. 5912 Hilchenbach-Allenbach, Wittgenstei-Sprache ner Straße 77 Didaktik der englischen McKirdy, Janet, Lektorin Sprache 355 Marburg, Ketzerbachstraße 31 Knorr, Karl-Albrecht, Förderungsassistent 6331 Hohensolms, Bergstraße 6 Allgemeine Pädagogik Kopf, Walter, Wiss. As.m.d.V.b., 6349 Herborn-Seelbach, Freiherr-v.-Stein-Straße 4 Wirtschaftswissenschaft Krantz, Hubert, Dipl.-Kaufmann, Wiss. Ass. 5 Köln, Roonstr. 29, Tel. (02 21) 23 83 49 Chemie Lulé, Albert, Dr. rer. nat., Wiss. Ass. 5551 Brauneberg, Moselstraße 8 Chemie Machate, Siegrid, Wiss. Ass m.d.V.b. 53 Bonn, Schumannstraße 40 Mayweg, Friedrich Wilhelm, Dr. agr., Akade- Leitung der Praktika mischer Oberrat

5921 Leimstruth Nr. 1, Kreis Wittgenstein

200

Meyer, Annemarie, Dipl.-Troph., Wiss. Ass. Hauswirtschaft m.d.V.b. 59 Siegen, Elisabethstraße 5

Neemann, Ursula, Dr. phil., Wiss. Ass. 59 Siegen, Gustav-von-Mevissen-Str. 20, Tel. (02 71) 4 12 48

Schulpädagogik

Opaschowski, Horst, Dr. phil., Wiss. Ass 593 Hüttental-Geisweid, Siemensstraße 6, Tel. (02 71) 76 75 74

Allgemeine Pädagogik

Paulus, Wulf, Dipl.-Sportlehrer, Wiss. Angestellter. 5904 Niederschelderhütte, Am Südhang 10

Leibeserziehung

Reuter, Lutz-Rainer, Wiss. Ass. m.d.V.b. 775 Konstanz, Wollmatinger Straße 43c Politikwissenschaft

Sack, Hans-Gerhard, Wiss. Ass. m. d. V. b. 6301 Leihgestern, Schillerstraße 22

Leibeserziehung

Schawacht, Jürgen, Dr. rer. pol., Dipl.-Handelsl., Wiss. Ass. 5931 Netphen-Hainchen, Kampenstraße 13, Tel. (0 27 37) 9 13 52

Landesgeschichte Didaktik der Geschichte

Schmid, Wolfgang, Dr. phil., Wiss. Ass. m.d.V.b. 5 Köln 1, Augustinerstraße 7, Tel. (02 21) 21 58 68

Schulpädagogik

#### LEHRBEAUFTRAGTE

Baier, Peter, Dr. rer. nat., Oberbaurat, 5901 Wilnsdorf-Rudersdorf, Werkstraße 6 Physik

Brüne, Irmfried, Dr. phil., 46 Dortmund, Godekinstraße 12, Tel. (02 31) 46 27 21

Allgemeine Pädagogik

Cellarius, Helmut, Dr. phil., Oberstudienrat, 634 Dillenburg, Neuhofstraße 4, Tel. (02 77) 67 90

Historische Hilfswissenschaften

Dilling, Heinz, Realschullehrer, 3561 Oberdieten, Im Steitchen 15, Tel. (0 64 65) 588

Technologie und Didaktik des technischen Werkens

Heinen, Ernst, Dr. phil., Wiss. Rat u. Prof., 5 Köln 91, Erlanger Straße 1, Tel. (02 21) 87 21 00 Sprechstunde: Dienstag 17 bis 18 Uhr

Landesgeschichte Didaktik der Geschichte

Holzäpfel, Heinz, Dr. jur. utr., Amtsgerichtsrat.

Katholische Religionspädagogik

59 Siegen-Bürbach, Hohgartenstraße 58

Kellersohn, Heinrich, Dr. phil., o. Prof., Heimatkunde und Di-5070 Bergisch Gladbach, An der Engels- daktik der Erdkunde fuhr 37, Tel. (0 22 02) 32 23 Sprechstunde: Mittwoch 18 bis 19 Uhr

Kleffmann, Aenne, Studienrektorin i. R., 5904 Eiserfeld, In der Talsbach

Textilgestaltung

Knöfel, Dietbert, Dr. rer. nat., 593 Hüttental-Weidenau, Hölderlinstr. 44 Mineralogie und Petrographie

Petermann, Hans, Dr.-Ing. habil., Honorarprof. an der TU Braunschweig Oberbaudirektor a. D. 59 Siegen, Hohler Weg 35, Tel. (0271)

Geschichte der Technik

Petzold, Ingeborg, Dr. med., Dr. phil., Wis- Psychologie sensch. Rat u. Prof. a. D. 509 Leverkusen, Friedenstr. 18, (0 21 72) 7 17 30 Sprechstunde: Mittwoch 16 bis 17 Uhr, Raum 333

Reiher, K. H., Dr. med., Priv.-Dozent an der Sportmedizin Universität Erlangen, Chefarzt des Städt. Krankenhauses Hüttental-Weidenau 593 Hüttental-Weidenau, Weidenauer Str. 180

Roy, Sarbesh Chandra, Dr., 5904 Eiserfeld, Sinnerbach 15 Physik

Schalk, Alfons, Schulrat, 59 Siegen, Kreisverwaltung, Tel. (0271) 37 71

Schulkunde

Starke, Dieter, Dr. phil., Studiendirektor, 565 Solingen, Olgastraße 67, Tel. (0 21 22) 7 13 44

Mittelalterliche Geschichte

Schrage, Georg, Dr. rer nat., Wiss. Ass. 56 Wuppertal, Beethovenstraße 11

Didaktik der Mathema-

Wiedemer, Karl, Dr.-Ing., 59 Siegen, Hubertusweg 19 Technologie und Didaktik des technischen Werkens

Zimmermann, Werner, Dr.-Ing., Fachhochschullehrer. 59 Siegen, Am Ginsterhang 44, Tel. (02 71) 3 57 32

Grundfragen der Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik

#### FACHBEREICHE

#### FACHBEREICH I:

#### Schulpädagogik:

Raum 231, Reg.-Ang. Elfriede Barthold, Tel. 87
Wissenschaftlicher Rat und Professor Dr. Wolfgang Hinrichs
Professor Dr. Heinz Müller
Professor Dr. Hans Schöneberg
Dozent Dr. Hans-Peter Steimle
Akademischer Oberrat Dr. Friedrich Wilhelm Mayweg
Assistenten: Dr. Ursula Neemann, Dr. Wolfgang Schmid

#### Allgemeine Pädagogik:

Raum 325, Reg.-Ang. Doris Windhövel, Tel. 30 Professor Dr. Edgar Reimers Assistenten: Dr. Ulrich Aselmeier, Dr. Horst Opaschowski, Ingrid Blanke m. d. V. b., Walter Kopf m. d. V. b.

#### Psychologie:

Raum 225, Reg.-Ang. Edith Hadem, Tel. 90 Professor Dr. Georges Schmitz Akademischer Rat Dr. Rudolf Feig Assistent: Hanns-Christian Heinrich m. d. V. b.

#### Philosophie:

Raum 225, Reg.-Ang. Edith Hadem, Tel. 90 Professor Dr. Margot Fleischer Assistent: Jochem Hennigfeld m. d. V. b.

#### Ev. Religionspädagogik:

Raum 373, Reg.-Ang. Maria Sanner, Tel. 70 Professor Dr. Ingo Baldermann Wissenschaftlicher Rat und Professor Dr. Dietrich Thyen Wissenschaftlicher Rat und Professor Dr. Gisela Kittel

#### Kath. Religionspädagogik:

Raum 373, Reg.-Ang. Maria Sanner, Tel. 70 Wissenschaftlicher Rat und Professor Dr. Leonhard Intorp Professor Dr. Karl Klein Assistenten: Dr. Ingo Broer, Bernhard Brenk m. d. V. b.

#### FACHBEREICH II:

#### Soziologie:

Raum 356, Reg.-Ang. N. N. Professor Dr. Ernst Liebermann Assistent: N. N.

#### Politikwissenschaft:

Raum 249, Reg.-Ang. Charlotte Sitterle, Tel. 80

Professor Dr. Wolfgang Perschel

Assistent: Lutz-Rainer Reuter m. d. V. b.

#### Geschichte:

Raum 249, Reg.-Ang. Charlotte Sitterle, Tel. 80

Professor Dr. Harald Witthöft

N. N.

Akademischer Oberrat Dr. Ingeborg Koza

Assistent: Dr. Jürgen Schawacht

#### Erdkunde:

Raum 351, Reg.-Ang. Ellen Florin, Tel. 50

N. N.

Akademischer Rat Hartmut Eichenauer

Assistent: N. N.

## Wirtschaftswissenschaft und Didaktik der Wirtschaftslehre (Arbeitslehre)

Raum 356, Reg.-Ang.

Professor Dr. Lothar Neumann Assistent: Hubert Krantz m. d. V. B.

#### **FACHBEREICH III:**

#### Deutsch:

Raum 242, Reg.-Ang. Ingrid Peters, Tel. 88

Professor Dr. Wolfgang Popp

Wissenschaftlicher Rat und Professor Dr. Hans-Dieter

Erlinger

Lektor: Peter Faigel

Assistent: N. N.

#### Englisch:

Raum 242, Reg.-Ang. Ingrid Peters, Tel. 88

Professor Dr. Helmut Jochems

Akademischer Oberrat Dr. Leonhard Alfes

Lektorin: Janet McKirdy

Assistent: Dr. Reimer Jehmlich

#### Musik:

Raum 276, Reg.-Ang. Charlotte Offergeld, Tel. 92

Professor Dr. Johannes Heinrich Dozent Dr. Kurt-Erich Eicke Assistent: Dr. Hermann J. Busch

#### Kunsterziehung:

Raum 106, Reg.-Ang. Luise Sonneborn, Tel. 17

Professor Ilse Krahl Dozent Heinz Pramann

204

#### Textilgestaltung:

Raum 106, Reg.-Ang. Luise Sonneborn, Tel. 17 N. N.

#### Leibeserziehung:

Raum 913, Reg.-Ang. Marianne Schatte, Tel. 07

Dozent Dr. Gerhard Hecker

Studienprofessorin Ingeborg Ripplinger

Assistent: Hans-Gerhard Sack m. d. V. b.

Wissenschaftl. Angestellter Wulf Paulus, Diplomsportlehrer

#### FACHBEREICH IV:

#### Mathematik:

Raum 244, Reg.-Ang. Ursula Hansemann, Tel. 89 Dozent Dr. Hans-Dieter Rinkens Wissenschaftlicher Angestellter Dr. Erich Boddenberg

#### Physik:

Raum 307, Reg.-Ang. Susanne Barten, Tel. 28 Dozent Dr. Horst Harreis Akademischer Rat Dr. Manfred Bodemann

#### Chemie:

Raum 313, Reg.-Ang. Ursula Beyrich, Tel. 34
Professor Dr. Peter Habitz
Akademischer Rat N. N.
Assistenten: Dr. Albert Lulé, Siegrid Machate m. d. V. b.
Laborant: Erwin Daub

#### Biologie:

Raum 307, Reg.-Ang. Susanne Barten, Tel. 28 Professor Dr. Karl-Heinz Berck Akademische Rätin Dr. Marliese Blana-Müller Assistentin: Dipl.-Biologin Adelheid Geraets m. d. V. b. Laborantin Ingeborg Braach

#### Technologie:

Raum 307, Reg.-Ang. Susanne Barten, Tel. 28 N. N.

#### Hauswirtschaft:

Raum 313, Reg.-Ang. Ursula Beyrich, Tel. 34 Dozentin Herta Borghaus Assistentin: Annemarie Meyer m. d. V. b. Laborantin: Ingeborg Braach

# SCHULPRAKTISCHE ÜBUNGEN

Praktikumschulen: siehe Aushang

#### Organisation der Praktika:

Akademischer Oberrat Dr. Friedrich Mayweg

#### ERKLÄRUNG DER ABKÜRZUNGEN

V = Vorlesung

U = Ubung

S = Seminar

K = Kolloquium

E = Exkursion

AG = Arbeitsgemeinschaft

# LEHRVERANSTALTUNGEN

#### ALLGEMEINE PÄDAGOGIK

	ALLGEMEINE PADAGOGIA		
1.	S Anthropologie der Erziehung 2 Std. Di 10—12 Uhr (vornehmlich 3. bis 4. Semester)	R 248	Aselmeier
2.	S Einführung in die Pädagogik 2 Std. Di 11—13 Uhr	R 229	Blanke
3.	S Die Pädagogik Pestalozzis, Lektüre und Interpretation ausgewählter Schriften 2 Std. Fr 14—16 Uhr	R 221	Brüne
4.	S Anthropologie und Pädagogik 2 Std. Fr 10—12 Uhr	R 221	Brüne
5.	S Brennpunkte der gegenwärtigen sozialpädagogischen Diskussion 2 Std. Fr 8—10 Uhr	R 229	Opaschowski
6.	S Einzelfragen einer Theorie der Schule 2 Std. Mo 10—12 Uhr	R 229	Reimers
7.	S Erziehung, Schule und gesellschaftlicher Wandel Lektüre und Interpretation historische zeitgenössischer Texte Proseminar — Wahlfach 2 Std. Di 17—19 Uhr	r und	Reimers
8.	S Lehrerstudium — Lehrerberuf (insbesondere für Diplomanden) 2 Std. Do 16—18 Uhr	R 229	Reimers
	SCHULPÄDAGOGIK		
9. 7	V u. S Bildung und Schule im 20. Jahrhunder 2 Std. Mo 12—13 Uhr, Di 12—13 Uhr	t R 501	Hinrichs
9a	V u. K Einführung in die Planung von Unterrichtsstunden (spez. für 1. und 2. Semester)		Mayweg
	1 Std. Mo 9—10 Uhr	R 502	
10. V	V/Ü Schreibunterricht 1 Std. Mo 12—13 Uhr	R 504	Schöneberg
11.	V Geschichte der Schule I (Antike bis Renaissance) 1 Std. Do 16—17 Uhr	R 504	Schöneberg
12.	V Unterrichtspraxis (Grundschule) 1 Std. Do 17—18 Uhr	R 504	Schöneberg

13.	S	Sexualerziehung im Unterricht und Elternabend (ab 2. Semester, St. I und II) 2 Std. Mo 16—18 Uhr	R 230	Hinrichs
13a	S	Lerntheorien und Bildungstheorien 2 Std. Di 8—10 Uhr	R 230	Hinrichs
14.	S	Einführung in das Schulpraktikum für Nachholer (Planung von Unterrichtsstunden, die		Mayweg
		Akte, Praktikumsordnung) 2 Std. Di 8—10 Uhr	R 502	
14a	S	Zeitgemäße Schule — Grundsätzliche Erwägungen und kritische Prüfung neuer Schulmodelle — (Oberseminar für 4. bis 6. Sem.)		Müller
		2 Std. Mi 14—16 Uhr	R 230	
15.	S	Lerntheorien 2 Std. Di 14—16 Uhr	R 230	Müller
16.	S	Schülerleistung und Lehrerurteil 2 Std. Di 10—12 Uhr	R 230	Müller
17.	S	Das Exemplarische als didaktisches 2 Std. Mo 16—18 Uhr	Prinzip R 109	Neemann
18.	S	Methoden der empirisch orientierten Unterrichtsforschung (II) (auch für Anfangssemester) 2 Std. Mo 8—10 Uhr	R 230	Schmid
19.	S	Künstliche Paradiese — Erzieherisches Fehlverhalten als Komponente von Suchtbildungen —		Schmid
		2 Std. Do 14—16 Uhr	R 221	
20.	S	Berufsprobleme des Lehrers 2 Std. Mo 10—12 Uhr	R 109	Schöneberg
20a	S	Analytische und empirische Aufgaben Verfahren bei der Erstellung von Ref Konzepten für die schulpraktische Aus 2 Std. Mi 16—18 Uhr	orm-	Steimle
21.	Ü	Zensuren, Versetzungen und Schülerbeurteilungen 1 Std. Mo 9—10 Uhr	R 504	Schalk
22	JL		10 304	
22.	U	Unterrichtsorganisation Pädagogische Modelle, pragmatische Verfahren		Schalk
		2 Std. Mo 10—12 Uhr	R 110	
23.	Ü	Einfache Programmierübungen (Lehrgerät)		Schöneberg
		1 Std. Do 15—16 Uhr	R 230	

24.	K Grundfragen der Hochschuldidaktik, aufgezeigt an den AV-Einführungspraktika 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> stdg., Mi, 14tägig, 18.30—20 Uhr Medizinzentrum Siegen, Brückenstraße 1	Steimle
24a	K Erarbeitung von Projekten für das Wahlpraktikum (interdisziplinäre und interschulische Veranstaltung) 1½stdg., Mi, 14tägig, 18.30—20 Uhr	Steimle
	PHILOSOPHIE	
25.	V Philosophie als Vernunftkritik. Grundzüge der Philosophie Kants 2 Std. Fr 10—12 Uhr R 229	Fleischer
26.	S Der neuzeitliche Begriff der Wissenschaft 2 Std. Mo 16—18 Uhr R 229	Fleischer
27.	S Kritische Theorie I (Horkheimer, Adorno) (für Fortgeschrittene) 2 Std. Do 14—16 Uhr R 229	Fleischer
28.	S Über die Bedeutung der Kunst (Hegel, Ästhetik) 2 Std. Do 16—18 Uhr R 109	Hennigfeld
	POLITIKWISSENSCHAFT	
29.	S Gewalt und Politik 2 Std. Di 17—19 Uhr R 251	Perschel
30.	S Die Grundrechte — III. Eigentum, Berufsfreiheit und Wirtschaftsordnung 2 Std. Mi 17—19 Uhr R 229	Perschel
31.	S Grundfragen und Grundbegriffe der Politikwissenschaft 2 Std. Do 11.30—13 Uhr R 110 (Proseminar)	Perschel
32.	K Kolloquium über aktuelle politische Fragen 2 Std. Di 14-täglich Zeit: nach Vereinbarung	Perschel/ Reuter
	PSYCHOLOGIE	
33.	V Allgemein- und persönlichkeitspsychologische Grundlagen 1 Std. Di 9—10 Uhr R 501	Schmitz
	1 Std. Di 9—10 Uhr 1 Std. Mi 16—17 Uhr (Grundlagenvorlesung für alle)	
34.	S Probleme und Ergebnisse der Persönlichkeitspsychologie ab 3. Semester	Feig
	2 Std. Mi 14—16 Uhr R 110	

35.	S Psychologie der industriellen Arbeitswelt 1 (ab 3. Semester und für Diplomanden)	I Feig
	2 Std. Mi 17—19 Uhr R 11	0
36.	S Zur Entwicklungspsychologie der Sprache (ab 3. Semester) 2 Std. Fr 10—12 Uhr R 11	Feig 0
37.	S Entstehung und Wandel von Einstellunge im schulischen Bereich 2 Std. Mo 14—16 Uhr R 50	
38.	S Entwicklungspsychologische Probleme de Jugendalters (für höhere Semester) 2 Std. Mi 17—19 Uhr R 22	es Petzold
39.	S Entwicklungstheorie und Erziehungspsychologie 2 Std. Mo 10—12 Uhr R 22	Schmidt 22
40.	S Psychohygiene in der Schule 2 Std. Di 14—16 Uhr R 222, 223, 22	Schmitz 24
41.	Ü Praxis der psychologischen Beratung (Einführung in die Anamneseerhebung, Gesprächsführung, Schul- und Leistungstest (für höhere Semester) 2 Std. Mo 10—12 Uhr R 22	
42.	Ü Interaktionsanalyse im Unterricht 4 Std. Mi 8—12 Uhr R 222—22 (im Rahmen des Tagespraktikums für Erstsemester)	Feig/Heinrich/ Schmitz
43.	Ü Einführung in die quantitativen Methoden der Psychologie (Videokurs) 2 Std. Do 16—18 Uhr R 22	Heinrich
44.	U Übungen zur Analyse von Gruppenprozesse Gruppenstrukturen und Rollenfunktionen 2 Std. Di 18—20 Uhr R 222—22 (Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldun	Heinrich 24
44a	K Psychologische Fallstudien (beschränkter Teilnehmerkreis, nur nach vorheriger Anmeldung) 2 Std. Mi 17—19 Uhr R 223, 23	
	SOZIOLOGIE UND SOZIALPÄDAGOGIK	
45.	V/K Familie, Staat und Schule in ihrer wechselseitigen Einflußnahme auf die individuelle Entwicklung 2 Std. Di 10—12 Uhr R 1	<b>Liebermann</b>
46	S Statistische Methoden und Sozialforschung 2 Std. Di 18—20 Uhr R 1	Buß

47.	S	Wie weit ist sprachliches Ausdrucksverschichtgebunden? — Untersuchungen : Soziolingustik —	rmögen zur	Liebermann/ Kunath
- /		2 Std. Di 17—19 Uhr	R 110	
48./17	1. S	Gegenstand, Inhalt und Methoden eine Sozialpädagogik, die in der Schule von heute zu leisten ist		Liebermann/ Neumann
		2 Std. Di 14—16 Uhr	R 109	
49.	Ü	Herrschaft, Organisation und Bürokrat  — Probleme der politischen Soziologie  2 Std. Fr 14—16 Uhr	ie R 109	Liebermann/ N. N.
=0	74			
50.	U	Information und Meinungsbildung in geschaftlichen Prozessen	esell-	Liebermann/ N. N.
		2 Std. Mo 14—16 Uhr	R 110	м. м.
		KATHOLISCHE THEOLOGIE UND IHRE DIDAKTIK		
51. V	7/K	Ringveranstaltung: Die Kirche neu von	r der	Brenk/Broer/
		Jesusfrage	uci	Intorp, Klein
		Religionspädagogische, biblische und systematische Aspekte		
		1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Std. Do 11.30—13 Uhr	R 504	
52.	C	Himmelfahrt und Pfingsten — historis	1	-
04.	5	und theologische Fragen	scne	Broer
		2 Std. Do 16—18 Uhr	R 110	
53.	S	Lehr- und Arbeitsmittel für den Relig unterricht	ions-	Intorp
		2 Std. Mi 14—16 Uhr	R 221	
54.	S	Vorurteile im religiösen Bereich		Intorp
		2 Std. Do 14—16 Uhr	R 109	
55.	S	Die neueren Antworten der Kirche zun Problem der sozialen Gerechtigkeit in Welt	der	Klein
		(Bewußtseinsweckung und Motivierung sozialer Verantwortung im Religions-		
		unterricht) 2 Std. Mi 17—19 Uhr	7 100	
- a /a a -	_ ~		R 109	
56./20	7. S	Die olympische Idee und ihr religiöse Gedankengut	S	Klein/Hecker/
		2 Std. Do 8—9.30 Uhr	R 221	Ripplinger
57./110	0a ť	"Deutsche Rechtsgeschichte" unter beso		Holzäpfel
		Berücksichtigung der Kirchenrechtsges Investiturstreit, Staatskirchenrecht u. für Studenten der Geschichte und der	chichte	Hoizapiei
		Religionspädagogik		
		2 Std. Mo 16—18 Uhr	R 110	

58. K Einführung in die Technik theologisch- Brenk wissenschaftlichen Arbeitens Zeit: nach Vereinbarung

EVANGELISCHE THEOLOGIE UND IHRE DIDAKTIK

59. V Die Bergpredigt 2 Std. Fr 10-12 Uhr Hofius

60. V/K Schule und Religionsunterricht 2 Std. Di 10-12 Uhr

Kittel

61. V/K Einführung in das Alte Testament Teilnehmer: Studienanfänger

Thyen

St I, St II und Wahlfach 2 Std. Fr 8-10 Uhr

R 504

R 504

R 504

S Die Darstellung Johannes des Täufers in den 62. Evangelien (Einführung in theologische Arbeitsweise und fachdidaktische Grundfragen) (für Anfangssemester) R 247 2 Std. Do 8-9.30 Uhr

S Religion und christlicher Glaube 63. (Die Diskussion um den Religionsbegriff in der neueren Theologie) R 248 2 Std. Do 11.30-13 Uhr

Baldermann

Baldermann

S Die Verbindung anthropologischer und 64. biblischer Themen im Religionsunterricht der Grundschule (in Verbindung mit dem Tagespraktikum) R 248 2 Std. Di 17—19 Uhr

Baldermann/ Kittel

S Römer 9-11 65. 2 Std. Zeit: nach Vereinbarung Hofius

R 248

S Prinzipien des Religionsunterrichts: 66. Information oder Bekenntnis Teilnehmer: Wahlfach, Diplomanden 2 Std. Di 14-16 Uhr

Thyen

S Alttestamentliche Texte im Unterricht 67. der Sekundarstufe I (Richter und Königszeit: Richter, 1. u. 2. Samuel, 1. Könige)

Thyen

Im Zusammenhang mit dem Tagespraktikum, s. gesonderten Anschlag Teilnehmerkreis: St. II, Wahlfach R 109

U Kursorische Lektüre des griechischen 68. Neuen Testamentes

Kittel

(für Fortgeschrittene) griech. Einführungskurs vorausgesetzt

Zeit: nach Vereinbarung

#### DIDAKTIK DER DEUTSCHEN SPRACHE

69.	V <b>Zur Linguistik</b> Zeit: nach Vereinbarung	NN
70.	V Didaktik des Deutschunterrichts I 2 Std. Mo 14—16 Uhr R 502	Popp
71.	S Einführung in die strukturale Synchronie des Neuhochdeutschen 2 Std. Do 11—13 Uhr R 504	Erlinger
71a		Erlinger
71b	S Sprachunterricht auf der Sekundarstufe I 1 Std. Mi 17—18 Uhr R 241	Erlinger
71c	S Moderne Sprachtheorien in ihrer Bedeutung für die Didaktik 2 Std. Mo 12—14 Uhr R 109	Neeman
72.	Ü Einführung in das wissenschaftliche Studium des Fachs Deutsch 2 Std. Mi 14—16 Uhr R 109	Faigel
73.	Ü Das Jugendbuch und die literarischen Sichtungsinstanzen (Verlag, Buchhandlung, Bibliothek u. a.)	Faigel
74.	2 Std. Do 8—9.30 Uhr R 109  U Probleme des Rechtschreibe-Unterrichts 2 Std. Do 14—16 Uhr R 110	Faigel
75.		Meise
76.	Ü Zur Linguistik Zeit: nach Vereinbarung	NN
77.	Ü Lesebuch 2 Std. Di 17—19 Uhr R 241	Popp
78.	Ü Übung zur Vorlesung 2 Std. Di 14—16 Uhr R 110	Popp
79.	K Begleitkolloquium zum Funkkolleg "Linguistik II" Zeit: nach Vereinbarung	Popp
	DIDAKTIK DER ENGLISCHEN SPRACHE	
80.	S Modern British Theatre: Harold Pinter, Samuel Beckett	Atkins
	2 Std. Fr 14—16 Uhr R 243	

R 243

81.	S	Nursery Rhymes 2 Std. Di 14—16 Uhr	R 221	Jehmlich
82.	S	Modern British Writers Kingsley Amis 2 Std. Do 14—16 Uhr	R 243	Jochems
83.	S	Einführung in die Phonologie und Pho des Englischen (Erstsemester) (Wahlfach — Stufenschwerpunkt) 2 Std. Di 10—12 Uhr	netik R 243	Alfes
84.	S	Probleme einer kontrastiven Grammat Englisch-Deutsch Darstellung ihrer didaktischen Relevanz anhand von Tex analysen (Wahlfach — Stufenschwerpunkt) 2 Std. Di 17—19 Uhr		Alfes
85. S	/ <b>Ü</b>	Einführung in die moderne Linguistik: Noam Chomsky 2 Std. Fr 8—10 Uhr	R 243	Jochems
86.	S	Weiterbildungsseminar: Neuere englandkundliche Literatur 2 Std. Do 16—18 Uhr	R 243	Jochems
87.	S	Sozial Problems in Modern Britain 2 Std. Mo 14—16 Uhr	R 243	McKirdy
88.	S	Muttersprache und Fremdsprache Psychologische und linguistische Probi des Englischunterrichts (Wahlfach — Stufenschwerpunkt) 2 Std. Mi 14—16 Uhr	leme R 243	Alfes
89.	S	Medien im Englischunterricht der Se stufe I 2 Std. Fr 10—12 Uhr	kundar- R 243	Jochems
90.	S	Situativer Fremdsprachenunterricht: Studenvorbereitung und Lehrbuchkri 2 Std. Di 17—19 Uhr	tik R 221	Jehmlich
91.	Ü	Wortschatzarbeit in der Hauptschule 2 Std. Do 16—18 Uhr	R 221	Jungclaussen
92.	Ü	Reading class (Novel or short story) 1 Std. Mo 12—13 Uhr	R 243	McKirdy
93.	Ü	Reading class (Poetry) 1 Std. Di 12—13 Uhr	R 243	McKirdy
94.	ΰ	Play-reading group 1 Std. Di 11—12 Uhr	R 221	McKirdy
95.	Ü	Translation class German-English 1 Std. Mo 11—12 Uhr	R 243	McKirdy
96.	Ü	Language Laboratory Practice 1 Std. Di 10—11 Uhr	R 221	McKirdy

97. U Conversation Practice Mc. Kirdy Gruppe 1 Montag 16.00-16.30 Uhr Gruppe 2 Montag 16.30—17.00 Uhr Gruppe 3 Dienstag 14.00-14.30 Uhr Gruppe 4 Dienstag 14.30-15.00 Uhr Gruppe 5 Dienstag 15.00-15.30 Uhr Gruppe 6 Dienstag 15.30-16.00 Uhr halbstündig POLITISCHE BILDUNG LANDESGESCHICHTE UND DIDAKTIK DER GESCHICHTE 98. S Der Westfälische Friede - ein Cellarius diplomatisches Instrument des 17. Jahrhunderts 2 Std. Do 16-18 Uhr R 250 99. S Bismarcks Außenpolitik (1871—1890) Heinen im Urteil der Geschichtsschreibung 2 Std. Di 14-16 Uhr R 246 S Der politische Katholizismus 1870-1914 Heinen (Äußerer Kampf nationale Integration und innere Konflikte) 2 Std. Di 10-12 Uhr R 246 S Probleme der Politischen Bildung im Spiegel Koza der Fachliteratur

100. 101. 2 Std. Do 8-9.30 Uhr R 246 102. S Die Rolle der Interessenverbände in der BRD Koza 2 Std. Di 14-16 Uhr 103. S Föderalismus in der BRD — dargestellt am Koza Beispiel des Landes Nordrhein-Westfalen 2 Std. Di 8-10 Uhr R 504 104./176. S Ausgewählte Kapitel aus der Geschichte Petermann der Technik 2 Std. Mo 17-19 Uhr R 248 105. S Staufer und Welfen im 12. und 13. Jh. Starke (Texte in dt. Übersetzung) 2 Std. Mo 16-18 Uhr 106. S Die industrielle Entwicklung in Deutschland Witthöft und England vom Ende des 18. bis zur Mitte des 19. Jh. — ein Vergleich — 2 Std. Mi 17-19 Uhr R 251 107. Ü Die nationalsozialistische Wirtschaftspolitik — Schawacht Programm und Wirklichkeit 2 Std. Di 17-19 Uhr R 250

108.	Ü	Vorgeschichte und Entwicklung des Deu Zollvereins bis zur wirtschaftlichen Ein	tschen nigung	Schawacht
		Deutschlands 2 Std. Do 14—16 Uhr	R 250	
109.	Ü	Geschichte und Geschichtsschreibung (ausgewählte Texte) 2 Std. Do 8—9.30 Uhr	R 251	Witthöft
110.	Ü	Aktuelle Literatur zur Didaktik des Geschichtsunterrichts 2 Std. Mi 15—17 Uhr	R 251	Witthöft
110a/	57.C	Deutsche Rechtsgeschichte unter beso Berücksichtigung der Kirchenrechtsges wie Investiturstreit, Staatskirchenrecht Für Studenten der Geschichte und der	chichte u. ä.	Holzäpfel
		Religionspädagogik 2 Std. Mo 16—18 Uhr	R 210	
		HEIMATKUNDE UND DIDAKTIK DER ERDKUNDE		
111.	V	Geologie und Petrographie 2 Std. Di 10—12 Uhr	R 109	Knöfel
112.	S	Landeskunde von Deutschland 4 Std. (14tägig) Fr 11—13 14—16 Uhr	R 503	Kellersohn
113.	Ü	Der Anfangsunterricht in Geographie 2 Std. Do 11.30—13 Uhr	R 502	Eichenauer
114.	ΰ	Einführung in die Geländearbeit der Geographie 3 Std. Mo 9—12 Uhr	R 251	Eichenauer
115.	Ü	Geologie und Petrographie 2 Std. Mi 14—16 Uhr	R 248	Knöfel
116.	Ü	Interpretation amtlicher Karten aus de	em	N. N.
		Alpenraum 2 Std. Mi 16—18 Uhr	R 248	
117.	E	Exkursionen — nach besonderer Ankür	ndigung R 117	Eichenauer N. N.
		MATHEMATIK		
118.	V	Einführung in die Didaktik der Math (für Anfänger)		N. N.
119.	7	1 Std. Mo 12—13 Uhr Theorie der komplexen Zahlen	R 503	Schrage
120.	5	2 Std. Di 8—10 Uhr 5 Das Rechnen mit Verhältnissen 2 Std. Mo 13—15 Uhr	R 504	Boddenberg
		a News are are are	CONTRACTOR!	

121.	S Analyse moderner Mathematiklehrgänge für die Grundschule (2)	Rinkens
	2 Std. Do 14—16 Uhr R 503	
122.	S Grundlagen der Geometrie 2 Std. Fr 10—12 Uhr R 502	Rinkens
123.	S Moderne Aspekte im Mathematikunterricht der Hauptschule	N. N.
	2 Std. Di 10—12 Uhr R 503	
124.	S Oberseminar: Stufenschwerpunkt I (14täglich)	N. N.
	2 Std. Di 17—19 Uhr R 246	
125.	S Oberseminar: Stufenschwerpunkt II (14täglich)	N. N.
	2 Std. Di 17—19 Uhr R 246	
126.	S Elementare Topologie 2 Std. Mo 14—16 Uhr R 501	N. N.
127.	Ü Darstellende Geometrie	Bär
100	2 Std. Mi 16—18 Uhr R 246	
128.	Ü Rechenunterricht in der Hauptschule 2 Std. Mi 14—16 Uhr R 245	Frömmer
129.	K Pädagogische Aspekte der Mathematik-Didaktik	Boddenberg
	2 Std. Mo 16—18 Uhr R 246	
	그 보는 내가 하면서 교내를 하고 있는 사람들이 가는 것이 있는 것이 없는 것이 없는 것이 없는 것이 없다.	
	BIOLOGIE	
130.	BIOLOGIE  V Allgemeine Biologie II	Berck
	BIOLOGIE  V Allgemeine Biologie II 2 Std. Di u. Do 9—10 Uhr R 503	Berck
130. 131.	BIOLOGIE  V Allgemeine Biologie II	Berck Blana-Müller
	BIOLOGIE  V Allgemeine Biologie II 2 Std. Di u. Do 9—10 Uhr  R 503  V Einführung in die Ökologie 1 Std. Do 14—15 Uhr  R 206  S Abstammung des Menschen	
131.	BIOLOGIE  V Allgemeine Biologie II 2 Std. Di u. Do 9—10 Uhr  R 503  V Einführung in die Ökologie 1 Std. Do 14—15 Uhr  R 206	Blana-Müller
131.	BIOLOGIE  V Allgemeine Biologie II 2 Std. Di u. Do 9—10 Uhr R 503  V Einführung in die Ökologie 1 Std. Do 14—15 Uhr R 206  S Abstammung des Menschen und Evolutionstheorien 2 Std. Do 11.30—13 Uhr R 206  S Biologie der Insekten	Blana-Müller
131. 132. 133.	BIOLOGIE  V Allgemeine Biologie II 2 Std. Di u. Do 9—10 Uhr R 503  V Einführung in die Ökologie 1 Std. Do 14—15 Uhr R 206  S Abstammung des Menschen und Evolutionstheorien 2 Std. Do 11.30—13 Uhr R 206  S Biologie der Insekten 2 Std. Do 16—18 Uhr R 206	Blana-Müller Berck Blana-Müller
131. 132.	BIOLOGIE  V Allgemeine Biologie II 2 Std. Di u. Do 9—10 Uhr R 503  V Einführung in die Ökologie 1 Std. Do 14—15 Uhr R 206  S Abstammung des Menschen und Evolutionstheorien 2 Std. Do 11.30—13 Uhr R 206  S Biologie der Insekten 2 Std. Do 16—18 Uhr R 206  Ü Didaktik des Biologieunterrichts in den Abschlußklassen der Sekundarstufe,	Blana-Müller Berck
131. 132. 133.	BIOLOGIE  V Allgemeine Biologie II 2 Std. Di u. Do 9—10 Uhr R 503  V Einführung in die Ökologie 1 Std. Do 14—15 Uhr R 206  S Abstammung des Menschen und Evolutionstheorien 2 Std. Do 11.30—13 Uhr R 206  S Biologie der Insekten 2 Std. Do 16—18 Uhr R 206  Ü Didaktik des Biologieunterrichts in den	Blana-Müller Berck Blana-Müller
131. 132. 133.	BIOLOGIE  V Allgemeine Biologie II 2 Std. Di u. Do 9—10 Uhr R 503  V Einführung in die Ökologie 1 Std. Do 14—15 Uhr R 206  S Abstammung des Menschen und Evolutionstheorien 2 Std. Do 11.30—13 Uhr R 206  S Biologie der Insekten 2 Std. Do 16—18 Uhr R 206  Ü Didaktik des Biologieunterrichts in den Abschlußklassen der Sekundarstufe, bes. Schulexperimente zur Menschenkunde 3 Std. Di 13.45—16.15 Uhr R 206  Ü Anatomie und Physiologie der Pflanzen (Botanisches Praktikum)	Blana-Müller Berck Blana-Müller
131. 132. 133.	BIOLOGIE  V Allgemeine Biologie II 2 Std. Di u. Do 9—10 Uhr R 503  V Einführung in die Ökologie 1 Std. Do 14—15 Uhr R 206  S Abstammung des Menschen und Evolutionstheorien 2 Std. Do 11.30—13 Uhr R 206  S Biologie der Insekten 2 Std. Do 16—18 Uhr R 206  Ü Didaktik des Biologieunterrichts in den Abschlußklassen der Sekundarstufe, bes. Schulexperimente zur Menschenkunde 3 Std. Di 13.45—16.15 Uhr R 206  Ü Anatomie und Physiologie der Pflanzen	Blana-Müller Blana-Müller Berck/Geraets Blana-Müller/

137.	K	Biologieunterricht in der Grundschule Kolloquium 2 Std. (14-täglich) Di 10—12 Uhr	R 206	Berck
138.	K	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbenach Vereinbarung	iten	Blana-Müller
139.	E	Biologische Exkursionen 2 Std. Di 17—19 Uhr Ort nach Vereinbarung		Berck/Geraets/ Stangier
140.	E	Exkursionen Nach Vereinbarung		Blana-Müller
		СНЕМІЕ		
141.	V	Anorganische Chemie 2 Std. Do 11.30—13 Uhr	R 503	Habitz
142. V	V/Ů	Makromoleküle (Kunststoffe) 3 Std. Do 14—17 Uhr (1 Std. V u. 2 Std. Ü)	R 212	Lulé
143.	S	Aufbau u. Vorbereitung von Chem 2 Std. Do 8—9.30 Uhr	iestunden R 212	Habitz
144.	S	Ausgewählte Kapitel aus der anor und organischen Chemie 2 Std. Mi 14—16 Uhr	ganischen R 212	Habitz/ Machate
145.	Ü	Schulversuche zur anorganischen Che 2 Std. Di 14—16 Uhr	mie R 212	Habitz/ Machate
146.	Ü	Chemie für Biologen und Physiker 2 Std. Fr 8—10 Uhr	R 212	Lulé
147.	K	Kolloquium für Examenssemester 1 Std. Zeit nach Vereinbarung	R 311	Habitz
148.	E	Exkursionen Zeit und Ort nach Vereinbarung		Habitz
		PHYSIK		
149.	V	Wetterkunde 2 Std. Zeit nach Vereinbarung	R 503	Baier
150.	S/V	Einführung in die Kernphysik und Kernchemie (Wahlfach, St. II, Diplomanden) 2 Std. Mo 14—16 Uhr	R 212	Bodemann
151.	V/K	Wärmelehre 2 Std. Mi 16—18 Uhr (Wahlfach, St I — St II)	R 503	Harreis
152.	V	Elektronik als Grundlage der Autom	ation R 503	Roy

153.	S	Experimentelle und methodische Vorbereitung von Unterrichtsstunden	D 010	Bodemann
		2 Std. Di 10—12 Uhr	R 212	
154.	S	Ausgewählte Kapitel zur Festkörperph mit ihren technischen Anwendungen		Harreis
		2 Std. Di 8—10 Uhr (Wahlfach, St II)	R 208	
155.	Ü	Übungen zur Wärmelehre Di 15—19 Uhr (2 Std. nach Wahl)	R 208	Harreis
156.	K	Kolloquium für Examenskandidaten Vorbereitung für wissenschaftliche Arbe 1 Std. Mi Zeit nach Vereinbarung	eiten	Bodemann
157.	K	Kolloquium für Examenssemester und Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten 1 Std. Zeit und Ort nach Vereinbarung	n	Harreis
		HAUSWIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT UND DIDAKTIK DER HAUSWIRTSCHAFTSLEHRE		
158.	V/K	Didaktik u. Methodik des hauswirtschaft Unterrichts in der Sekundarstufe 2 Std. Di 17—19 Uhr	tlichen R 503	Borghaus
159.	S	Analyse neuer Lehrbücher u. Arbeit für den Bereich der Hauswirtschaft in Grund- und Hauptschulen 2 Std. Do 11.30—13 Uhr		Borghaus
160.	s	Ausgewählte Kapitel aus der Betriebswirtschaftslehre des Haushalts 2 Std. Do 14—16 Uhr	R 201	Borghaus
161.	S	Mineralstoffe unter besonderer Berücksichtigung der Spurenelemente 2 Std. Di 14—16 Uhr	R 201	Meyer
162.	Ü	Übung zur Technologie in Haushalt und Industrie (mit praktischen Versuchen, begrenzte Teilnehmerzahl) 2 Std. Mi 17—19 Uhr	R 136	Borghaus/ Rothenpieler
163.	Ü	Pflanzliche und tierische Nahrungsmit		Meyer
		Schulversuch 2 Std. Mi 14—16 Uhr	R 135	
164.	K	Kolloquium für Examenssemester, Vorbereitung von wissenschaftlichen Ar und Unterrichtsstunden 1 Std. Zeit und Ort nach Vereinbarung	beiten	Borghaus

165. Erkundungen in der Wirtschafts- und Borghaus Arbeitswelt Zeit und Ort nach Vereinbarung WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT UND DIDAKTIK DER WIRTSCHAFTSLEHRE V Einführung in die allgemeine Wirtschafts-166. Mayweg pädagogik 1 Std. Do 8.45-9.30 Uhr R 229 V Einführung in die Logik der Sozialwissen-167. Neumann schaften unter besonderer Berücksichtigung der Wirtschaftswissenschaften, Teil III: Ideologiekritik (auch für Hörer mit Stufenschwerpunkt geeignet) 1 Std. Di 10-11 Uhr R 502 168. V Grundzüge des öffentlichen Finanzwesens Neumann R 502 1 Std. Di 11—12 Uhr (auch für Hörer mit Stufenschwerpunkt geeignet) V Betriebswirtschaftliche Ablauflehre Neumann 169. (Produktion, Absatz, Finanzen) 1 Std. Di 12-13 Uhr R 502 169a V Einführung in die Bildungsökonomik Neumann R 502 1 Std. Di 17-18 Uhr 170./48. S Gegenstand, Inhalt und Methoden einer Neumann/ Sozialpädagogik, die in der Schule von heute Liebermann zu leisten ist 2 Std. Di 14-16 Uhr R 109 170a S Aktuelle Probleme der Hochschulpolitik in Neumann Bund und Ländern (In Verbindung mit der Vorlesung "Einführung in die Bildungs-ökonomik") 2 Std. Mi 9-11 Uhr R 109 Krantz 171. U Allgemeine Volkswirtschaftslehre 1 Std. Di 9-10 Uhr R 229 Zimmermann 172. Ü Einführung in die Industriebetriebslehre R 110 2 Std. Di 8-10 Uhr TECHNOLOGIE UND DIDAKTIK DES TECHNISCHEN WERKENS 173. V Fertigungsverfahren und Fertigungstechnik Wiedemer im Maschinenbau 2 Std. Mo 15-17 Uhr R 504

174.	V	Elektronik als Grundlage der Automa 3 Std. 16—19 Uhr	ation R 503	Roy
175.	S	Didaktik und Methodik des Technischen Werkens 2 Std. Mi 15—17 Uhr (Proseminar)	R 129	Dilling
176./10	04.	S Ausgewählte Kapitel aus der Gesch der Technik 2 Std. Mo 17—19 Uhr	ichte R 248	Petermann
177./10	62.	Ü Übung zur Technologie in Haushalt Industrie (begrenzte Teilnehmerzahl) 2 Std. Mi 17—19 Uhr (mit praktischen Versuchen)	und R 136	Borghaus/ Rothenpieler
178.	Ü	Sachbereich Bau-Experimente und didaktische Reflexion 2 Std. Mi 17—19 Uhr BILDENDE KUNST UND DIDAKTIK DER BILDENDEN KUNST	R 129	Dilling
179.	S	Ausgewählte Beispiele der Gegenwartskunst II (Wahlfach St I — St II) (vorzugsweiseWahlfach) 2 Std. Mo 14—16 Uhr	R 108	Krahl
180.	S	Objekte, an denen Verzerrung skripte Strukturen wirksam werden (Wahlfach St I — St II) 2 Std. Do 11.30—13.30 Uhr	R 107	Krahl
181.	S	Druckgraphik (Kaltnadel u. Ätz-Radie Experimente zum Aufzeichnen von Arbeitsverfahren mit dem Video-Syst (Wahlfach St I — St II) (begrenzter Teilnehmerkreis) 2 Std. Do 14—16 Uhr		Krahl
182.	Ü	Farbige Siebdrucke (begrenzter Teilnehmerkreis) 4 Std. Mi 15—19 Uhr	R 132	Krahl/Helsper
183.	Ü	Keramik II (Wahlfach St I — St II) 2 Std. Di 17—19 Uhr	R 131	Krahl/Kunze
184.	Ü	Aquarellmalerei (Wahlfach St I — St II) 2 Std. Mo 16—18 Uhr	R 107	Schütz
185.	K	Material- und Technikkunde zur Keramik-Übung (Wahlfach St I — St II) 1 Std. Zeit: nach Vereinbarung	R 131	Krahl/Kunze

186.	Ü Fachdidaktische Übung 2 Std. Mi Zeit: nach Vereinbarung	NN
	WERKERZIEHUNG	
187.	S Gestaltung von Trickfilmen (Wahlfach St I—II) 4 Std. Fr 8—12 Uhr R 107	Pramann
188.	U Marionetten und Spielfiguren (Wahlfach St II) 1 1/2 Std. Do 8—9.30 Uhr R 129/130	Pramann
189.	Ü Gestaltungsversuche mit Polyester, Polystyrol und Plexiglas 3 Std. Do 14—17 Uhr R 131/130	Pramann
190.	Ü Vorbereitung des Fachpraktikums 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Std. Fr 13—14.30 Uhr R 107	Pramann
191.	Exkursionen (nach Vereinbarung)	Pramann
	TEXTILGESTALTUNG	
192.	U Spinnerei und textile Flächenbildung 2 Std. Do 16—18 Uhr	Bäumner
	MUSIK UND IHRE DIDAKTIK	
193.	V Einführung in die Musikinstrumentenkunde 1 Std. Do 17—18 Uhr R 270	Heinrich
194.	S Klang und Struktur in der abendländischen Musik (Wahlfach St I — St II) 2 Std. Di 14—16 Uhr R 270	Eicke
195.	S Methodik des Musikunterrichts in der Primarstufe (St I)	Heinrich
196.	Mi 14—16 Uhr  S Die Bedeutung der technischen Medien für Musik und Musikdidaktik (Wahlfach St I — St II) 2 Std. Do 11.30—13 Uhr  R 270	Heinrich
197.	U Planung von Unterrichtseinheiten (Vorbereitung des fachdidaktischen Praktikums) 1 Std. Di 17—18 Uhr R 270	Busch
198.	Ü Ensembleleitung I (Wahlfach St I — St II)	Busch
199.	2 Std. Do 15—17 Uhr R 270  Ü Chor (Für Hochschulangehörige aller Fachrichtungen) 1 Std. Mi 13—14 Uhr R 270	Eicke
	1 Std. Mi 13—14 Uhr R 270	

200.	ΰ	Stimmbildung (Wahlfach St I — St II) 1 Std. 11—12 Uhr	R 270	Eicke
201.	Ü	Gehörbildung II Kurs A (Wahlfach St I — St II) 1 Std. 12—13 Uhr	R 270	Eicke
202.	Ü	Gehörbildung II Kurs B (Wahlfach St I — St II) 1 Std. 13—14 Uhr	R 270	Eicke
203.	Ü	Tonsatz II 1 Std. Fr 11—12 Uhr	R 270	Heinrich
204.	Ü	Kammermusikgruppe 2 Std. Fr 13.30—15 Uhr	R 270	Heinrich
		LEIBESERZIEHUNG		
205.	v	Sportmedizinische Anatomie und Physiologie II 1 Std. Mi 18—19 Uhr	R 221	Reiher
206.	S	Empirische Forschungsmethode in der Sportdidaktik (Wahlfach St I — St II) 2 Std. Mi 14—16 Uhr	R 222	Hecker
207./	56. S	Die olympische Idee und ihr religiös Gedankengut 2 Std. Do 8—9.30 Uhr	es R 221	Hecker/Klein Ripplinger
208.	S	Allgemeine Methodik des Sportunters (Wahlfach St I — St II) 2 Std. Fr 8—10 Uhr	richts R 222	Hecker
209.	2	Theorie und Praxis des mentalen Trainings (Wahlfach St I — St II) 2 Std. Di 8—10 Uhr	R 221	Paulus/ Ripplinger/ Sack
210.	S	Der motorische Entwicklungsstand als Grundlage methodischer und didaktischer Entscheidungen 2 Std. Mo 16—18 Uhr	R 221	Ripplinger
211.	Ü	Statistik I (für Sportstudenten) 3 Std., Zeit nach Vereinbarung		Sack
212.	Ü	Praktische Übungen (Studenten) s. besondere Ankündigungen! (Wahlfach St I — St II)		
213.	Ü	Praktische Übungen (Studentinnen) s. besondere Ankündigungen!		
214.	AG	Freiwilliger Studentensport (Studentinnen und Studenten) s. besondere Ankündigungen!		

AI
2.4
1
-
~
2
-
a
-denne
CO
35
-
- pert
-
Breed
63
w
CO
per l
(A)
-
~
-
presi
per
200
-
-
Sor
<b>G</b> 2
1000
Un.
-
6.02
das
.0
- Beef
- 1000
für
China
-
prof
prod
-
50
plar
-
-
7.5
44
-
-
patro
0
1
(1)
2
-
40
96
9
5
7

	Samstag				
	Š	243 243 229 312	243 243 229 212	502 504 107 243 229 221 110	502 503 504 270 1107 110
	Freitag	Thyen Pramann Jochems Opaschowski Lulé	Thyen Pramann Jochems Opaschowski Lulé	Rinkens Hofius Pramann Jochems Fleischer Brüne Feig	Rinkens Kellersohn Hofius Heinrich Pramann Jochems Fleischer Brüne Feig
		61 187 89 5 146	61 187 89 5 5 146	122 59 86 25 4 36	1122 1112 59 203 187 86 25 4 36
Silicavel 1912	Donnerstag	Witthöft 251 Baldermann 247 Koza 246 Mayweg 229 Hecker 222 Klein/Hecker/ 207 Ripplinger 207 Pramann 129/130 Faigel 109	130   Berck   503		Eichenauer 502 Habitz 503 Brenk/Broer/ Klein/Intorp 504 Krahl 107 Baldermann 248 Perschel 110 Berck 206 Borghaus 201 Erlinger 504
CID		109 62 101 106 208 56 56 73 73	130 109 62 101 101 166 208 207/7 188 73 73		113 141 141 196 180 63 31 1132 159 71
PLIALL		222 222	222	222 222	222 222
Operatorishian tut das sommersemester 1315	Mittwoch	42 Feig 42 Heinrich 42 Schmitz	42 Feig 42 Heinrich 42 Schmitz	42 Feig 42 Heinrich 42 Schmitz	42 Feig 42 Heinrich 42 Schmitz
SICIL		502 504 246 230 230 109 110	501 502 503 503 504 246 230 221 110 208	502 503 504 504 246 223 223 110 110 206 212 248	502 503 504 5504 270 2246 223 229 221 221 210 210
Once	Dienstag	Mayweg Koza Schrage Hinrichs Paulus/ Ripplinger/ Sack Thyen Zimmermann Harreis	Schmitz Mayweg Berck Koza Schrage Hinrichs Paulus/ Ripplinger/ Ripplinger/ Sack Thyen Zimmermann Harreis	Neumann N. N. Kittel Heinen Alfes Müller Blanke Mc. Kirdy Liebermann Berck Baldermann Aselmeier Knöfel	nn 1 Irdy mann tann
		14 103 119 113a 209 67 172 172	33 14 130 103 119 13a 209 67 172 154 171	167 123 60 100 100 81 16 2 2 45 45 137 153 153	168   123   60   200   100   81   16   2   2   94   45   137   137   153
		230	502 504 251 230	251 229 226 222 109 110	251 243 229 226 222 109 110
	Montag	Schmid	Mayweg Schalk Eichenauer Schmid	Eichenauer Reimers Casper Schmidt/Psy Schöneberg	Eichenauer Mc. Kirdy Reimers Caspar Schmidt Psy Schöneberg
		18	21 211 114 18 18	114 6 41 20 20 22 22	114 95 96 6 41 41 20 20 22 22
-	Zeit	6 - 8	9—10	11—01	11—12

en	0 2	0.1.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0	
203	270	202 273 273 221 221 109	503 243 221 110
ndo	th	ohn h nann/	ohn nann/
Kellersohn	Heinrich	Kellersohn Heinrich Atkins Brüne Liebermann N. N.	Kellersohn Atkins Brüne Liebermann N. N.
112 K	204 H		1112 K 83 A A A 49 3 B D I
502 503 503 503 107 107 248 110 206	1 2	mome luceus	
5		31/	131/)
Erlinger Eichenauer Habitz Broer/Brenk Klein/Intorp Heinrich Krahl Baldermann Perschel Berck		Rinkens Schawacht Jochems Fleischer Schmid Krahl Intorp Faigel Blana-Müller Lulé Borghaus	ns acht ms eberg d d a aus ann
Erlinger Eichenau Habitz Broer/Bre Klein/Int Heinrich Krahl Balderma Perschel Berck		Rinkens Schawach Jochems Fleischer Schmid Krahl Intorp Faigel Blana-Mü Lulé Borghaus Pramann	Rinkens Busch Schawacht Jochems Schöneberg Fleischer Schmid Krahl Intorp Faigel Lulé Borghaus Pramann
1113 1141 51 51 1180 63 1132 1132 1159		121 108 87 27 27 19 181 181 142 142 160 189	121 198 108 87 87 87 24 119 119 1142 1160 1189 1189
2	270	270 248 245 243 223 222 109 110 221 221 222 110 221 221 221 222 222	270 251 245 245 243 230 222 221 132 110 110 206 212 1135 1135 129 504
		4	üller/
	ke	Heinrich Knöfel Frömmer Alfes Müller Hecker Feig Intorp Machate/ Habitz Meyer Erlinger	Heinrich Witthöft Knöfel Frömmer Alfes Müller Hecker Intorp Helsper Faigel Feig Blana, Müller Geraets Habitz/ Machate Meyer Dilling Erlinger
	EICKE		
243		0 195 8 115 6 128 3 80 14a 9 206 3 772 2 34 1 53 1 144 1 53 1 144 1 53	195 110 110 1115 1115 1118 1118 1118 1118
501 502 270 243 243	4	270 248 248 243 243 230 224 222 221 221 206 206	270 248 248 243 230 229 222 222 221 201 109 110
hs irdy		rdy ch mann nn s s	dy h
Hinrichs Neumann Eicke Mc. Kirdy		Elicke Thyen Heinen Mc. Kirdy Wüller Koza Schmitz Jehmlich Liebermann Neumann Popp Berck/ Geraets Habitz/ Machate	Eicke Thyen Heinen Mc. Kirdy Wüller Koza Schmitz Jehmlich Neumann Liebermann Popp Berck/ Geraets Habitz/ Machate
9 E 169 N 201 E 92 N 92 N E 92		194 E E E E E E E E E E E E E E E E E E E	1994 E- 66 TJ 99 H 99 H 15 M 102 K 40 SC 485 Je 486 J 170 N 171 L 134 B 145 H 161 M 161 M 161 M
501 504 243 109 109	-	502 503 503 504 107 110 220 110 110 110 110	502   1 502   503   504   504   108   110
S cridy in	n	oberg n dy ann/	ann/
Hinrichs N. N. Schöneberg Mc. Kirdy Neemann	Neemann	N. N. Popp Heinrich Boddenberg Pramann Mc. Kirdy Krahl Liebermann N. N. Stangier Bodemann	N. N. Popp Heinrich Wiedemer Mc. Kirdy Krahl Liebermann N. N. Stangier Bodemann
O	1		
1 1			126 170 173 173 173 173 173 173 173 173 173 173
12—13			15—16

503 504 270 250 243 223 109 110 110 110 113 133 131/130	503 504 504 270 250 222 222 222 1109 1109 133	270	270
174/152 Roy 111 Schöneberg 198 Busch 198 Cellarius 198 Jochems 19 Heinrich 19 Jungclaussen 22 Hennigfeld 23 Hennigfeld 24 Hennigfeld 25 Broer 13 Blana-Wüller 142 Lulé 192 Bäumner 189 Pramann	Schöneberg Heinrich Cellarius Jochems Reimers Heinrich Jungclaussen Hennigfeld Broer Blana-Müller Bäumner	152/174 Roy 75 Meise	Meise
	152/ 12 193 98 88 88 84 43 91 28 52 1133 1133 1192		75
246 251 251 503 501 132 248 206 129 504	251 248 248 246 222 223 1109 110 206 206 229 206 206 229 206 229 206 206 229 206 207 207 208 208 208 208 208 208 208 208 208 208	251 222 222 221 221 132 109 110 129 229 229	
27 Bär 10 Witthöft 11 Harreis 33 Schmitz 82 Helsper 16 N. N. 35 Blana-Müller/ Geraets 75 Dilling 20a Steimle	6 Witthöft 16 N. N. 27 Bär 44a Schmitz Psy 44a Schmitz Psy 48 Petzold 82 Helsper 55 Klein 35 Feig 135 Blana/Müller Geraets 162/17 Borghaus/ Rothenpieler 78 Dilling 30 Perschel 20a Steimle 71 Erlinger	44a Schmitz Psy 44a Schmitz Psy 44a Schmitz Psy 38 Petzold 205 Reiher 182 Helsper 55 Klein 35 Feig 162/17 Borghaus/ 178 Dilling 30 Perschel	
g 127 110 151 133 33 182 116 116 175 200	502     151       503     106       270     116       250     127       446     446       246     182       243     55       229     35       229     35       220     135       221     135       208     178       131     30       221     20       221     20       221     20       221     20       221     20       221     71       221     71	- 20 0	270 222 223 223 109
Ringveranstaltung   127   110   151   33   182   116   135   175   175	Neumann 56 Borghaus 56 Busch 27 Schawacht 27 Schawacht 27 Baldermann/ 24 N. N. 24 Alfes 27 Reimers 27 Fehmlich 27 Liebermann/ 27 Kunath 11 Harreis 27 Krahl/ 11 Kunze 12 Fopp 22	158         Borghaus         503           75         Meise         270           64         Baldermann/         248           Kittel         248           124/125         N. N.         245           82         Alfes         223/           44         Schmitz/         222/           Heinrich         224/223           84         Jehmlich         221/223           46         Buß         109           47         Liebermann/         110           Kunath         110           Kunath         208           133         Kranh/Kunze         208           147         Popp           29         Perschel         251	224/
0	170 158 197 107 64 124 7 7 82 7 7 84 47 155 183		75 44 46
2504 250 246 243 229 229 229 103 110 206	250 248 246 230 229 221 107 110 110	270	
Wiedemer Starke Boddenberg Mc. Kirdy Hinrichs Fleischer Ripplinger Schütz Neemann Holzäpfel Stangier	Starke  Petermann Boddenberg Hinrichs Fleischer Ripplinger Schütz Neemann Holzäpfel	1/5 Petermann	
105 105 1129 97 13 26 210 210 1184 17 17 17 136	3 105 104, 176 129 26 20 210 1184 177 57	9 104/	0
16—17	17—18	18—19	19—20

- AllgemeinesSortiment
- Pädagogik
- ev.Theologie

# Buchhandlung Schneider

Inh.: Johanna Hülsemann

59 Siegen - Sandstr. 9

gegenüber vom Central-Theater - Tel. 51864

### STÄDT. BÄDER HÜTTENTAL

#### WARMWASSER-FREIBAD GEISWEID HÜTTENTAL GEISWEID AUF DER SCHLÄFE

Telefon: 402856
Schwimmbecken 20 m x 50 m
Nichtschwimmerbecken
Kinderplanschbecken
10-m-Sprungturm
Liegewiesen
Liegeterrassen
Große Spielwiese



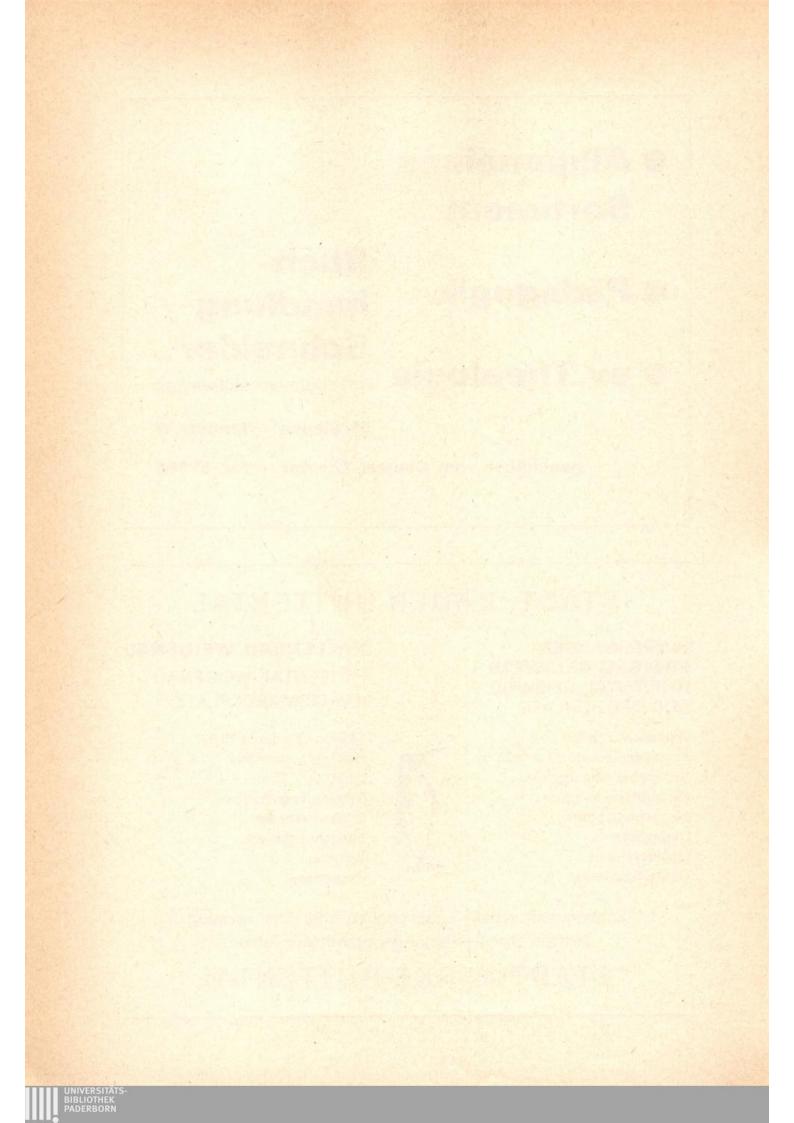
#### HALLENBAD WEIDENAU

HÜTTENTAL-WEIDENAU AM BISMARCKPLATZ

Telefon: Siegen 42992
Hallenschwimmbad
12,50 m x 25 m
6 Reinigungsbrausen
3 Wannenbäder
Erfrischungsraum
Terrasse
Liegewiese

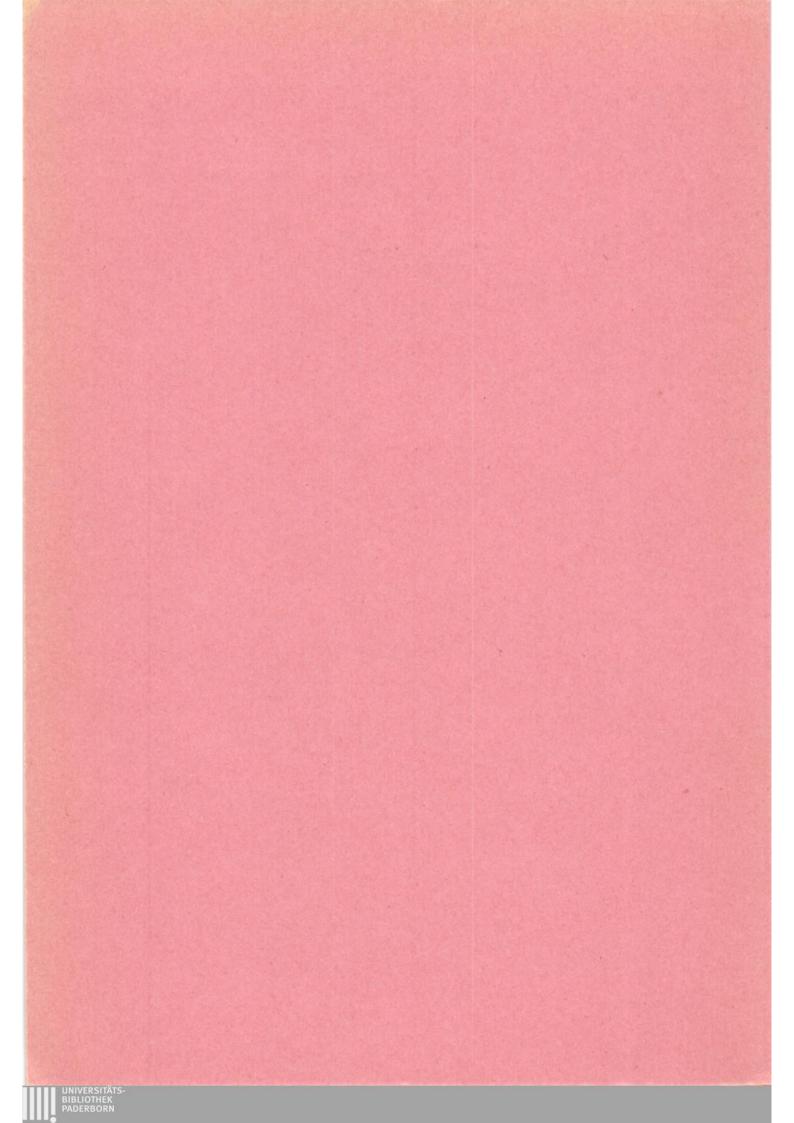
Schwimmen schafft Lebensfreude und erhält gesund Nutzen Sie die Ihnen gebotene Möglichkeit

STADTWERKE HÜTTENTAL



# **Anhang**





#### NAMENSVERZEICHNIS

Die kursiven Zahlen verweisen auf die Anschrift im Personalteil

Abel 18 Abel-Struth 22, 32	
Abel-Struth 22, 32	
Abmeier 155, 159, 172, 173	
Adams 153	Bittmann 79, 98
Ahlert 85, 69, 125, 126	Blana-Müller 199, 205, 217, 218
Alfes 199, 204, 214	Blanke 199, 207, 203
Alfes 199, 204, 214 Allendorf 157, 171 Allner 65, 69 Altenkemper 84	Bleckwenn 70, 84, 130, 131, 132
Allner 65, 69	
Altenkemper 84	Boddenberg 199, 205, 216, 217
Angerer 74, 83, 117	Bodemann 199, 205, 218, 219
Archipow 66	Boecken 26, 30, 37, 40, 41
Aselmeier 199, 203, 207	Böckenholt 84
Aßheuer 79 104, 153, 159, 169, 170	
Atking 913	Böcker 89
Aufmkolk 153, 159	Böggemeyer 6
Aymanns 69, 84, 117, 118, 119	
,,,,,	Böttger, Ella 65
Bäumner 222	Bohnert 29, 48
Baier 201, 218	Boer       68         Böttger, Ella       65         Bohnert       29, 48         Bollmeier       18, 31         Bolte       159
Baldermann 5, 196, 193, 212, 203	Bolte 159
Barten 205	
Barthold 203	Borgel 55
Bartmann 4 65, 69, 82, 97,	Borgel 55 Borghaus 196, 219, 220, 205
99	Bormann 29, 42
Becker, Günther 68, 74, 83, 115,	Bormann 29, 42 Bornhorst 155, 168
116	Bornkamm 22, 31, 41
Becker, Hermann 68 74, 82, 93,	Bornkamm 22, <b>31, 41</b> Boß 194
94	Botsch 66, 70, 85, 119, 120, 121
Becker, Udo 3	
	Braden 205
Becks 74, 83, 115, 116, 117	Braach 205 Brandt 150 Breitschaft 26, 31, 35 Brenk 199, 211, 212, 203 Brink, Ingrid 161 Brink Bonata 22
Beckschäfer       150         Behnke       70, 117, 118         Behrendt       17         Beier       28	Breitschaft 20, 31, 35
Dehmandt 10, 111, 118	Brenk 199, 211, 212, 203
Beier 28	Brink, Ingrid Brink, Renate  83
	brink, Renate
Beinke 74, 83, 100, 126, 127, 128	Brinkmann, Heinrich 70, 82, 101,
Bekker 74	102
Bellinger 79, 103	Brinkmann, Ingeborg 19
Berck 196, 217, 218	Brockhaus 4, 149, 150, 153, 160,
Bergenthal 17	170, 171
Berger 82	Bröker 150, 153, 158, 168
Bernard 25, 32, 44	Broer 200, 203, 211
Bernart 28, 38, 39	Brogmus 50
Beßling 79, 120	Brüne 201, 207
Bethusy-Huc 70, 83, 96	Brundiek 82
Beyer 74, 83, 116, 117	Buch 194
Beyerle 149, 150, 153, 159, 166,	Büchner 29, 48
172, 173	Bültmann 29, 51
Beyrich 205, 194	Bürger 150
Bickert 79, 85, 124	Büschenfeld 5, 6, 67, 70, 83,
Biehl 22, 30, 38, 39	114, 115, 116, 117
Biermann 17	Bunzel 82
Biester 70, 85, 124	Buschmann, Hermann J. 200, 222,
Billen 74, 105, 107	204

Busch, Maria		150	Erlinger		
Buß	The state of the s	210	Esterhues	157, <b>175</b>	
Bußhoff		83		133, 134, 135	
Bußmann		130	Evers, Elmar 68,	75, 84, 136,	
Butt		38		137, 138, 139	
Byrne	74, 83, 109,	110	Evers, Friedrich 66,		
			84,	117, 118, 119	
Caha		67			
Calderón	70,		Faber 6, 29, 35,	<b>150</b> , 153, <b>158</b> ,	
Caspar		210		163, 165	
Cellarius		215	Fähmel	75, 132, 133	
Cladder 65, 68,			Faigel	200, 213	
Clasen	80,	126		85, 120, 121	
	Anne management probability		Fehmer 75,		
Dalhoff 74,	84, 130, 131,		Fehse	108	
Damke		151		203, 209, 210	
Dammann		5		115, 116, 117	
Daub		205		40, 41, 53	
	74, 83,		Fincke	65	
Deeken		68	Fingerhut	75	
Desselberger	74, 83,		Finke	17	
Diakostavrianos		17	Finken	5	
Diederichs	74, 84, 118,		Fischer, Othmar	127	
Diekmann		6		22, 31, 41	
Diekmeyer		66	Fleischer	197, 203, 209	
Dietrich		193	Florin	204	
Dietsch		161	Fölling	3, 65	
Dikow	80,		Folkerts 22, 33,		
Dilling		201	Forster	18, 33	
Dircksen	22, 33, 49,	0 00000	Frank	157	6.
Disselkamp		66		163, 164, 165	
Dörge	22, 32, 40,		Franzbecker 150		
Dopheide	155, <b>160</b> , <b>182</b> ,	183	Franzisket	70, 85, 121	
Dormeyer	74, 82,		Frehe	121	
Drerup, Heiner		3	Fremann	65	
Dresing	29, 157	100000000000000000000000000000000000000	Freitag	83	
Drewes	157	163	Frenzel	83	
Düchting		85	Frey	159	
Düsterloh	22, 32, 47		Freywald 75, 83,	108, 109, 111	
Duwe	155, <b>159</b> ,	, 170	Friese	75, 84, 122	
			Fröhlich 26, 32		
Ebel 70,	83, 93, 100	, 101	Fröhlingsdorf	151	
Echelmeyer	CONTRACTOR ADMINISTRA	69	Frommholz 26,		
Eichenauer	200, 204	, 216		44, 157, 170	
Eicke	197, 204, 222		Fuchs	5	
Eickelpasch		, 100	Fuleda	84	
Eliasmöller		17	Funke 3, 5, 18,	23, 32, 44,	
Elingshausen	43	, 44		45	
Engel	22, 32	, 46	Furth 70, 83	111, 112, 113	
Endler		19			
Engelhard 70,	83, 114, 115,	116,	Gabriel	160	)
		117	Garloff	30	)
Engelhardt		194	Gassmann	26, 31, 39	)
Engelsing		31	Gauer	181	
Enninger	80	, 108	Gehlen	150	)
	153, 161, 176		Geidner	150	)
Erbleweit	6			, 105, 106 108	,
			(*)		

Gemmeke			150	Harre 75,	98
Georg			161	Harreis 197, 218, 2	219
Geraets 200	. 205.	217.	218	Harter 75, 83, 1	27
Gerdes	,,	,	17	Hartmann	49
Gerlach			149	Haubrich 71, 83, 115, 1	
Gerß		157,	Company of the Compan	Haupt	45
		101,	5		
Gerwin	00	100			
Gewehr 75				Heichert 3, 5, 149, 153, 1	
Gies 75, 83, 111	, 112,			163, 164, 1	
Gladen			113		
Glatfeld 18, 23	, 33,	48,	49	Heidt 75, 83, 116, 1	
Göddeke			151	Heifer 1	193
Gocke 75	. 83,	108,	110	Heine	68
Goldkuhle			82	Heinen 201, 2	215
Gottschalk, Alfred		194,	193	2015 CONTRACTOR CONTRA	66
Gottschalk, Erika		,	194		66
Gräsel			80	Heinrich, Hanns Chr. 200, 20	
Grah			17		210
			158	Heinrich, Johannes 197, 195, 2	
Gralla	00	105	100		
Grandjean 75	, 83,		108	222, 2	
Granier		18,		Heise 65, 71, 84, 134, 1	
Grevesmühl			194		67
Gries			121	로 가는 경험 전에 대한 경험 전에 대한 경험 전에 대한 사람들이 되었다. 그 전에 가장 전에 대한 경험 등 가장 보고 있다. 그리고 있다면 하는 그 사람들이 되었다. 그리고 있다면 하는 그 보다는 사람들이 되었다. 그리고 있다면 하는 그 보다는 것이다. 그리고 있다면 하는 그리고 있다면 하는 것이다. 그리고 있다면 하는 것이다.	82,
Griesinger			83	89, 90,	91
Gröll 66	, 75,	82,	89	Held	30
Groeneveld			139	Henkel 156, 161, 1	78
Gronemeier 26	, 33,		20000000	Hennigfeld 200, 203, 2	
Große-Jäger 70		134,			11
Großmann 23			78000	Hermanns 157, 1	
	, 31,	30,	66		
Grote			77 2 2 2 2 2 2 2	Hermes, Eberhard 157, 1	
Gülich, v.			31	Hermes, Liesel 75, 83, 1	
Günther	75,	82,	96	Hestermeyer 149, 151, 153, 10	
				175, 1	
Haase			71		58
	, 196,	205.	218	Heuermann 26, 32, 43, 45,	46
Hadem	,,	,	203	Heusinger	18
Hadzisuljic			17	Hildebrandt 23, 30, 37, 40,	41
Haecker 71, 82,	95,	97,	98,		58
Haecker 11, 62,	30,	31,	99		60
Translan				그 사람들은 보면서 경기 전에 가장 아이지 않는 그리고 있다고 있다면 그리고 그 그리고 있다.	
Haendler	00	00	101		
Haft 75	, 82,	89,			76
Hage	70.00	4200	68		66
Hagel	19,	26,	35		21
Hagelweide			17	Hinrichs 197, 203, 207, 2	
Hagenhoff		174,	175	Hippler	84
Hallmann			195	Hirt 1	58
	158,	163.	165	Hobel	76
	, 160,			Höfig	84
Hammwöhner	,,	,	67		94
Hampel			66		39
Handschel 75	9.4	119	TOTAL STATE OF THE PARTY OF THE		31
	, 04,	118,			
Hanisch		71,	111		67
Hannemann			49	Hofius 197, 2	
Hansemann			205		93
Hansen	200	255	17	Hofmann, Manfred 156, 159, 17	
Harder-v. Gersdorf	23,	32,	46,		75
			47	Hohorst 1	27

Holdinghausen				194
Hollenhorst				181
Holtz			49,	
Holzäpfel			201,	
Hommens				154
Hopf	71,	84,	134,	135
Horn		29,	33,	
Houben				66
Hoyer	76,	84,	122,	123
Hoymann 76,	83,	106,	107,	108
Huber	71,	82, 43,	89,	90
Hühn	26,	43,	45,	46
Hülsmann				67
Hülsmeyer	76,	84,	134,	135
Hümmeke	26,	32,	56,	57
Hufendiek				69
Hugenroth	76,	83,	105,	
Hughes				160
			200	011
Intorp		197,	203,	
Ittermann				76
Taraba	71	82,	101	109
Jacobs	11,	04,	101,	66
Jakobs	76	83,	106	
Janning Jansen	10,	00,	100,	10.
	71	83,	96	97
Jehmlich 03,	11,	00,	200,	
Jeismann 71,	83	111		
Jeromin	00,	111,		158
Jochems 3, 5,	197	196		
Johannimloh	101,	100,		106
Jostwerner			, 0,	149
Josephi				194
Jungclaussen				214
Junker			80.	109
o united			00,	
Kadlec, Eva				150
Kadlec, Vratisla	V	156	163.	
Hadice, Viansia		100,	100,	165
Käller				82
Kästers				126
Kallendorf			26.	31
Kampmann			20,	65
Karaschewski	23.	33,	48.	
Karst	,	-		23
Kasselmann	156.	160.	175.	
Kaufmann 152,				
Kell	2000	TOTAL		127
Kellersohn				216
Kemmelmeyer	76.	84.		
Kerkfeld			1 1 1 1	193
Kern				150
Kerrut		80.	121,	
Kerski				17
Kestermann				65
Kettrup	154,	161,	177,	178
	1.5	0.5	- 100	

Kienecker	3.	154.	159,	169,	170
Kienel				84,	
			. 0,	Uz,	29
Kießwetter					
Kimmel					158
Kirchhoff					159
McKirdy		198	215,	214.	204
Kläsener		100,	=10,	,	19
Klaus, Fried					67
Klaus, Hans	-We	erner			151
Kleffmann					202
TZ1-: A J	-		27	32,	90
Klein, Arndi Klein, Karl		100	100	202,	911
Klein, Kari		198,	196,	203,	211
Kleist			71,	85,	125
Klemm					157
Klenner					29
Klönne			22	32,	
	77.4	00			
Klüber	71,	83,	105,	106,	109
Knape	71,	82,	97,	98,	99
Knievel		154,	160,	183,	184
Knöfel		701500	1000	202,	
Knoke				,	154
Knorr					198
Koch			76,	83,	107
Könemann					31
König, Anne	lies	0			48
König, Marie					160
	etne		100	100	
Kötters		154,		182,	
Kohl			71,	112,	114
Kohlschein					21
Kokemohr		68	76	82,	
Kolbe		71,		135,	
Kollmann		76,	82,	103,	104
Kopf				198,	203
Korfsmeier					50
Korhammer	100				129
			0.4		
Korn-Verlag	e		84,	132,	
Korte					82
Korth					83
Kosthorst	71	83.	111.	112.	113.
ILOSOHOLDE	,	00,	,	,	114
TT - 111 - CC			70	00	114
Kotthoff				82,	
Koza			198,	204,	215
Krämer	19,	23,	31,	35,	36,
	000000000	1000000	-		41
Krafft	CC	71	92	126,	
		11,	00,		
Kraft, Brun					195
Kraft, Peter			76,	100,	101
Krahl			198,	204,	221
Kramer				160,	
			101,		204
Krantz	0.0	-			
Kratzsch	68,	71,	83,		
				113,	114
Krause					151
	66	76	84	134,	
		10,	04,	101,	
Kreickenbau	ım				18
Kremers				· Land	193
Kress			76,	105,	107

				- 1		
Kreutz	67,	71,	85,	119,	120.	121
Kruchen			72,	82	103,	104
Kruchen Krüger,	Ber	nd		76	82,	91
Krüger,	Han	nel	ore		2	68
Kruppa						53
Kuckartz		72.	82.	89.		
Kiihna			10000		83,	
	d		156.			
Kühnhole Külker Küpper Kütting Kuhlman			27.	33.	58.	59
Küpper			,	27	31	39
Kiitting			72	84	118	119
Kuhlman	n		,	01,	110,	31
Kunze	111					221
Kutzner						32
Traveller			3-1			02
Lachman	n					23
				76	00	
Lahrman Lange, H	11		70	70,	82,	120
Lange, H	eaw	ng .	10,	84,	131,	
Lange, T				00	110	151
Langham	mer			80,	112,	
Latibity					154,	
Lassahn					80,	90
Laube		40				5
Laubig	3,	18,	23,	32,	35,	
Leicher						195
Lengsfeld	l					101
Lenz 7	72,	84,	97,	128,	129,	130
Leppig					80,	
Lichtenste	ein-	Rot	her			82,
				92,	93,	95
Lieberma	nn		198,	203,	210,	211
Liebig						151
Lienenber	cker					50
Lisken			23,	32,	56,	57
Lisken Lindlar					17.41	69
Lingnau	3,	65,	72.	83.	100.	
Lockowar					31,	
Lobscheid						66
Lödding						66
Löffler		3.	27.	33.	50,	
Lohmar	14				166,	
Dominar		10,	101,	100,		173
Lorenzen		6	19	24	31,	
	2	82	93	95	100,	101
Lubtowsk		02,	00,	00,	100,	66
Lüps	.1				80,	
Lüpke				72		
				12,	84,	190
Lütgen	ohov					CE
Lützenkir	cifei	1				65
Luksch					200	65
Lulé					200,	
Lumme						84
Maasjost			154,	159,	173,	175
Maatz						67
Machate					200,	
Machemer	191				82,	
				19	- 3	

Maeck	80.	93,	127
Mahner		10000	66
Maoro			17
Margies 27, 31	25	26	
Marquardt	, 55,	30,	66
	00	00	
Massner	80,	90,	
Mascheck			17
Masuch	156,	161,	
Matthes			67
Mayweg 200, 194,	195,	207,	208,
			220
Meier 27,	31,	40.	
Meiners	,	,	65
Meinert			29
Meis			82
Melchert	70	82,	
	158,		
Meyer, Annemarie		201,	205
Meyer, Gernut			194
Meyer, Gisela			84
Meyer, Günter			194
Meyer, Helmut 24,	31.	36,	37
Meyer, Mechthild			82
Meyer-Cronenberg	76	83	
meyer cronenberg	, 0,	00,	126
Michels	156	150	
	150,	159,	
Mielisch			83
Misch			17
Mitschka 66, 68,	72,	84,	118,
	72,	84,	
	72,	84,	118,
Mitschka 66, 68,	72,	84,	118, 119
Mitschka 66, 68, Möller Möllerberndt	72,	84,	118, 119 17 85
Mitschka 66, 68,  Möller Möllerberndt Moll	72,	84,	118, 119 17 85 181
Mitschka 66, 68,  Möller Möllerberndt Moll Molsberger	72,	84,	118, 119 17 85 181 194
Mitschka 66, 68,  Möller Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v.	72,		118, 119 17 85 181 194 29
Mitschka 66, 68,  Möller Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen		156,	118, 119 17 85 181 194 29 165
Mitschka 66, 68,  Möller Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen Mueller, Ernst, F. 72,	82,	156,	118, 119 17 85 181 194 29 165 99
Mitschka 66, 68,  Möller Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen Mueller, Ernst, F. 72, Müller, FriedrWilh	82,	156, 97,	118, 119 17 85 181 194 29 165 99 29
Mitschka 66, 68,  Möller Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen Mueller, Ernst, F. 72, Müller, FriedrWilh Müller. Gerhard	82, 1.	156, 97,	118, 119 17 85 181 194 29 165 99 29 175
Mitschka 66, 68,  Möller Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen Mueller, Ernst, F. 72, Müller, FriedrWilh Müller. Gerhard	82, 1.	156, 97,	118, 119 17 85 181 194 29 165 99 29 175
Mitschka 66, 68,  Möller Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen Mueller, Ernst, F. 72, Müller, FriedrWilh Müller. Gerhard	82, 1.	156, 97,	118, 119 17 85 181 194 29 165 99 29 175
Mitschka 66, 68,  Möller Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen Mueller, Ernst, F. 72, Müller, FriedrWilk Müller, Gerhard Müller, Ludwig 24, Müsgens 156,	82, 1.	156, 97, 174, 41, 178,	118, 119 17 85 181 194 29 165 99 29 175 42 179
Mitschka 66, 68,  Möller Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen Mueller, Ernst, F. 72, Müller, FriedrWilk Müller, Gerhard Müller, Ludwig 24, Müsgens 156,	82, 156, 31, 161,	156, 97, 174, 41, 178,	118, 119 17 85 181 194 29 165 99 29 175 42 179
Mitschka 66, 68,  Möller Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen Mueller, Ernst, F. 72, Müller, FriedrWilh Müller, Gerhard Müller, Ludwig 24, Müsgens 156, Munk 76,	82, 156, 31, 161,	156, 97, 174, 41, 178,	118, 119 17 85 181 194 29 165 99 29 175 42 179 129
Mitschka 66, 68,  Möller Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen Mueller, Ernst, F. 72, Müller, FriedrWilh Müller, Gerhard Müller, Ludwig 24, Müsgens 156, Munk 76,	82, 156, 31, 161,	156, 97, 174, 41, 178, 128,	118, 119 17 85 181 194 29 165 99 29 175 42 179 129
Mitschka 66, 68,  Möller Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen Mueller, Ernst, F. 72, Müller, FriedrWilh Müller, Gerhard Müller, Ludwig 24, Müsgens 156, Munk 76,  Nahrstedt Natus	82, 156, 31, 161, 84,	156, 97, 174, 41, 178, 128,	118, 119 17 85 181 194 29 165 99 29 175 42 179 129
Mitschka 66, 68,  Möller Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen Mueller, Ernst, F. 72, Müller, FriedrWilk Müller, Gerhard Müller, Ludwig 24, Müsgens 156, Munk 76,  Nahrstedt Natus Neemann	82, 156, 31, 161, 84,	156, 97, 174, 41, 178, 128,	118, 119 17 85 181 194 29 165 99 29 175 42 179 129
Mitschka 66, 68,  Möller Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen Mueller, Ernst, F. 72, Müller, FriedrWilh Müller, Gerhard Müller, Ludwig 24, Müsgens 156, Munk 76,  Nahrstedt Natus Neemann Neugrodda	82, 156, 31, 161, 84,	156, 97, 174, 41, 178, 128,	118, 119 17 85 181 194 29 165 99 29 175 42 179 129 24 5 213 39
Möller Möllerberndt Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen Mueller, Ernst, F. 72, Müller, FriedrWilk Müller, Gerhard Müller, Ludwig 24, Müsgens 156, Munk 76, Nahrstedt Natus Neemann Neugrodda Neuhöfer	82, 156, 31, 161, 84,	156, 97, 174, 41, 178, 128,	118, 119 17 85 181 194 29 165 99 29 175 42 179 129 24 5 213 39 84
Mitschka 66, 68,  Möller Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen Mueller, Ernst, F. 72, Müller, FriedrWilk Müller, Gerhard Müller, Ludwig 24, Müsgens 156, Munk 76,  Nahrstedt Natus Neemann Neugrodda Neuhöfer Neumärker	82, 156, 31, 161, 84,	156, 97, 174, 41, 178, 128, 3, 208, 31,	118, 119 17 85 181 194 29 165 99 29 175 42 179 129 24 5 213 39 84
Mitschka 66, 68,  Möller Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen Mueller, Ernst, F. 72, Müller, FriedrWilk Müller, Gerhard Müller, Ludwig 24, Müsgens 156, Munk 76,  Nahrstedt Natus Neemann Neugrodda Neuhöfer Neumärker	82, 156, 31, 161, 84,	156, 97, 174, 41, 178, 128, 3, 208, 31,	118, 119 17 85 181 194 29 165 99 29 175 42 179 129 24 5 213 39 84 48 92,
Möller Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen Mueller, Ernst, F. 72, Müller, FriedrWilk Müller, Gerhard Müller, Ludwig 24, Müsgens 156, Munk 76,  Nahrstedt Natus Neemann Neugrodda Neuhöfer Neumärker Neumann, Gerd-Hein	82, 156, 31, 161, 84,	156, 97, 174, 41, 178, 128, 3, 208, 31, 80, 103.	118, 119 17 85 181 194 29 165 99 29 175 42 179 129 24 5 213 39 84 48 92, 120
Möller Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen Mueller, Ernst, F. 72, Müller, FriedrWilk Müller, Gerhard Müller, Ludwig 24, Müsgens 156, Munk 76,  Nahrstedt Natus Neemann Neugrodda Neuhöfer Neumärker Neumann, Gerd-Hein	82, 156, 31, 161, 84,	156, 97, 174, 41, 178, 128, 3, 208, 31, 80, 103.	118, 119 17 85 181 194 29 165 99 29 175 42 179 129 24 5 213 39 84 48 92, 120
Möller Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen Mueller, Ernst, F. 72, Müller, FriedrWilk Müller, Gerhard Müller, Ludwig 24, Müsgens 156, Munk 76,  Nahrstedt Natus Neemann Neugrodda Neuhöfer Neumärker Neumann, Gerd-Hein	82, 156, 31, 161, 84,	156, 97, 174, 41, 178, 128, 3, 208, 31, 80, 103.	118, 119 17 85 181 194 29 165 99 29 175 42 179 129 24 5 213 39 84 48 92, 120
Möller Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen Mueller, Ernst, F. 72, Müller, FriedrWilk Müller, Gerhard Müller, Ludwig 24, Müsgens 156, Munk 76,  Nahrstedt Natus Neemann Neugrodda Neuhöfer Neumärker Neumann, Gerd-Hein	82, 156, 31, 161, 84,	156, 97, 174, 41, 178, 128, 3, 208, 31, 80, 103.	118, 119 17 85 181 194 29 165 99 29 175 42 179 129 24 5 213 39 84 48 92, 120
Möller Möllerberndt Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen Mueller, Ernst, F. 72, Müller, FriedrWilk Müller, Gerhard Müller, Ludwig 24, Müsgens 156, Munk 76,  Nahrstedt Natus Neemann Neugrodda Neuhöfer Neumärker Neumann, Gerd-Hein Neumann, Gerd-Hein Neumann, Siegfried Niederau 149, 154,	82, 156, 31, 161, 84,	156, 97, 174, 41, 178, 128, 3, 208, 31, 80, 103.	118, 119 17 85 181 194 29 165 99 29 175 42 179 129 24 5 213 39 84 48 92, 120 20 90 183
Möller Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen Mueller, Ernst, F. 72, Müller, FriedrWilk Müller, Gerhard Müller, Ludwig 24, Müsgens 156, Munk 76,  Nahrstedt Natus Neemann Neugrodda Neuhöfer Neumärker Neumann, Gerd-Hein Neumann, Gerd-Hein Neumann, Siegfried Niederau 149, 154, Nientiedt	82, 156, 31, 161, 84, 201, 27, arich 198, 77, 160,	156, 97, 174, 41, 178, 128, 3, 208, 31, 80, 103, 211, 82, 182,	118, 119 17 85 181 194 29 165 99 29 175 42 179 129 24 5 213 39 84 48 92, 120 20 90 183 99
Möller Möllerberndt Moll Molsberger Moltke, v. Monzen Mueller, Ernst, F. 72, Müller, FriedrWilk Müller, Gerhard Müller, Ludwig 24, Müsgens 156, Munk 76,  Nahrstedt Natus Neemann Neugrodda Neuhöfer Neumärker Neumann, Gerd-Hein Neumann, Gerd-Hein Neumann, Siegfried Niederau 149, 154, Nientiedt	82, 156, 31, 161, 84, 201, 27, arich 198, 77, 160,	156, 97, 174, 41, 178, 128, 3, 208, 31, 80, 103, 211, 82, 182,	118, 119 17 85 181 194 29 165 99 29 175 42 179 129 24 5 213 39 84 48 92, 120 220 90 183 99 90

Nitsche				150
	77	137	138,	
Nüttgens	11,	101,	100,	100
Obermann		77.	84,	123
		,	0.2,	72
Odenbach	140	151	150	
	149,	154,	158,	100
Oer von	77,	83,	112,	114
Offergeld				204
Ognibeni				5
Ohlmeier				69
Oltoradorf	27	32,	47	48
	41,	201	200	
Opaschowski		201,	205,	207
Opgenoorth				149
Oppolzer			31,	
Ortner			180,	181
Osterwald	27	31.	36,	37
		0-,	77,	99
Oswald, Andreas	•	72	82,	02
Oswald, Paul		12,	04,	94
Otten			32,	
Otto, Enrico	77,	83,	106,	107
Otto, Karl			3,	5
Otto, Vera			370	17
		77	83,	ACCOUNTY TO
Overesch		11,	00,	111
Padberg	77	84.	118,	119
	,	UZ,	110,	68
Papenberg				
Paschmanns				84
Paulus, Manfred	i		-	194
Paulus, Wulf		201,	205,	223
Peckelsen				159
Peitz				161
	100	102	204,	
	190,	100,		
Peter			80,	122
Peterlein				161
Petermann		202,	215,	221
Peters, Christian	ne			85
Peters, Hella	154	160.	183.	184
Detens Inguid	101,	100,	200,	204
Peters, Ingrid	72	04	190	
Peters, Wilhelm	14,	04,	120,	140
Petzmeyer				113
Petzold			202,	210
Pfaff				55
Pielow 72,	83.	105.	106,	108
Pilgrim				17
		77	82,	
Pippert		11,	04,	
Pleger				77
Pleuser				151
Plünnecke				66
Pöschel				149
Poll, Christel	154	160	180,	
	101,	200,	200,	159
Poll, Marlene		151	150	
Pollmann		154,	158,	
Pook				24
Popp		198,	204,	213
Poppendick				65
Potratz		77	82,	
Loudiz			·	100000

Pramann, Hei	nz	18,	24,	33,	53,
					54
Pramann, Wi	lli		198,	204,	222
Prange	77,	84,	136,	137,	138
Preuß		77,	82,	93,	95
Ouinko					194
Quinke					IUX
201					
Radkau		27,	32,		
Rafael				18,	20
Rahn			7		161
Ramakers					157
Ramsel				00	150
Real		_		83,	
Regenbrecht	3,	5,	72,	82,	
Regulski					33
Rehermann		13	50, 1		
Reichard			77,	83,	
Reiher	-				202
Reimers	6,	198,	195,	196,	
Reintges					78
Rensing				213	130
Reploh		///See	V/12/P2/11	81,	139
Rest 72, 8	32,	89,	90,	91,	92,
			202		96
Reuter		200000		204,	
	72,	85,	124,	125,	
Riedel					78
Rinkens		an rows	aprente.	198,	
Ripplinger			193,		
Ritter			84,		
	24,	32,	42,	43,	
Rößler					17
Röttger	27,	32,	43,	44,	45
Rohlfes	18,	24,	32,	46,	47
Rohrmoser				82,	96
Roloff			78,	82,	
Rooney				29,	46
Rosenmüller					154
Roth, Gerhar	d			157,	165
Roth, Werner			27,	31, 219,	40
Rothenspieler				219,	221
Roy				202,	218
Rübschläger				na ara	194
Rücker			156,	158,	165
Rückriem, Ge	eorg	3 72,	82,	89,	91,
					92
Rückriem, N	ork	ert	150,	152,	156,
				164,	165
Rüden, von	5,	68,	73,	84,	128,
		2000	1 272	200	130
Rüther		68,	78,	82,	94
Rüttenauer		73,	82,	89,	91
Saal		78.	83.	111.	114
Saatröwe		-			91
				20153	M

Sabath 73, 84, 136, 137, 138, 139	Schröer 65
Sachse 78, 84, 131, 132, 133	Schröpfer 28, 33, 49, 50
Sack 201, 223	Schubert, Milada 84
Salomon 73, 83, 111, 112, 113,	Schubert, Renate 28, 33, 58,
114	59
Sandberger 73, 82, 101, 102	
	Schüler 150
Sanner, Maria 203	Schürmann, Hans-Werner 29, 50
Sanner, Rolf 24, 32, 42, 43	Schürmann, Otto 19
Saßmannshausen 194	Schütte 149
Sauerwald 68, 78, 82, 95, 96,	Schüttler 25, 32, 47, 48
97	Schulte-Repel 73, 82, 92, 94,
Schaeffer-Schweizer 68, 78, 83,	95
Sel- 2	Schulz, Dietrich 78, 82, 84, 137,
Schamann 67	138, 139
Schafmeister 156, 161, 177	Schulz, Günther 73, 92, 94, 95
Schämann       67         Schafmeister       156, 161, 177         Schalk       202, 208         Schatte       205	Schultzki 79
Schatte 205	Schumacher 17
Schawacht 201, 204, 215, 216	
Scheibner-Herzig 73, 83, 108,	Schwartz 97 98
100 110	Schwartz 51, 56
Scheid 78, 132, 133 Schellong 155, 158, 169 Scherl 78, 83, 105, 107, 108	Schwerdt
Scheld 70, 132, 133	Sena 69
Schellong 155, 158, 169	Seemann 195
Scherl 78, 83, 105, 107, 108	Seipelt 67
Schladoth 68, 73, 82, 103, 104	Sengling 81, 101
Schlüter 155, 158, 166, 167, 173	Serwotke 67
Schmekel 20	Sichelschmidt 51, 52
Schmid, Wolfgang 201, 203, 208	Sievers 70 82 100
	Sievers 150, 100, 100
Schmidt, Christa	Schwabedissen       20         Schwartz       97, 98         Schwerdt       155         Seha       69         Seemann       195         Seipelt       67         Sengling       81, 101         Serwotke       67         Sichelschmidt       51, 52         Sievers       79, 83, 100         Sievert       156, 158, 164, 165         Sigmund       193
Schmidt, Christa 83 Schmidt, Gudrun 194 Schmidt, Maria 155	Sigmund       193         Sitterle       204         Skoda       66         Skorsky       73, 122, 123         Smart       79, 83, 109, 110         Smith       28, 45, 46         Soll       29, 47
Schmidt, Maria       155         Schmitt, Inge       156, 161         Schmitt, Josef       157, 167         Schmitt, R.       78, 82, 98, 99	Sitterle 204
Schmitt, Inge 156, 161	Skoda 66
Schmitt, Josef 157, 167	Skorsky 73, 122, 123
Schmitt, R. 78, 82, 98, 99	Smart 79, 83, 109, 110
Schmitz, Georg 210	Smith 28 45 46
Schmitz, Georges 199, 195, 203,	Soll 29, 47
209, 210	Sommer, Annette 68
Schmitz, Josef 149, 155, 161,	
	Sommer, Peter 28, 33, 54, 55
178, 179	Sonneborn 193, 204, 205
Schmücker 73, 84, 130, 131, 133	Sonntag 73
Schneider 78	Spee 68
Schneider-Berges 78, 83, 110	Sprenger 156, 159, 166, 167, 172,
Schnermann 83	173
Schoene 73, 83, 100, 101	Sprey 81, 91
Schöler, Walter 155	Srobova 83
Schöler, Waltraud 155	51000va 63
	G/ 11
Schönfeld 27, 31, 42	Stahl 5
Schönke 78, 82, 99	Stamm 155, 160, 181, 182
Schöppner 67	Stangier 217
Scholz, Margret 83	Starke, Dieter 202, 215
Scholz, Johannes 69	Starke, Franz-Josef 79, 85,
Schomer 53, 54	120, 121
Schrage 202, 216	Staudinger 152, 155, 159, 166, 167,
Schrader 155, 160, 180, 181	
	172, 173
Schrand 78, 83, 115, 117	Stedtfeld 28, 32, 45
Schreiber 27, 33, 55, 56	Steffens 29, 32
Schreyer 27, 33, 51	Stegat 81, 98
Schröder 24, 31, 37	Steimle 3, 5, 199, 203, 208

Steinberg			24	Unterbusch
Steinhäuser, Johann	Chr	istia	n	
		157,	184	Vestner 18, 25
Steinhäuser			124	Vieth
Steinkamp, Egon	73.	84,	136,	Vietmeier
Sterming, -8-11		138,		Vogelsang
Steinkamp, Günther	. 24	31,		Vogt, Luise
Stellikaliip, Guittiel		157,		Vogt
Ctainleanf	41,	101,	65	vom Ende
Steinkopf Stenzl 79	09	113,		Vorsmann
	, 00,			Voss
Steuhl	10	193,		VOSS
Stiegler, Leonhard		19,		
	33,	50,		Wagner, Bernd
Stiegler, Roland			100	Wagner, Erich
Stöcker			82	Waldner
Stöhr			194	Walmsley
Störkmann			67	Walter, Hans-F
Stork 73	, 84,	121,	122	
Stracke			196	Walter, Renate
Streb			195	Wasna
Stratmann			181	Weber, Alexan
Striebeck 3, 5	. 156.	158.		Weber, Christe
Striebeth o, o	, 200,	165,		Weber, Christe.
Strohmeier		160,		Wahan Casus
	, 82,			Weber, Georg
				Weber, Marie-l
Sturm	13,	82,	102	Weber, Werner
Sünkel				Wedegärtner
The state of the s			0.4	Wehrmann
Tauscher			24	Weinberg
	, 83,			Weinhold
Terstegen 20, 25	, 33,	54,		Weinrich
Tewes			66	Weisner
Thater		29,	55	Weiss
Thiede			84	Welling
Thielemann			67	Wenck
Thimme			21	Wenkert
	, 32,	43.	44	
Thöne, Gerda	,,		83	Werner, Brigitt
Thöne, Wilhelm			67	Werner, Erich
	, 83,	96		Werner, Wiltru
	, 159,			Werres 79
	, 100,	100,		Werthschulte
Thumann			65	Wesche
Thun	101	000	155	Weverinck
	, 194,	203,		Wibbeke
Tietze, Jürgen			195	Wichmann
Tietze, Wolfgang			79	Wiechers
Timmermeister			138	Wiedemer
Tölle			150	Wienhausen
Topmöller			67	Wiese
Trau		3,	194	Wild
Trauerstein	28,		49	Wilden
Triebold, Karl	81,		139	Willke
Triebold, Klaus 3			97	Willer
Tschirch	, 0,	01,	150	
1 Scill Ci			100	Wilmsmeyer
		0.0	0.5	Winkler, Esthe
Udert		30,	37	Winkler, Ilse
Uhlmann				Wißbrock

Unterbusch				83
Vestner 18, 25, Vieth	31,	36,	37,	<b>41</b> 73
Vietmeier				151
Vogelsang	156	159,	174.	
Vogt, Luise	100,	100,	,	68
Vogt			181,	
vom Ende			101,	150
Vom Ende Vorsmann				81
Voss	28	32,	45.	
V 088	20,	02,	10,	10
Wasses Damed				195
Wagner, Bernd			81,	
Wagner, Erich				193
Waldner Walmsley	25	20	11	
Walmsley	zhont	32,	79,	83
Walter, Hans-Hi	uberi			
Walter Denote				117
Walter, Renate			149,	81
Wasna	eus.	20	91	01
Weber, Alexand	er	28,	31,	30
Weber, Christel		20,	25,	55,
*** 1	70	00	55,	56
Weber, Georg		83,	100,	101
Weber, Marie-L	uise			84
Weber, Werner				195
Weber, Werner Wedegärtner	73,	84,	122,	123
wellillalli				OT
Weinberg		74,	82,	92
Weinhold				17
Weinrich				83
Weisner			30,	54
Weiss				196
Welling	2000			83
Wenck	25,	33,	51,	
Wenkert				66
Werner, Brigitte				158
Werner, Erich Werner, Wiltrud			81,	101
Werner, Wiltrud	1	157,	160,	184
Werres 79,	82,	94,	95,	99
Werthschulte	157,	160,	175,	176
Wesche			157,	
Weverinck				82
Wibbeke				160
Wichmann				82
Wiechers				150
Wiedemer			202,	
Wienhausen		74,	84,	
Wiese				33
Wild	28,	31,		
Wilden			158,	
Willke		74,	93,	
Willer	P. 4	0.4	100	67
Wilmsmeyer	-	84,		
Winkler, Esther		28,	33,	
Winkler, Ilse				25
Wißbrock				17

Wittenburg	33	Wolfersdorf	25,	32,	42,	43,	44
Witthöfft, Wolfgang 3,	79, 85,	Wolfertz	28,	31,	40,	41,	53
	120, 121						
Witthöft 4, 199, 193,	215, 216	Zabel, Herm	ann			81,	104
Windhövel	193, 203	Zabel, Marie	-Lui	se			84
Wittekind 150, 155, 159,	164, 180	Zeller, Sigric	f				79
Wittkämper	151	Zeuch					67
Wörmann	17	Zimmermanı	1			202,	220
Wöstmann	66	Zitzewitz, vo	n				79
Wolf, Karin	19, 30	Zollmann					17
Wolf	113	Zurstraßen					85



#### Mathematik Physik, Chemie

Eine Auswahl

Bauer/Goos: Informatik Eine einführende Übersicht 1. Teil: 1971 (HT 80) DM 9,80 2. Teil: 1971 (HT 91) DM 12,80

R. Courant: Vorlesungen über Differential- und Integralrechnung Band I: Funktionen einer Veränderlichen. 4. Auflage 1971. DM 24.—

Diederich/Remmert: Funktionentheorie I 1972 (HT 103) DM 14,80

W. Franz: Quantentheorie 1971 (HT 102) DM 19,80

Gerthsen/Kneser: Physik Ein Lehrbuch zum Gebrauch neben Vorlesungen. 11. Aufl. 1971. DM 39,60

Grauert/Lieb:
Differential- und Integralrechnung I
Funktionen einer reellen
Veränderlichen. 2. Auflage
1970 (HT 26) DM 12,80

Grauert/Fischer:
Differential- und Integralrechnung II
Differentialrechnung in
mehreren Veränderlichen.
Differentialgleichungen
1968 (HT 36) DM 12,80

Grauert/Lieb:
Differential- und Integralrechnung III
Integrationstheorie. Kurvenund Flächenintegrale
1968 (HT 43) DM 12,80

HT= Heidelberger Taschenb. HA = Heidelberger Arbeitsb. W. H. Greub: Linear Algebra 3rd ed. 1967 (Die Grundl. der math. Wissensch. 97) DM 39,20

S. MacLane: Kategorien Hochschultext. 1971 DM 34,—

C. R. Noller: Lehrbuch der organischen Chemie. 1960 DM 36,—

G. Owen: Spieltheorie Hochschultext. 1971 DM 28,—

Pólya/Szegő: Aufgaben und Lehrsätze aus der Analysis I: 4. Auflage. 1970 (HT 73) DM 12,80 II: 4. Auflage. 1971 (HT 74) DM 14.80

#### **Technik**

Eine Auswahl

L. Cremer: Vorlesungen über Technische Akustik Hochschultext. 1971 DM 29.40

Dubbel: Taschenbuch für den Maschinenbau. 2 Bände 1970. DM 60,—

K. Küpfmüller: Einführung in die theoretische Elektrotechnik. 1968. DM 39,—

H. Neuber: Technische Mechanik 1. Teil: Statik. 2. Auflage. 1971. DM 29,60 2. Teil: Elektrostatik und Festigkeitslehre. 1971 DM 48,—

W. Rupprecht: Netzwerksynthese. Hochschultext 1971. DM 39,60

F. Stüssi: Grundlagen des Stahlbaus. 2. Auflage. 1971 DM 98.—

#### Wirtschaft

Eine Auswahl

A. Heertje: Grundbegriffe der Volkswirtschaftslehre I: 1970 (HT 78) DM 10,80 II: 1971 (HT 90) DM 12,80

J. Schumann: Grundzüge der mikroökonomischen Theorie 1971 (HT 92) DM 14.80

B. A. Schmid: Arbeitsbuch zu "Stobbe" Volkswirtschaftliches Rechnungswesen 1970 (HA 1) DM 8,—

W. Zöller: Arbeitsbuch zu Handelsbilanzen 1970 (HA 2) DM 10,—

Köhler/Zöller: Arbeitsbuch zu "Finanzierung" 1971 (HA 3) DM 10,—

■ Einzelprospekte sowie unsere Lehrbücher-Verzeichnisse stehen auf Anforderung gern zur Verfügung!



#### Springer-Verlag Berlin Heidelberg New York

München · London · Paris Tokyo · Sydney

# Lehrbücher

Nicht jedem reicht ein Platz unter einer Brücke zur Zufriedenheit. Vor allem dann, wenn er Ruhe und Konzentration für seine Arbeit benötigt. Als Lehrerin oder Lehrer ist ein Raum, in dem Sie ungestört arbeiten können, besonders wichtig. Wie schön wäre es, wenn dieser Raum, diese Wohnung oder gar das ganze Haus Ihr Eigentum wären. Das ist übrigens nicht so unmöglich, wie es Ihnen auf den ersten Blick erscheinen mag. Als bedeutendste Selbsthilfeeinrichtung des öffentlichen Dienstes ist es unsere, vom Gesetzgeber vorgeschriebene Pflicht, Ihnen Geldmittel für die Beschaffung von Wohnraum so günstig wie möglich zur Verfügung zu stellen. Schließen Sie so früh wie möglich einen Bausparvertrag ab. Für 1.000,- DM Bausparsumme zahlen Sie während der Ansparzeit nur 2,50 DM monatlich, das heißt für 100,- DM sichern Sie sich den Anspruch auf 40.000, - DM Bauspardarlehen. Besonders zu empfehlen ist die Anlage von vermögenswirksamen Leistungen, die zum Teil vom Arbeitgeber zusätzlich gezahlt werden, auf einen BHW-Bausparvertrag. Sorgen Sie dafür, daß Ihre erste Wohnung gleich Ihre eigene ist. Dabei hilft Ihnen Ihr



#### Beamtenheimstättenwerk.

gemeinnützige Bausparkasse für den öffentlichen Dienst GmbH 325 Hameln Lubahnstraße, Postfach 666

#### Beratungsstellen:

48 Bielefeld, Kesselbrink 4, Fernruf (0521) 65326/75526

Münster (Westf.), Von-Vincke-Straße 8, Fernruf (0251) 42881/2
 Siegen, Markt 35-37, Fernruf (0271) 53646

479 Paderborn, Schildern 17-19 (Nähe Domplatz), Fernruf (05251) 24257

# AKADEMISCHE REIHE

## AUSWAHL REPRÄSENTATIVER TEXTE

PÄDAGOGIK

Herausgeber H. Röhrs, Heidelberg

Der Aufgabenkreis der pädagogischen Soziologie 1971. VIII, 383 S., 8°, DM 19,80. ISBN 3-400-00 115-5.

Der Aufgabenkreis der pädagogischen Psychologie 1971. VIII, 399 S., 8°, DM 19,80. ISBN 3—400—00 116—3.

Didaktik

1971. VIII, 385 S., 8°, DM 19,80. ISBN 3-400-00 117-1.

Die Schulreform in den Industrie-Staaten 1971. VIII, 313 S., 8°, DM 19,80. ISBN 3—400—00 118—X.

Das schwererziehbare Kind 1969. VIII, 358 S., 8°, DM 19,80. ISBN 3-400-00 114-7.

Theorie der Schule — Versuch einer Grundlegung 1968. IX, 444 S., 8°, DM 19,80. ISBN 3—400—00 106—6.

Die Disziplin in ihrem Verhältnis zu Lohn und Strafe 1968. XI, 465 S., 8°, DM 19,80. ISBN 3-400-00 107-4.

Die Berufsschule in der industriellen Gesellschaft 1968. VII, 460 S., 8°, DM 19,80. ISBN 3—400—00 108—2.

Die Sozialpädagogik und ihre Theorie 1968. XVII, 458 S., 8°, DM 19,80. ISBN 3-400-00 109-0.

Die Bildungsfrage in der modernen Arbeitswelt 1967. 2. Aufl., VIII, 548 S., 8°. DM 19,80. ISBN 3-400-00 103-1.

Erziehungswissenschaft und Erziehungswirklichkeit 1967. 2. Aufl., VII, 465 S., 8°, DM 19,80. ISBN 3-400-00 104-X.

HEILPÄDAGOGIK

Herausgeber H. v. Bracken, Marburg a. d. L.

Erziehung und Unterricht behinderter Kinder 1968. XXVI, 624 S., 8°, DM 19,80. ISBN 3-400-00 119-8.



AKADEMISCHE VERLAGSGESELLSCHAFT FRANKFURT A. M.

#### **VERBAND BILDUNG UND ERZIEHUNG - VBE**

- Landesverband Nordrhein-Westfalen -

VBE fordert
gerechte Bildungspolitik für alle
Gesamtschulversuche und Stufenmodelle
chancengleiche Behandlung und Weiterentwicklung der bestehenden Schulformen
stufenbezogene Lehrerbildung
gerechte Besoldungsordnung für alle Lehrer

VBE bekennt sich
zum Beitrag der Christen im bildungspolitischen
Dialog
zur Demokratie und demokratischen Ordnung
zur gesellschaftspolitischen Anpassung an die
Welt von heute und morgen

VBE ist der größte Lehrer- und Erzieherverband im Deutschen Beamtenbund

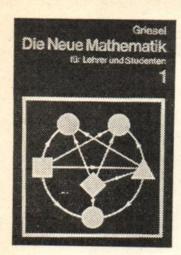
VBE ist Ihre Berufsorganisation

VBE ist in folgende Abteilungen gegliedert:
Abteilung Vorschule und Grundstufe
Abteilung Sekundarstufe
Abteilung Sonderschule
Abteilung Seminar und Junge Lehrerschaft
Abteilung Hochschule und Lehrerbildung

VBE leistet Rechtsschutz

VBE werden Sie Mitglied

VBE Geschäftsstelle 4 Düsseldorf, Duisburger Str. 77, Telefon: 44 41 33



#### Heinz Griesel

# Die Neue Mathematik für Lehrer und Studenten

Band 1: Mengen, Zahlen, Relationen, Topologie Best.-Nr. 34021 DM 19.80 Lösungsheft Best.-Nr. 34025 DM 5.40

Band 2: Größen, rationale Zahlen, Gruppen Best.-Nr. 34022 in Vorb.

#### Die neue Mathematik

Mit Schuljahrsbeginn 1972/73 sollen die neuen Rahmenrichtlinien der Kultusministerkonferenz vom 3. Oktober 1968 für den Mathematikunterricht der Grundschule verbindlich sein. Jetzt legt der SCHROEDEL-Verlag ein Werk vor, dessen Inhalt dem neuesten Entwicklungsstand der Didaktik der Mathematik entspricht

#### Handbuch und Nachschlagewerk

Das Werk dient aufgrund seiner detaillierten Gliederung und des beigefügten ausführlichen Registers als Handbuch und Nachschlagewerk, z. B. bei der häuslichen Vorbereitung auf den Unterricht.

#### für Lehrer

Das Werk ist für eine breite Vorbereitung der Lehrerschaft auf die kommenden Anforderungen des Mathematikunterrichts bestimmt, ob dies nun durch Vorträge, Kurse, Lehrerfortbildungsveranstaltungen oder Selbststudium geschieht.

Im einzelnen bietet es alles, was der Lehrer der Klassen 1 bis 6 über die neue Mathematik und die Begriffe der Mengenlehre benötigt, einschließlich der didaktischen Begründungen für die Einführung dieser Begriffe und ihrer Verwendung im Unterricht.

#### für Studenten

"Die Neue Mathematik für Lehrer und Studenten" ist darüber hinaus so angelegt, daß die PH-Studenten mit dem Wahlfach oder Nebenfach Mathematik die notwendige fachliche Grundlage für ihr Studium erwerben können.

# Schroedel

46 DORTMUND, WESTFALENDAMM 275



Die Freuden dieser Welt sorglos zu genießen, bedeutet vorsorgen; denn diese Welt kennt nicht nur Schönes. — Sie werden plötzlich einmal krank. Was dann? Wir bieten Ihnen für die Dauer Ihres Studiums einen umfassenden Versicherungsschutz nach unseren Sondertarifen Ab zu einem für Sie tragbaren Beitrag.

Sprechen Sie doch mal mit uns — auch über eine Lebensversicherung. In beiden Sparten hat Ihnen die DEBEKA, die als Krankenversicherung die größte berufsständische Selbsthilfeeinrichtung der Beamtenschaft ist, eine Menge zu bieten.

VERTRAUEN NÜTZT - VERTRAUEN SCHÜTZT



Krankenversicherungsverein a.G. Lebensversicherungsverein a.G.

HAUPTVERWALTUNG: 54 KOBLENZ · SÜDALLEE 15-19 · POSTF. 460

Bezirksverwaltungen u. a in: 48 Bielefeld, Am Bahnhof 6

44 Münster, Ludgeristraße 88/91

58 Hagen, Körnerstraße 50

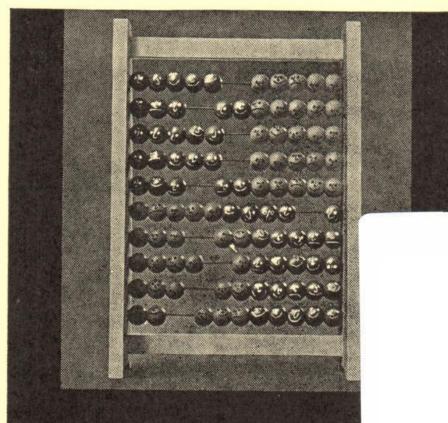
# Belegung der Pädagogischen Hochschule Westfalen-Lippe

Stand: 2.11.1971

Abtoiling	4	-	0						1								
Aptenung	l. 56	I. Semester	Z. Ser	Z. Semester	3. Ser	3. Semester	4. Ser	4. Semester	5. Ser	5. Semester	6. Ser	6. Semester	7. Ser	7. Semester		Insgesamt	nt
	m.	w.	m.	W.	m.	W.	m.	w.	m.	W.	E	W.	E.	. W	E.	, w	zus.
Bielefeld	169	344	82	65	86	252	69	42	95	195	102	48	48	22	999	896	1634
Münster	313	849	227	184	220	739	147	108	152	909	134	28	35	48	1228	2592	3820
Paderborn	108	182	40	17	92	146	47	17	73	135	51	20	28	28	469	545	1014
Siegerland	101	66	31	7	59	84	29	16	52	77	91	80	55	22	418	385	803
Goesmt																1000	
summe	691	1474	383	273	469	1221	292	183	372	1013	378	206	196	120	2781	4490	7271
						7	Iziialich	Zuzüglich Studierende für des Lebrant aus Gerande Für des	opdo.	200	Zuzüglich Aushilfslehrer:	sh Aust	ilfslehr	er:	25	22	47
						13	a. d. Re	u. a. d. Realschule im Fach Werken und Textilgestaltung:	e im Fa	ch Werk	en und	Textilg	ymnasit		56	367	423

Hiervon Diplomstudenten:

Gesamtsumme:



# Mit Geld zu rechi ist unser Beru

Menschen. Über all den Zahlen und Tabe wir nicht vergessen, daß unsere Kund kommen mit Wünschen und Plänen, mi gen und Sorgen. Deshalb kommt bei un Rechnen das Zuhören. Wenn wir Ihre Gelerst kennen, setzen wir alles daran, sie möglich zu lösen. Dann zeigt es sich, w Fachleute im Kopf und im Computer haben. Was nicht bedeutet, daß wir Ihnen das Ergebnis nicht mit Herzlichkeit servieren.



#### Unsere Hauptgebiete im Antiquariat

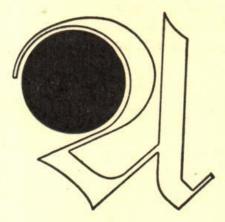
Alte Bücher · Bibliophilie · Wissenschaften

Theologie - Philosophie
Pädagogik - Geschichte
Landesgeschichte
Literatur und
Sprachwissenschaften

Alte Graphik · Städteansichten · Alte Landkarten

Pferde- und Jagdblätter
Blumen- und Vogelblätter
Uniformen - Moden - Trachten

Beschaffung
vergriffener Bücher.
Antiquariatskataloge kostenlos.
Teilen Sie uns bitte Ihre
Interessengebiete mit.
Ankauf
wissenschaftlicher Bücher
und Bibliotheken.



# Antiquariat Stenderhoff & Co.

44 Münster - Alter Fischmarkt 21
Telefon (02 51) 4 47 49
geöffnet von 9.00 bis 13.30 Uhr
14.30 bis 18.30 Uhr
samstags bis 13.00 Uhr